HARVARD
DIVINITY
SCHOOL
Andover-Harvard
Theological Library

Digitized by Google

V

Vierstimmige

deutsche, englische und französische

Melodien

zu

Julius Köbner's

Glaubensstimme

der

Gemeine des Herrn.

Mit einem Anhange.

Hamburg, 1850.

Verlag von J. G. Oncken.

Digitized by Google

M
2138
.K65
1850

Digitized by Google

Register.

Die in Parantheſe befindlichen Melodien können anſtatt der Melodie, bei welcher ſie ſtehen, geſungen werden.

Die mit einem * bezeichneten werden ganz wiederholt.

	Nr.
Ach Bein von meinen Beinen	104
Ach Gott und Herr	60
Ach Gott, was hat für Herrlichkeit	39
Ach wann werd' ich dahin kommen (73. 78. 152.)	139
Allein Gott in der Höh' ſei Ehr' (6. 34. 80. 93.)	1 a., 77 b.
Allein zu dir, Herr Jeſu Chriſt	37
Alle Menſchen müſſen ſterben (92. 103.)	27
Alles Heil wird uns zu Theil	59
Alles iſt an Gottes Segen (101. 159*.)	88
Auferſtehn, ja auferſtehn wirſt du	20
Aus meines Herzens Grunde (30. 31.)	62
Aus tiefer Noth ſchrei ich zu dir (1. 34. 77. 80. 93.)	6
Chriſten ſind ein göttlich Volk	53
Chriſtus, der iſt mein Leben	24 a., 158 b.
Dankt dem Herrn, denn er iſt freundlich, gnädig	76
Der, den man durch den Kreuzestod (18.)	112
Der Herr iſt König, freue dich	61
Der lieben Sonne Licht und Pracht	117
Die Gnade ſei mit Allen (24. 58.)	98
Die Gnade unſers Herrn Jeſu Chriſti	128
Die Tugend wird durch's Kreuz geübet (127. 130*. 131*.)	29 a., 160 b.
Dir, dir Jehovah will ich ſingen	54

Digitized by Google

	Nr.
Dort über jenem Sternenmeer	95
Du ewiger Abgrund der seligen Liebe	71
Du versankst in das Grab	123
Einer ist König, Immanuel sieget	109
Ein' feste Burg ist unser Gott	4
Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld	41
Eins bitt' ich vom Herrn	102
Eins ist Noth, ach Herr dies Eine	7
Erlöser, deinem Namen	156
Ermunt're dich, mein schwacher Geist	32
Erquicke mich, du Heil der Sünder	55
Erschienen ist der herrlich' Tag	14
Es glänzet der Christen inwendiges Leben	75
Es ist das Heil uns kommen her (1. 6. 34. 77. 93.)	80
Es ist gewißlich an der Zeit (1. 6. 34. 77. 80.)	93
Es ist Tag	126
Es kostet viel, ein Christ zu sein	43
Fahre fort	5
Fortgekämpft und fortgerungen (88. 159*.)	101
Freu' dich sehr, o meine Seele (46.)	13
Fröhlich soll mein Herze springen (84.)	50
Fürwahr, der Herr trug selbst (42. 68. 153.)	115
Gedanke, der uns Leben giebt	38
Gott des Himmels und der Erden (66. 110. 147.)	140
Gott ist gegenwärtig	85
Gott ist getreu	12
Gott will's machen, daß die Sachen	86
Hallelujah, schöner Morgen (66. 140. 147.)	110
Heil'ge Liebe, Himmelsflamme (73. 139. 152.)	78
Heil'ger Name Jesu	155
Heiligster Jesu, Heilgungsquelle (3.)	35
Herr Gott, du bist die Zuflucht aller Zeiten	89
Herr ich habe mißgehandelt	82
Herr Jesu Christ, dich zu uns wend' (56. 164.)	52
Herr Jesu Christ, du höchstes Gut (1. 6. 77. 80. 93.)	34
Herr Jesu, Gnadensonne	63
Herr und Aelt'ster deiner Kreuzgemeine	97

Digitized by Google

	Nr.
Herzlich thut mich verlangen (44. 64. 79. 162.)	16
Herz und Herz vereint zusammen (26.)	107
Hier legt mein Sinn sich vor dir nieder	148
Ja Tag des Herrn, du sollst mir heilig	15
Ich danke dir durch deinen Sohn	70
Ich fall' zu Jesu Füßen	150
Ich ruf' zu dir, Herr Jesu Christ	11
Ich singe dir mit Herz und Mund (36. 87. 114. 116. 124. 132. 154. 165. 168.)	167
Ich will's wagen	134
Jerusalem, du hochgebaute Stadt	113
Jesu, deine Passion	105
Jesu, hilf siegen, du Fürste des Lebens	96
Jesu, komm doch selbst zu mir (122.)	118
Jesu, meine Freude (58.)	10
Jesus Christus herrscht als König (88. 101.)	159*
Jesus lebt, mit ihm auch ich (138. 163.)	28
Jesus, meine Zuversicht (28. 138.)	163
Immanuel, der Herr, ist hier (36. 87. 116. 124. 132. 154. 165. 167. 168.)	114
Immer muß ich wieder lesen (78. 152. 139.)	73
In allen meinen Thaten (72. 141.)	19
In dich hab ich gehoffet, Herr	171
Kommt, danket dem Heiland mit freudigen Zungen	120
Kommt her zu mir, spricht Gottes Sohn	65
König, gieb uns Muth und Klarheit	48
Liebster Jesu, wir sind hier	173
Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren	106
Lobe den Herren, o meine Seele	67
Lobsinge Gott, erheb' ihn, meine Seele	69
Lobt Gott, ihr Christen, allzugleich (36. 87. 114. 116. 124. 132. 154. 165. 167.)	168
Lobt in seinem Heiligthume	137
Mache dich, mein Geist, bereit	94
Macht euch auf, die Morgensonne (73. 78. 139.)	152
Meinen Jesum laß ich nicht (28. 163.)	138
Meines Lebens beste Freude (66. 110. 140.)	147

Digitized by Google

	Nr.
Mein Glaub' ist meines Lebensruh (45.)	49
Mein Jesu, dem die Seraphinen	23
Mein Salomo, dein freundliches Regieren	83
Mir ist Erbarmung widerfahren (40. 146.)	135
Mir nach, spricht Christus, unser Held	74
Morgenstern auf finst're Nacht (118.)	122
Naht andachtsvoll der Stätte	108
Nein, nein, das ist kein Sterben	125
Nun bitten wir den heiligen Geist	21
Nun danket alle Gott (42. 115. 153.)	68
Nun ruhen alle Wälder (19.)	72a., 141b.
Nun sich der Tag geendet hat (87. 114. 116. 124. 132. 154. 165. 167. 168.)	36
O daß doch bald dein Feuer brennte (29a., 127. 160.)	130a.*, 131b.*
O daß ich bis in mein Grab	144
O Durchbrecher aller Bande	26
O Ewigkeit, du Donnerwort (49.)	45
O Gott, du frommer Gott (42. 68. 115.)	153
O ihr auserwählten Seelen	129
O Lamm Gottes unschuldig	57
O mein Jesu, dessen Wunden (27. 92.)	103
O sagt es Allen, daß er lebt (36. 87. 114. 116. 124. 132. 154. 165. 167. 168.)	149
O Traurigkeit	22
O wie köstlich der Ort	123
Preis dem Todesüberwinder	81
Ruhet wohl, ihr Todtenbeine	51
Schaue, schaue, schaue heut	143
Schmücke dich, o liebe Seele	99
Seelenbräutigam	90
Sei getrost, o Seele	172
Sei mir gegrüßt, du Heil der Welt (36. 87. 114. 116. 124. 132. 165. 167. 168.)	154
Sei's noch so trübe nah und fern (36. 87. 114. 116. 124. 154. 165. 167. 168.)	132
Setze dich, mein Geist, ein wenig (111.)	133
Sieh hier bin ich, Ehrenkönig (133.)	111

Digitized by Google

Nr.

Singt unserm Gott ein neues Lied (36. 114. 116. 124. 132. 154. 165. 167. 168.) 87
So lange Jesus bleibt der Herr (52. 56.) 164
So lang' es Gott gefällt, daß seine Kinder 145
Sollt' es gleich bisweilen scheinen (8.) 2
Sollt' ich meinem Gott nicht singen 9
Urquell aller Seligkeiten (2.) 8
Valet will ich dir geben (16. 64. 162.) ..... 44a., 79b.
Vater unser im Himmelreich 33
Vom Himmel hoch, da komm ich her (52. 164.) 56
Von Gott will ich nicht lassen (30. 62.) 31
Vollkomm'ne heil'ge Majestät 157
Wach' auf, mein Herz, und bringe (16. 44. 79.) ..... 64a., 162b.
Wach' auf, mein Herz, und singe 151
Wachet auf, ruft uns die Stimme (35.) 3
Warum sollt' ich mich denn grämen (50.) 84
Was frag' ich nach der Welt (68. 115. 153.) 42
Was Gott thut, das ist wohlgethan 100
Was mein Gott will, gescheh' allzeit (112.) 18
Was mich in dieser Welt betrübt (36. 87. 114. 116. 124. 132. 154. 167. 168.) 165
Was tobet denn der Heiden wüster Hauf 170
Weil ich Jesu Schäflein bin 169
Wenn ich ihn nur habe 121
Wenn Zions Weg verläßt ein Herz (36. 87. 114. 124. 132. 154. 165. 167. 168.) 116
Werde Licht, du Volk der Heiden 82
Werde munter mein Gemüthe (13.) 46
Wer nur den lieben Gott läßt walten (135. 146.) 40
Wer weiß, wie nahe mir mein Ende (40. 135.) 146
Wie groß ist des Allmächt'gen Güte (29. 130*. 131*. 160.) 127
Wie lieblich ist dein Wohnplatz doch (36. 87. 114. 116. 132. 154. 165. 167. 168.) 124
Wie schön ist unsers Königs Braut 47
Wie schön leucht't uns der Morgenstern ..... 17a., 91b., 174c.
Wie sie so sanft ruhn 161
Wie wird mir einst doch sein 175

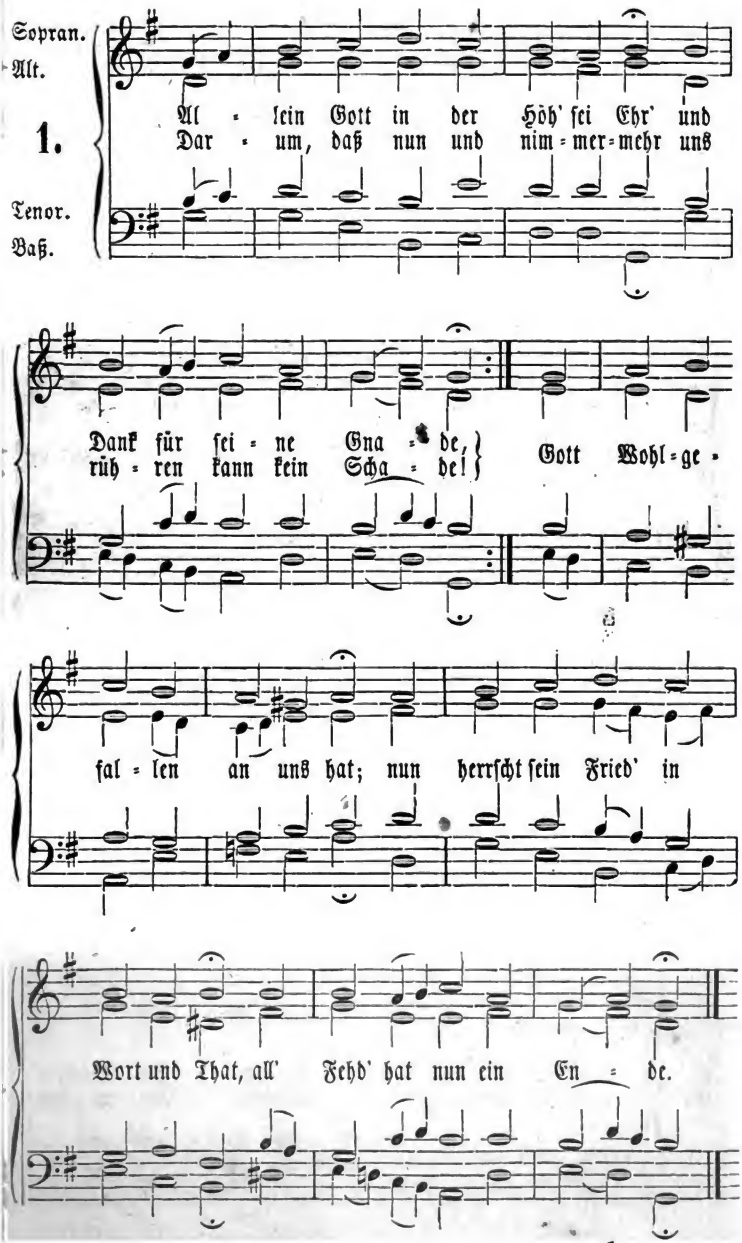
Digitized by Google

	Nr.
Wie wird uns sein, wenn endlich nach dem schweren	166
Wie wohl ist mir, o Freund der Seelen	119
Wirf Sorgen und Schmerz	136
Wollt ihr wissen, was mein Preis	142
Womit soll ich dich wohl loben (27. 103.)	92
Wort aus Gottes Munde (10.)	58
Zeuch ein zu deinen Thoren (31. 62.)	30

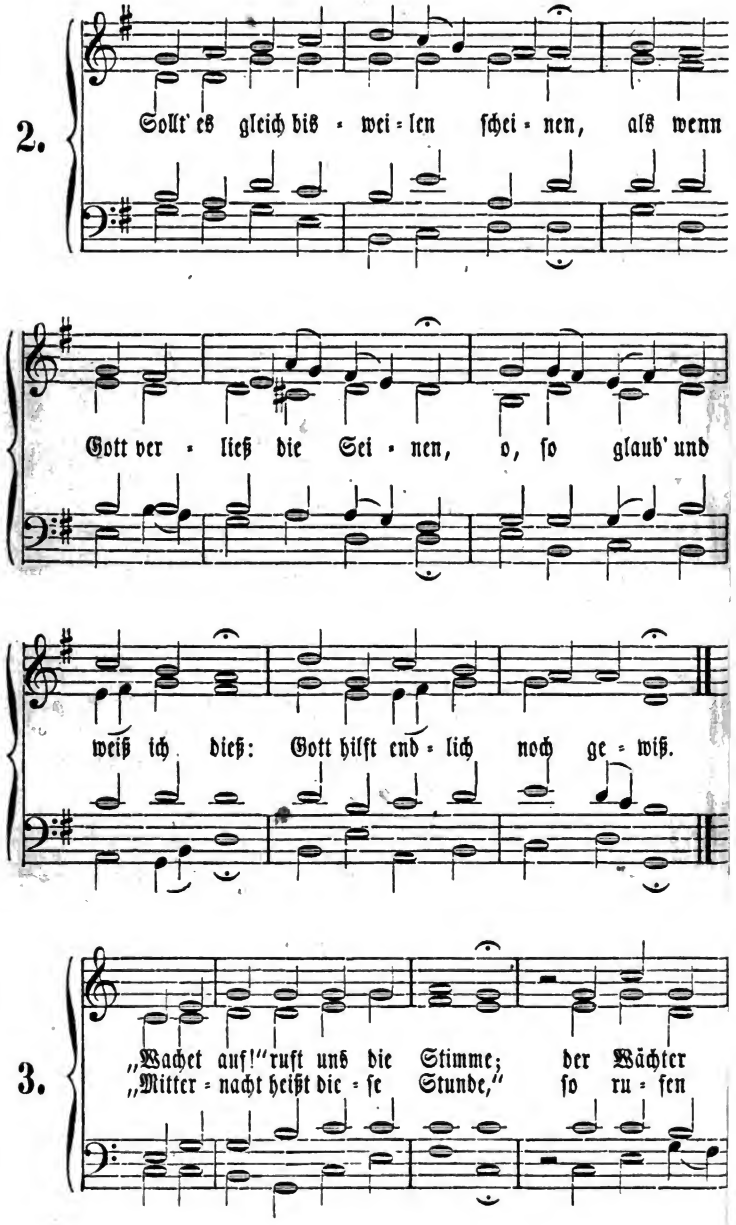
Anhang.

Alles, was Odem hat, lobe den Herrn	1
Darfst du fürchten?	7
Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre	9
Euch allen ach, die ihr vorüber hier geht	3
Gestorben war des Menschen Lebensglück	8
Herr Gott, du bist die Zuflucht aller Zeiten (89.)	5
Horch! wie die Schaar der Engel singt	4
Nun gieb uns Herz, gieb uns Verstand	2
Stehe fest	6

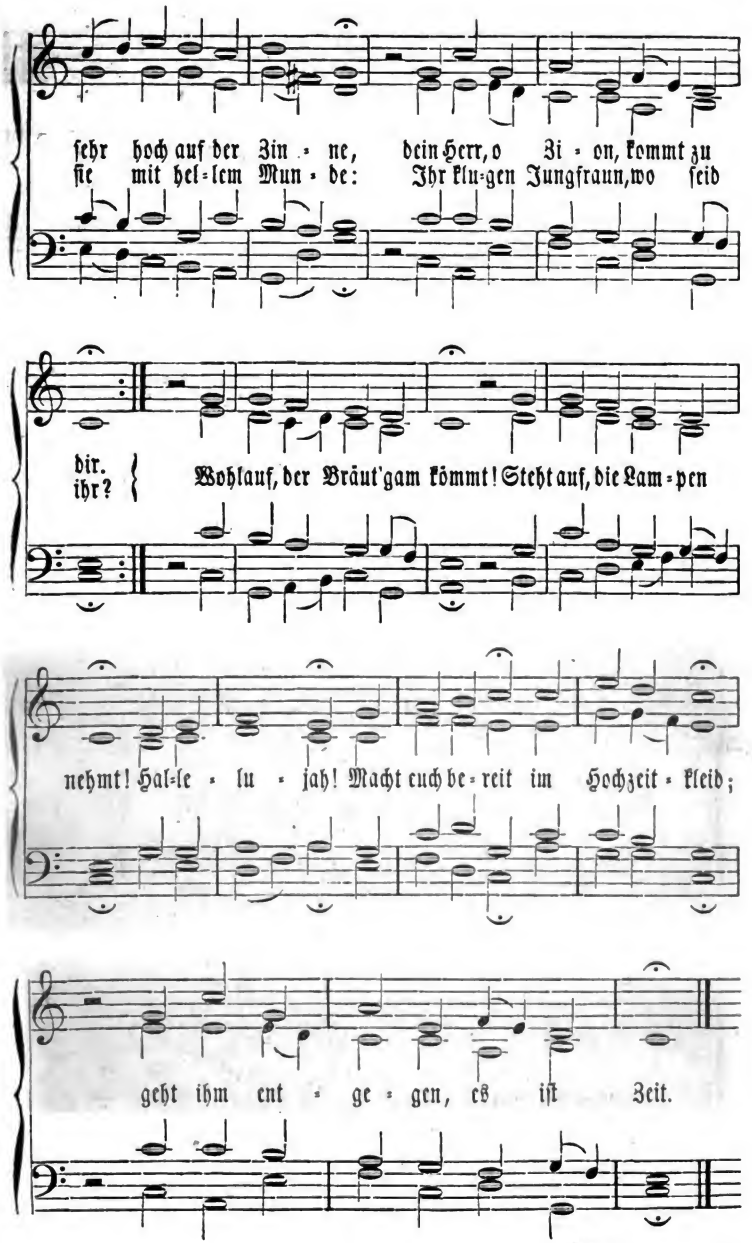
Digitized by Google



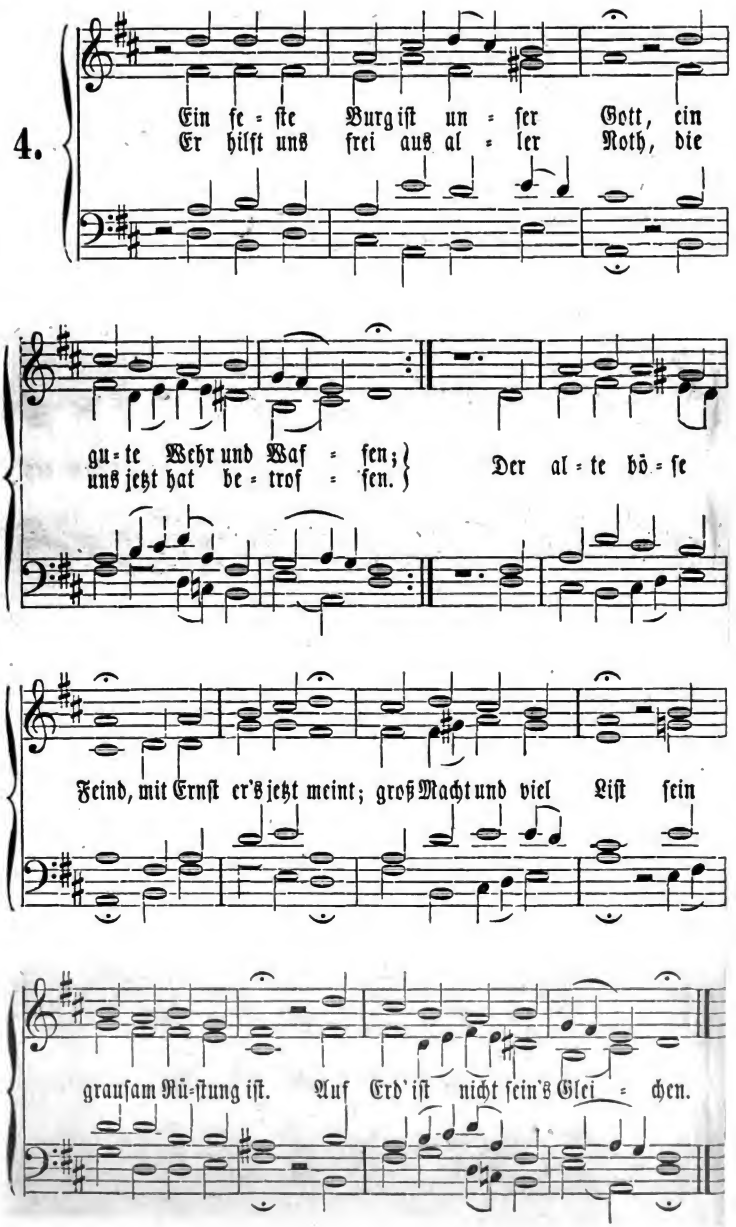
Digitized by Google



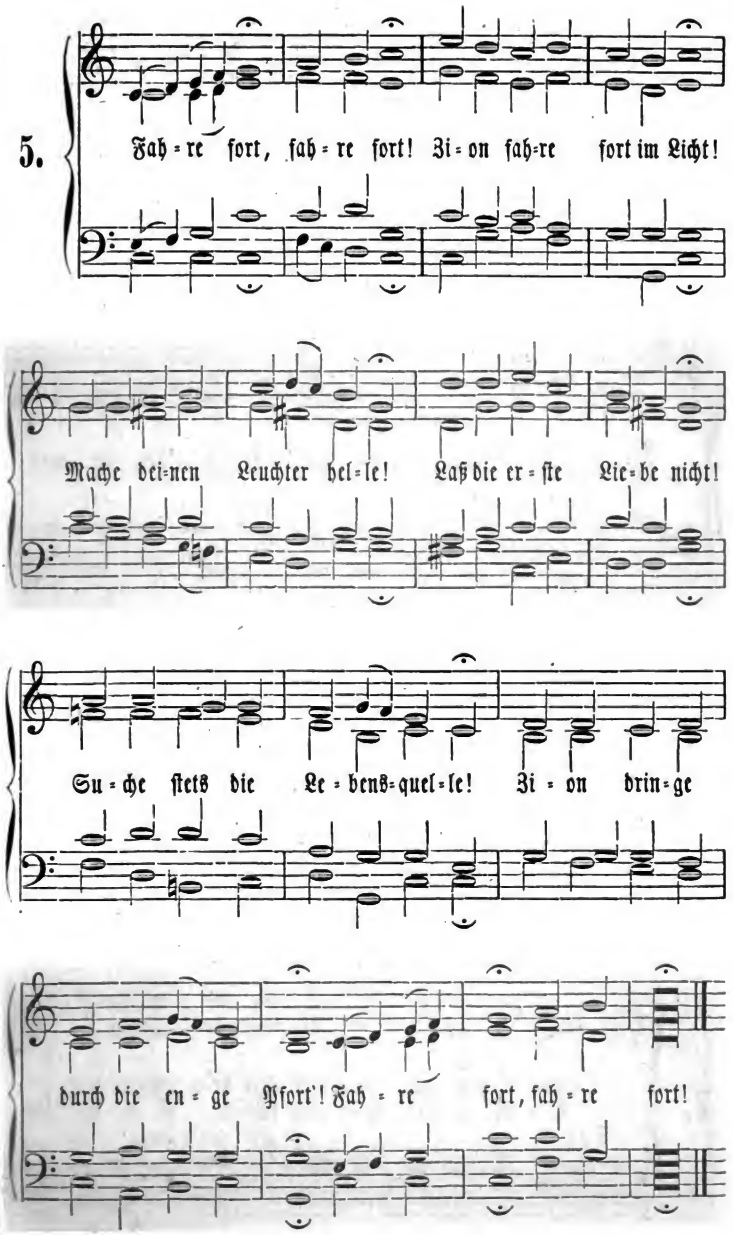
Digitized by Google



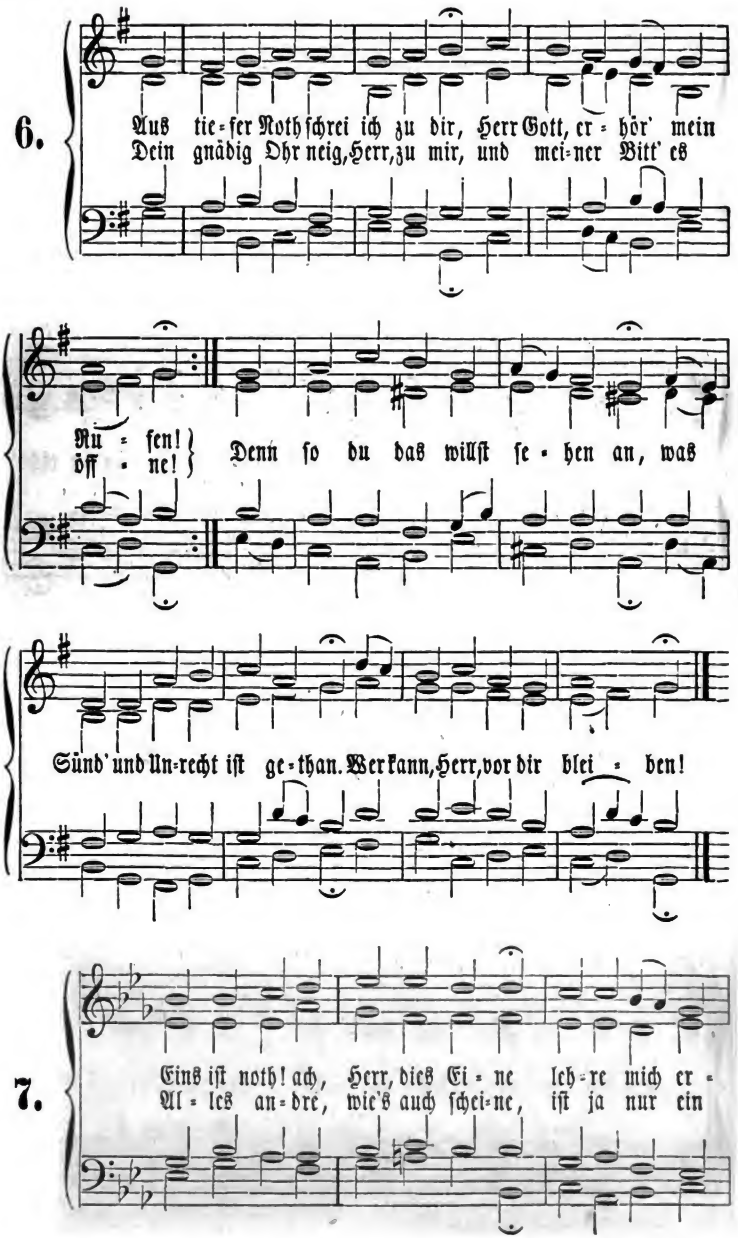
Digitized by Google



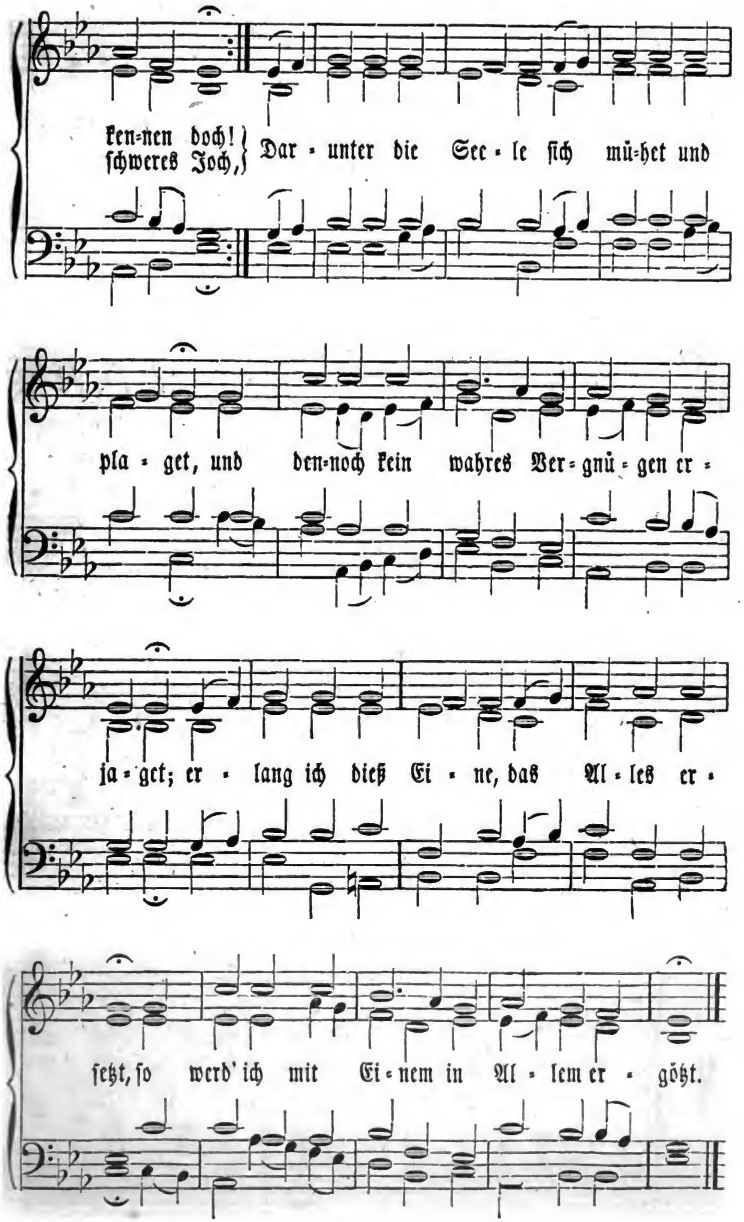
Digitized by Google



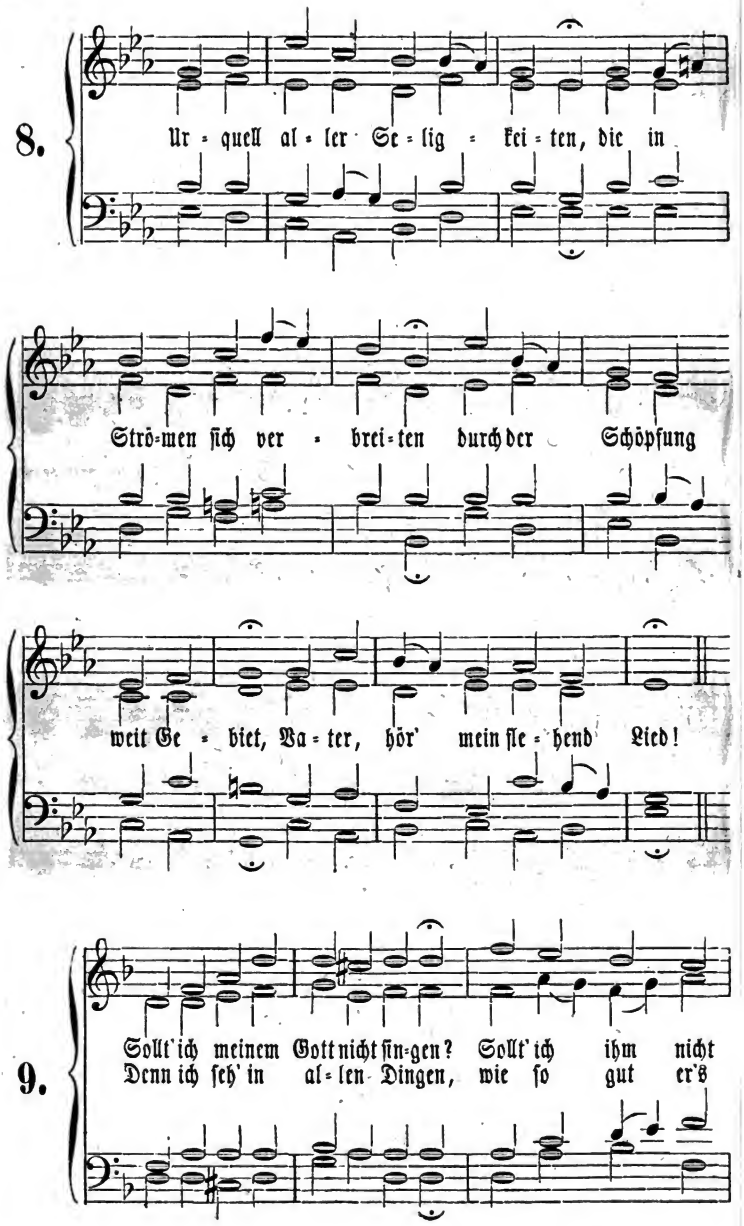
Digitized by Google



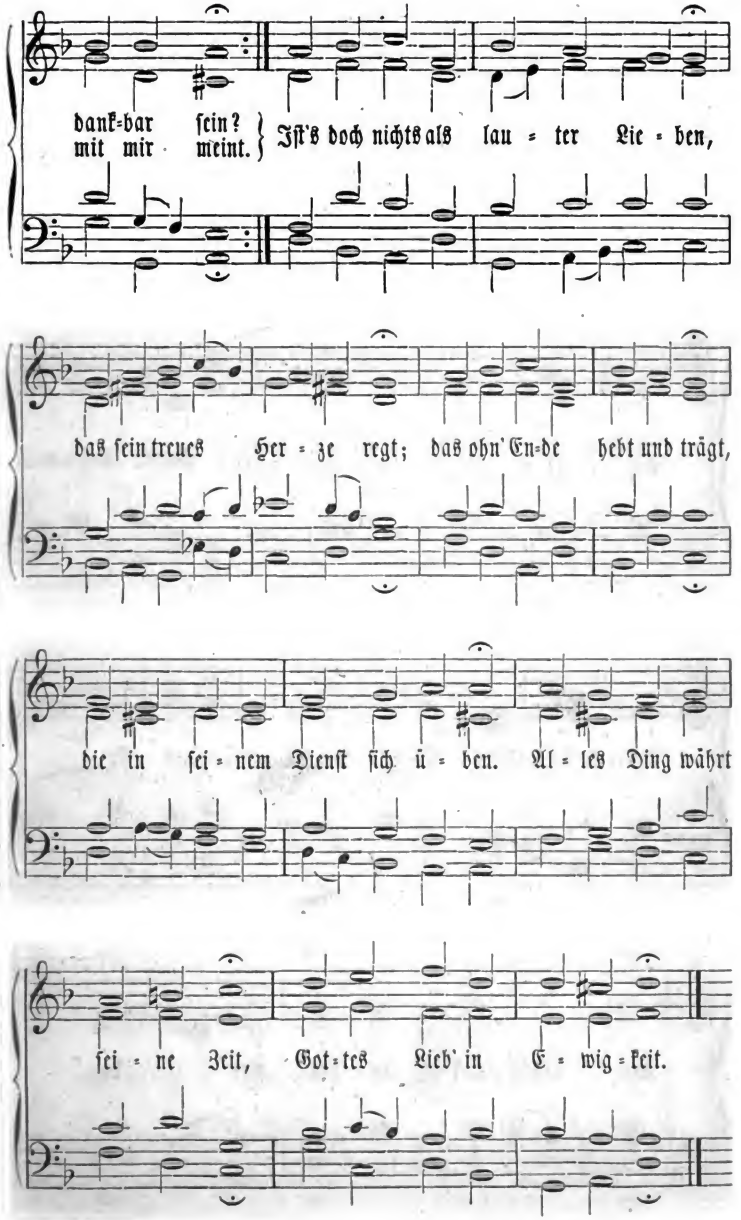
Digitized by Google



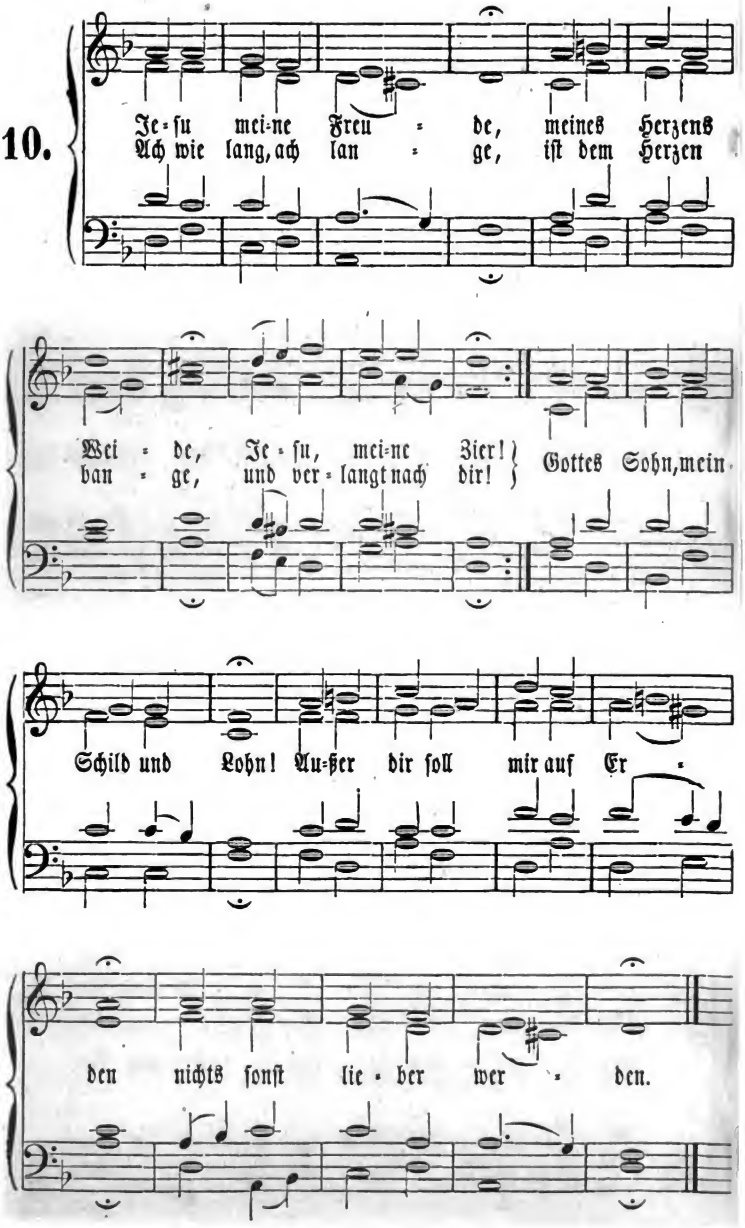
Digitized by Google



Digitized by Google

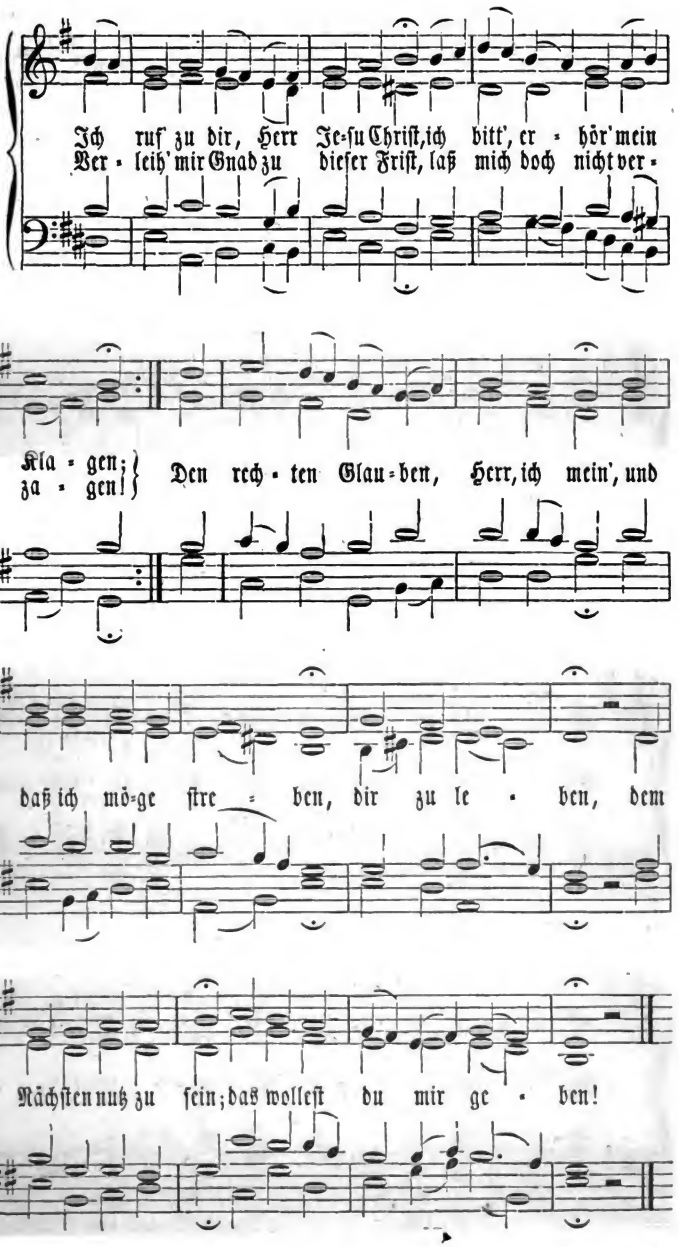


Digitized by Google



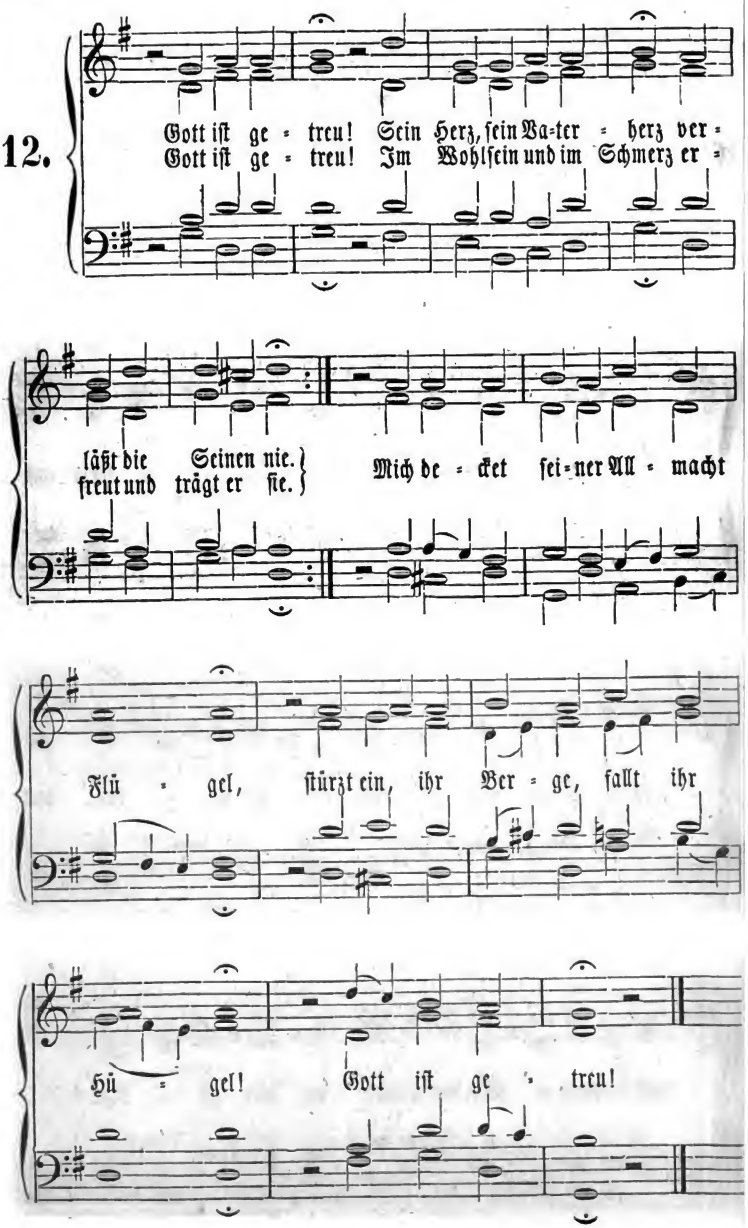
Digitized by Google

11.



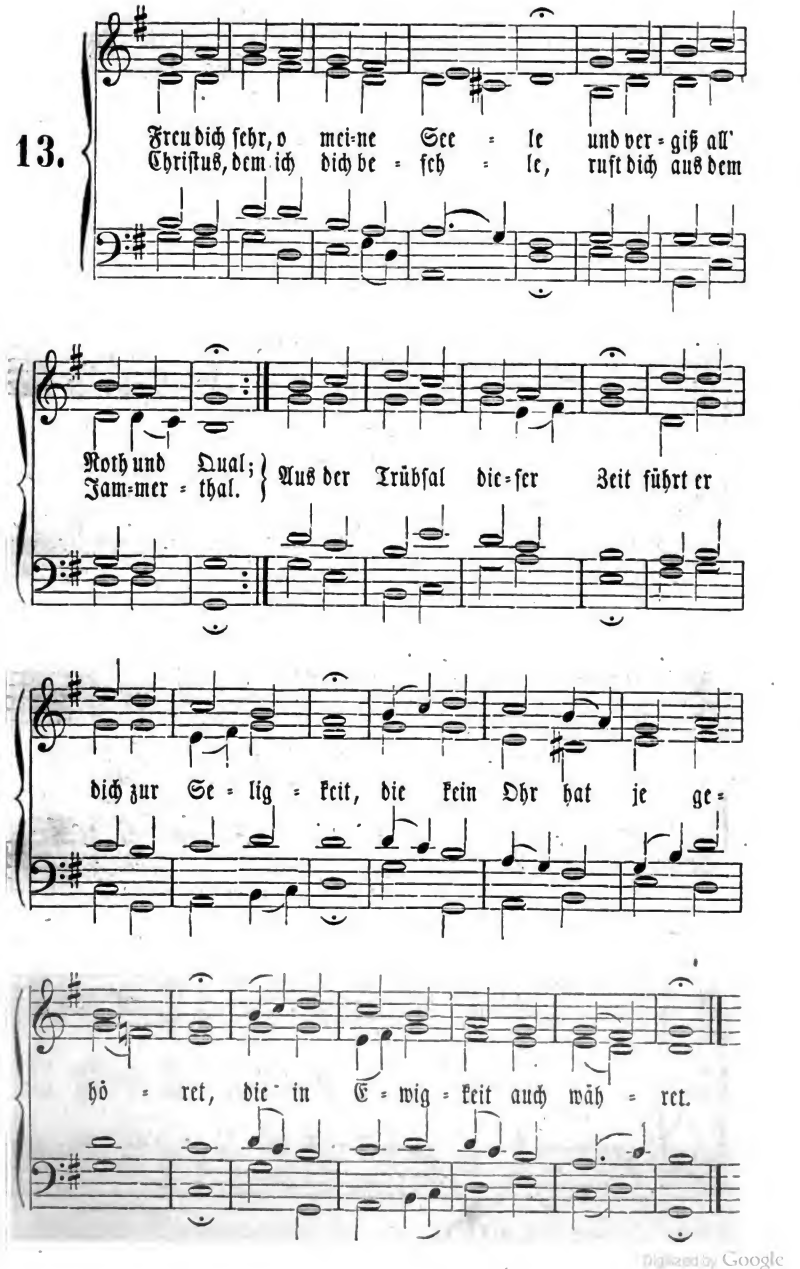
Digitized by Google

12.

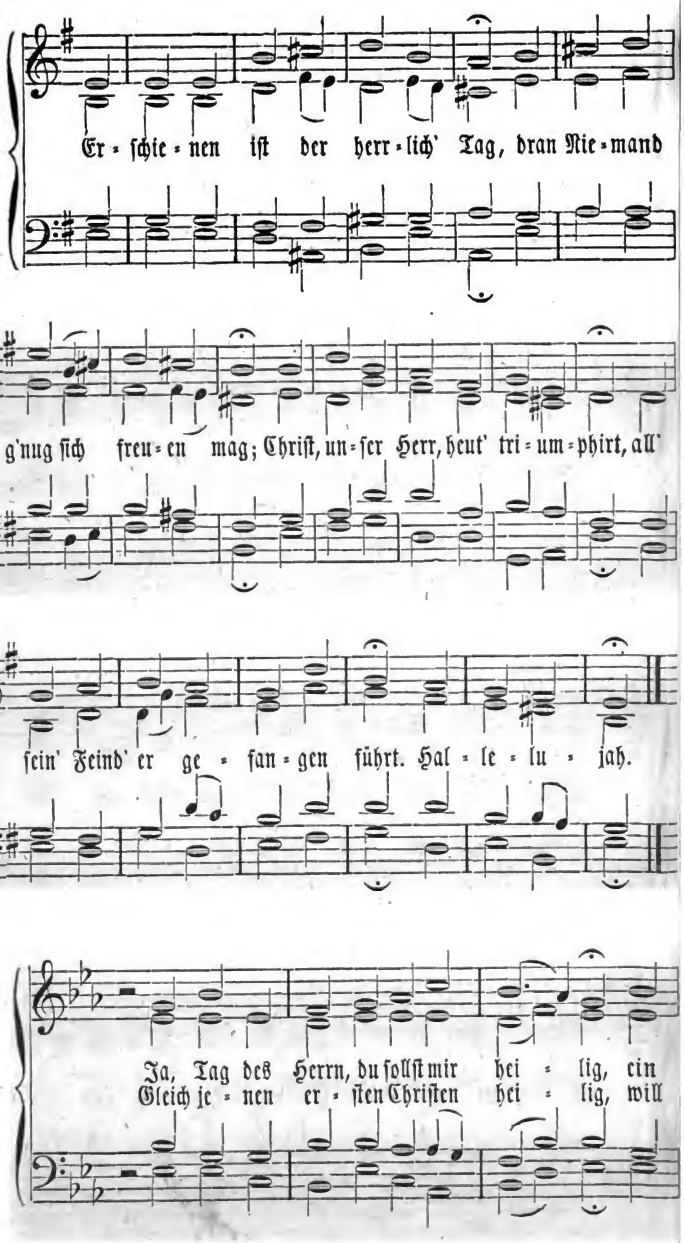


Digitized by Google

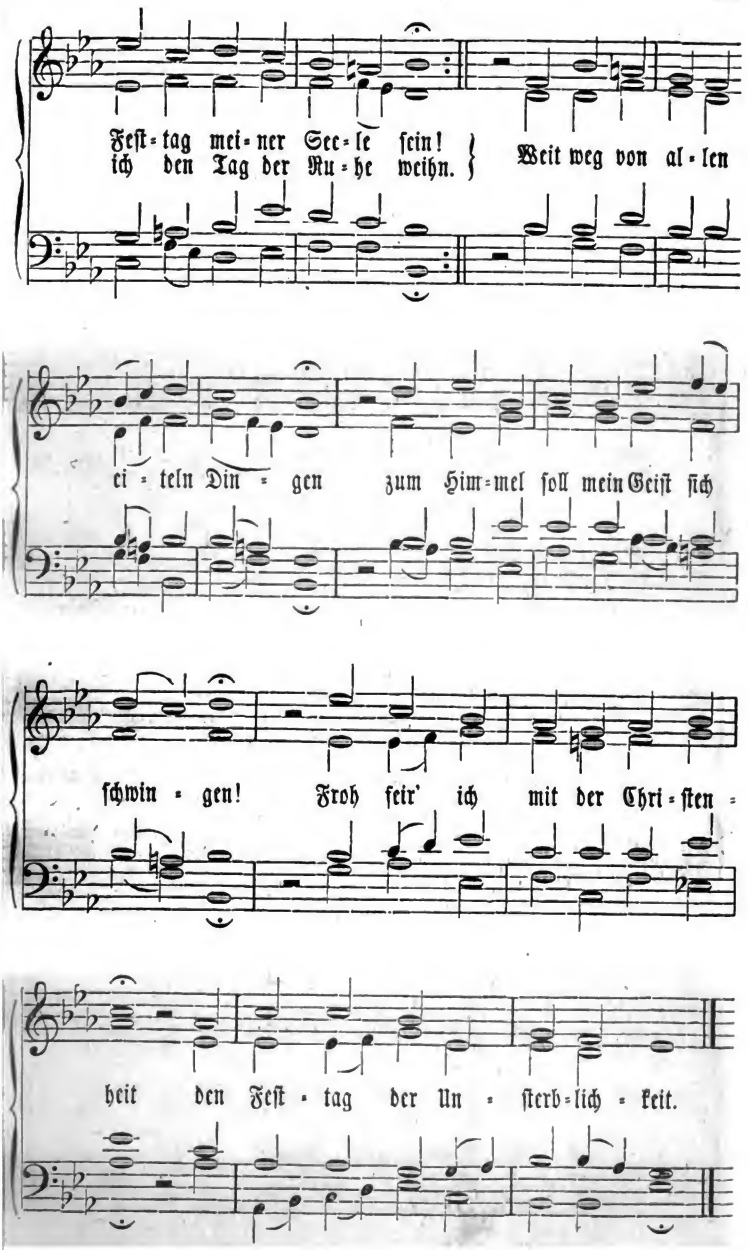
13.



Digitized by Google

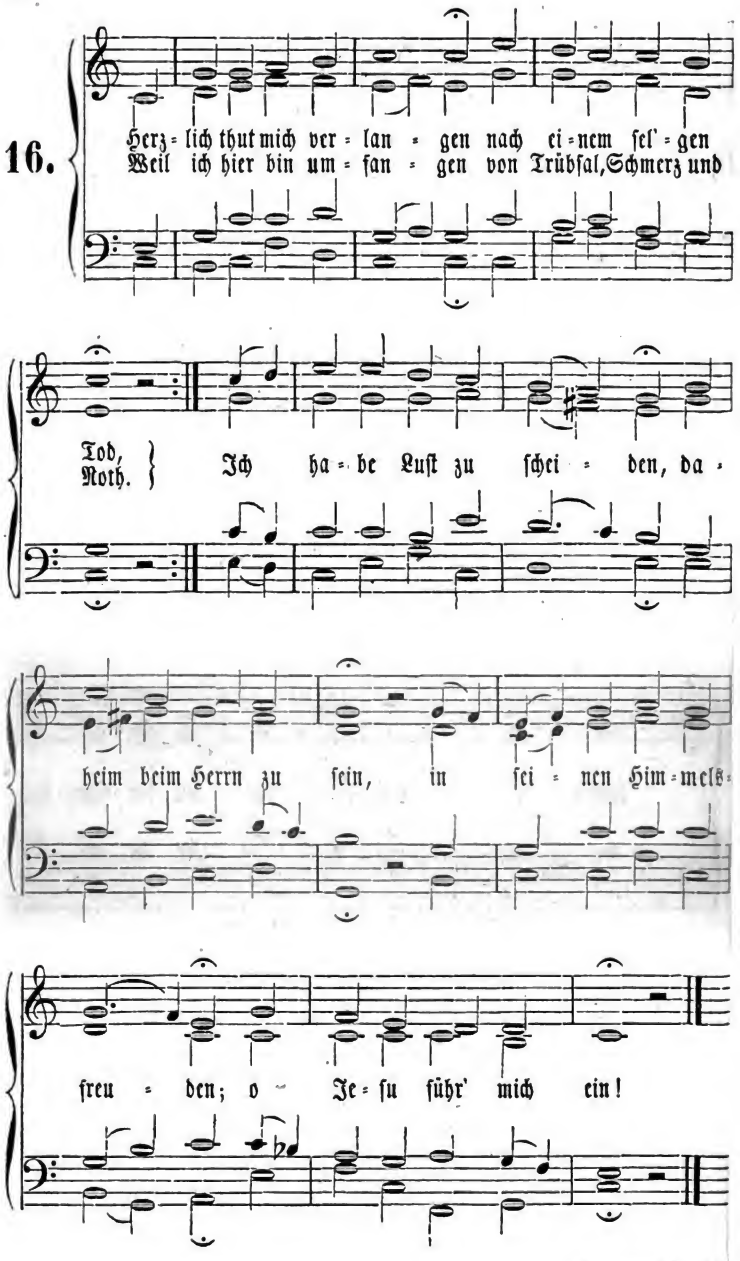


Digitized by Google

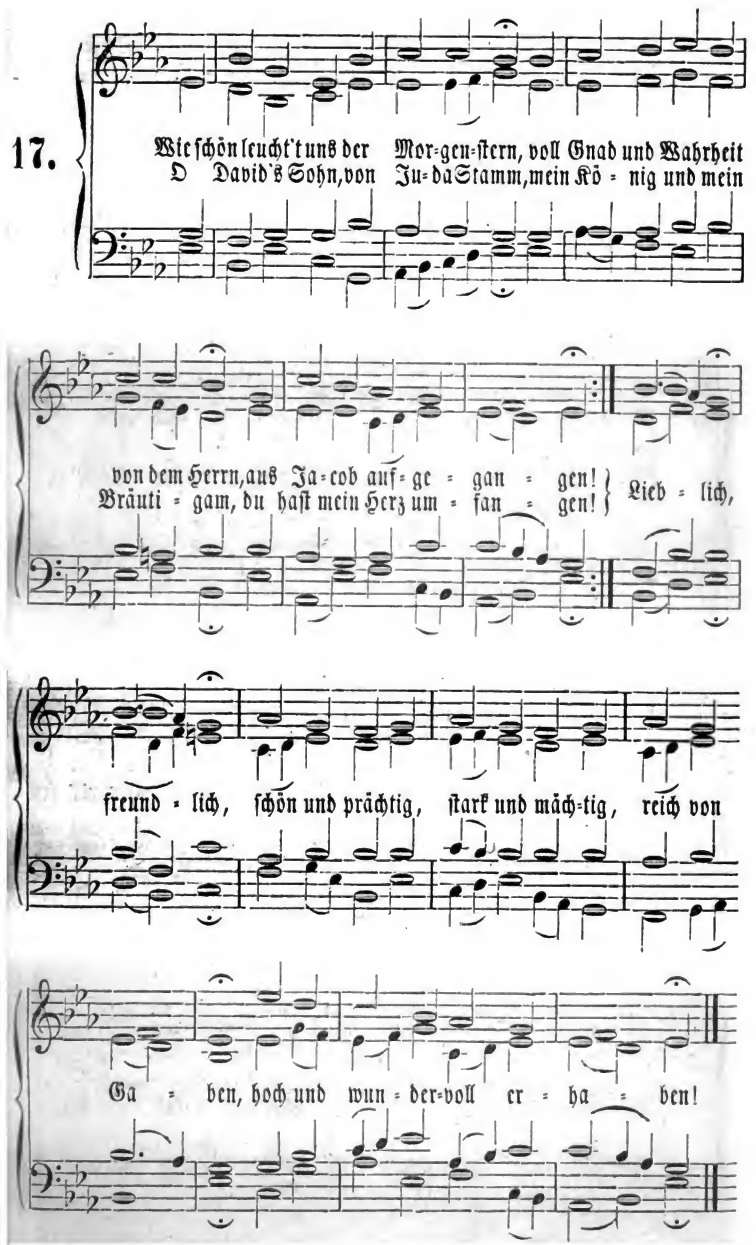


Digitized by Google

16.

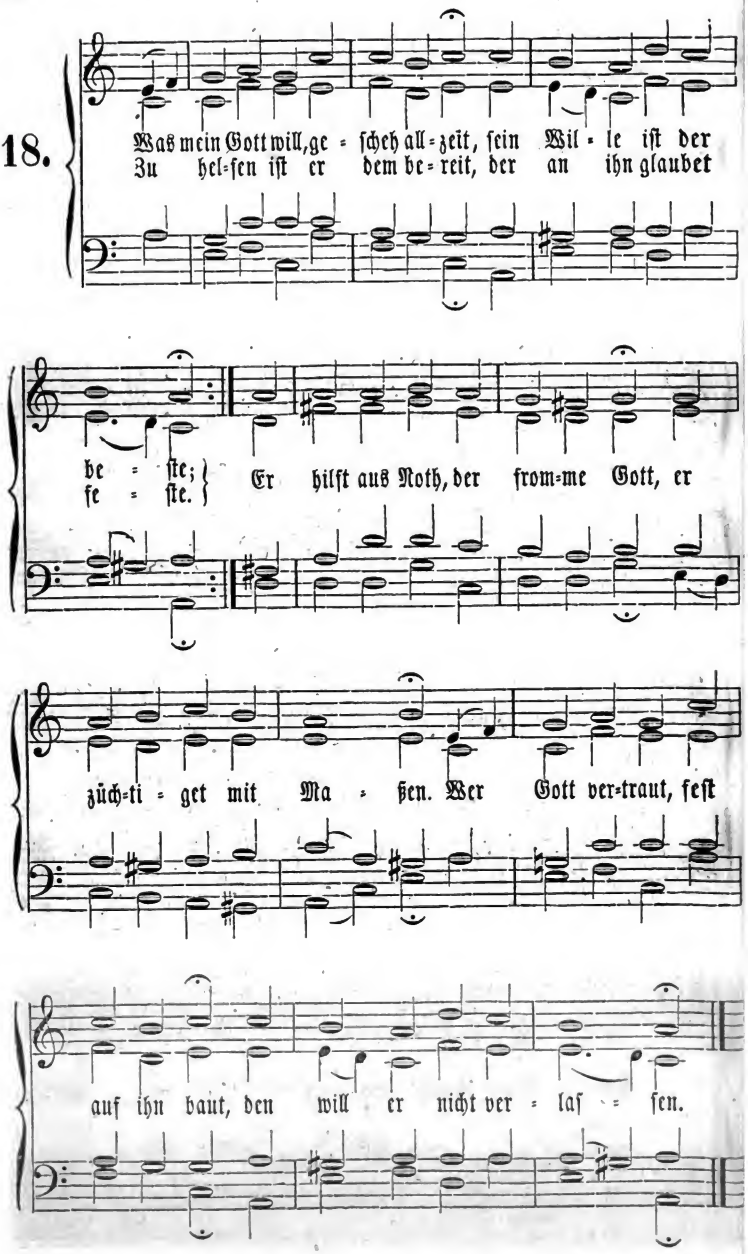


Digitized by Google

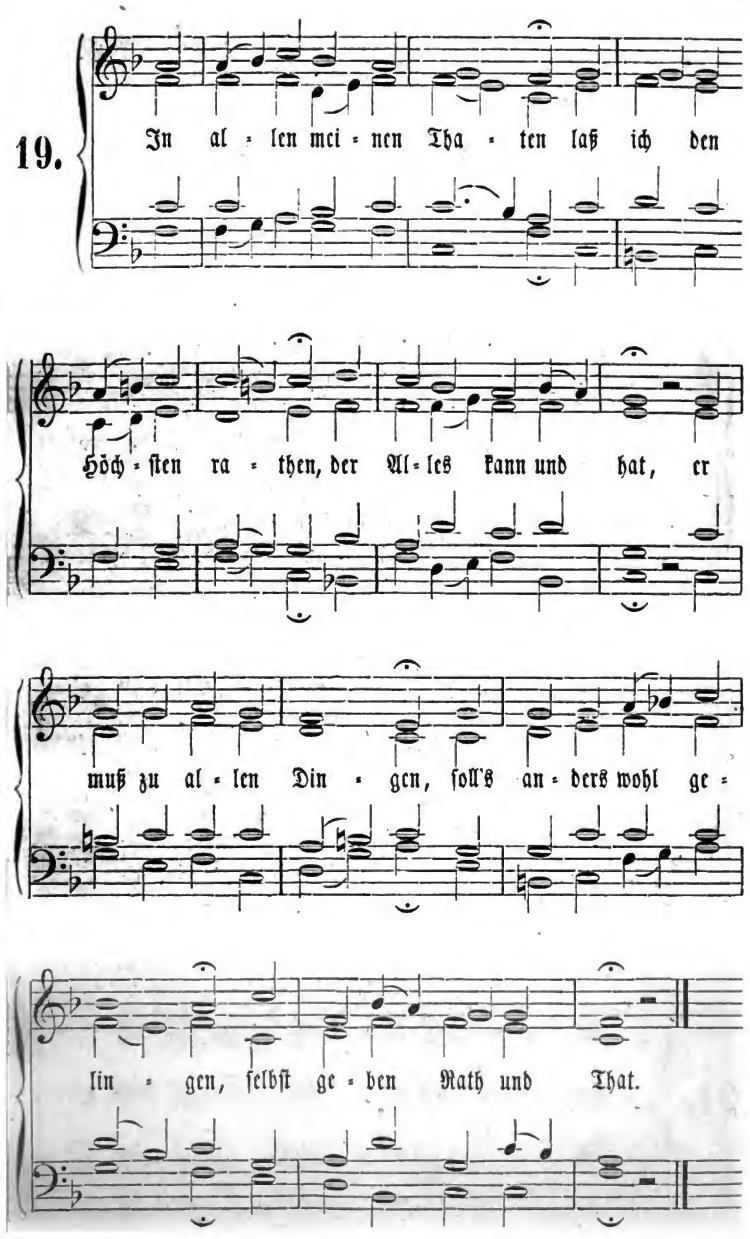


Digitized by Google

18.

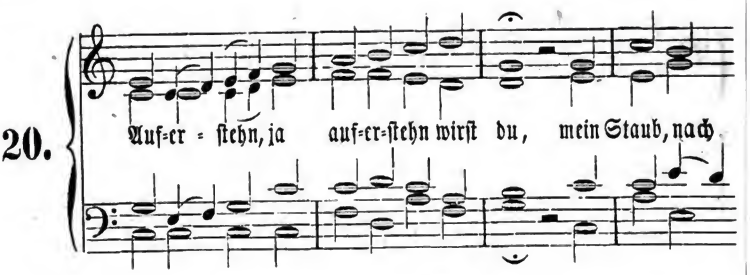


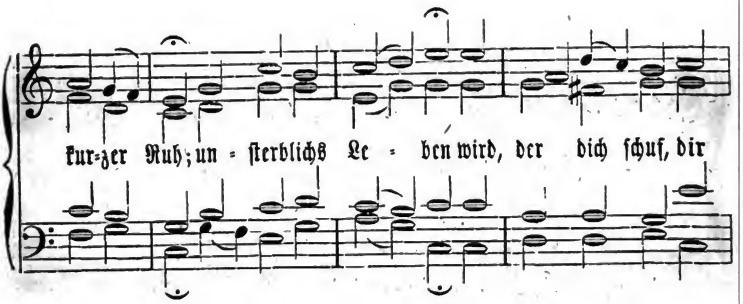
Digitized by Google

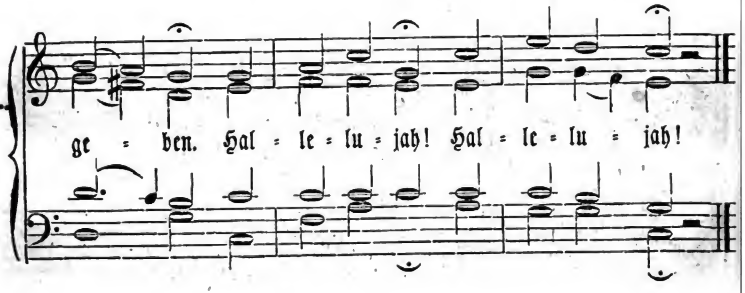


Digitized by Google

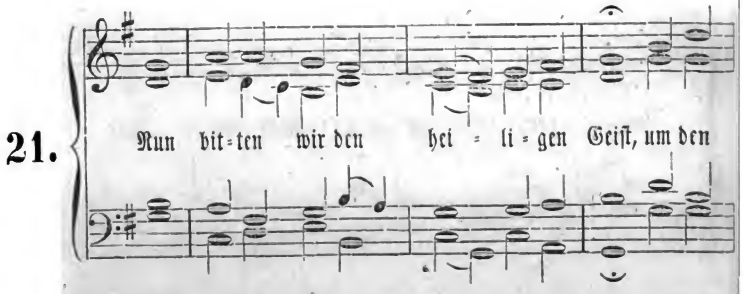
20.

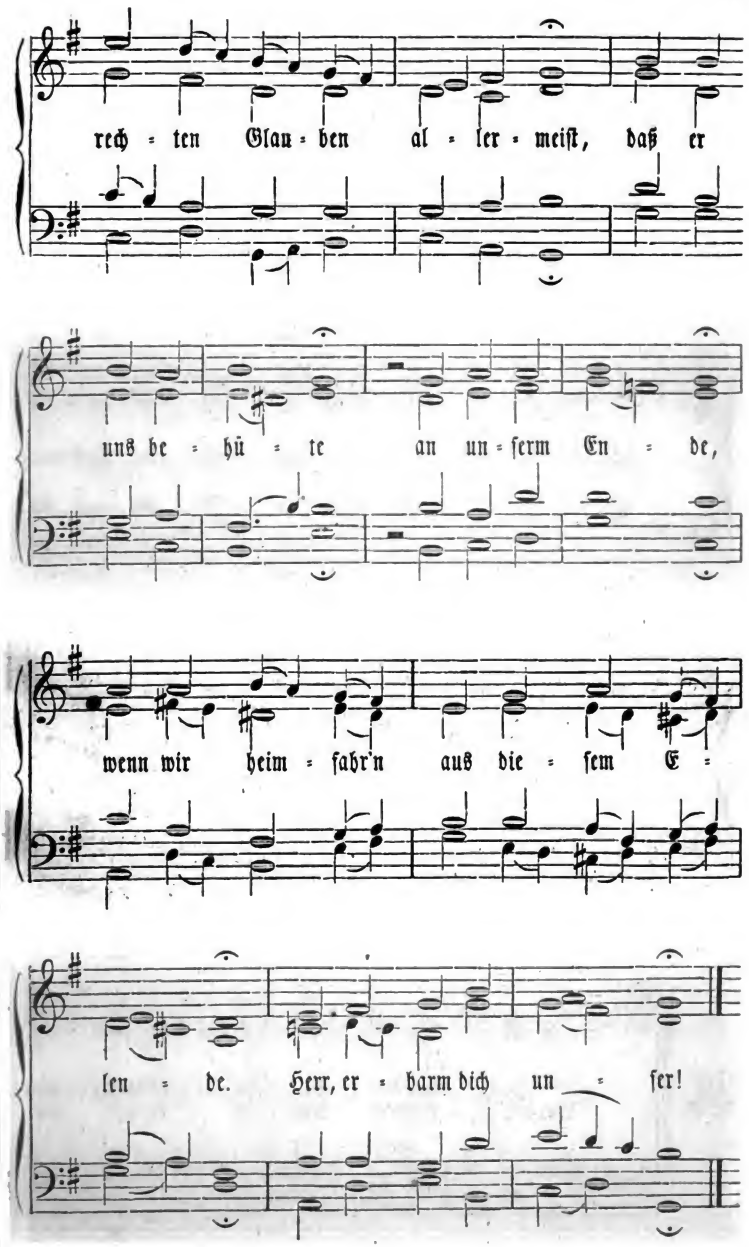

Auf=er = ſtehn, ja auf=er=ſtehn wirſt du, mein Staub, nach


kur=zer Ruh; un = ſterblichs Le = ben wird, der dich ſchuf, dir

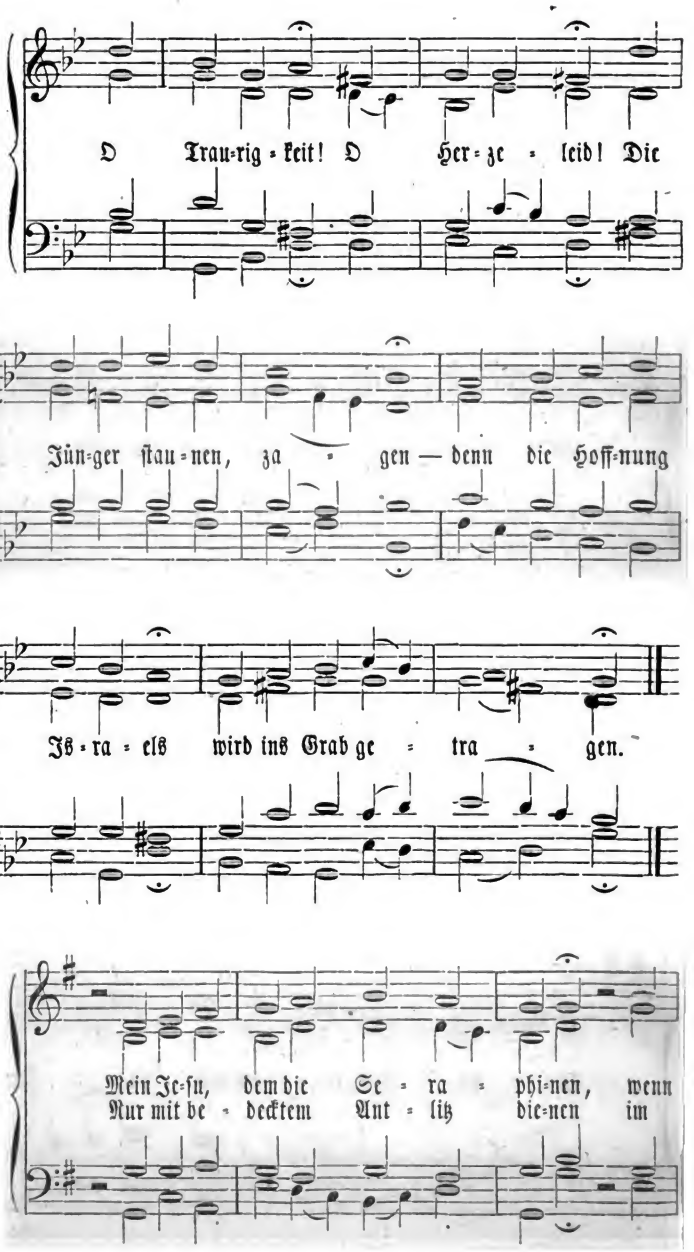

ge = ben. Hal = le = lu = jah! Hal = le = lu = jah!

21.

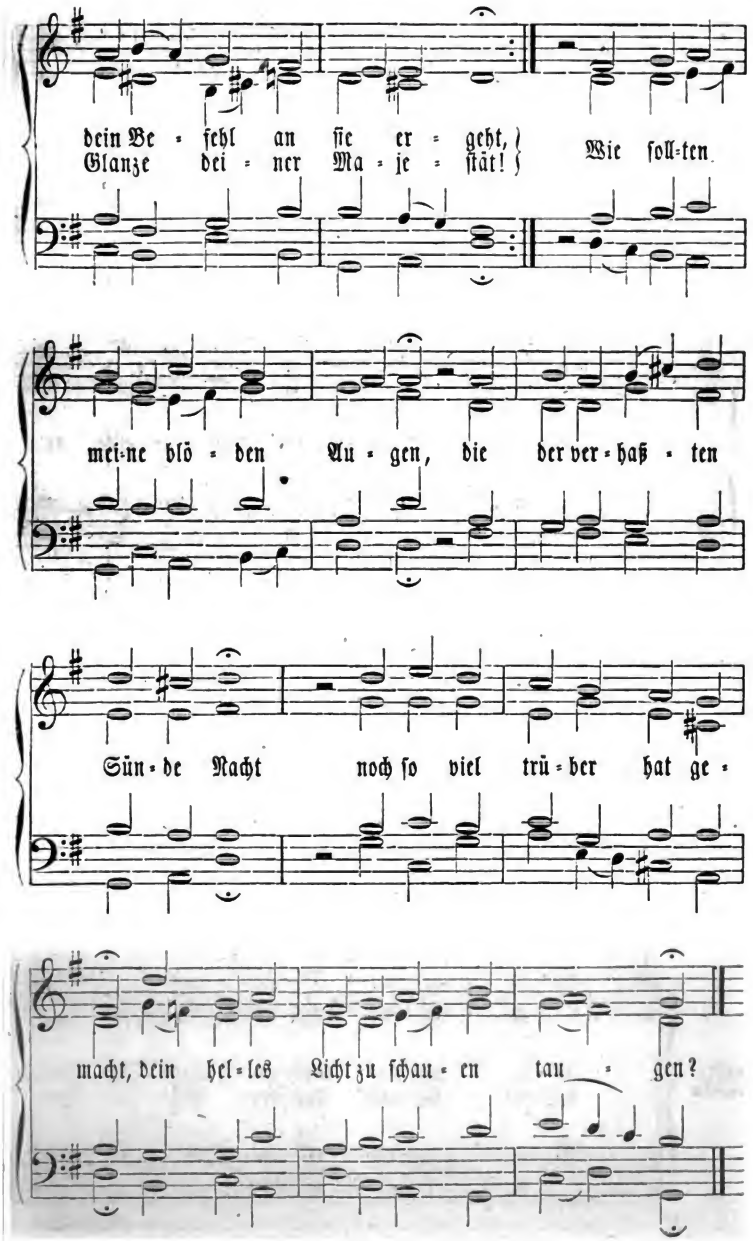

Nun bit=ten wir den hei = li = gen Geiſt, um den



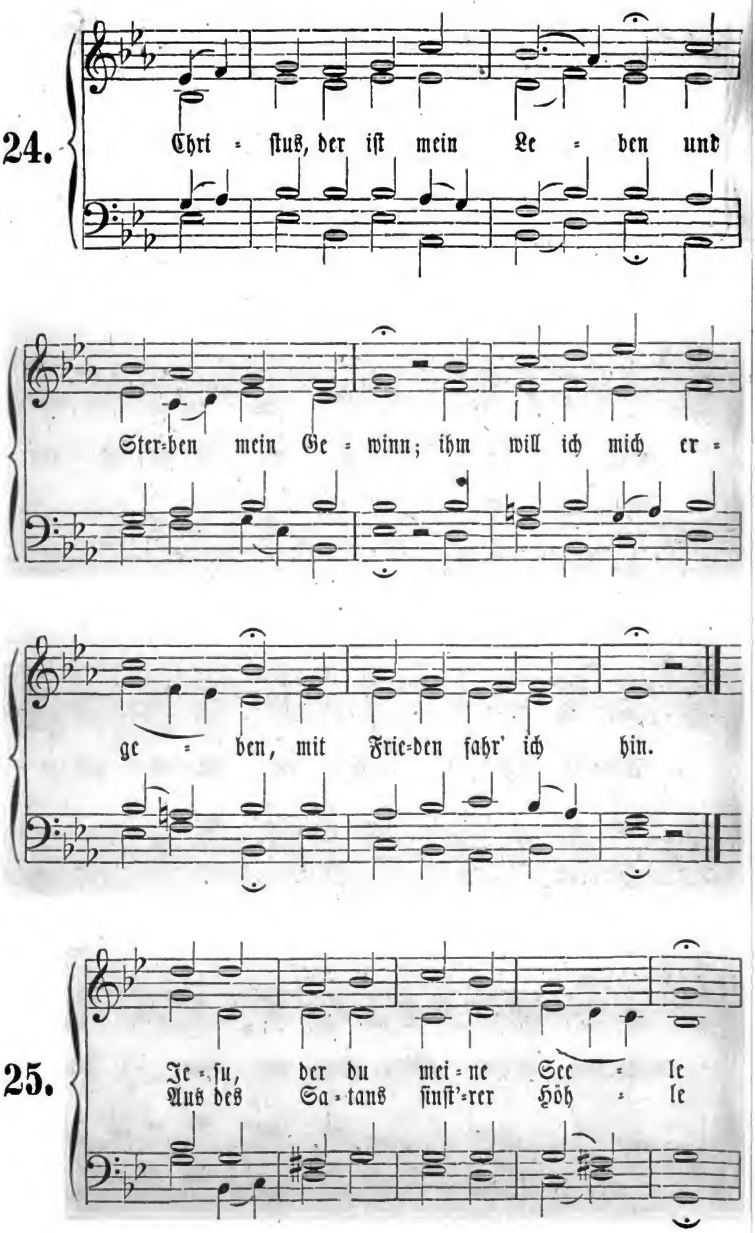
Digitized by Google



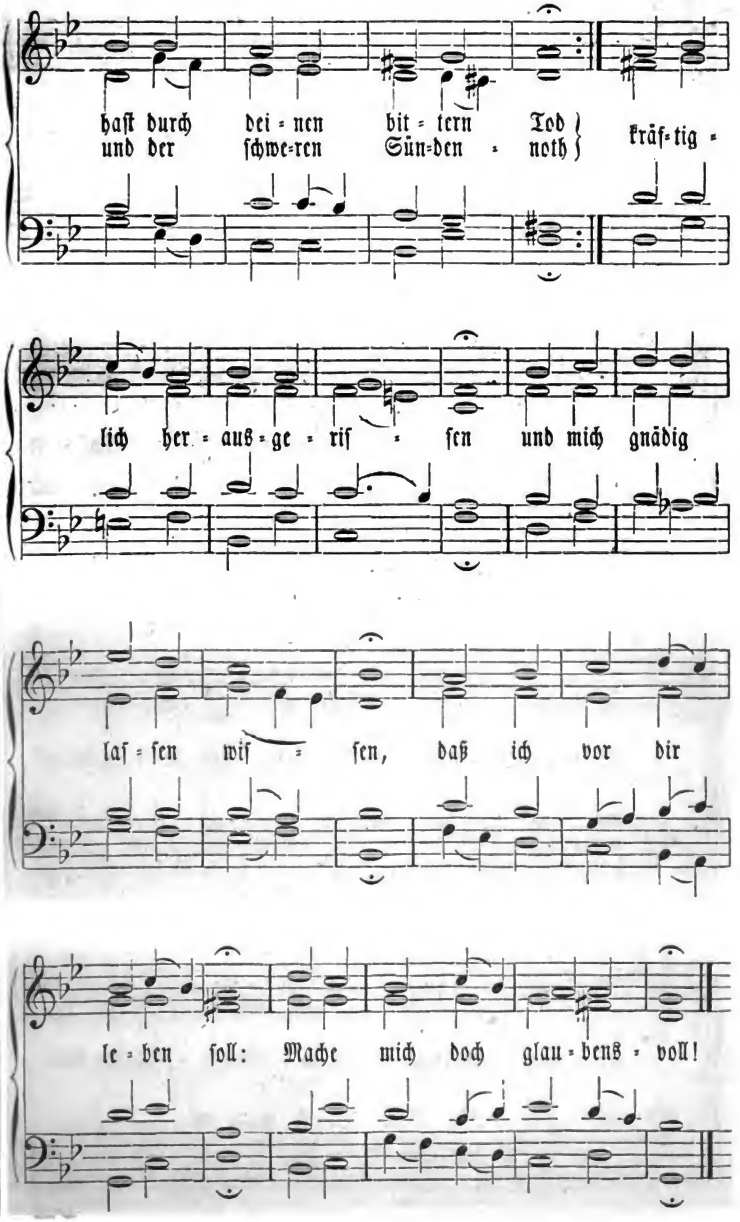
Digitized by Google



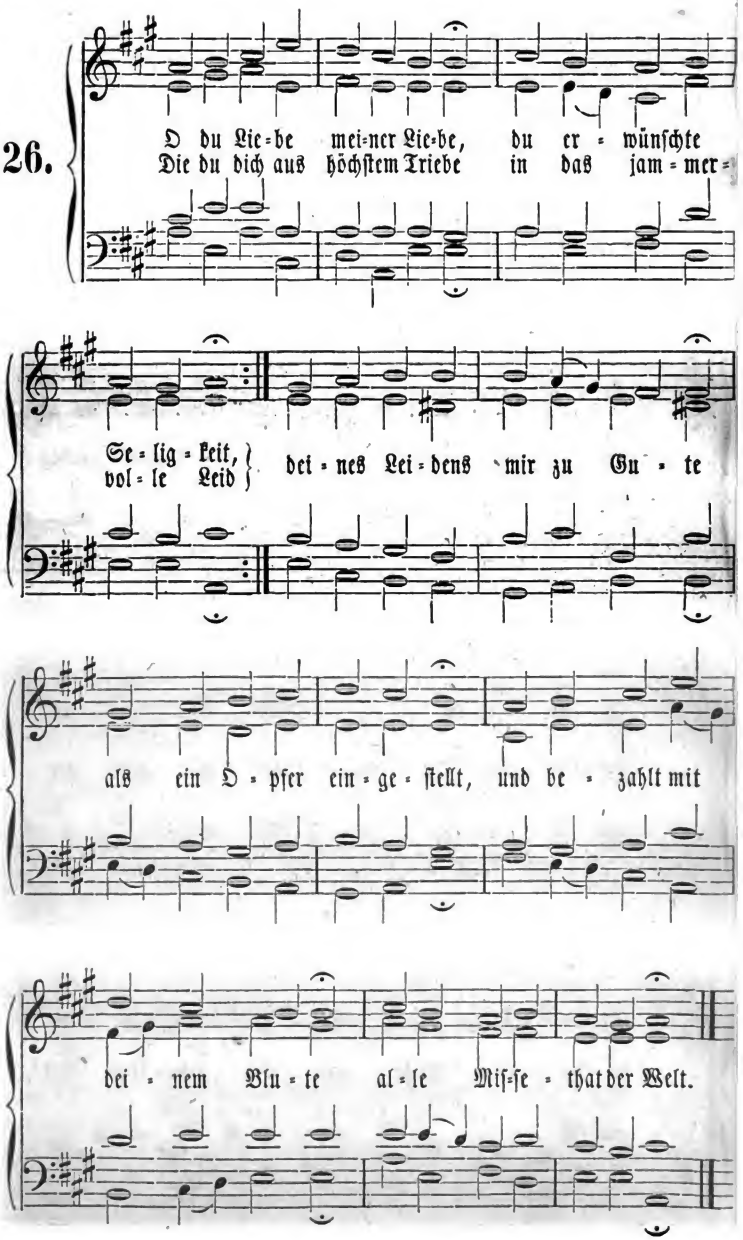
Digitized by Google



Digitized by Google

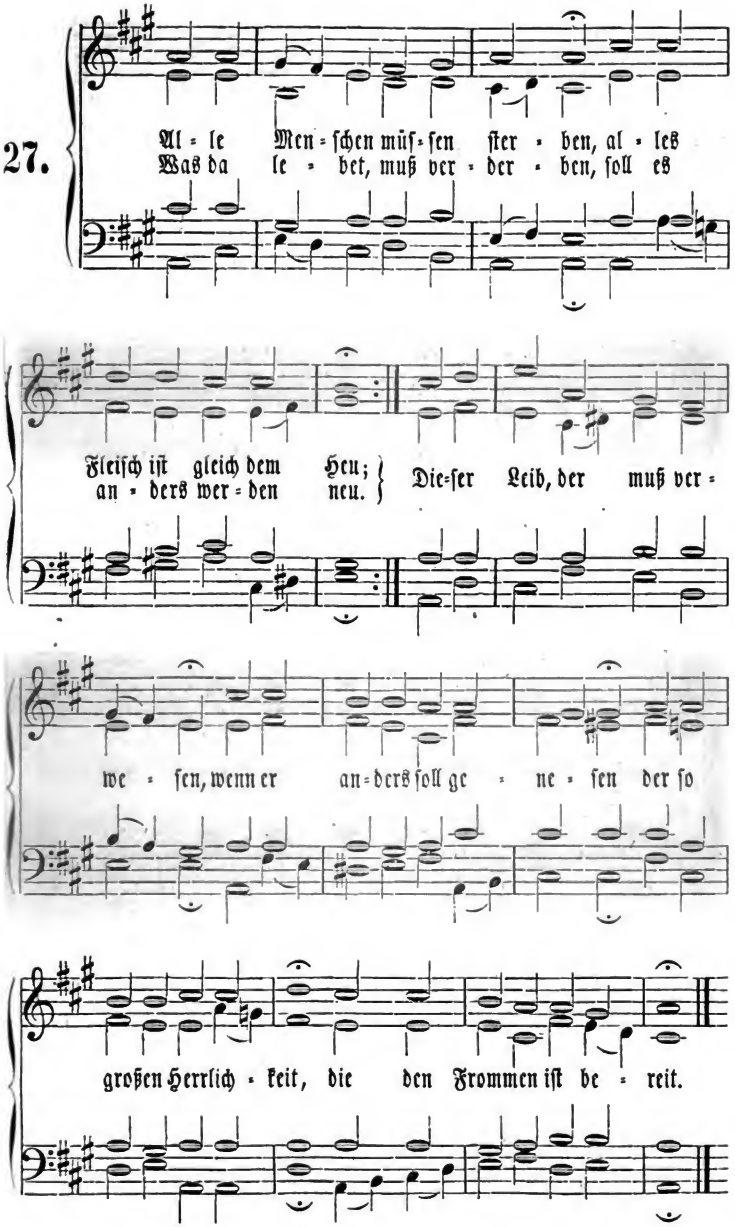


Digitized by Google



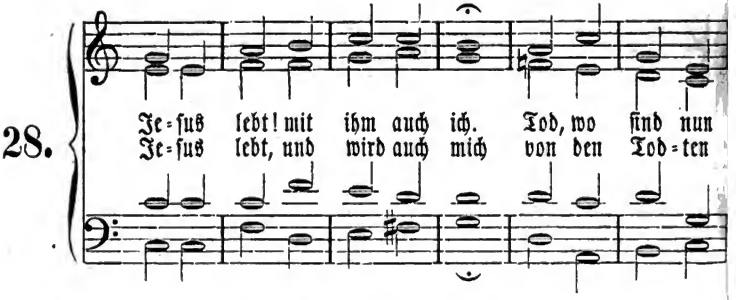
Digitized by Google

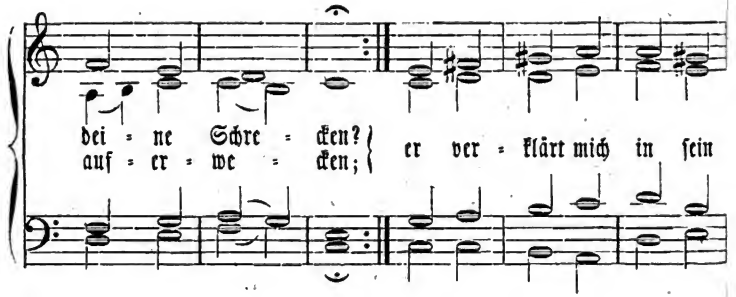
27.

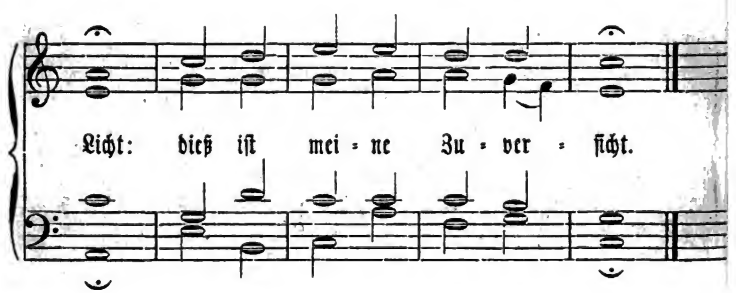


Digitized by Google

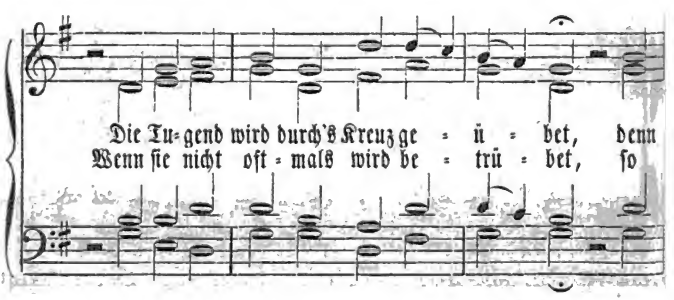
28.



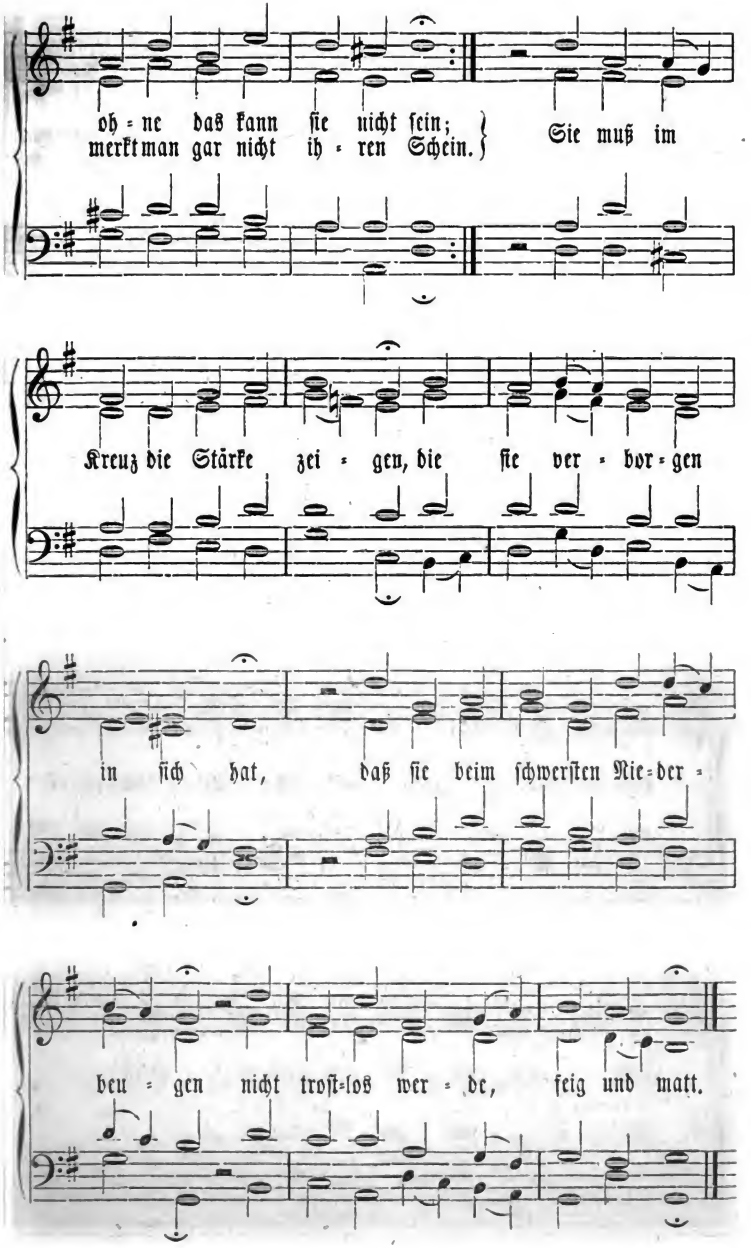




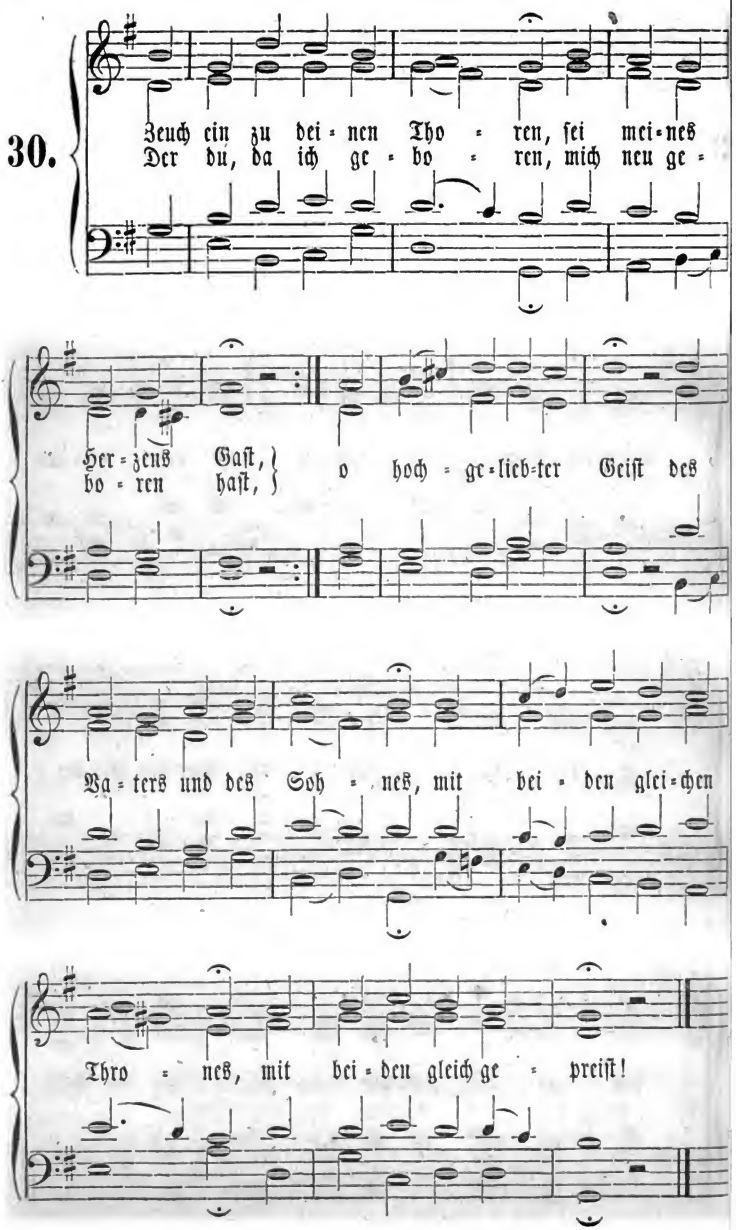
29.



Digitized by Google

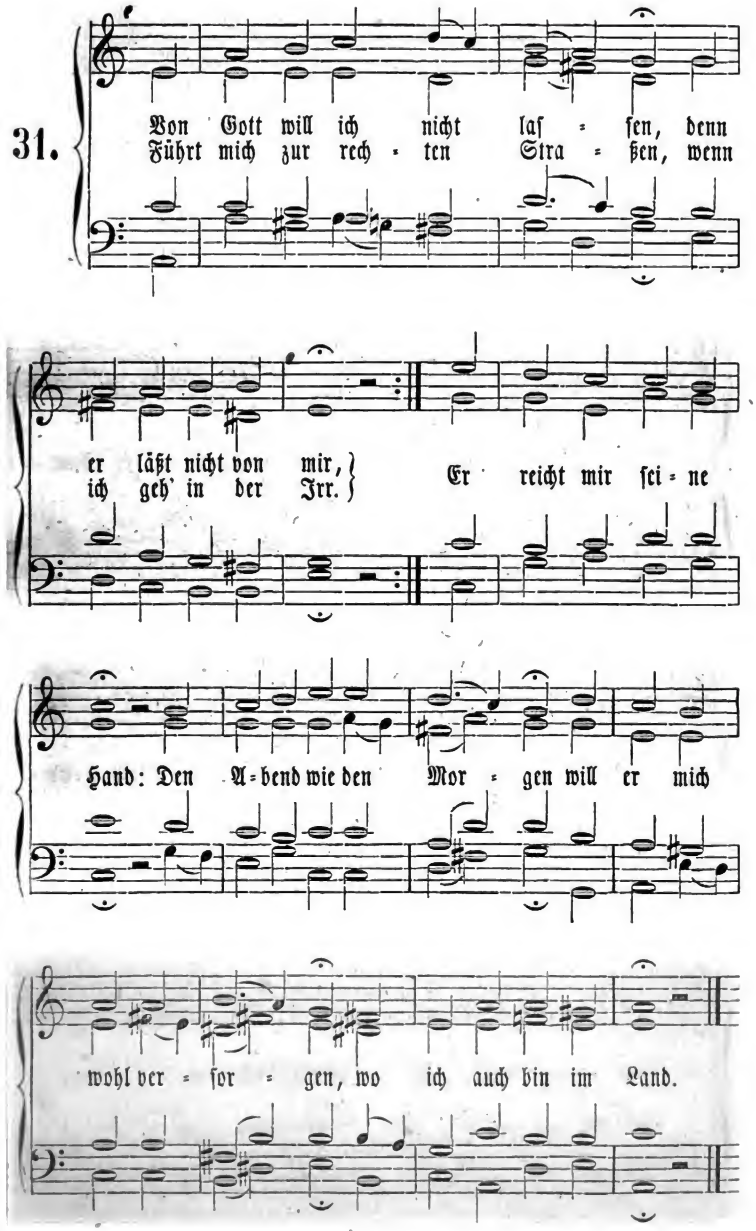


Digitized by Google



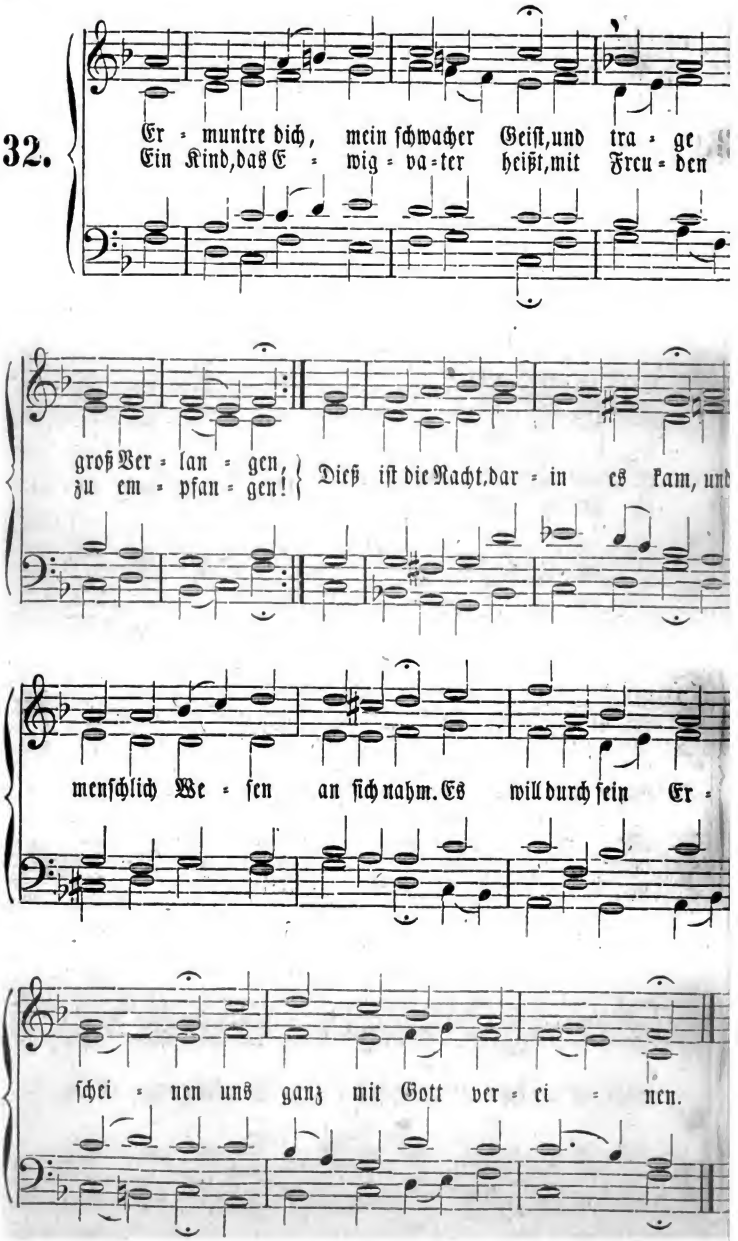
Digitized by Google

31.



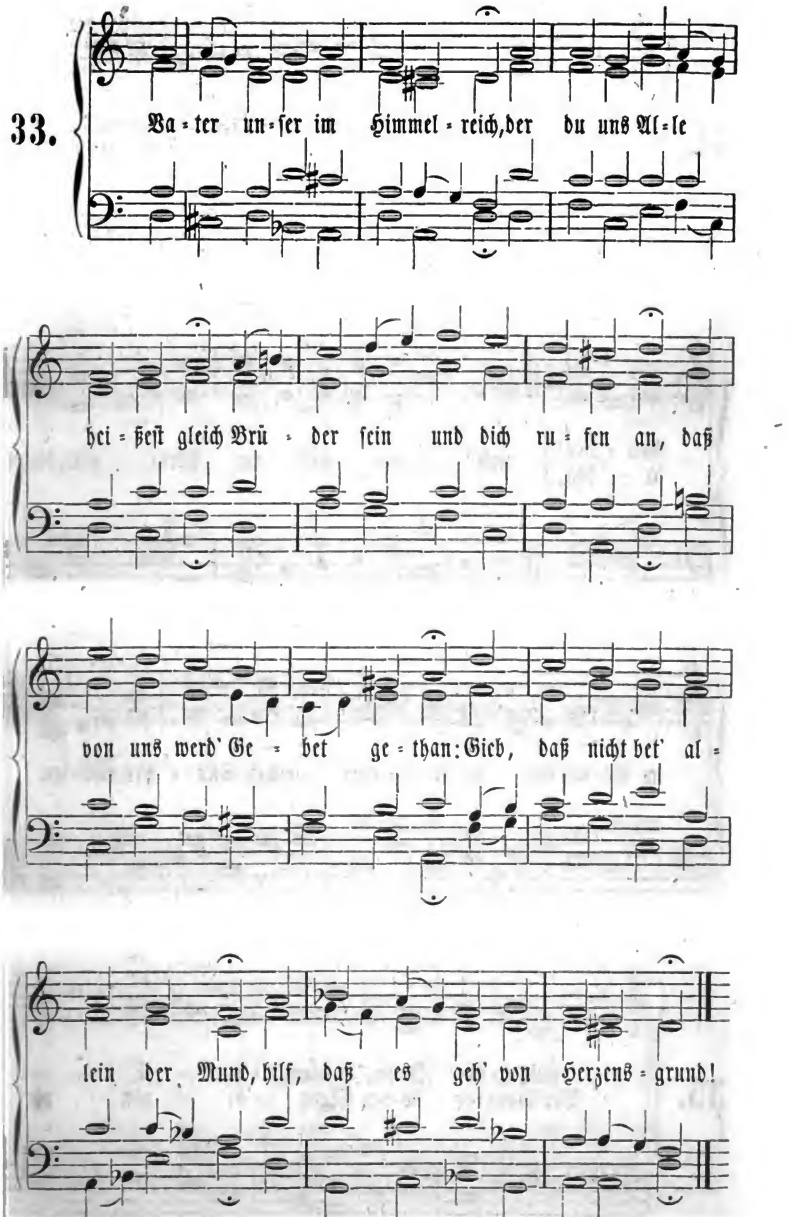
Digitized by Google

32.

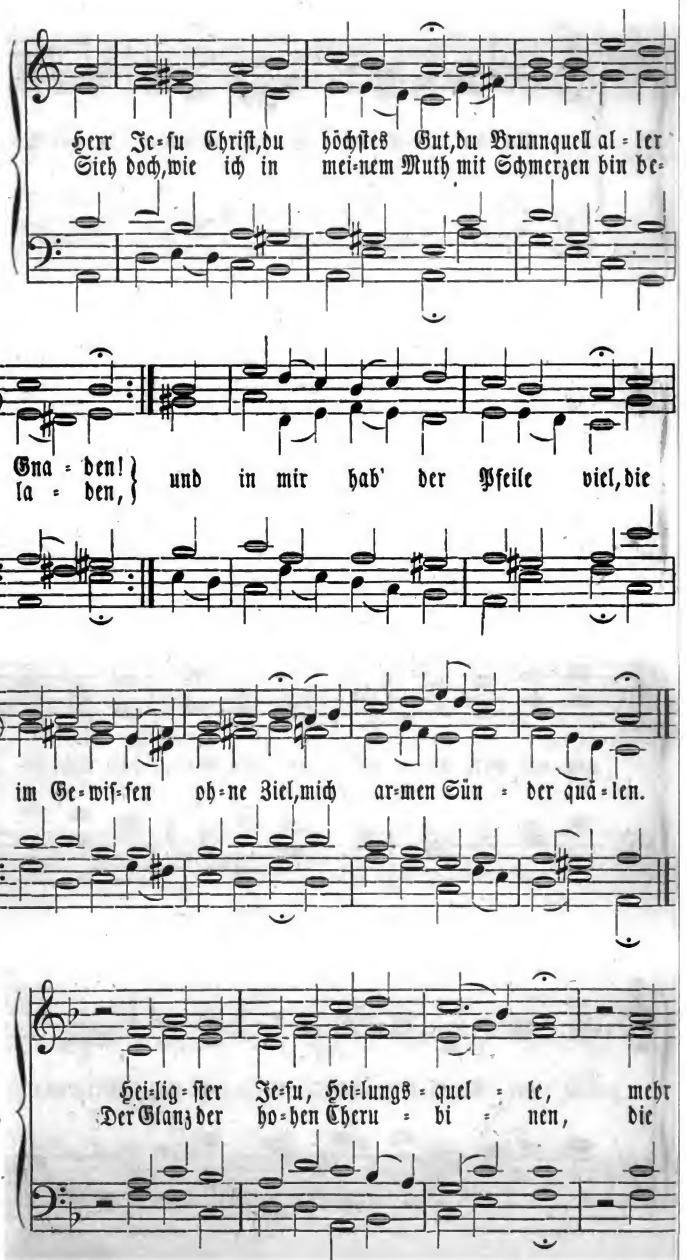


Digitized by Google

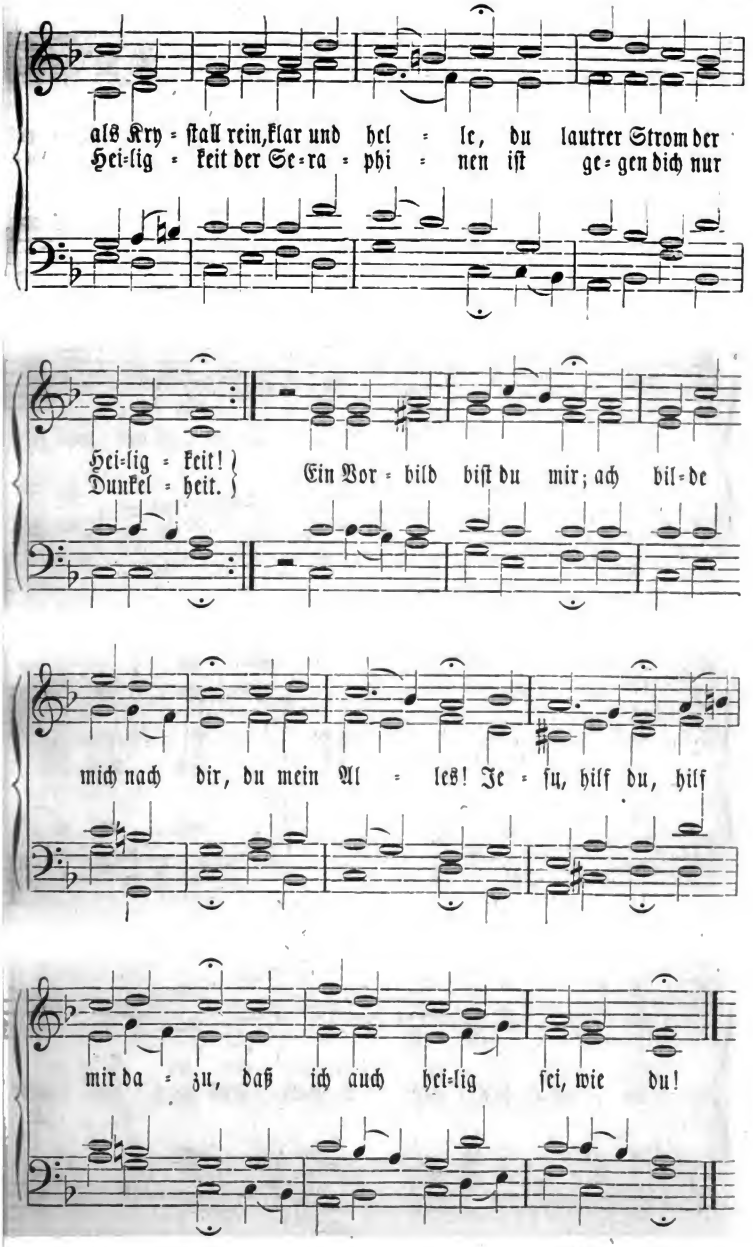
33.



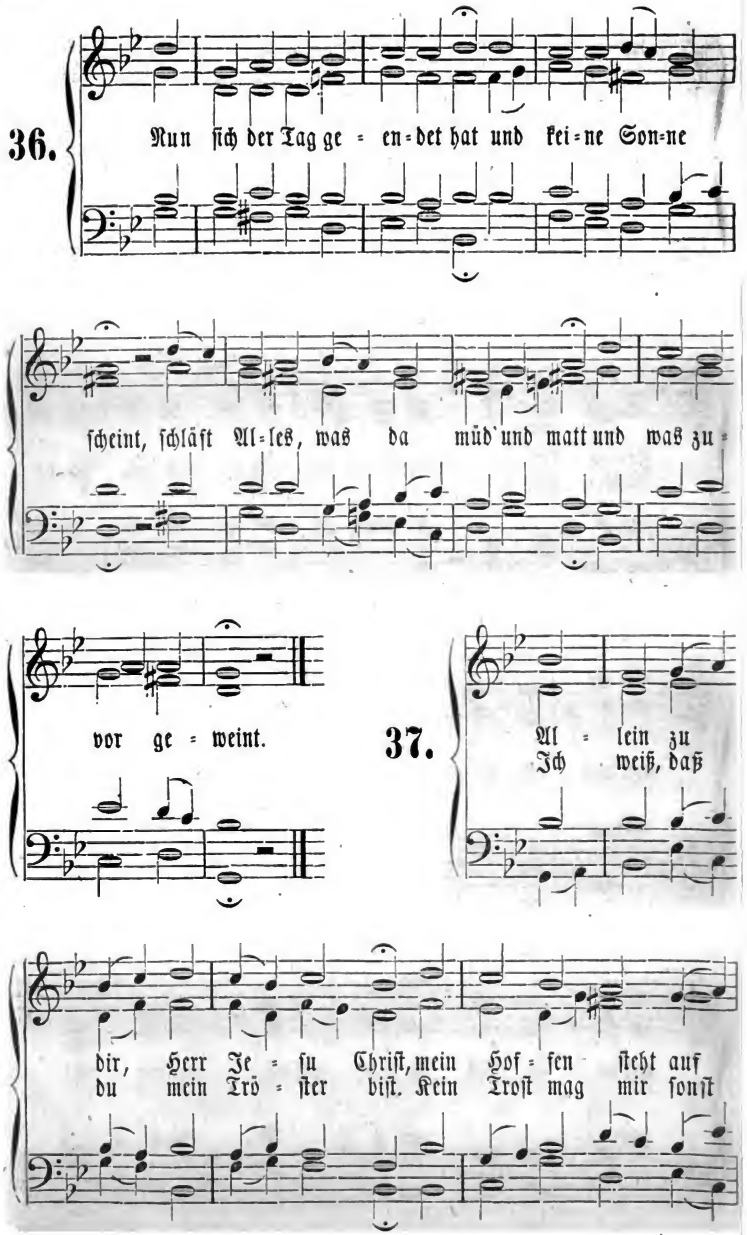
Digitized by Google



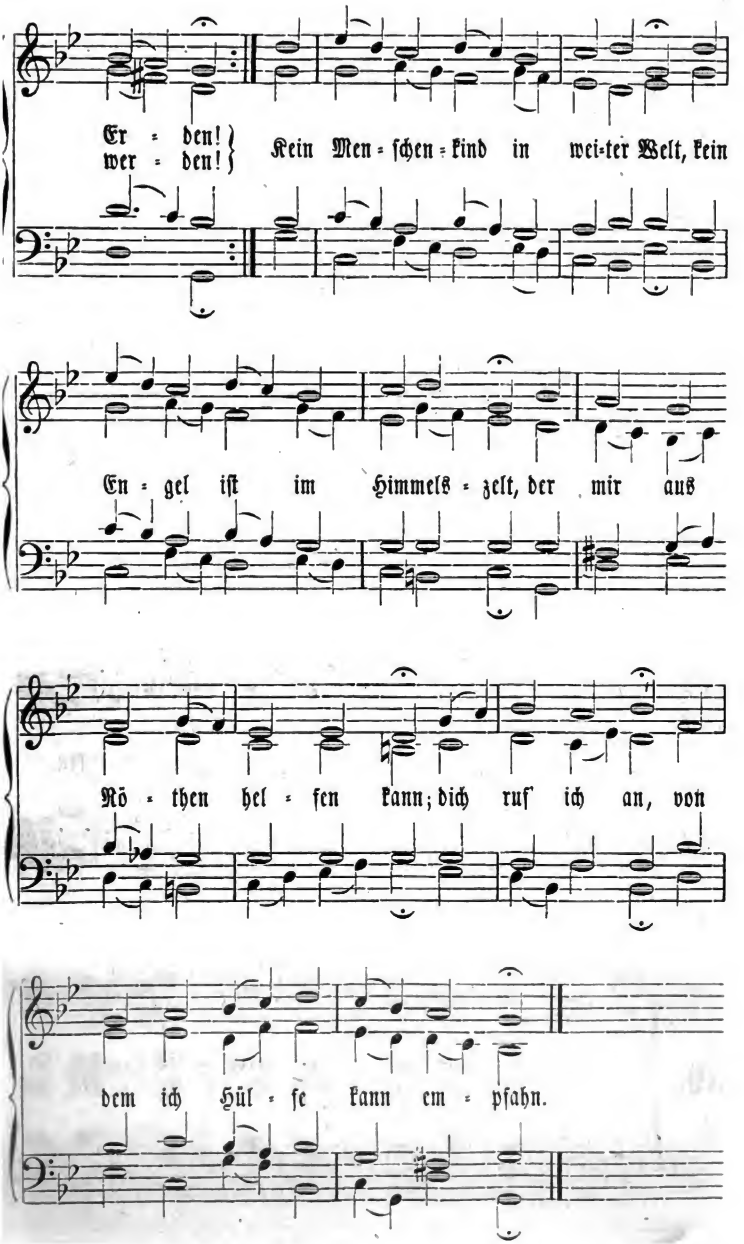
Digitized by Google



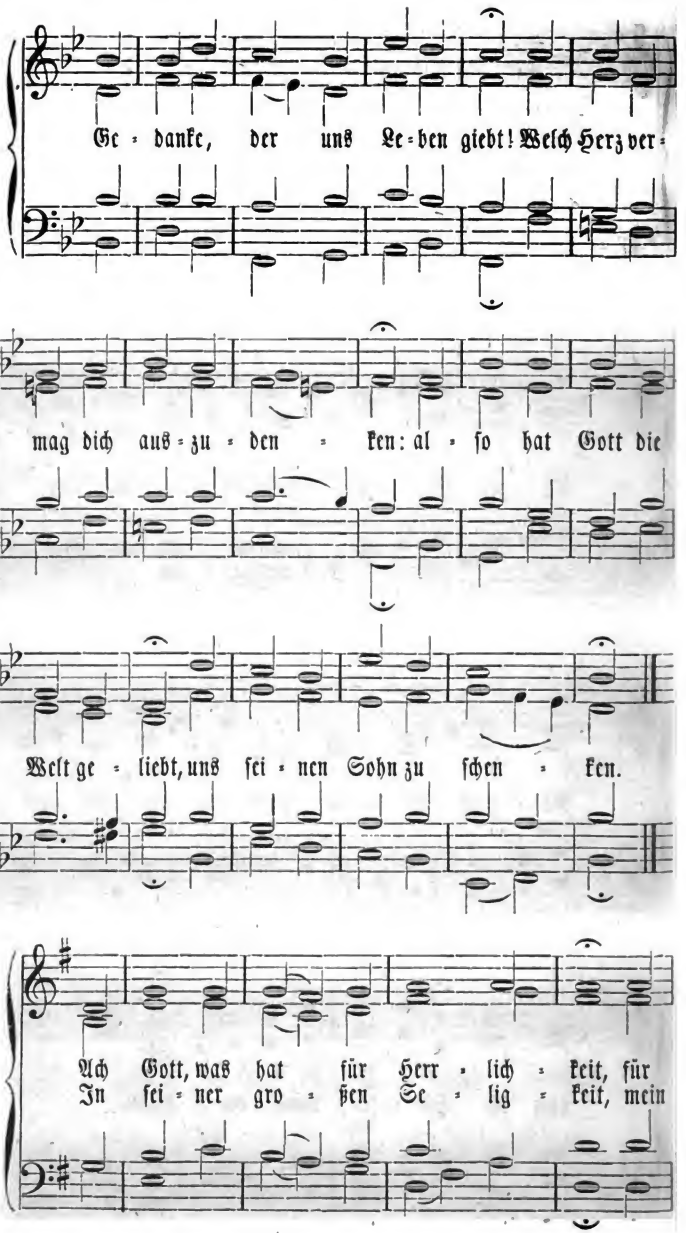
Digitized by Google



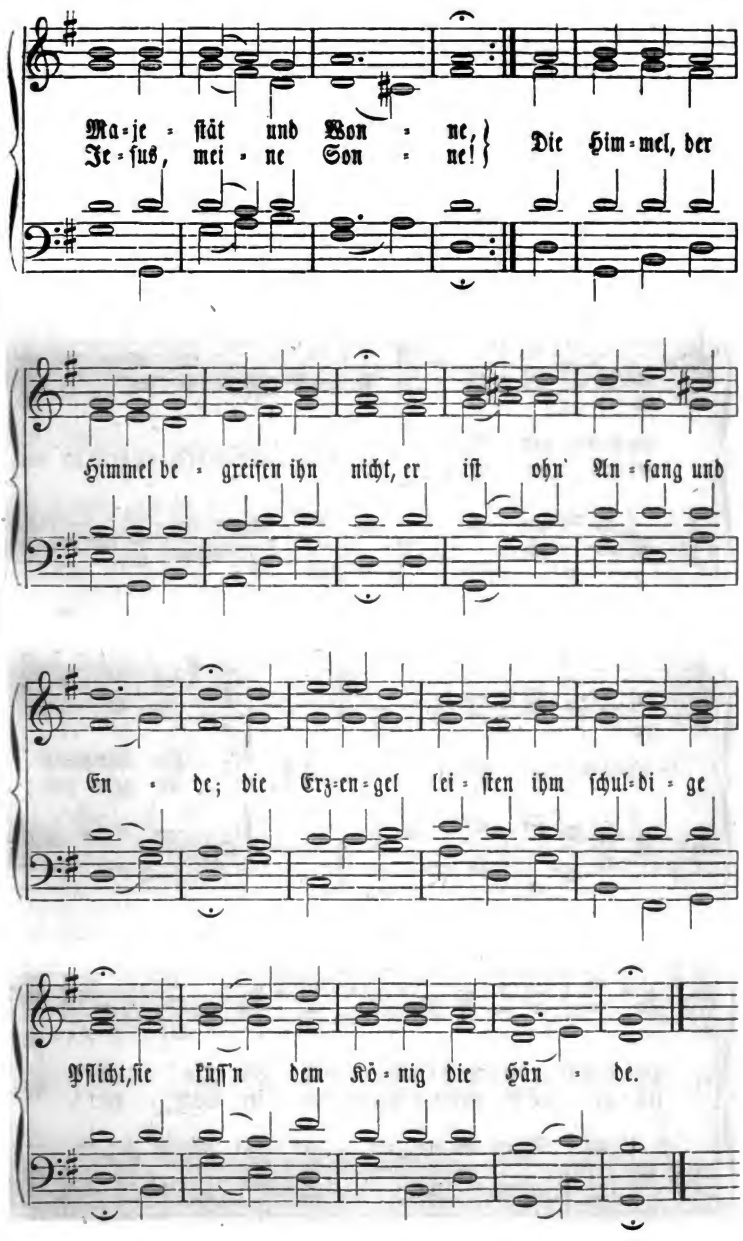
Digitized by Google



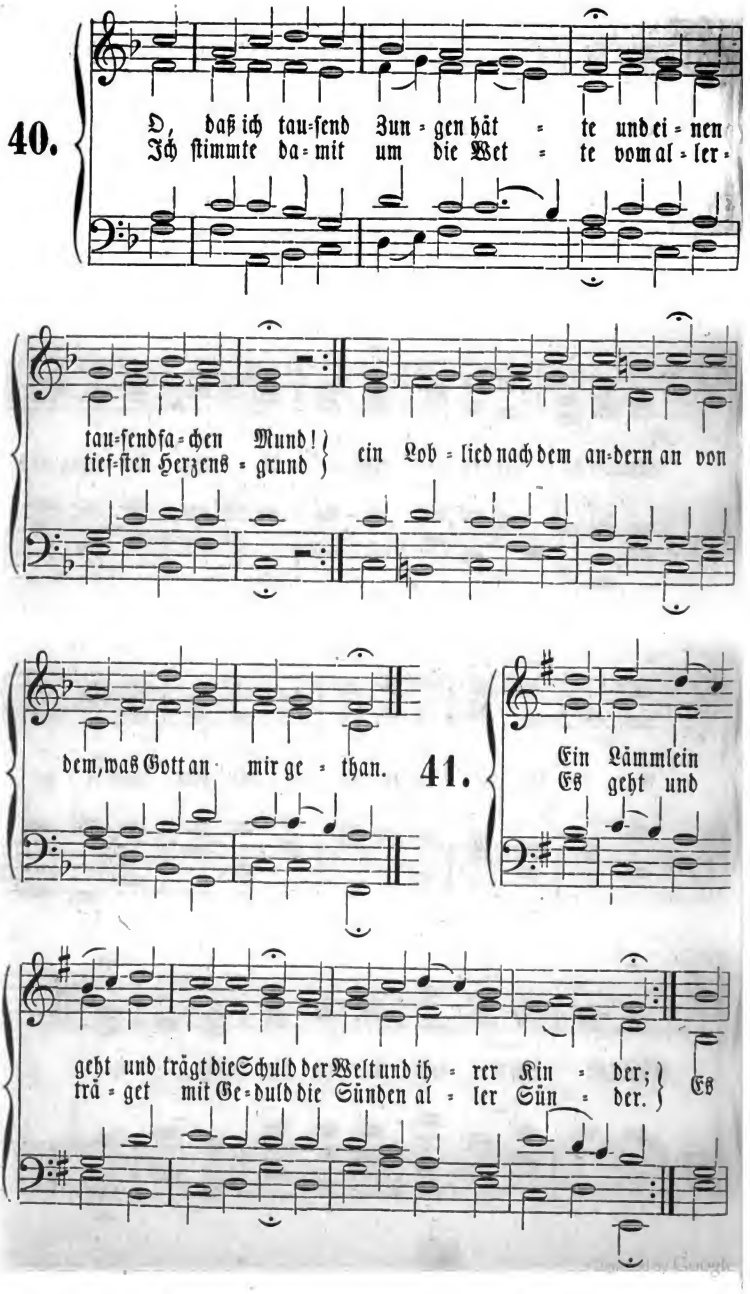
Digitized by Google

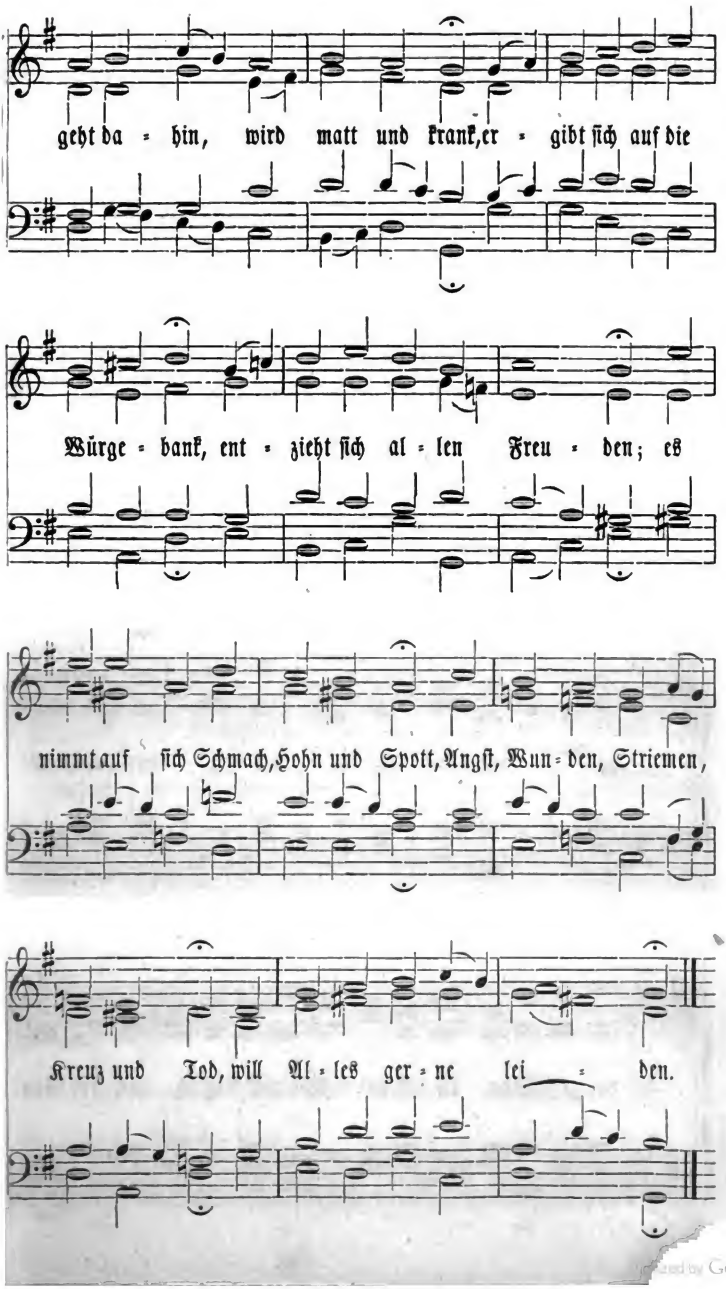


Digitized by Google



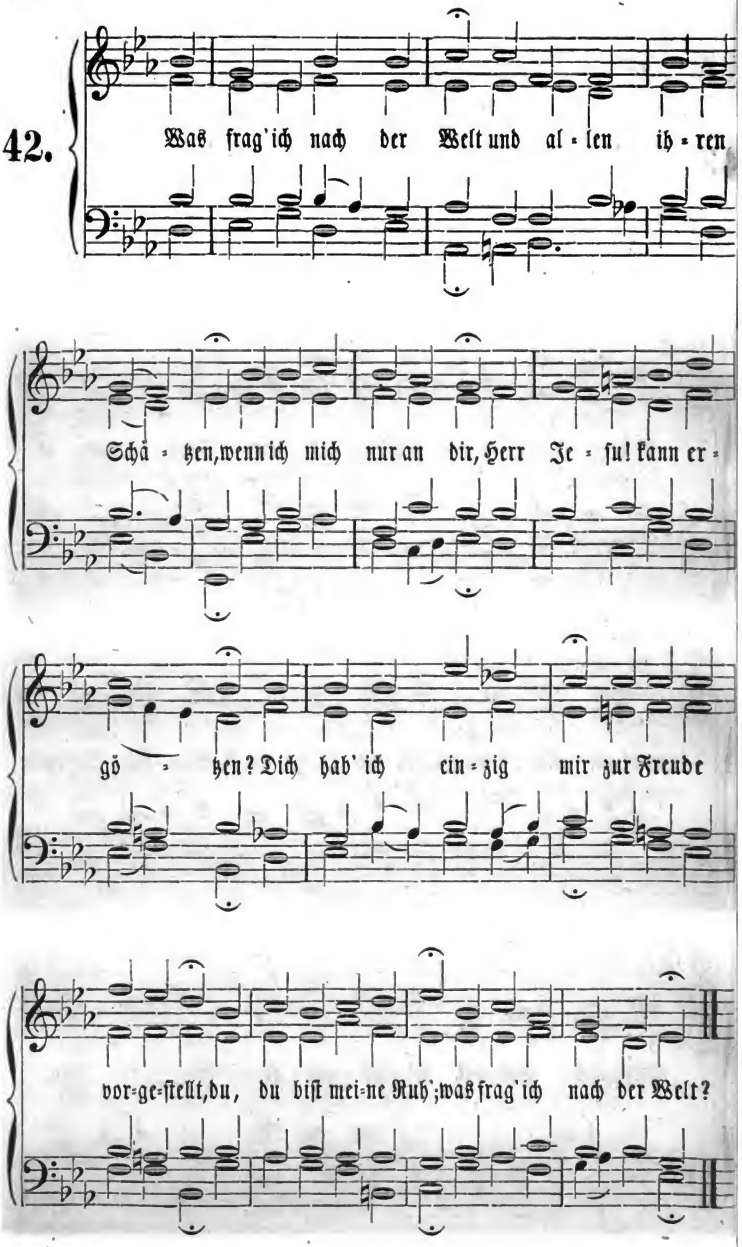
Digitized by Google


40.
O, daß ich tau=send Zun=gen hät=te und ei=nen
Ich stimmte da=mit um die Wet=te vom al=ler=
tau=sendfa=chen Mund!
tief=sten Herzens=grund
ein Lob=lied nach dem an=dern an von
dem, was Gott an mir ge=than.
41.
Ein Lämmlein
Es geht und
geht und trägt die Schuld der Welt und ih=rer Kin=der;
trä=get mit Ge=duld die Sünden al=ler Sün=der.
Es



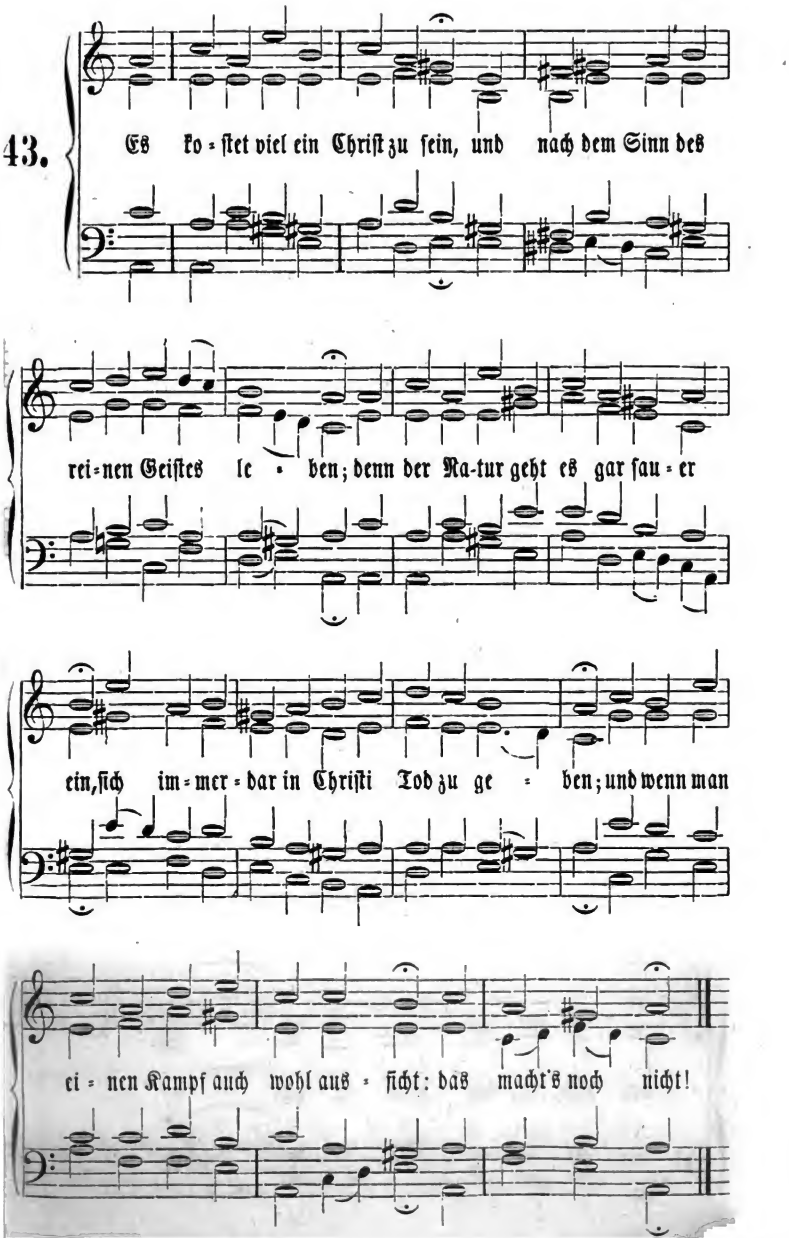
Digitized by Google

42.

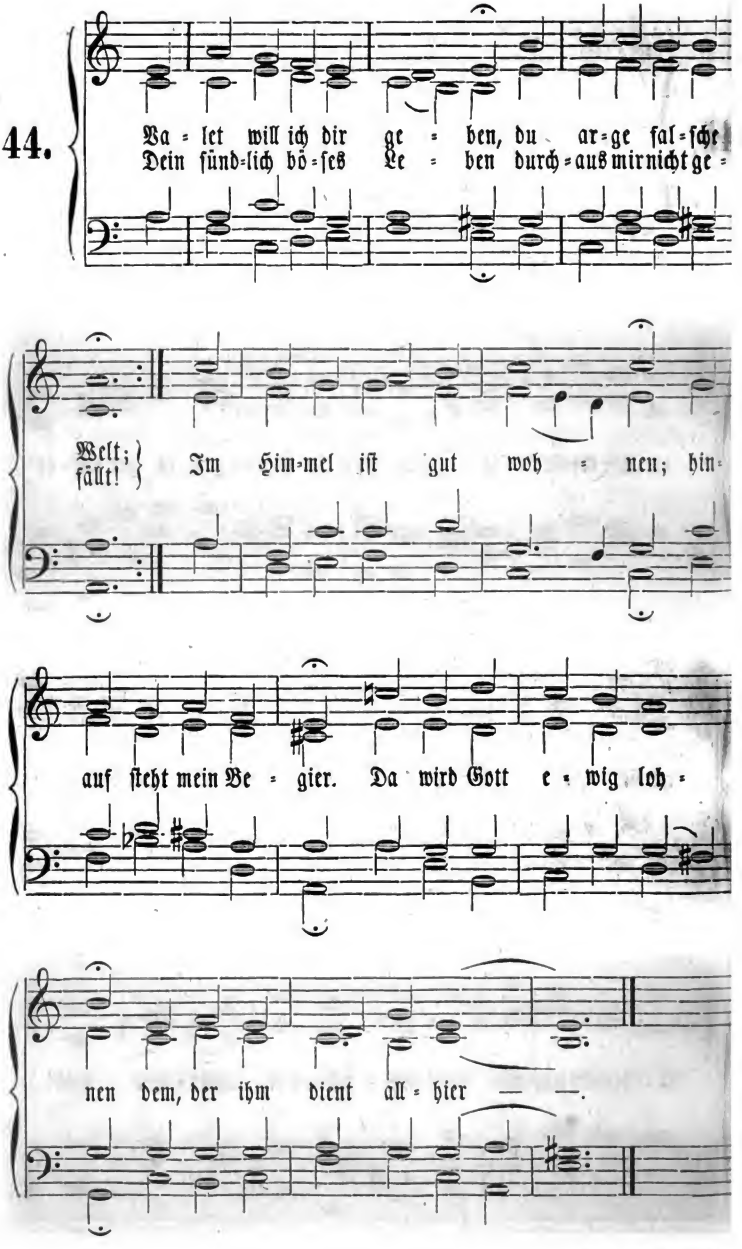


Digitized by Google

43.

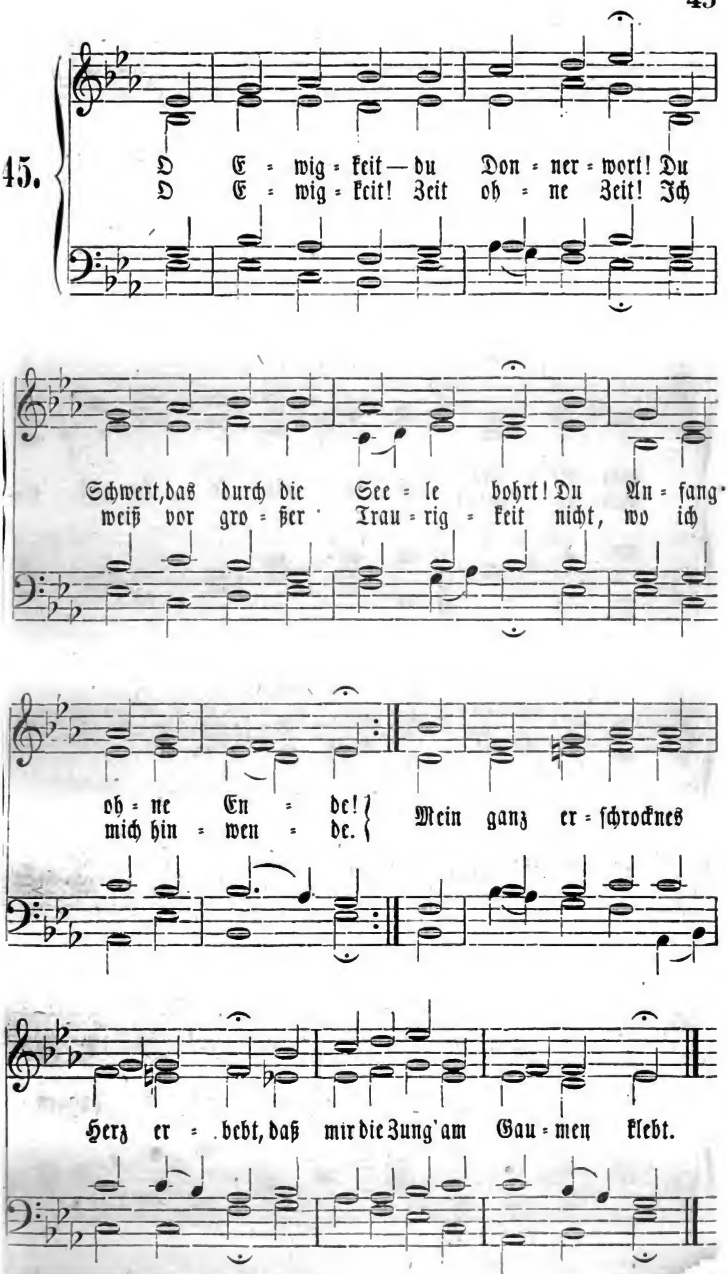


Digitized by Google

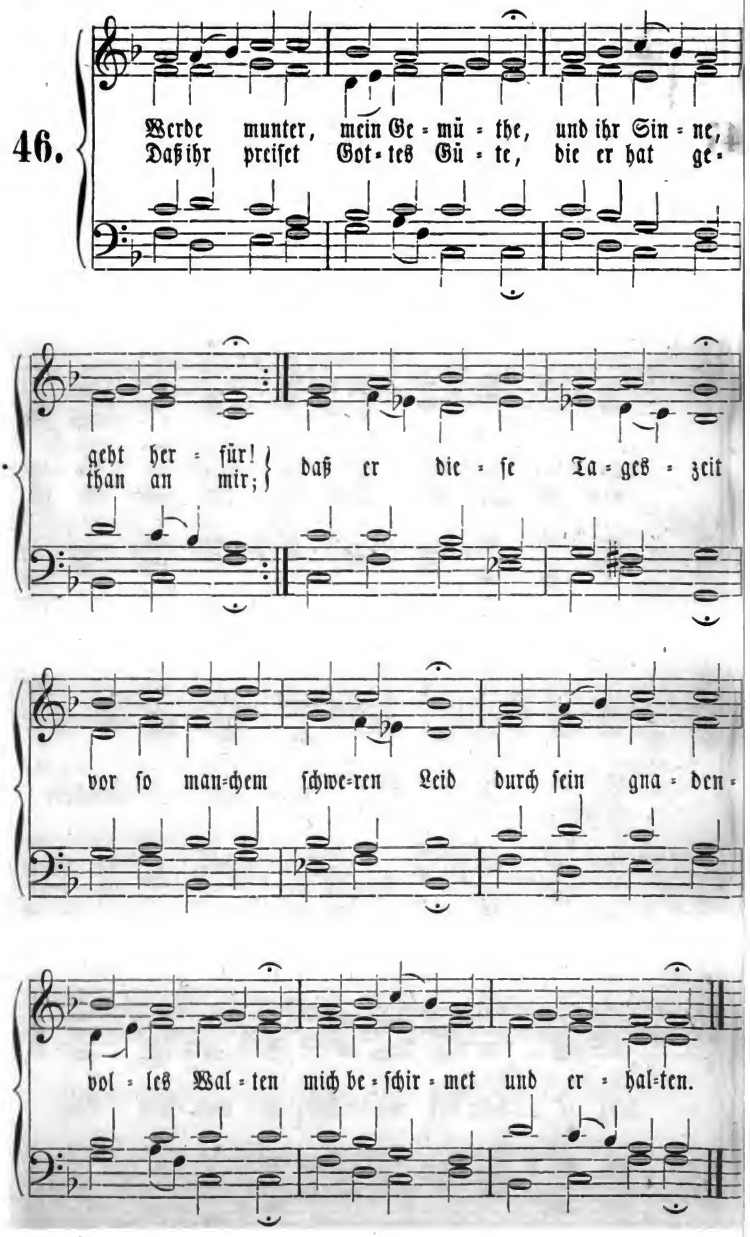


Digitized by Google

45.

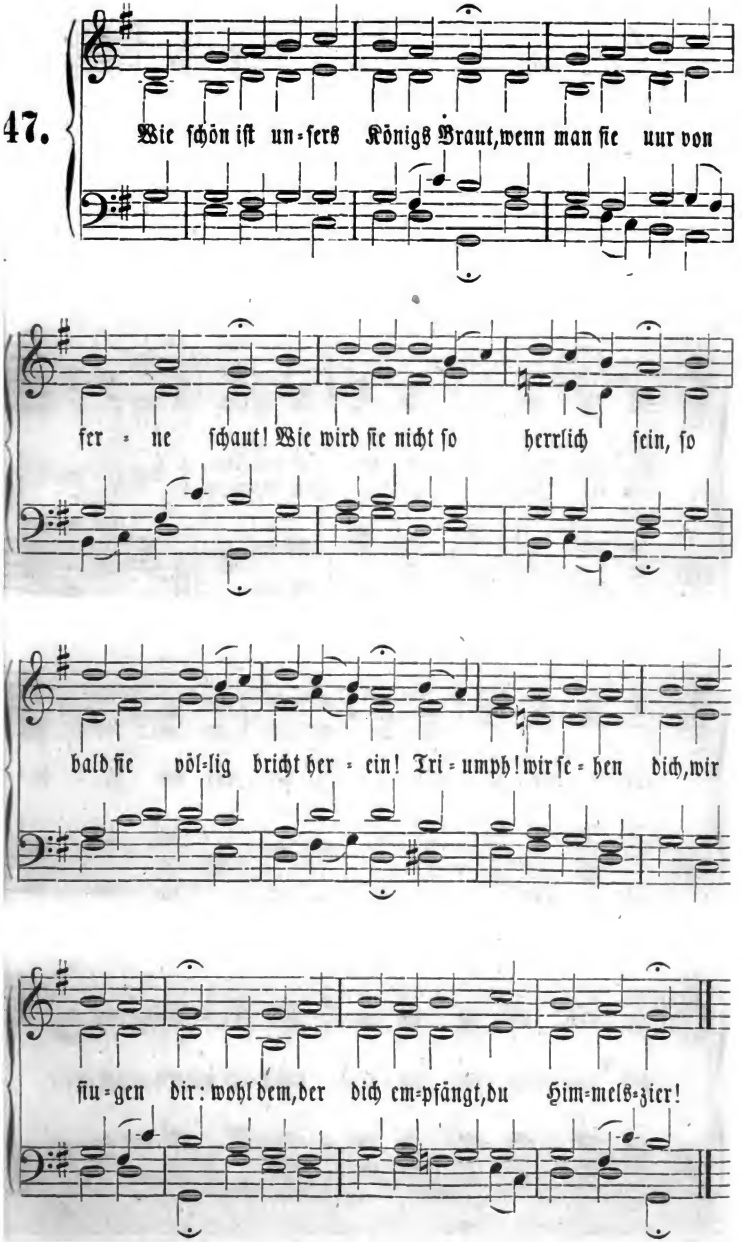


Digitized by Google



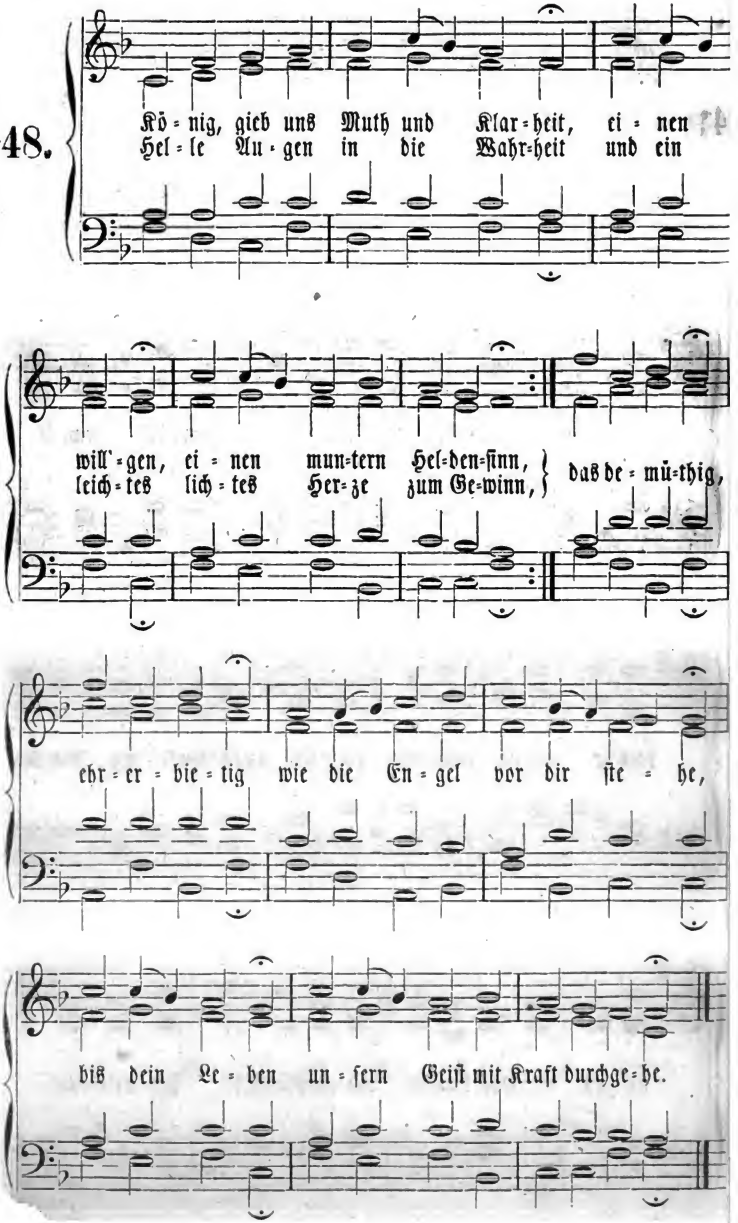
Digitized by Google

47.

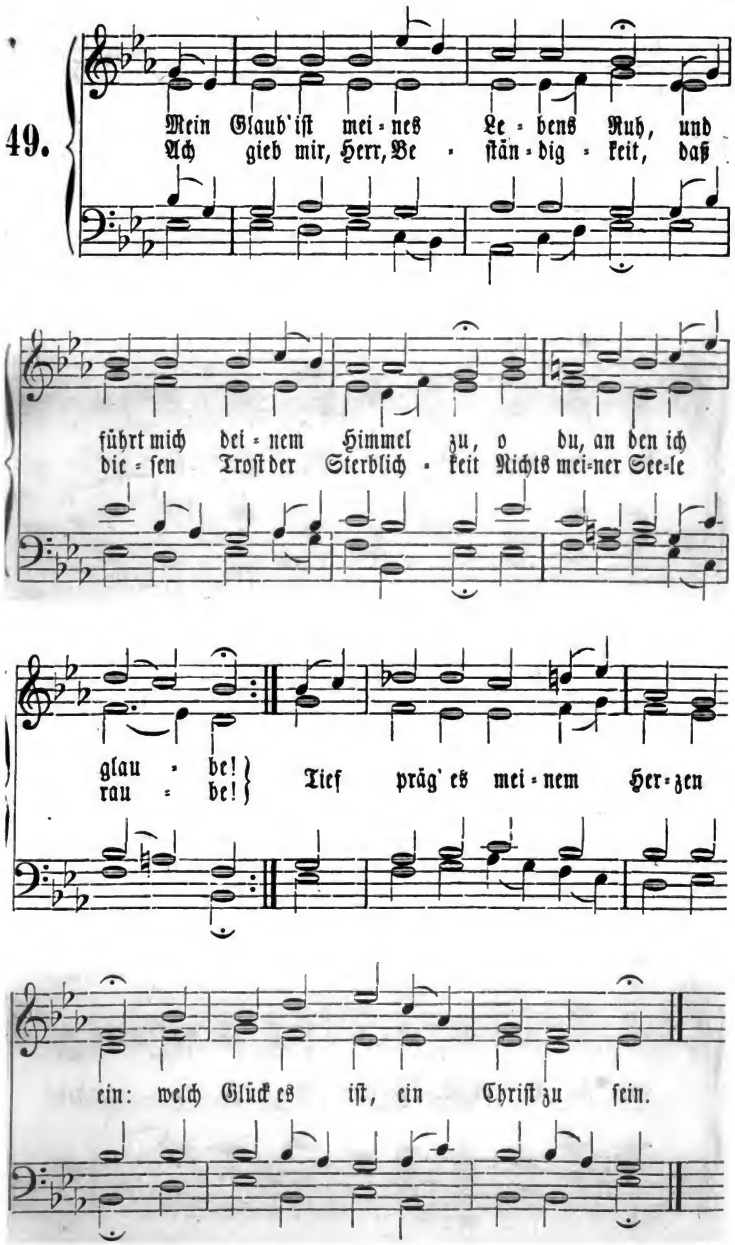


Digitized by Google

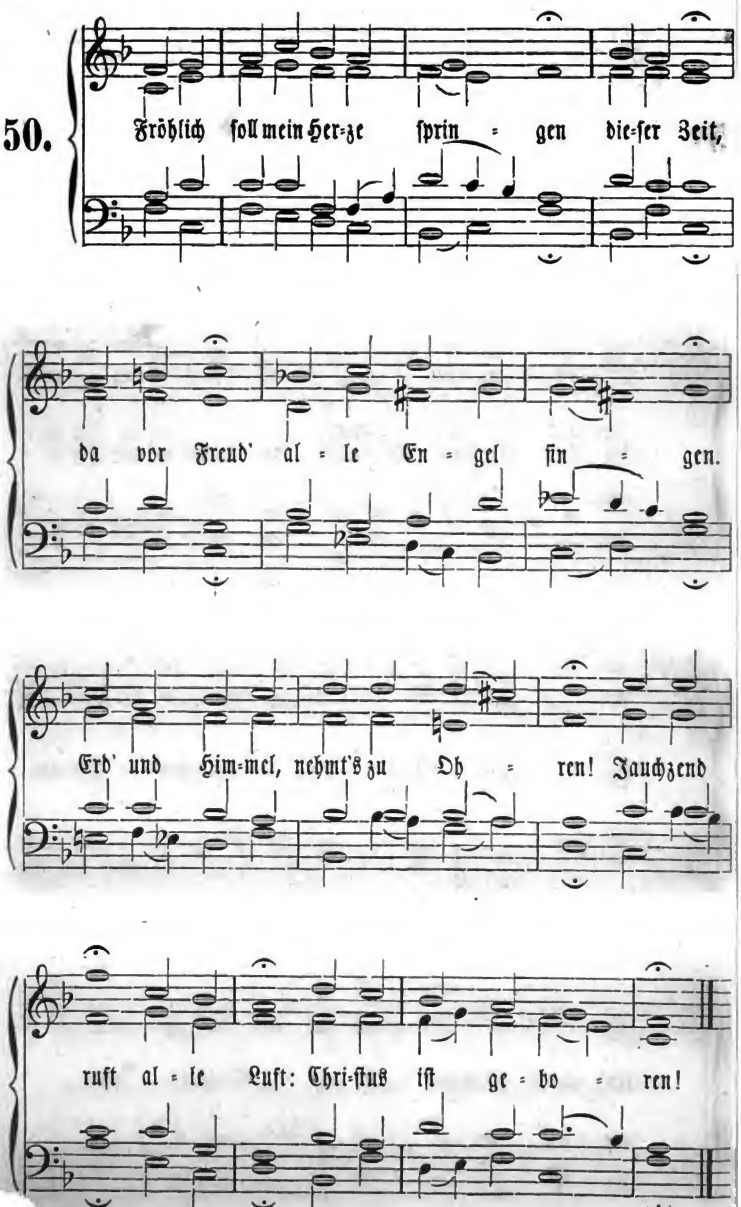
48.



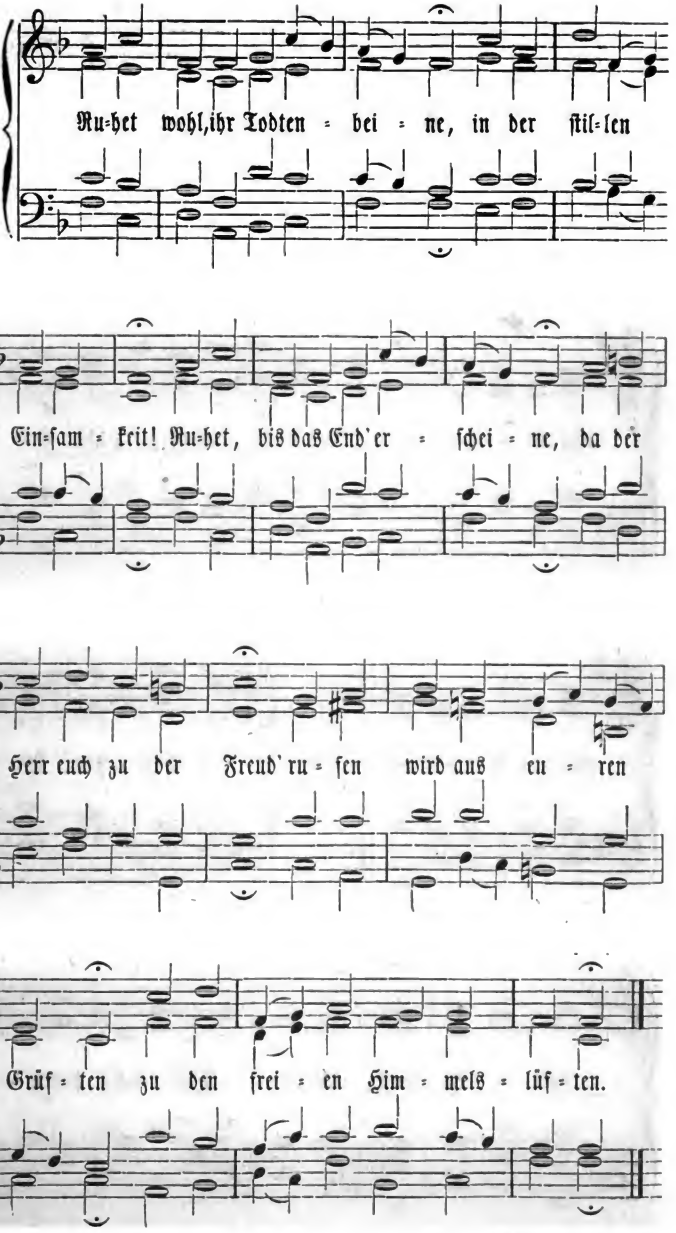
Digitized by Google



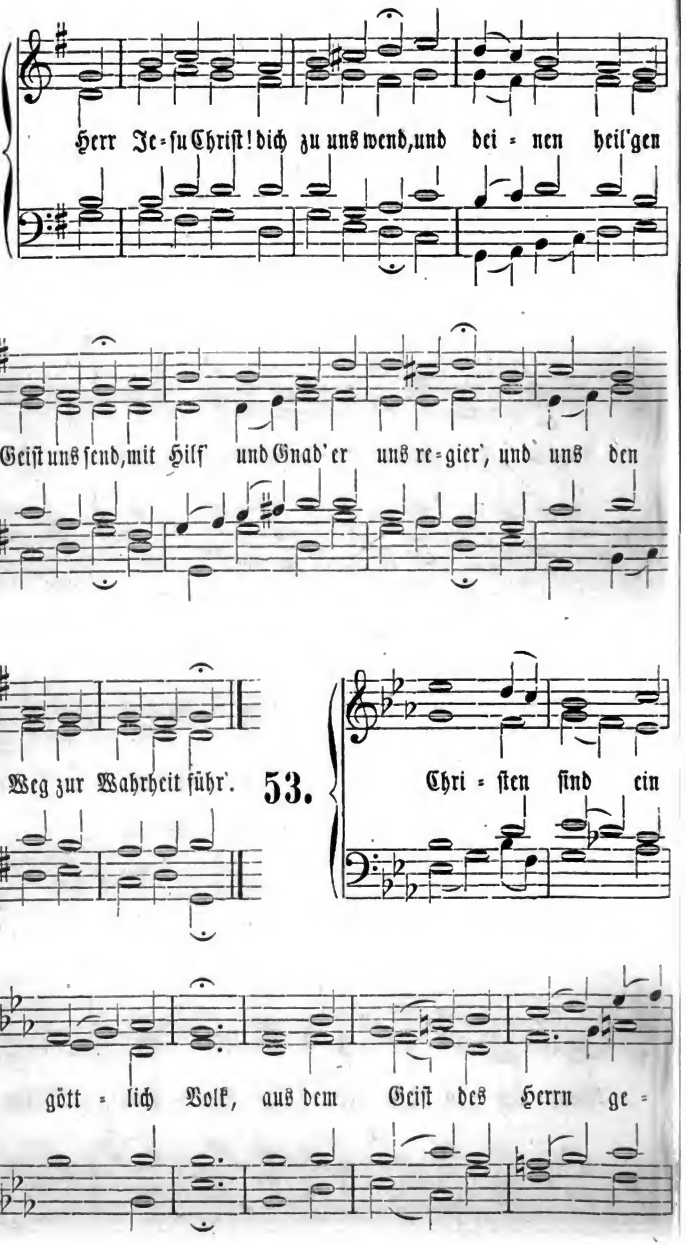
Digitized by Google


50.
Fröhlich ſoll mein Her-ze ſprin = gen die-ſer Zeit,
da vor Freud' al = le En = gel ſin = gen.
Erd' und Him-mel, nehmt's zu Oh = ren! Jauchzend
ruft al = le Luft: Chri-ſtus iſt ge = bo = ren!

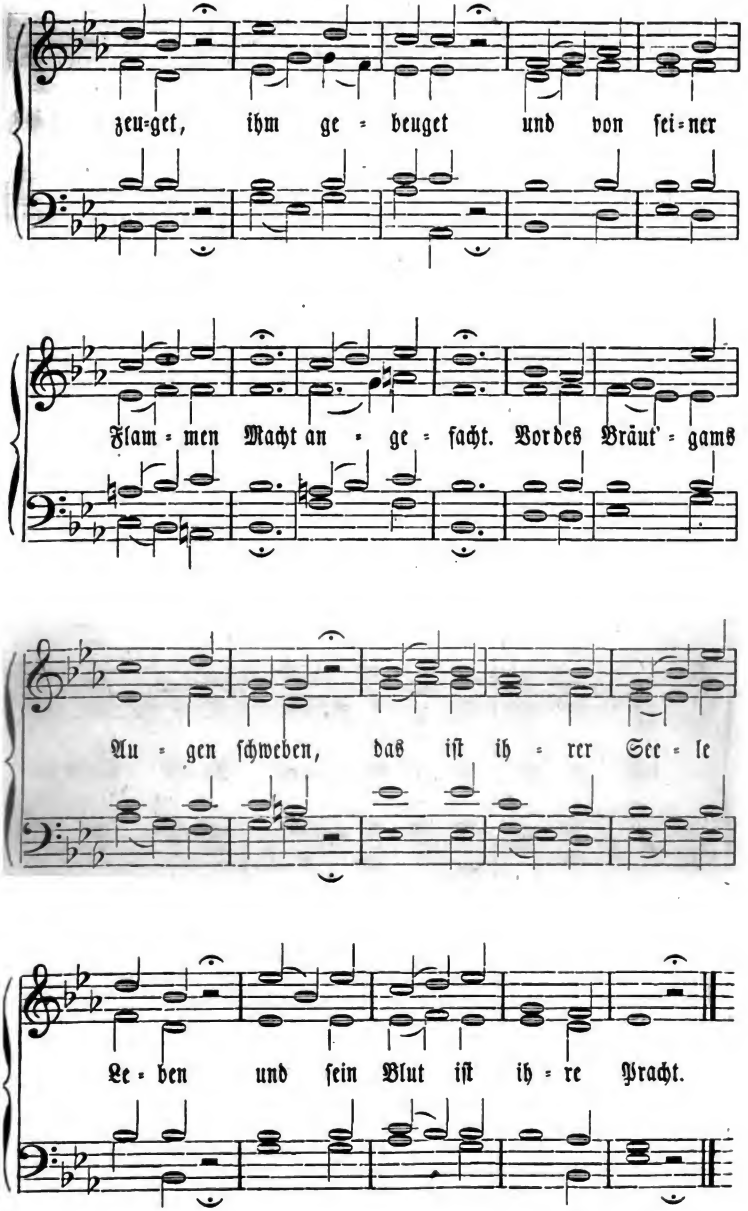
51.



Digitized by Google

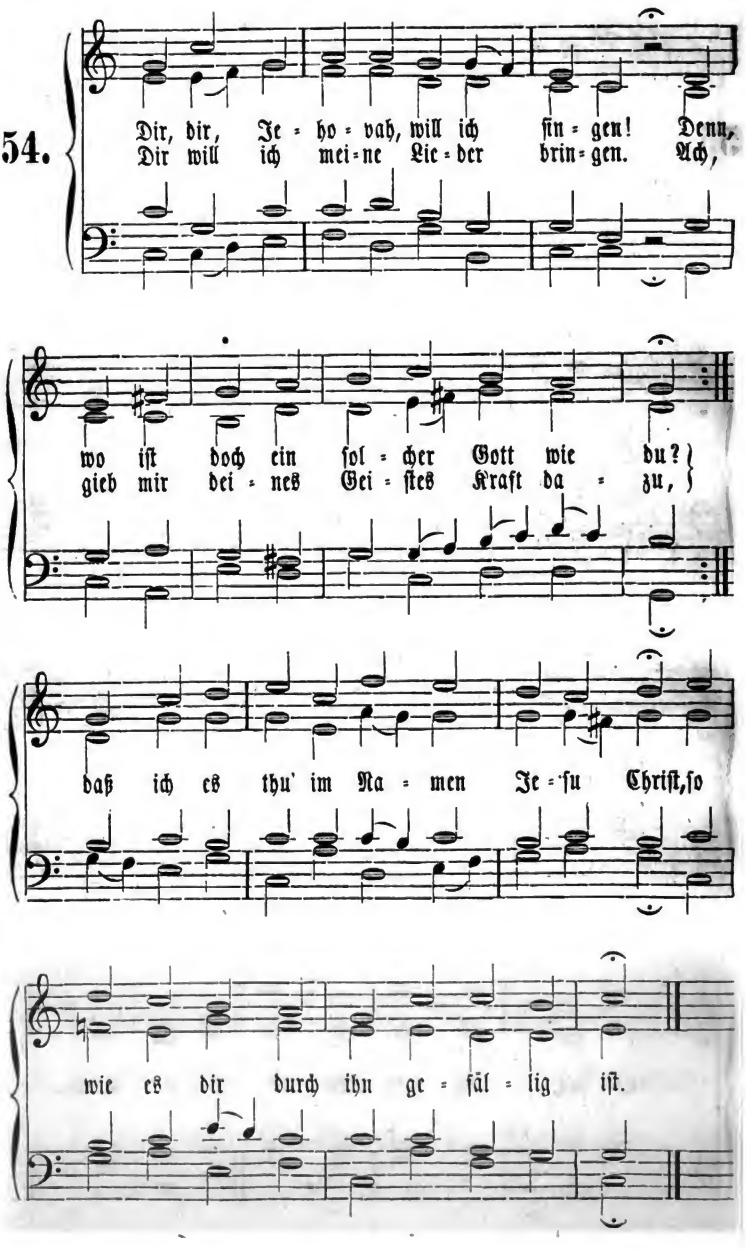


Digitized by Google

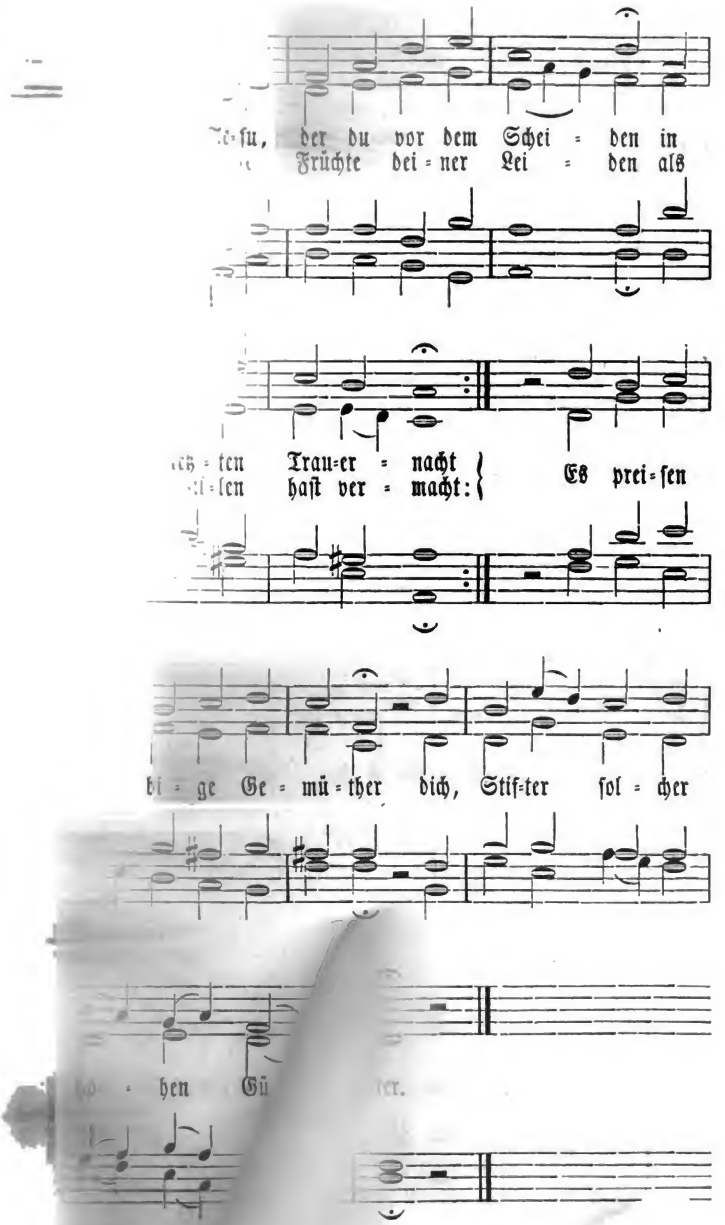


Digitized by Google

54.

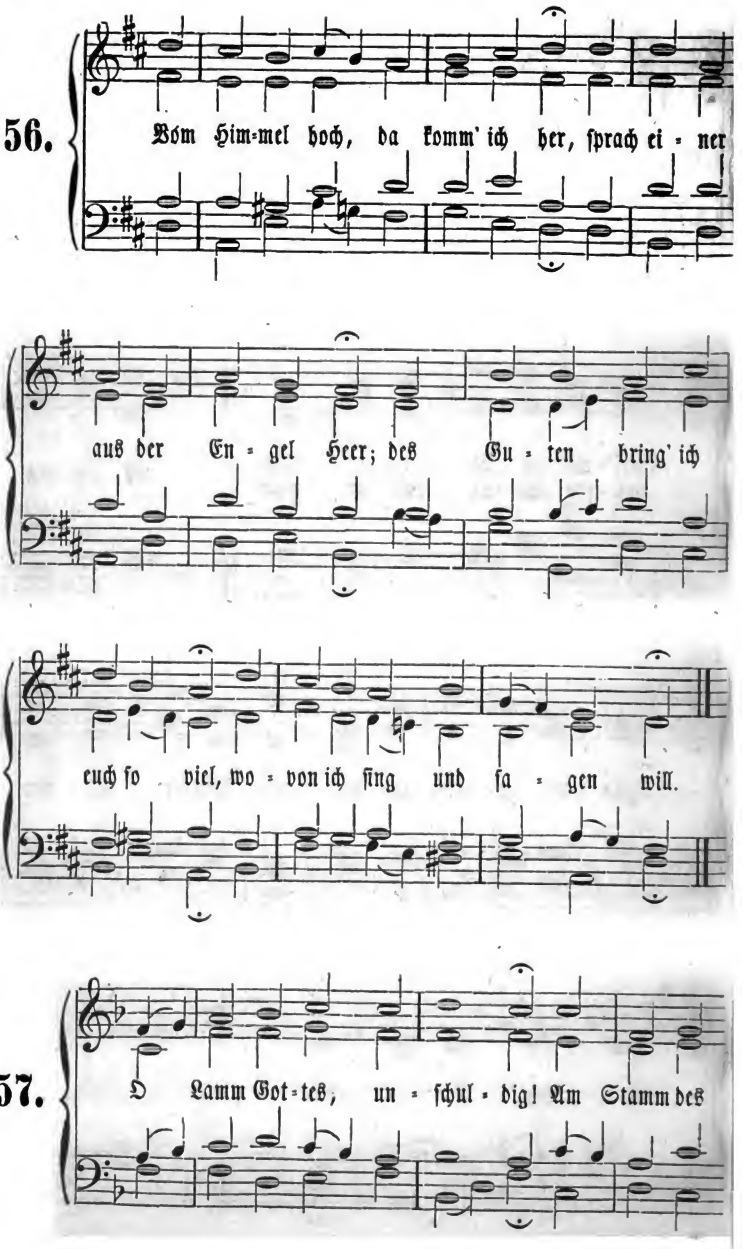


Digitized by Google



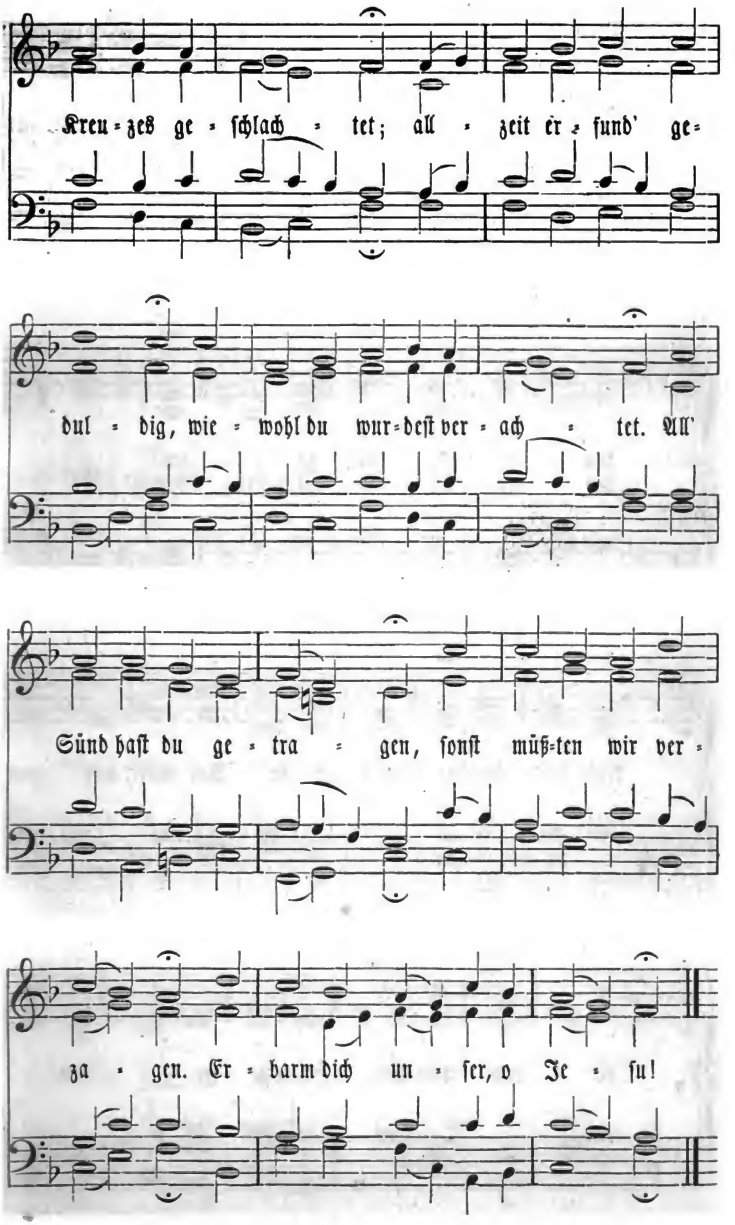
Digitized by Google

56.



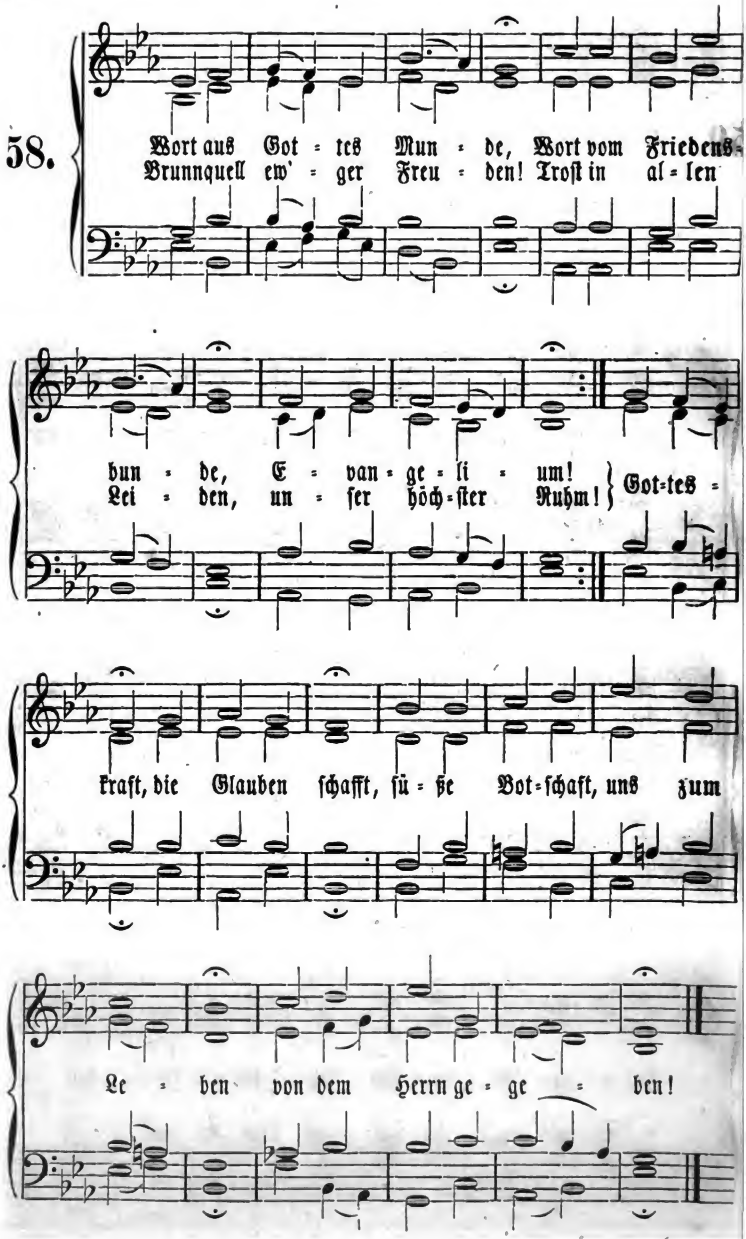
57.

Digitized by Google



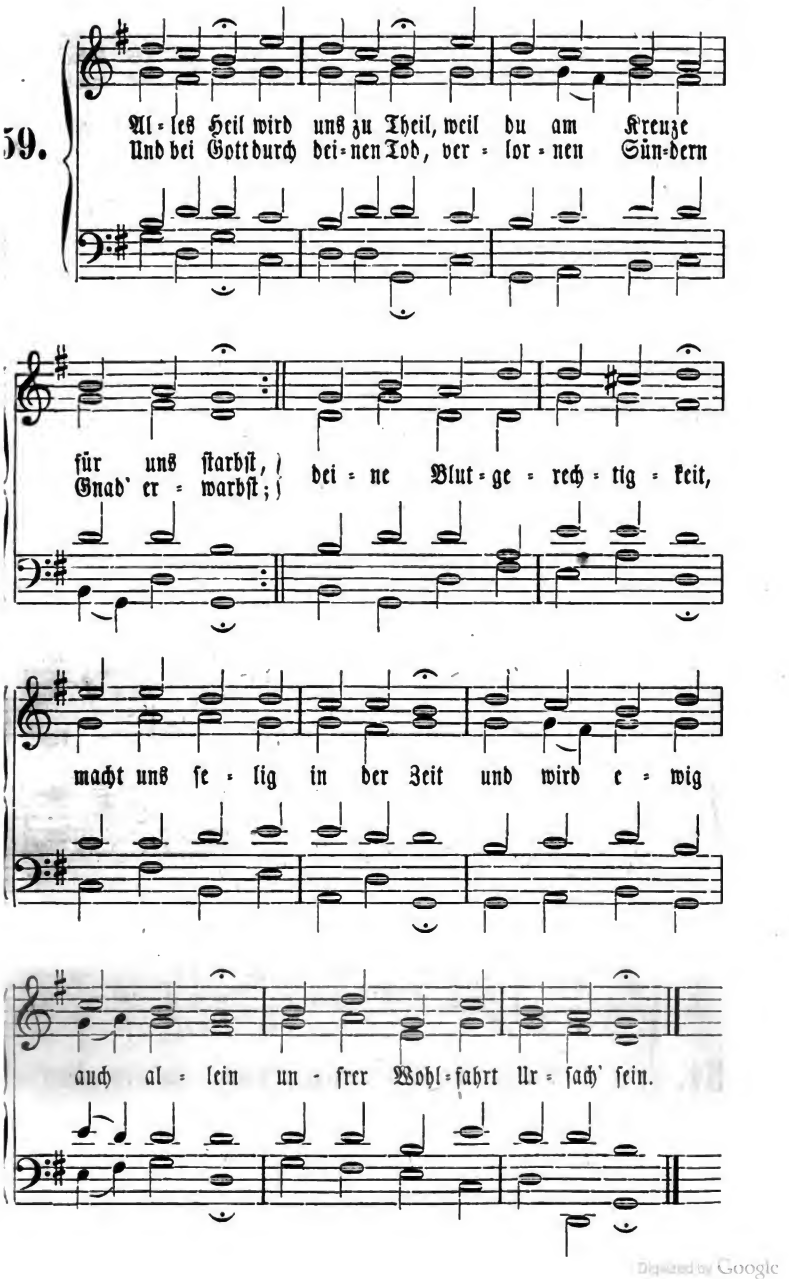
Digitized by Google

58.

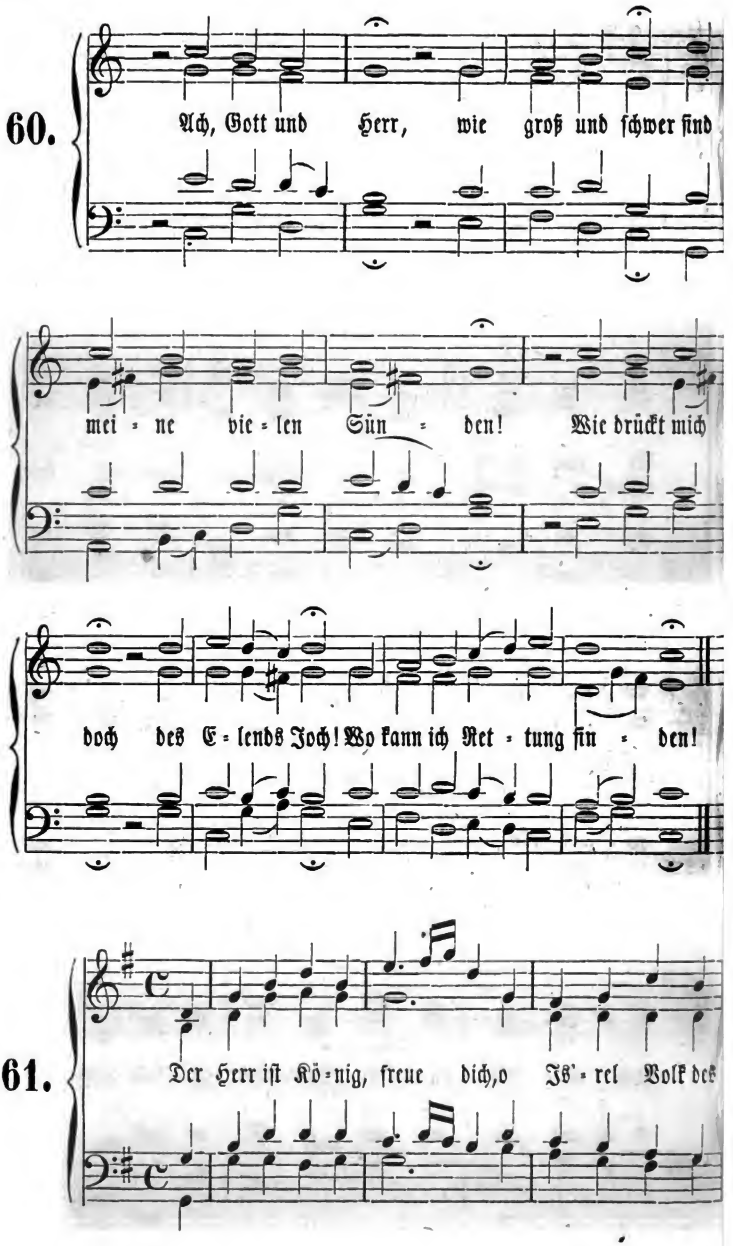


Digitized by Google

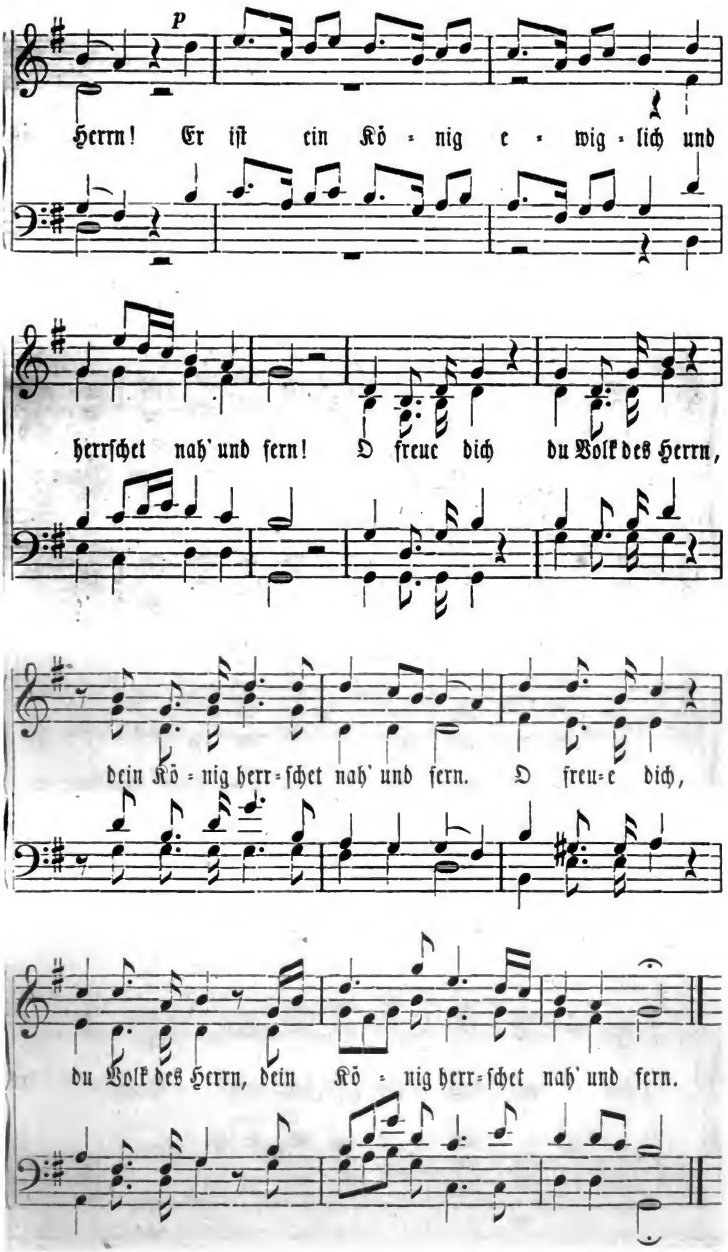
59.



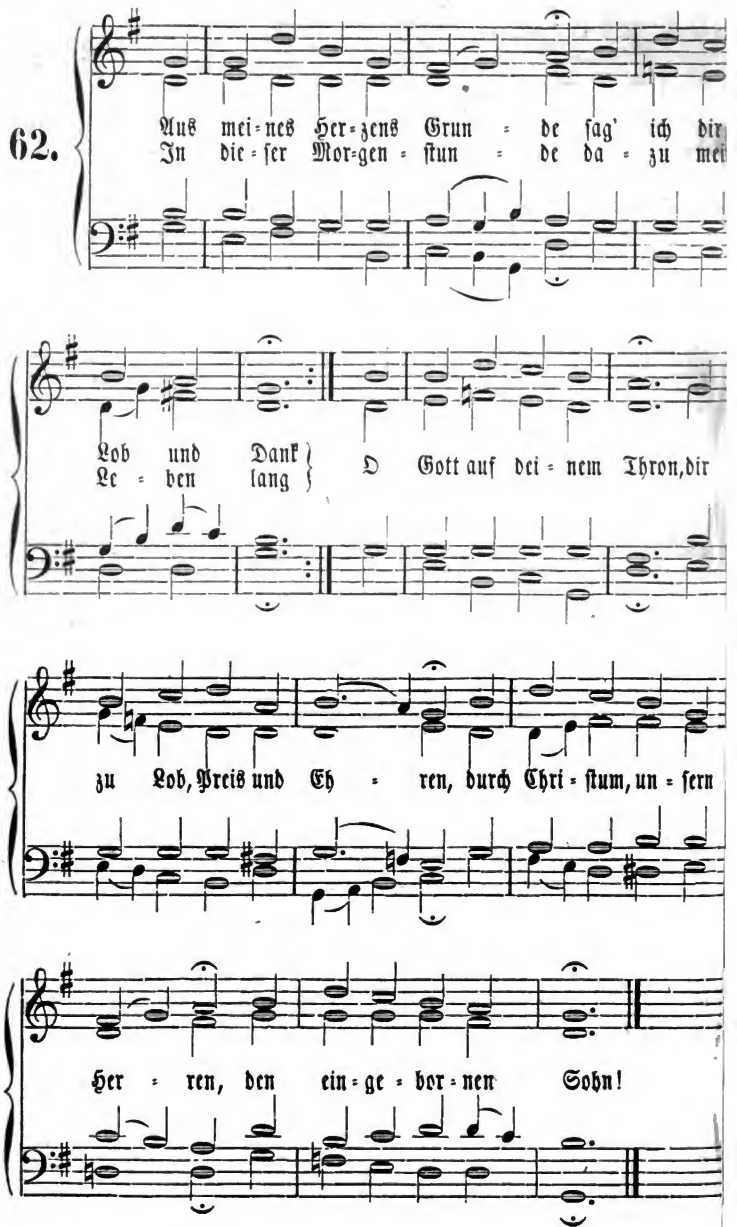
Digitized by Google



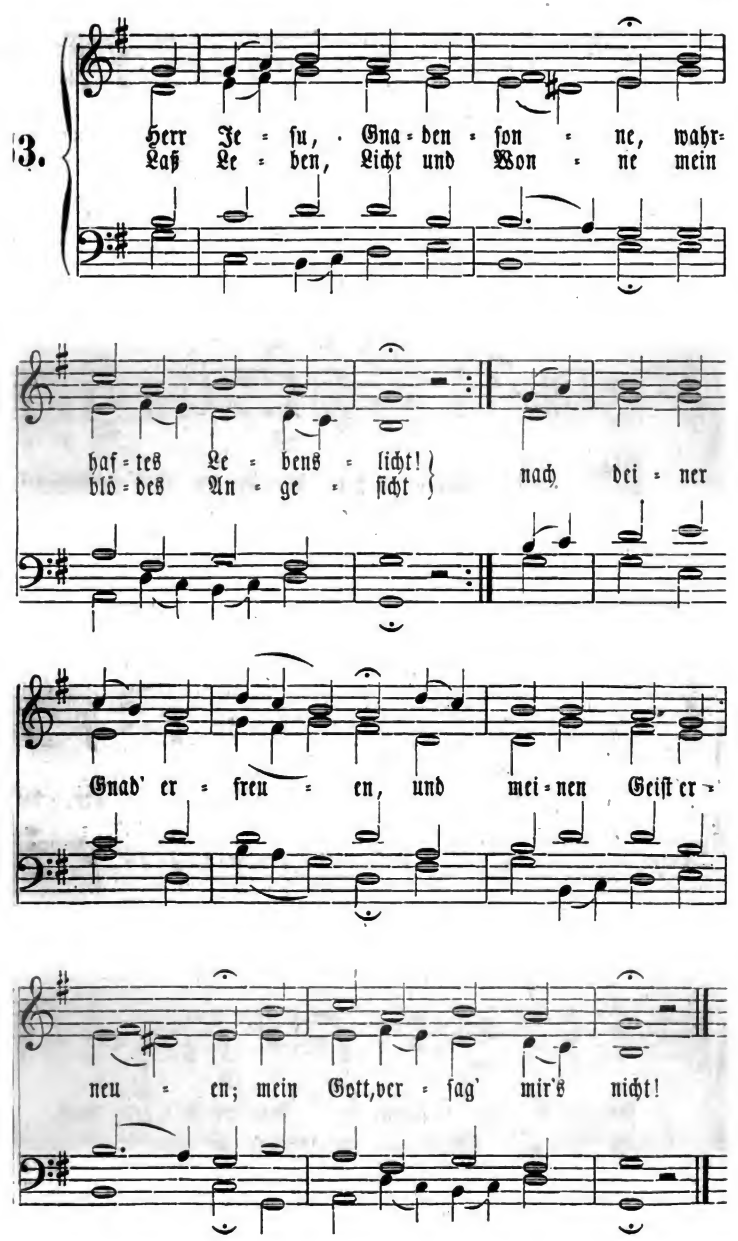
Digitized by Google



Digitized by Google

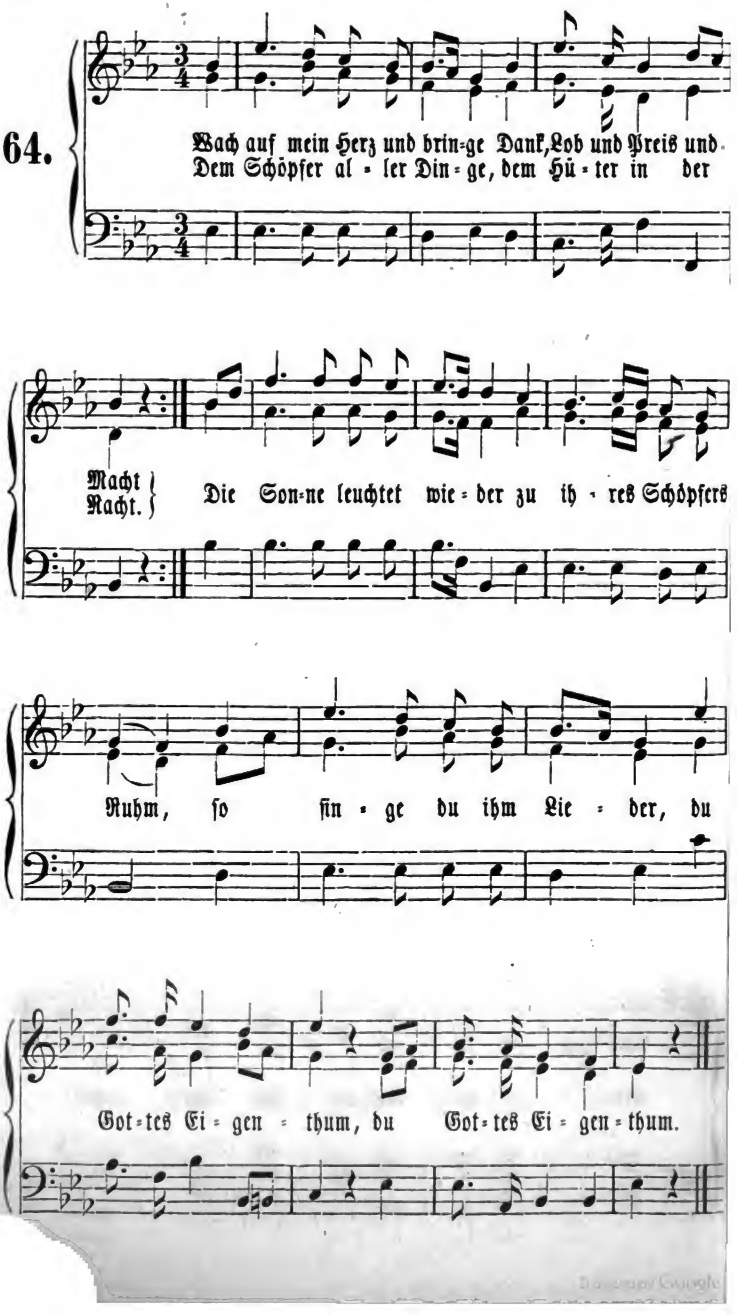


Digitized by Google

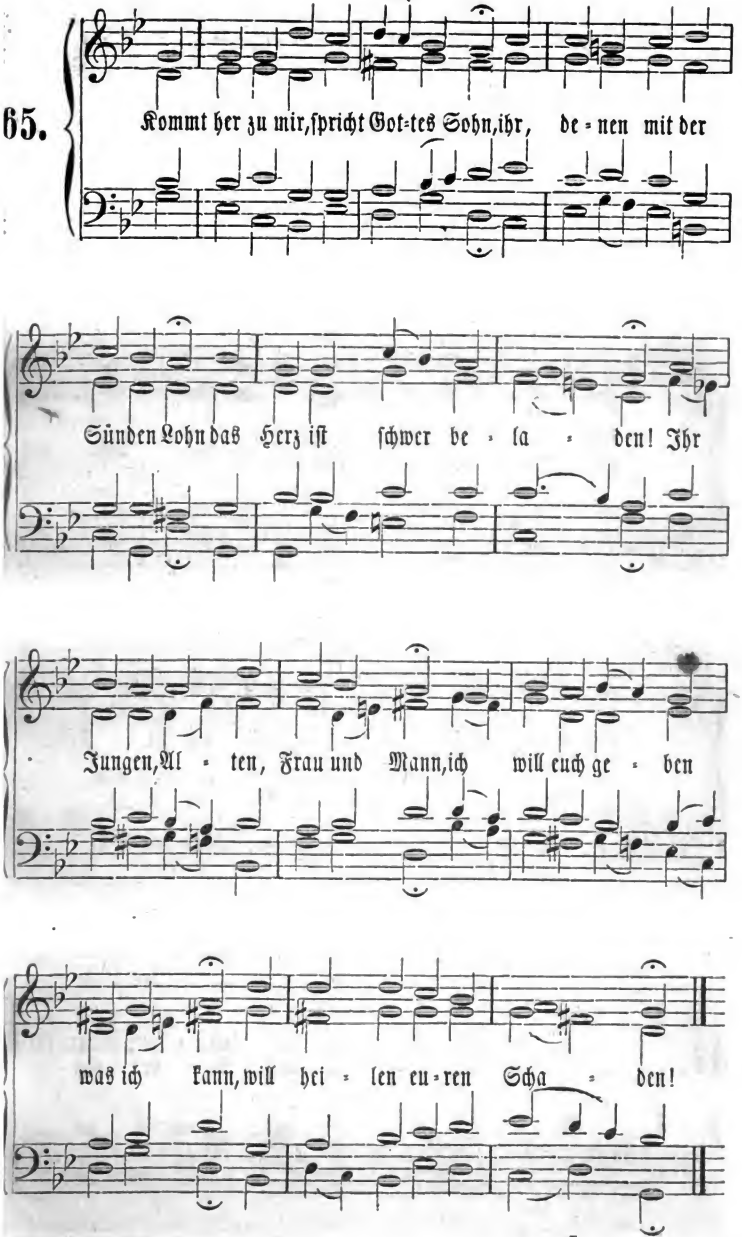


Digitized by Google

64.

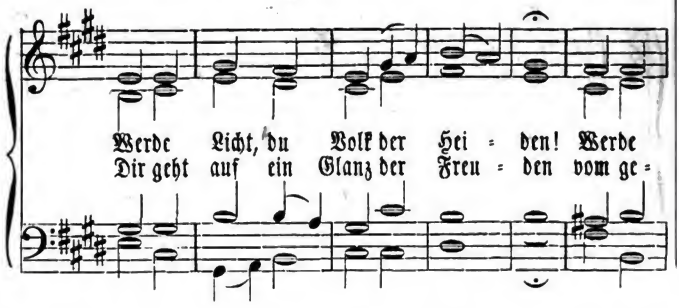

Wach auf mein Herz und brin-ge Dank, Lob und Preis und
Dem Schöpfer al - ler Din - ge, dem hü - ter in der
Macht
Nacht.
Die Son-ne leuchtet wie - der zu ih - res Schöpfers
Ruhm, so sin - ge du ihm Lie - der, du
Got - tes Ei - gen - thum, du Got - tes Ei - gen - thum.

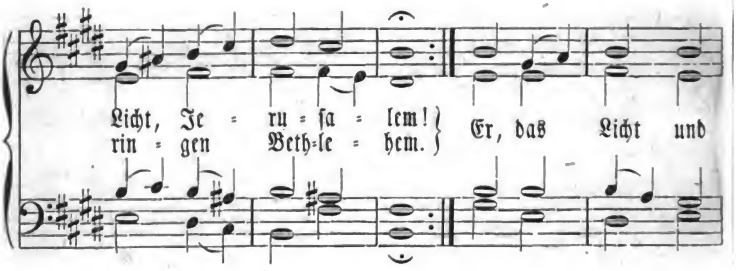
65.

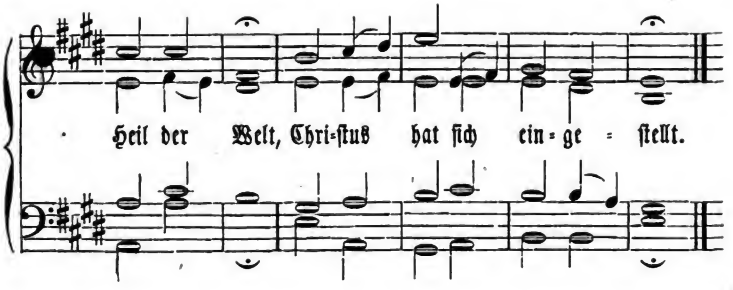


Digitized by Google

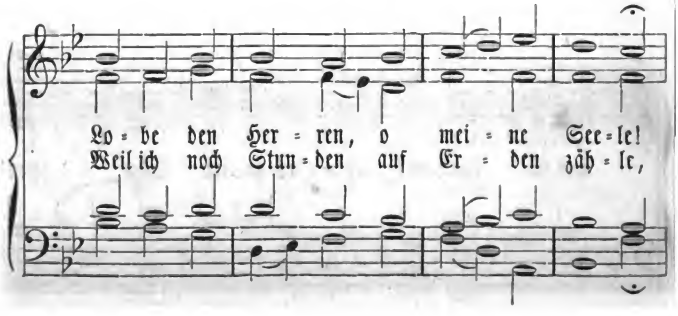
66.



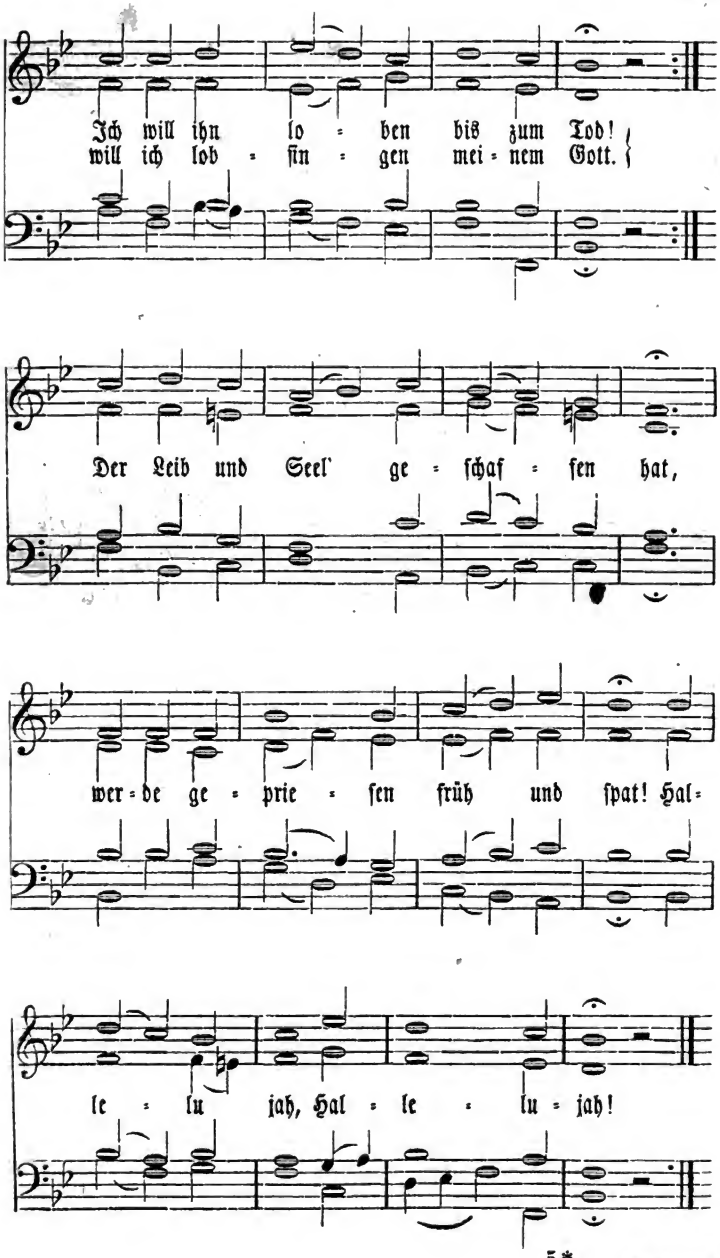




67.

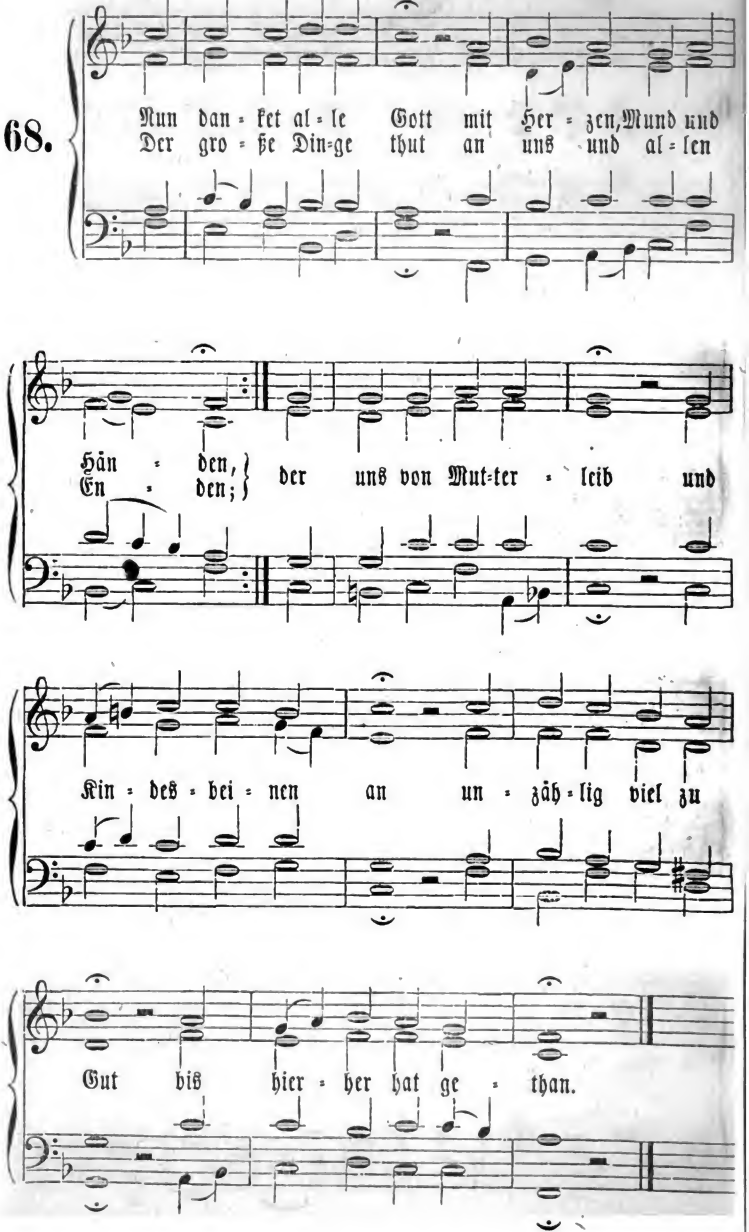


Digitized by Google



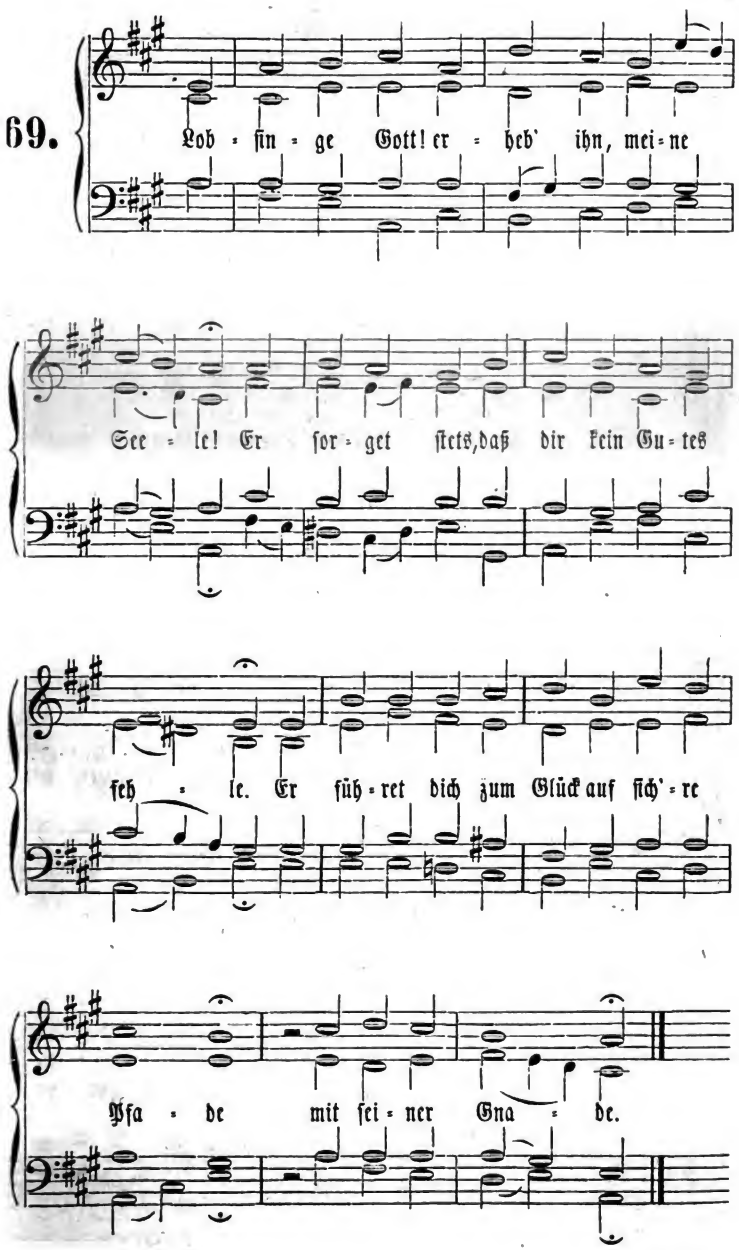
Digitized by Google

68.

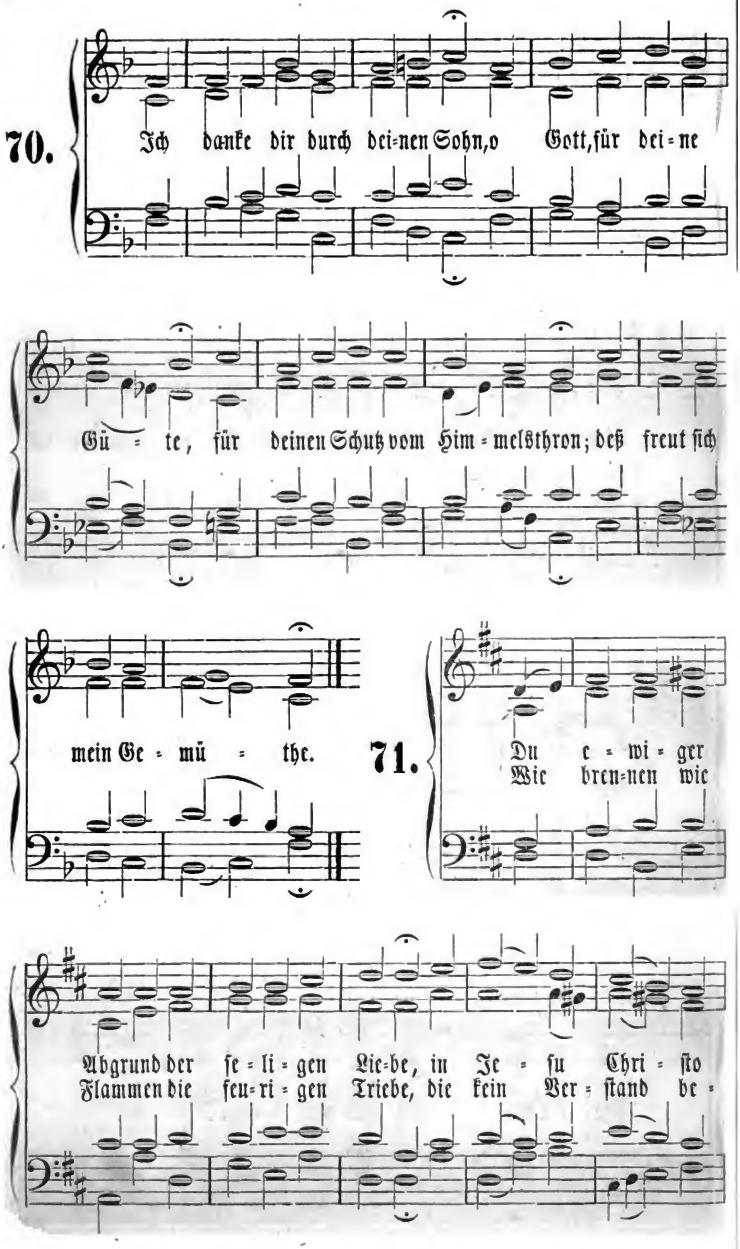


Digitized by Google

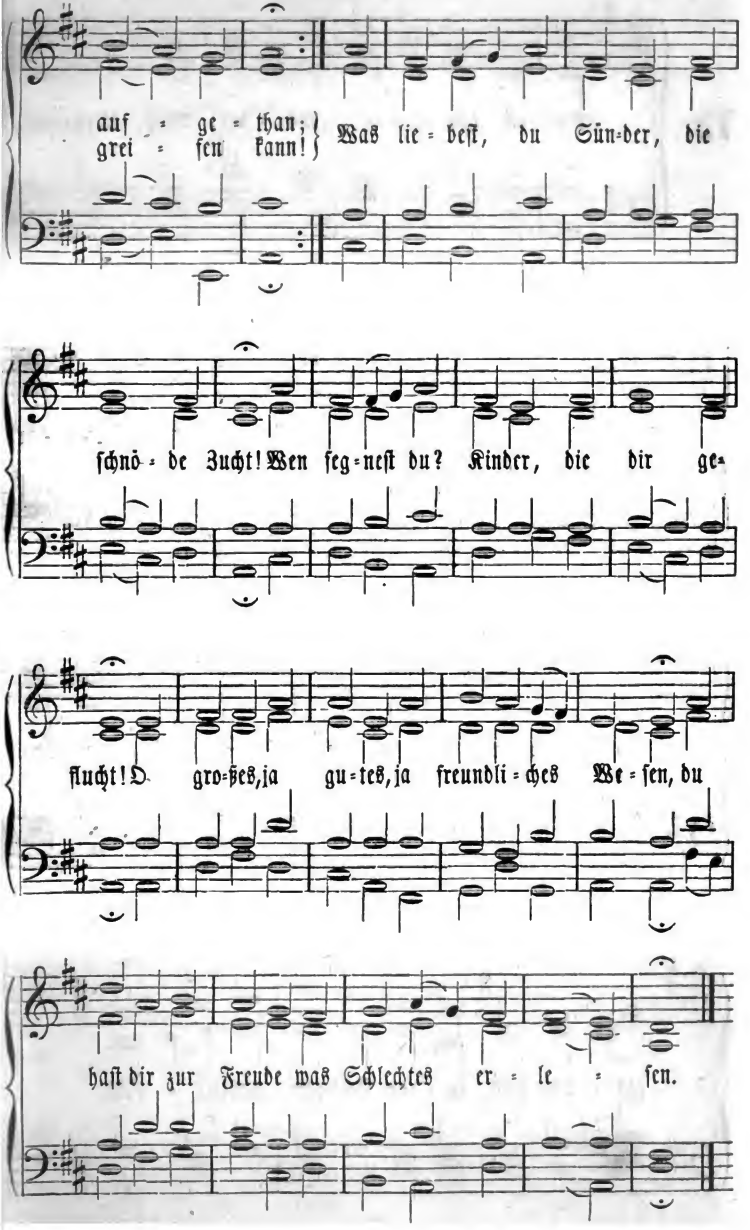
69.



Digitized by Google

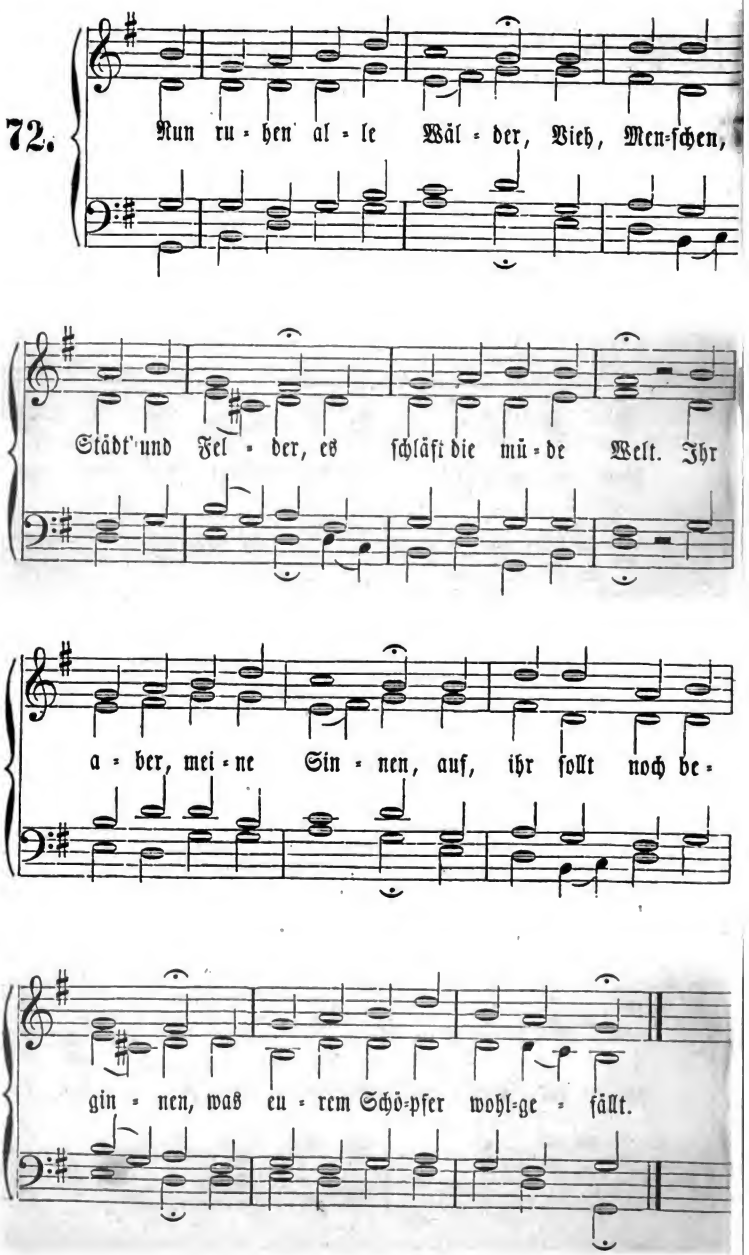


Digitized by Google

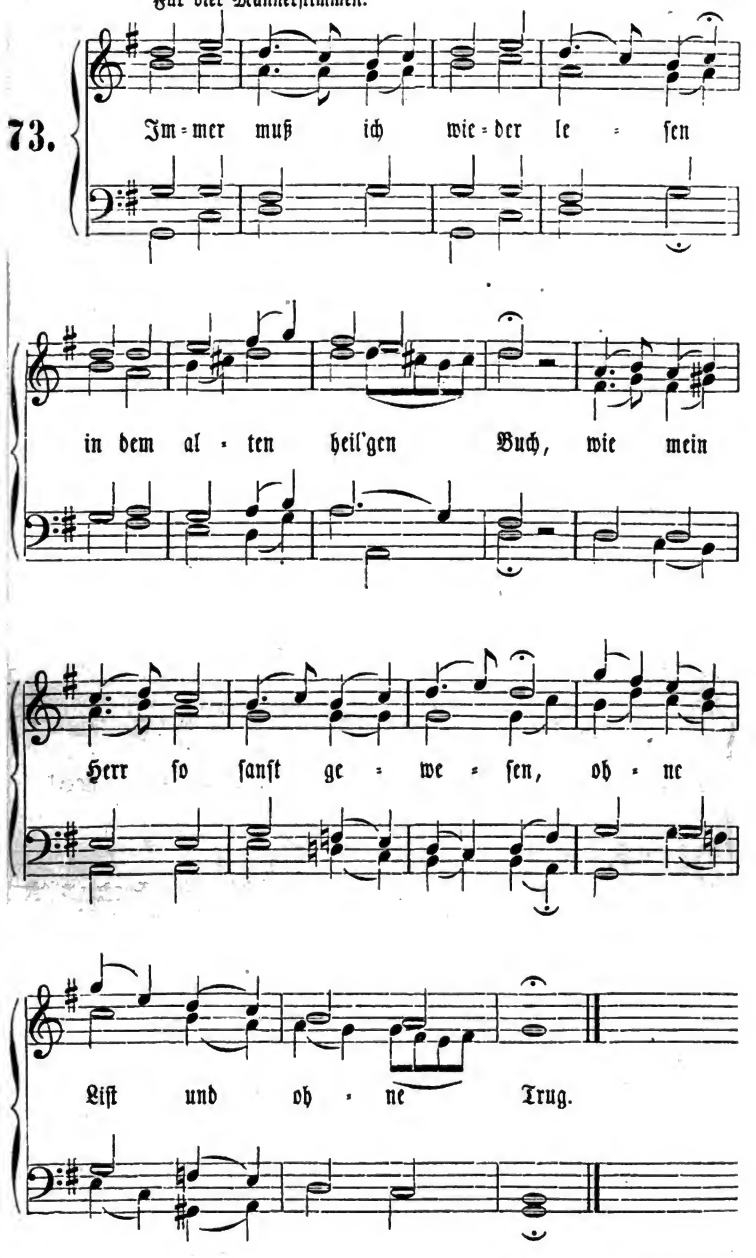


Digitized by Google

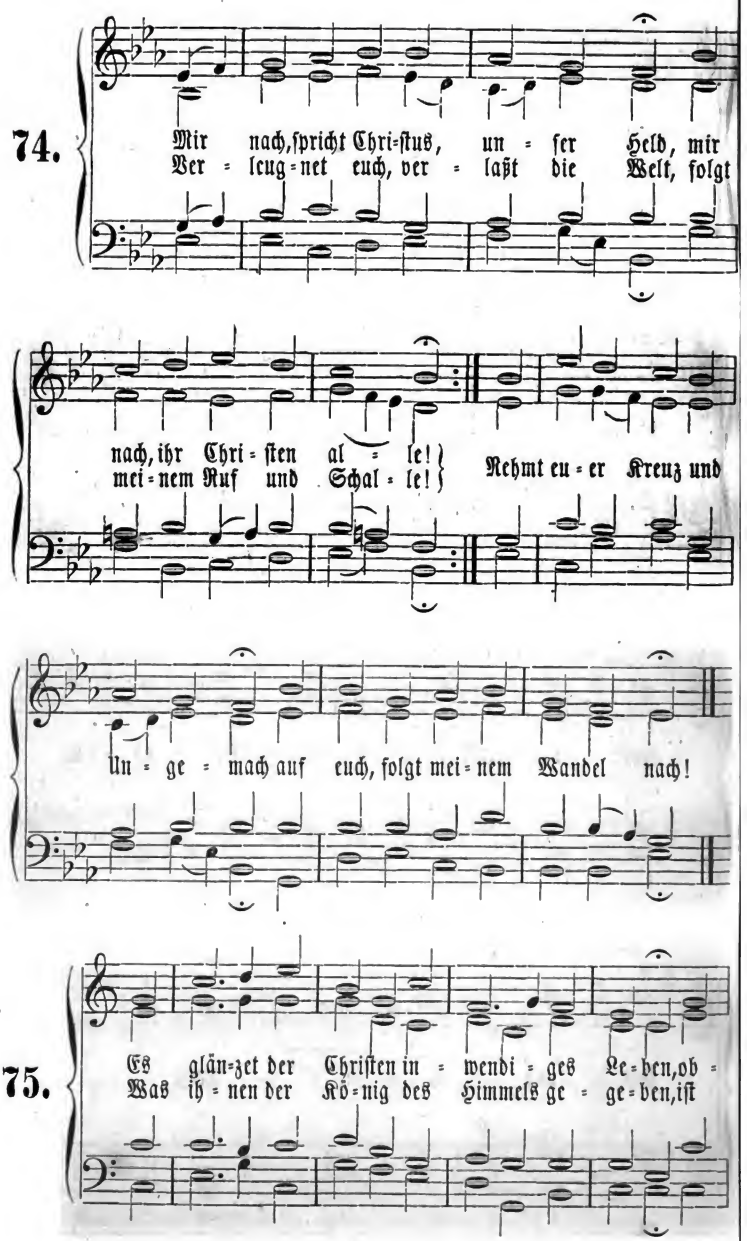
72.



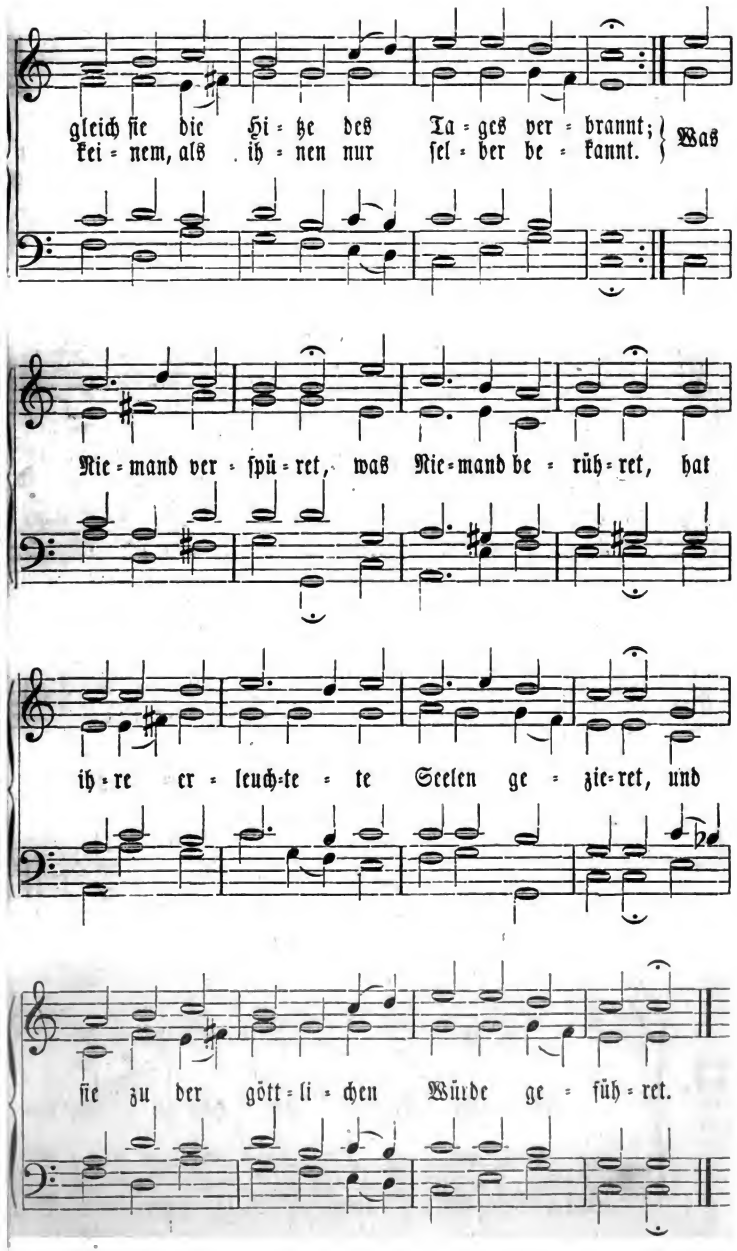
Digitized by Google



Digitized by Google

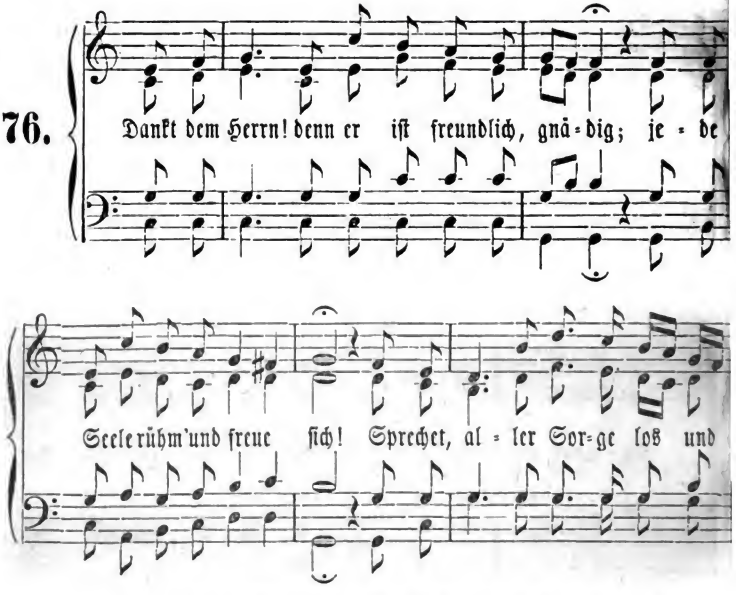


Digitized by Google

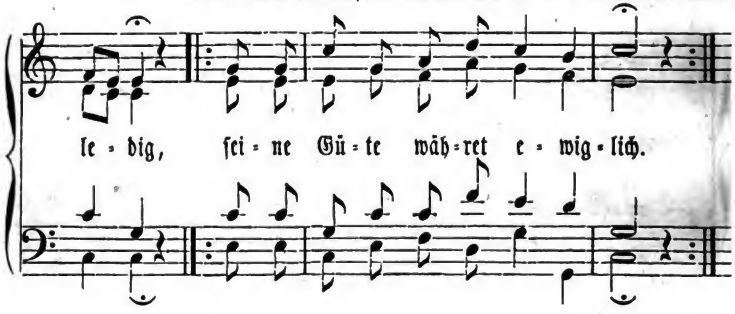


Digitized by Google

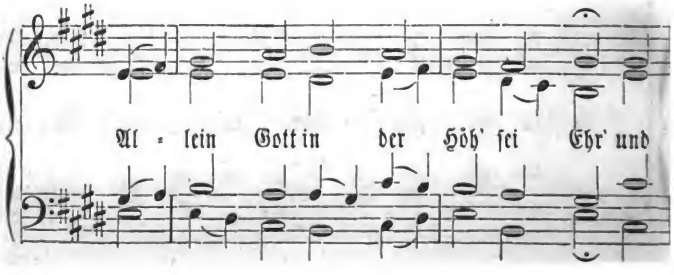
76.



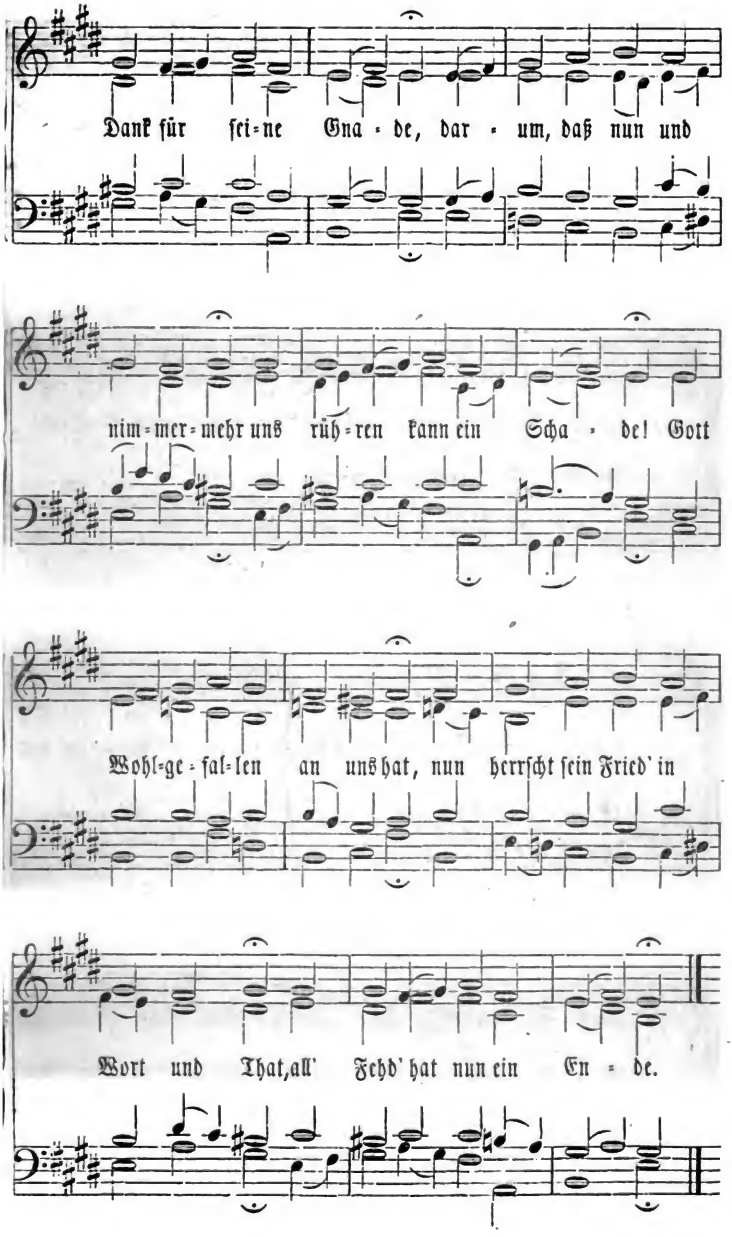
Das I. Mal nur Sopran und Alt, das II. Mal alle vier Stimmen.



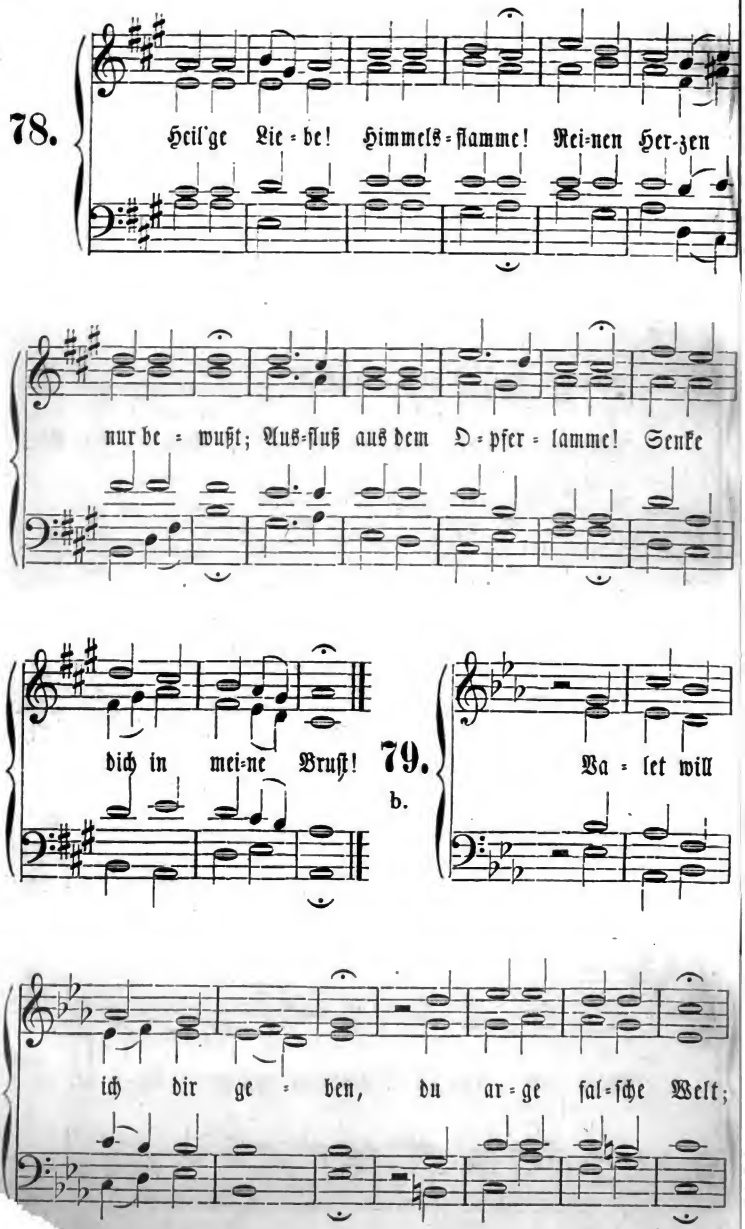
77.
b.

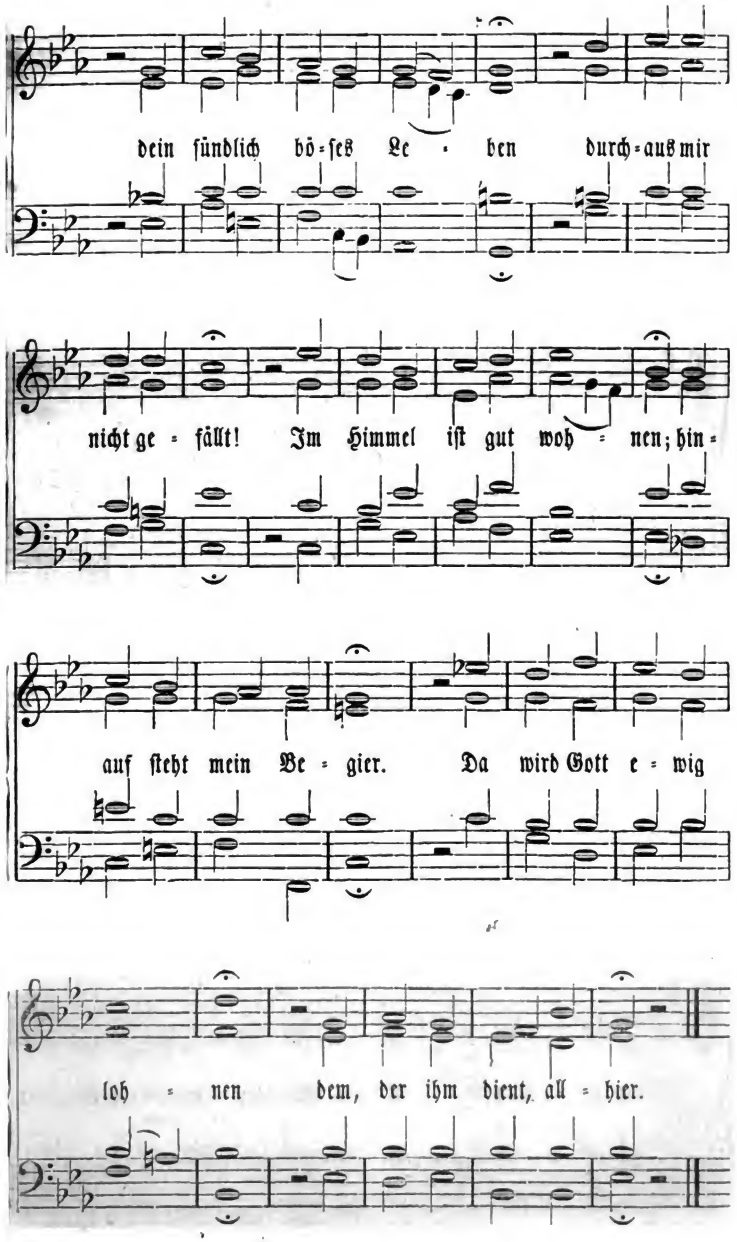


Digitized by Google



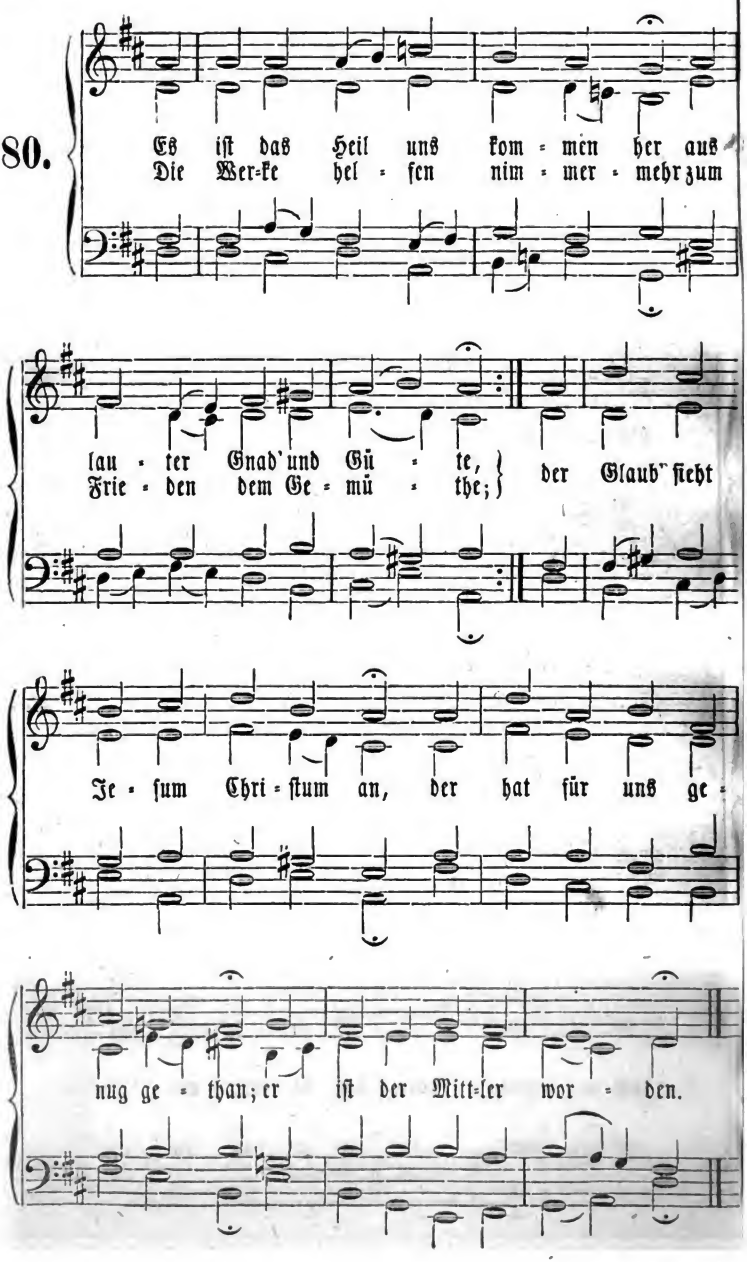
Digitized by Google


78.
Heil'ge Lie=be! Himmels=flamme! Rei=nen Her=zen
nur be=wußt; Aus=fluß aus dem O=pfer=lamme! Senke
dich in mei=ne Brust!
79.
b.
Va=let will
ich dir ge=ben, du ar=ge fal=sche Welt;

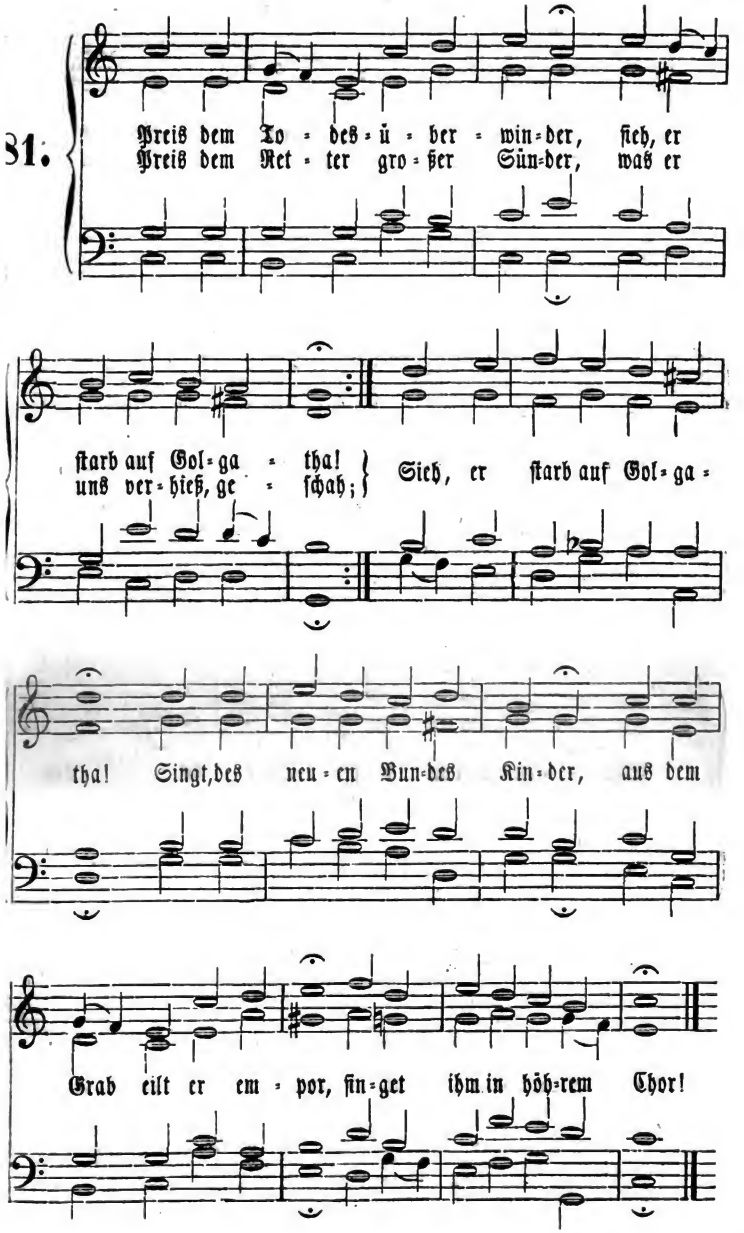


Digitized by Google

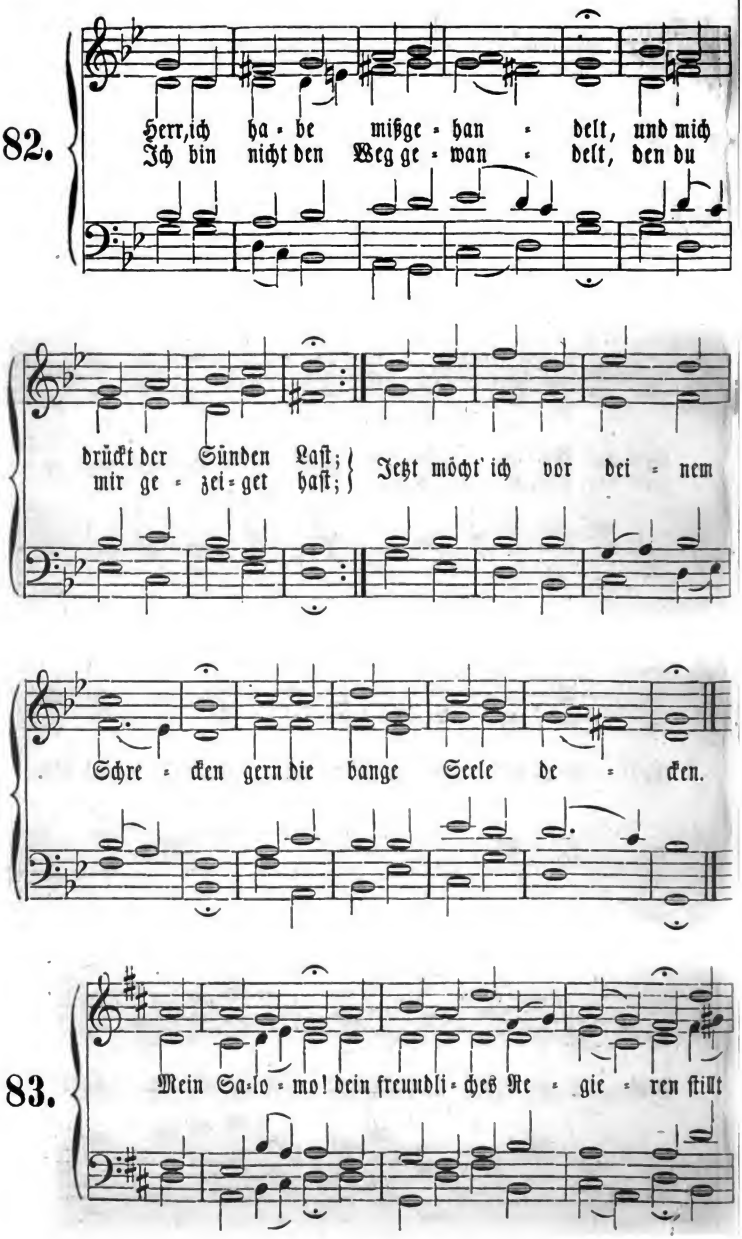
80.



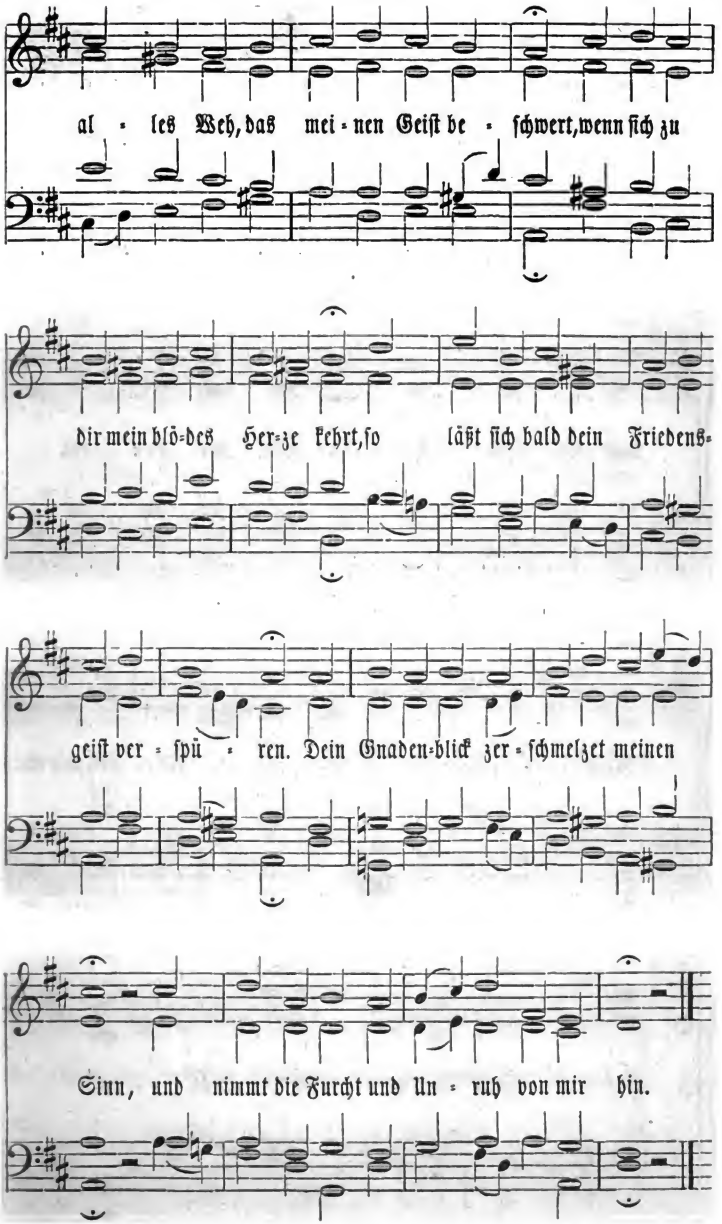
Digitized by Google



Digitized by Google

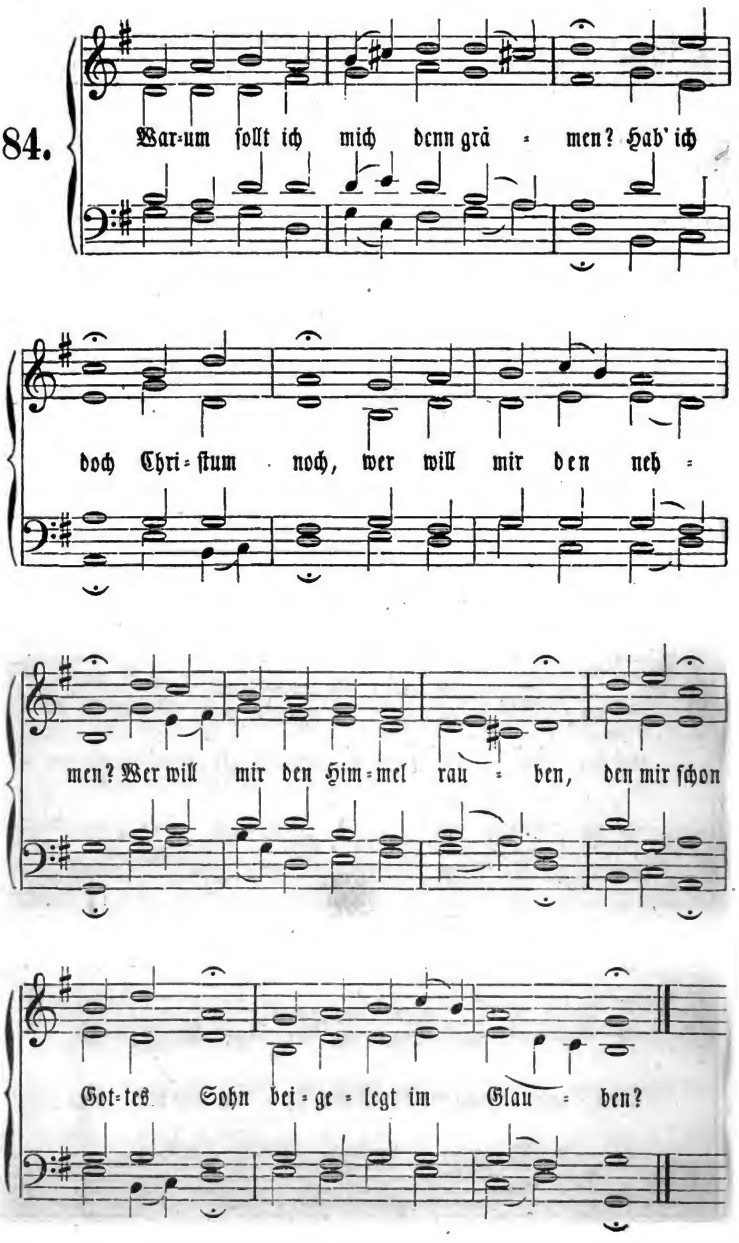


Digitized by Google

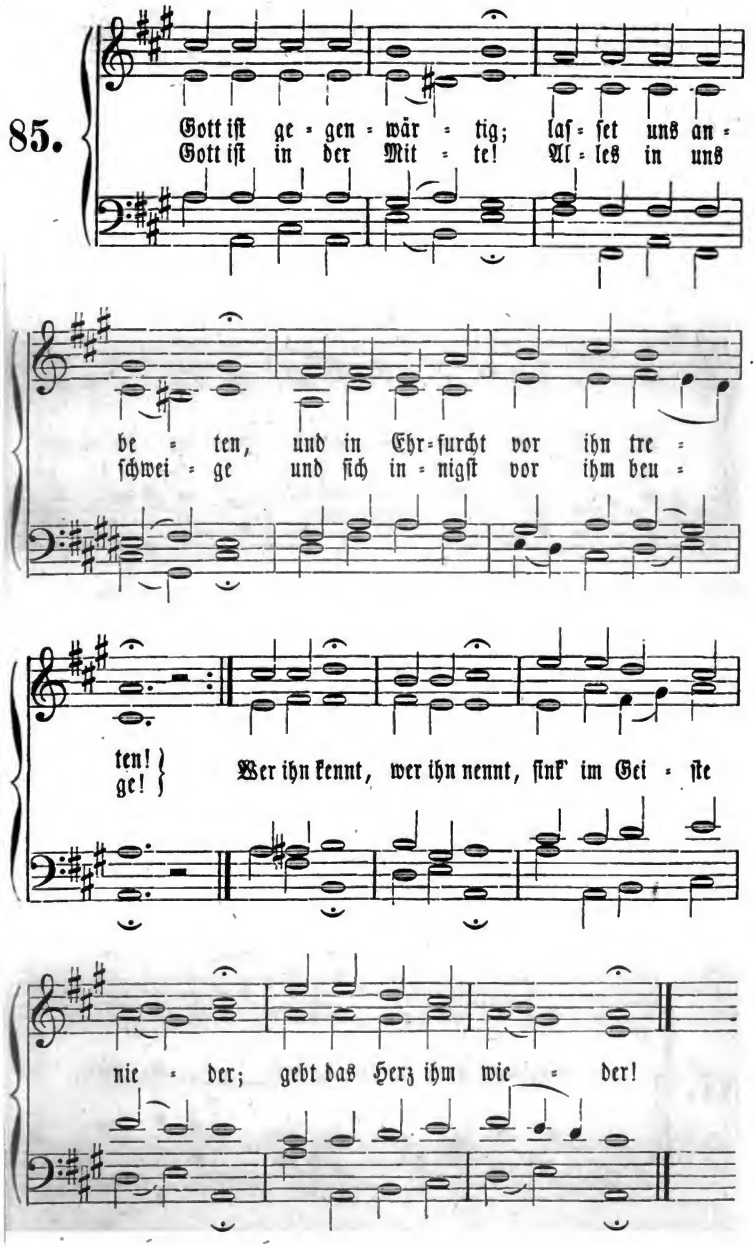


Digitized by Google

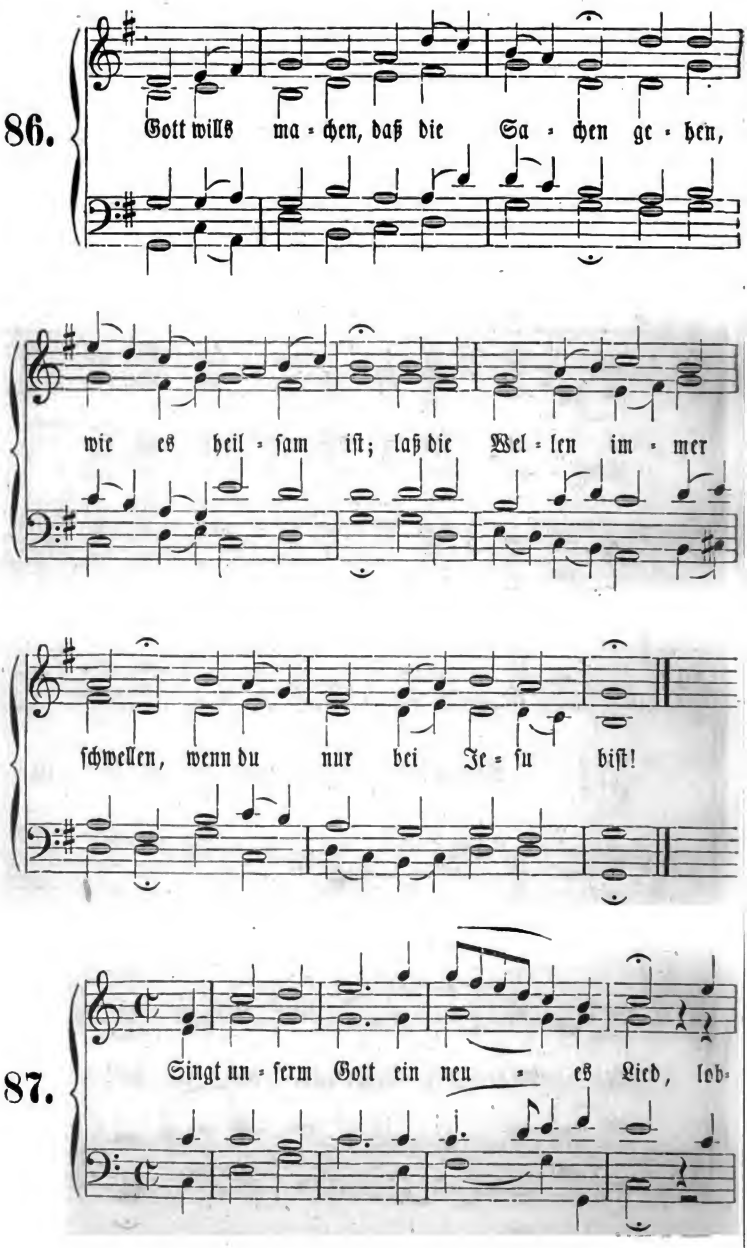
84.



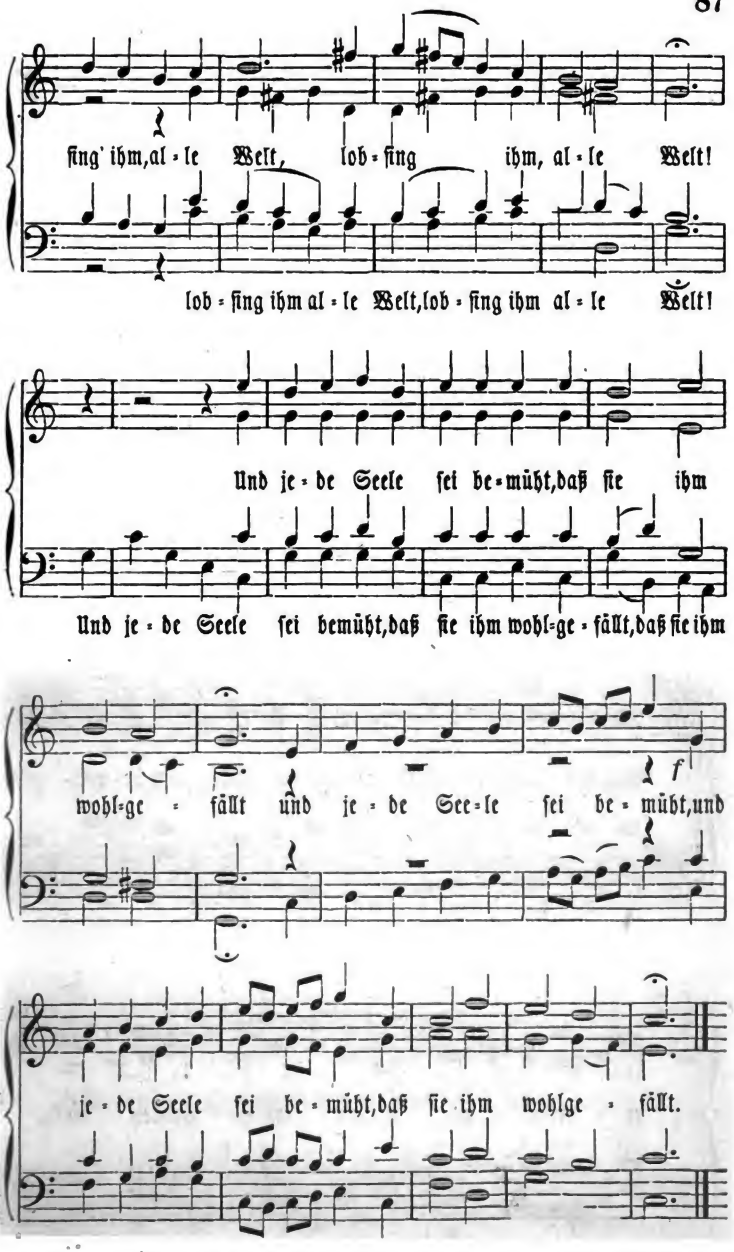
Digitized by Google



Digitized by Google

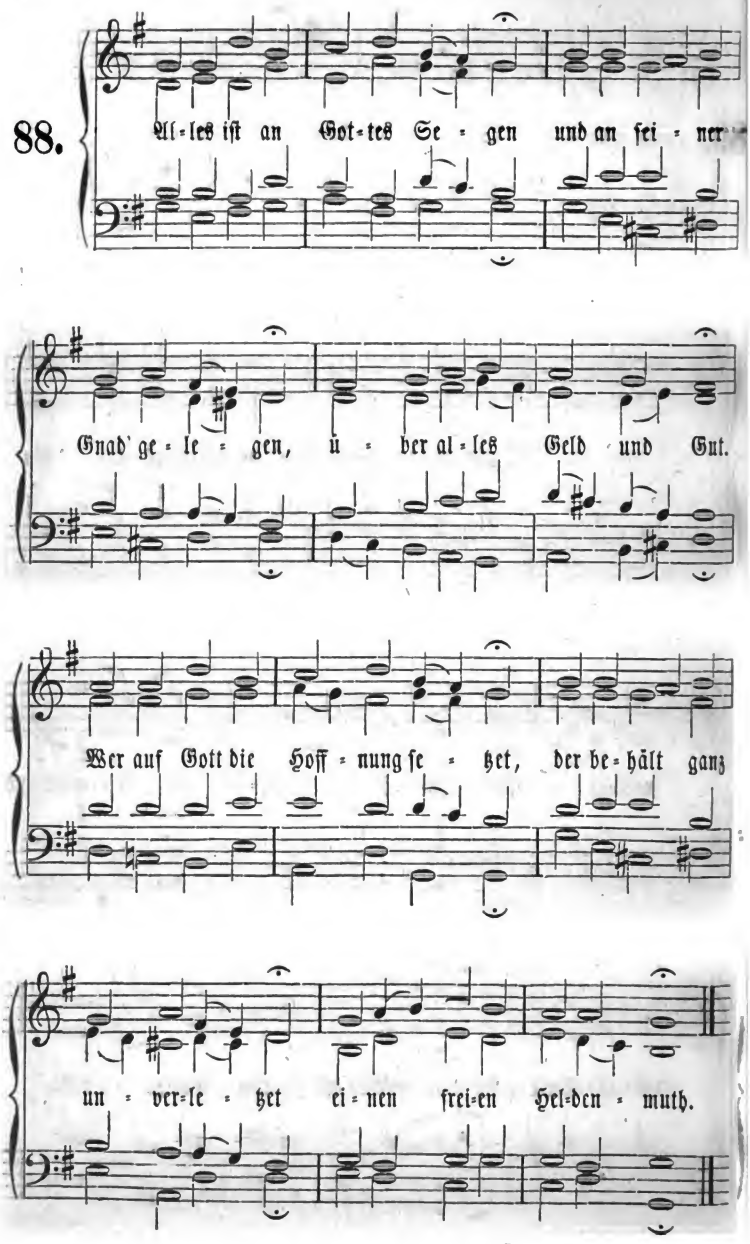


Digitized by Google



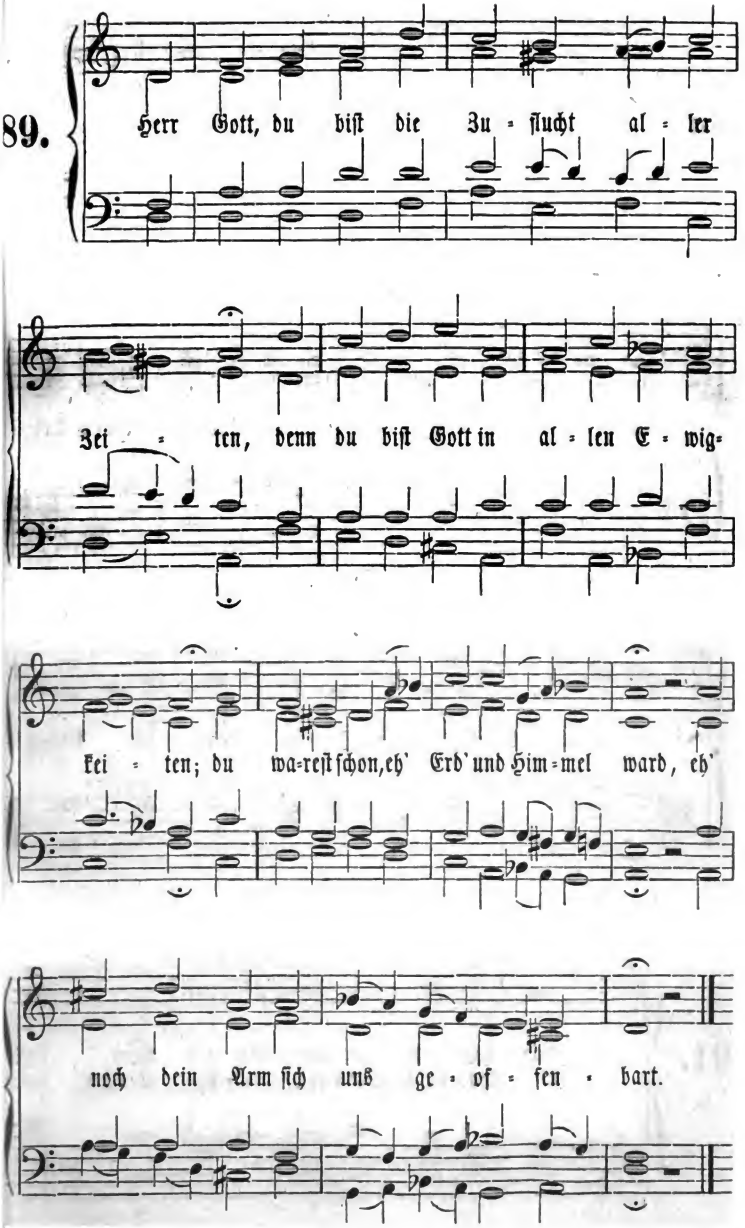
Digitized by Google

88.

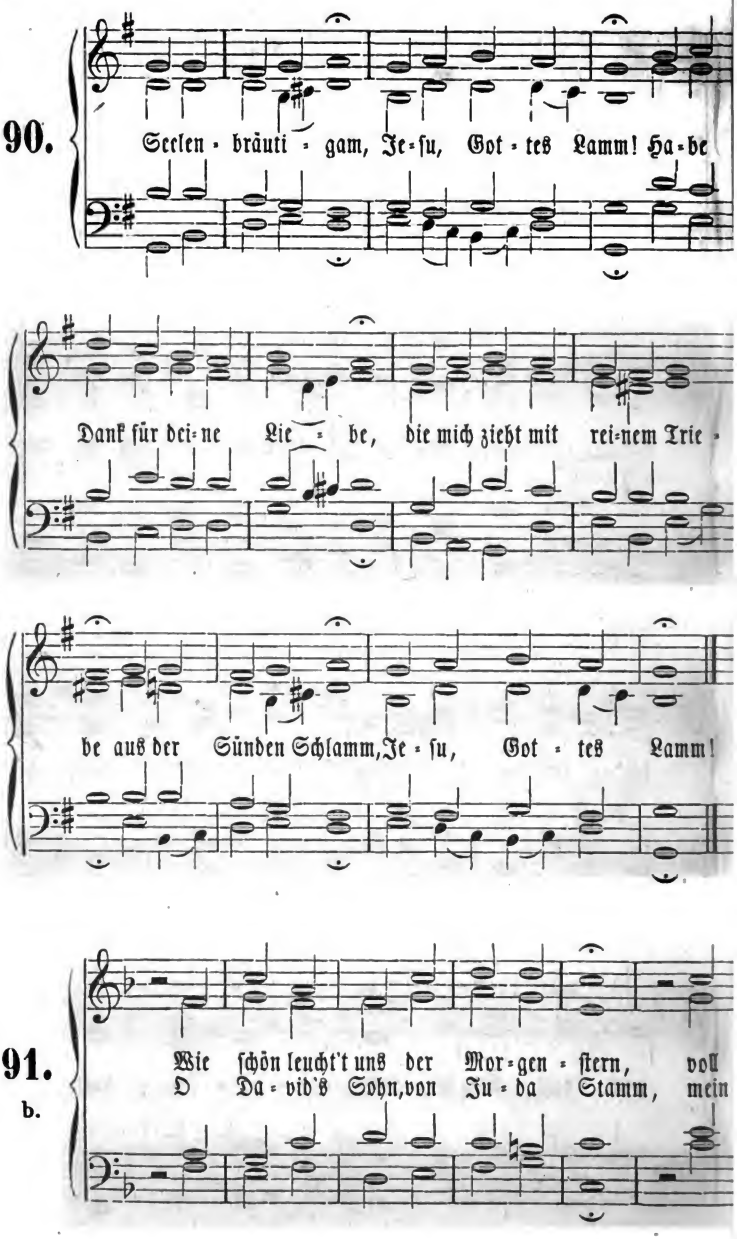


Digitized by Google

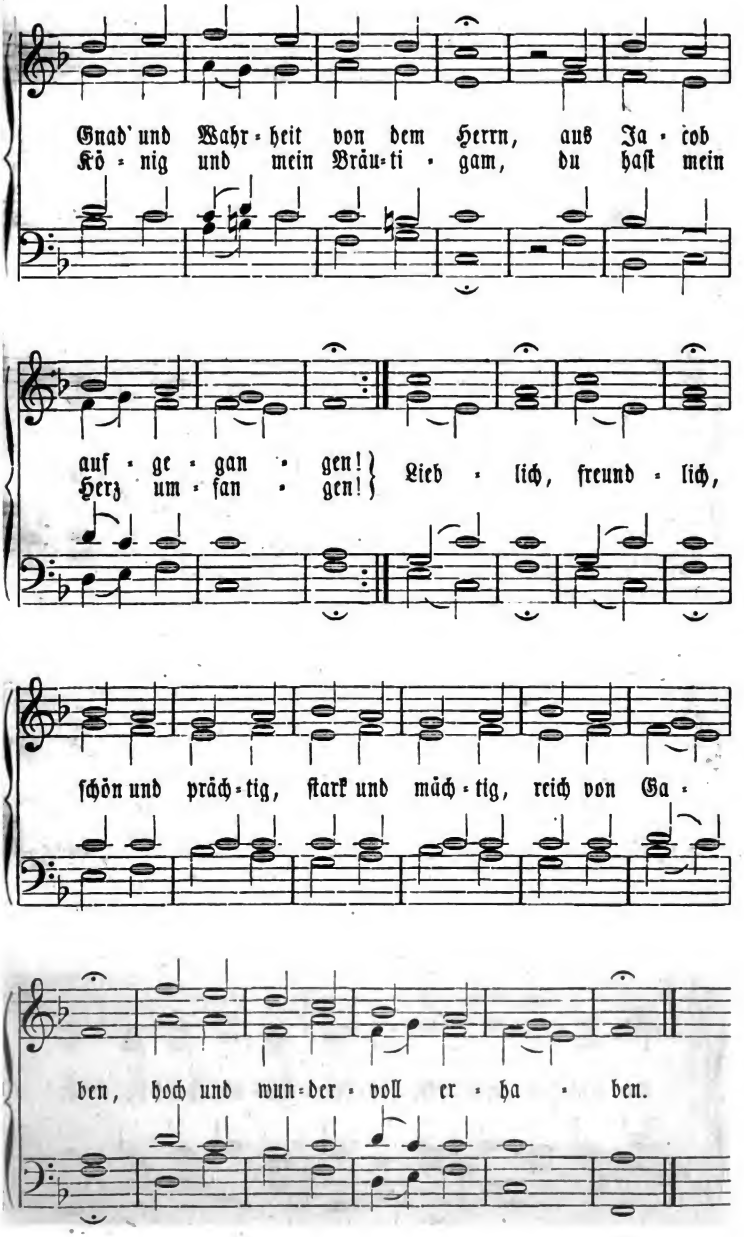
89.



Digitized by Google

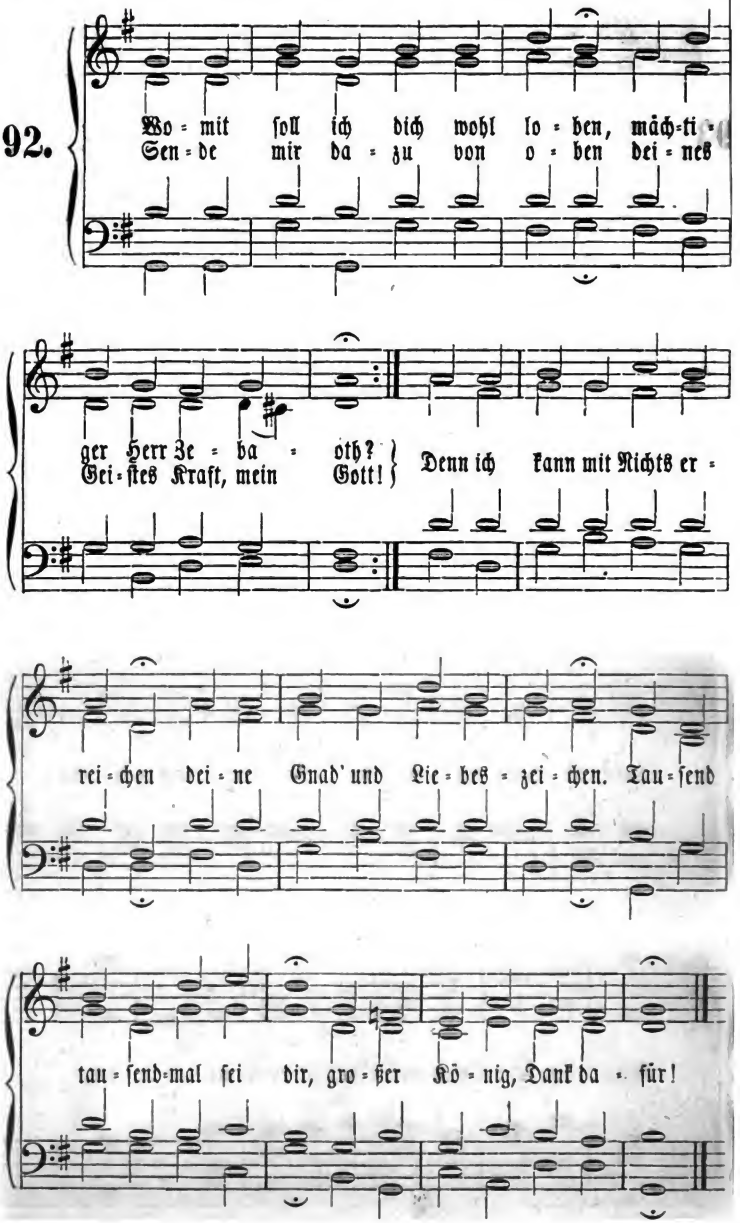


Digitized by Google

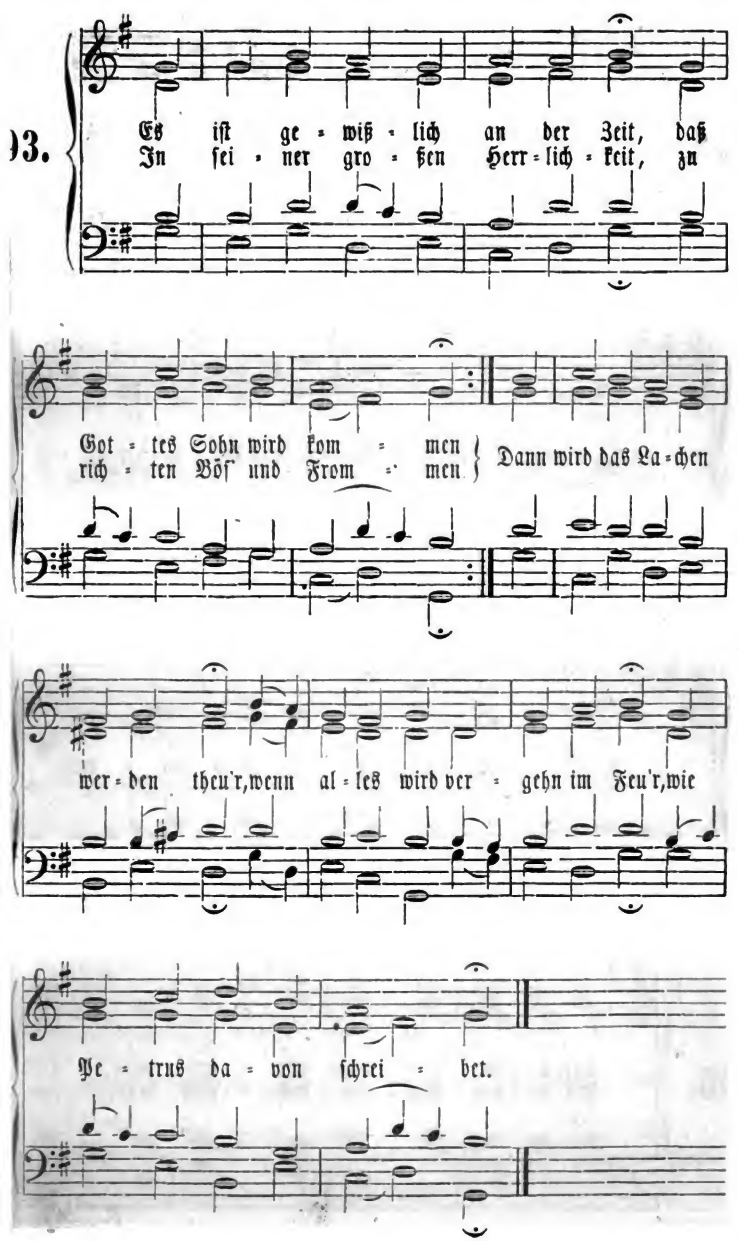


Digitized by Google

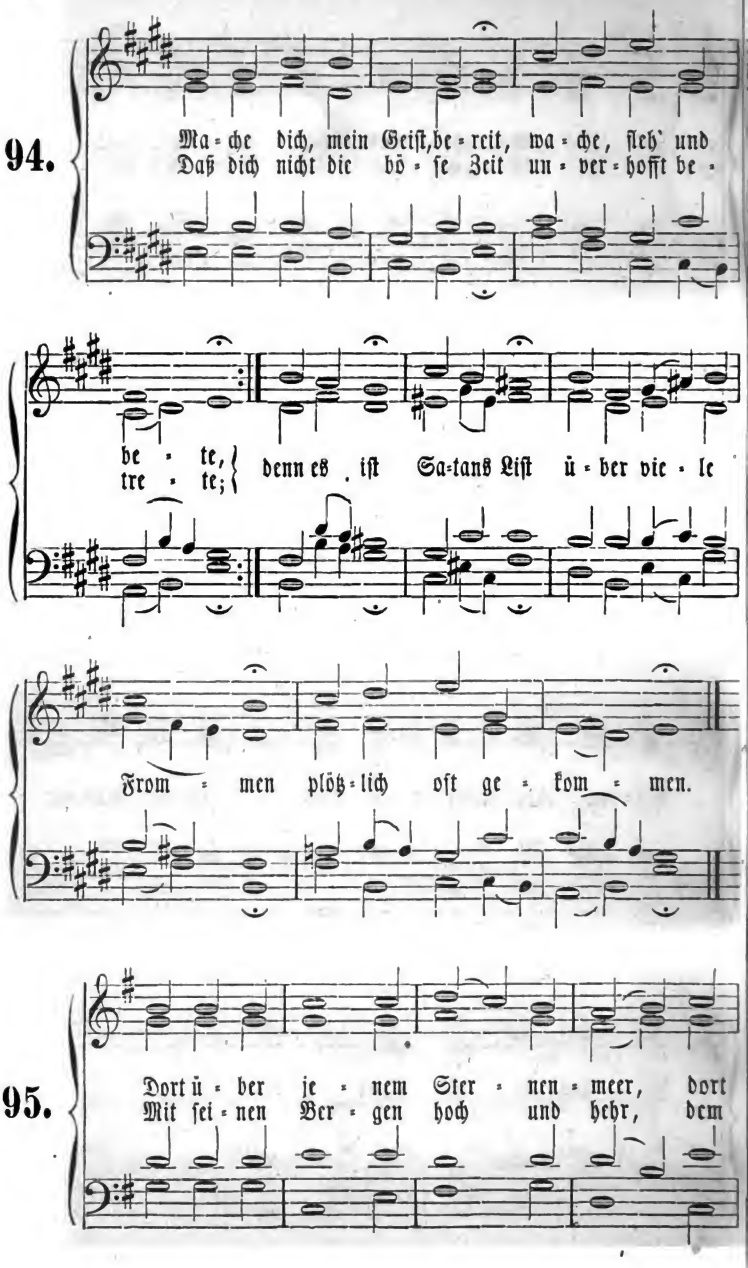
92.



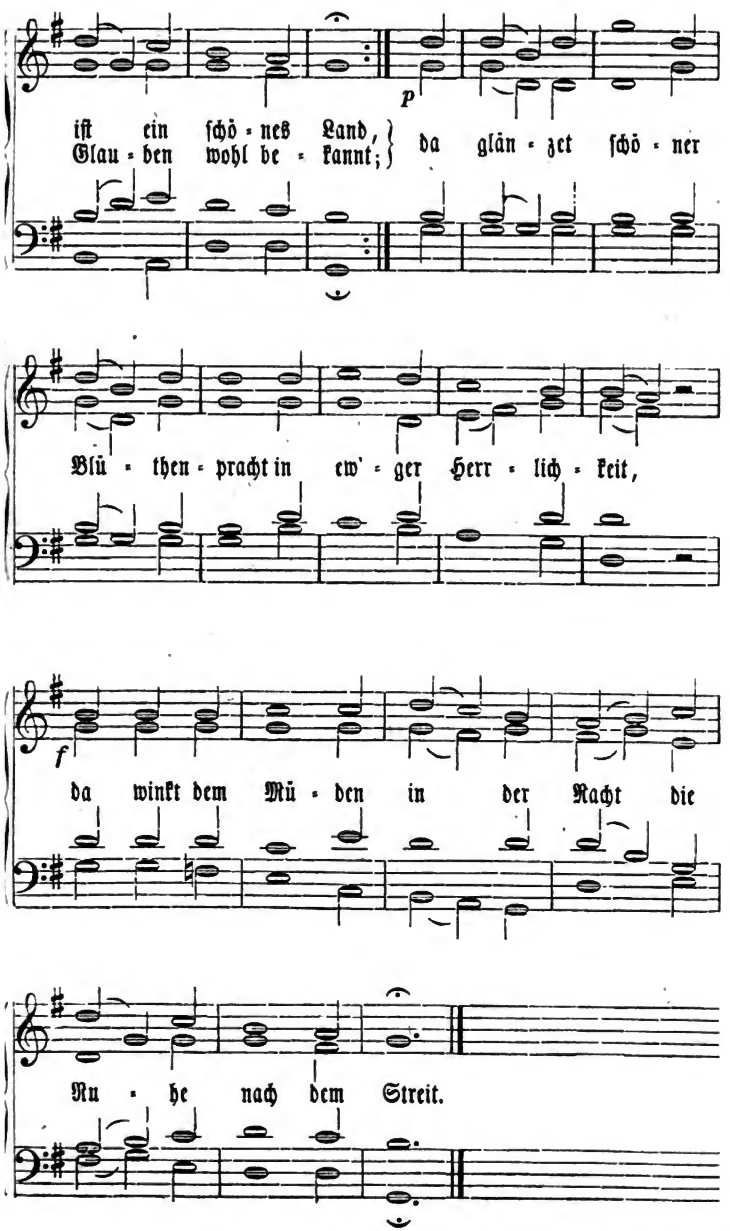
Digitized by Google



Digitized by Google

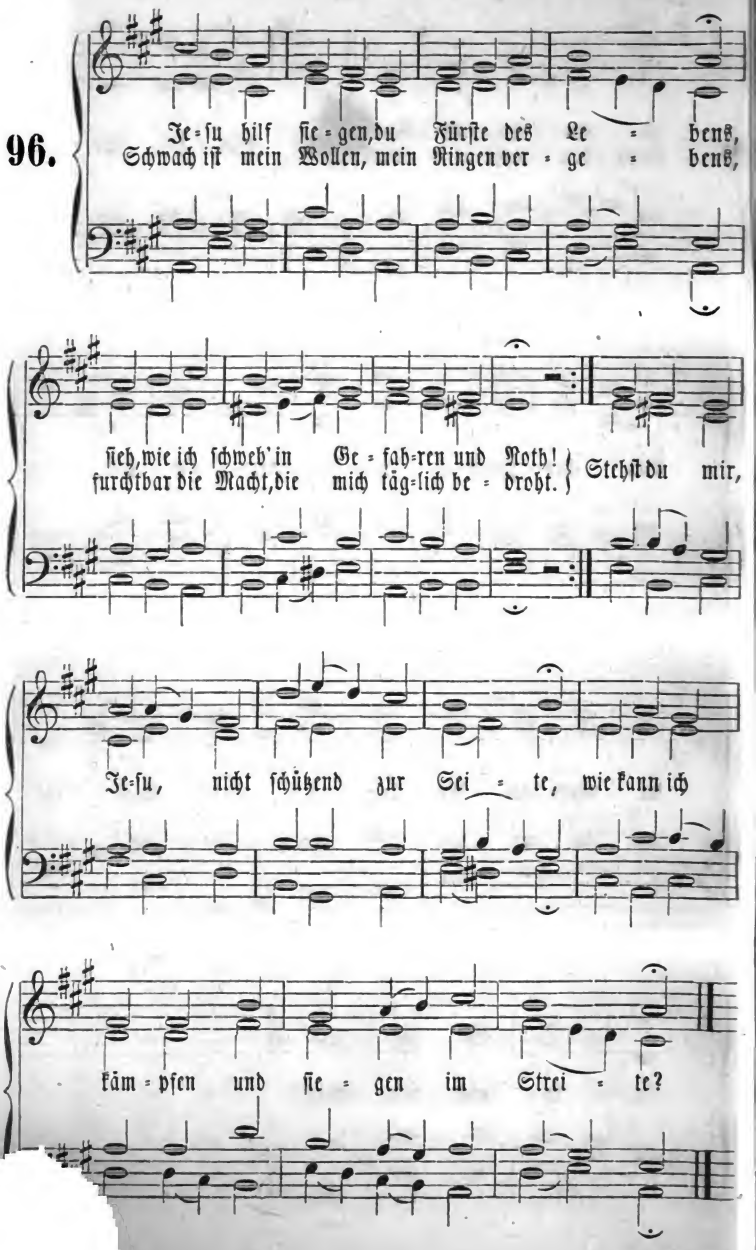


Digitized by Google

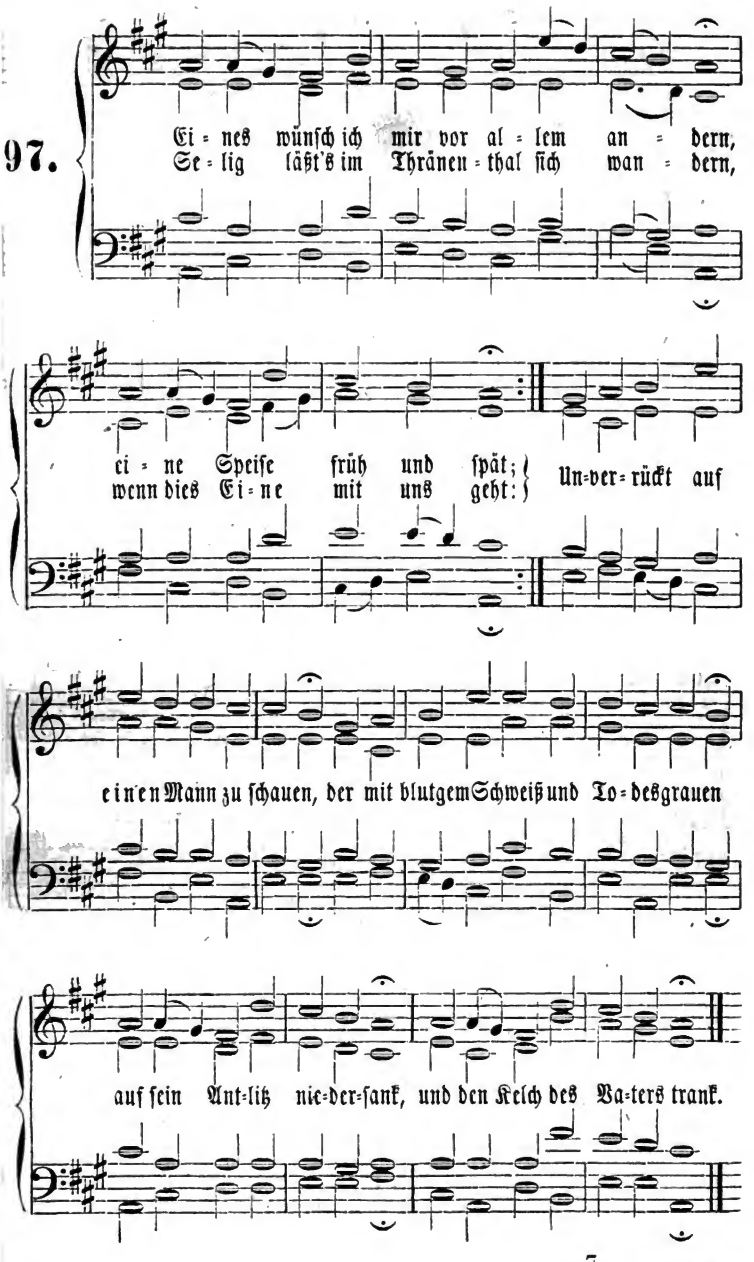


Digitized by Google

96.

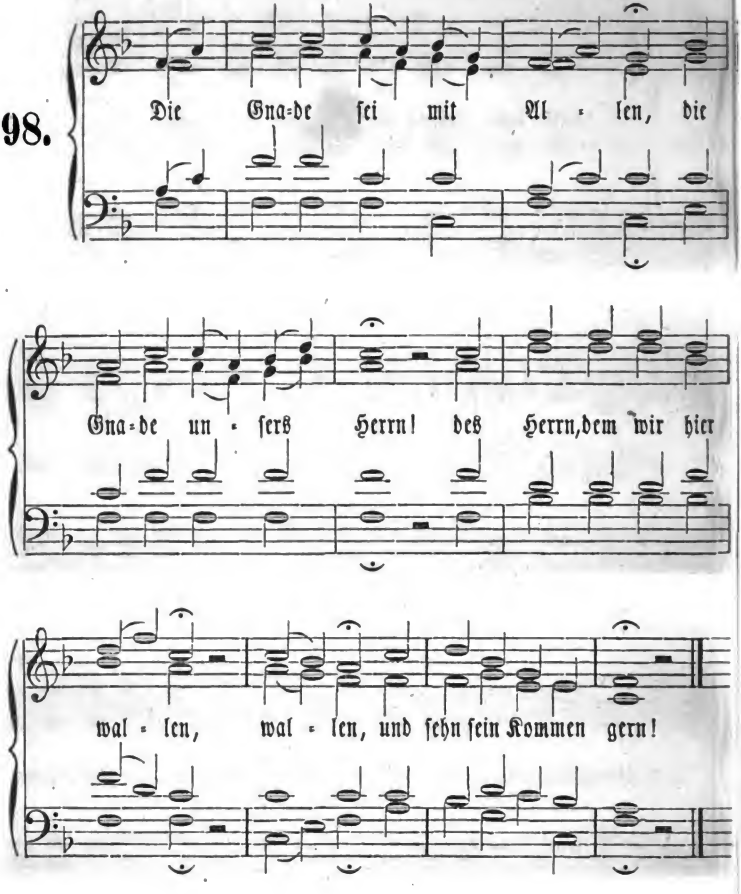

Je=su hilf sie=gen, du Fürste des Le = bens,
Schwach ist mein Wollen, mein Ringen ver = ge = bens,
sieh, wie ich schweb' in Ge=fah=ren und Noth!
furchtbar die Macht, die mich täg=lich be = droht.
Stehst du mir,
Je=su, nicht schützend zur Sei = te, wie kann ich
käm=pfen und sie=gen im Strei = te?

97.

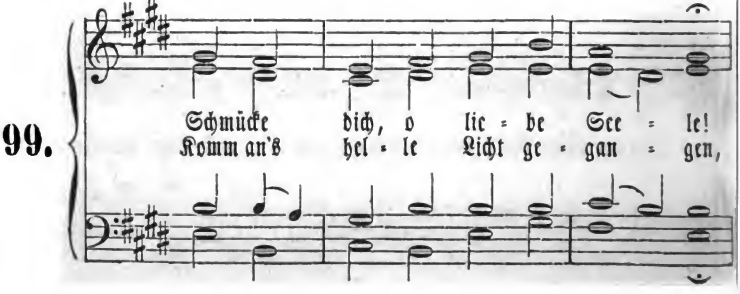


Digitized by Google

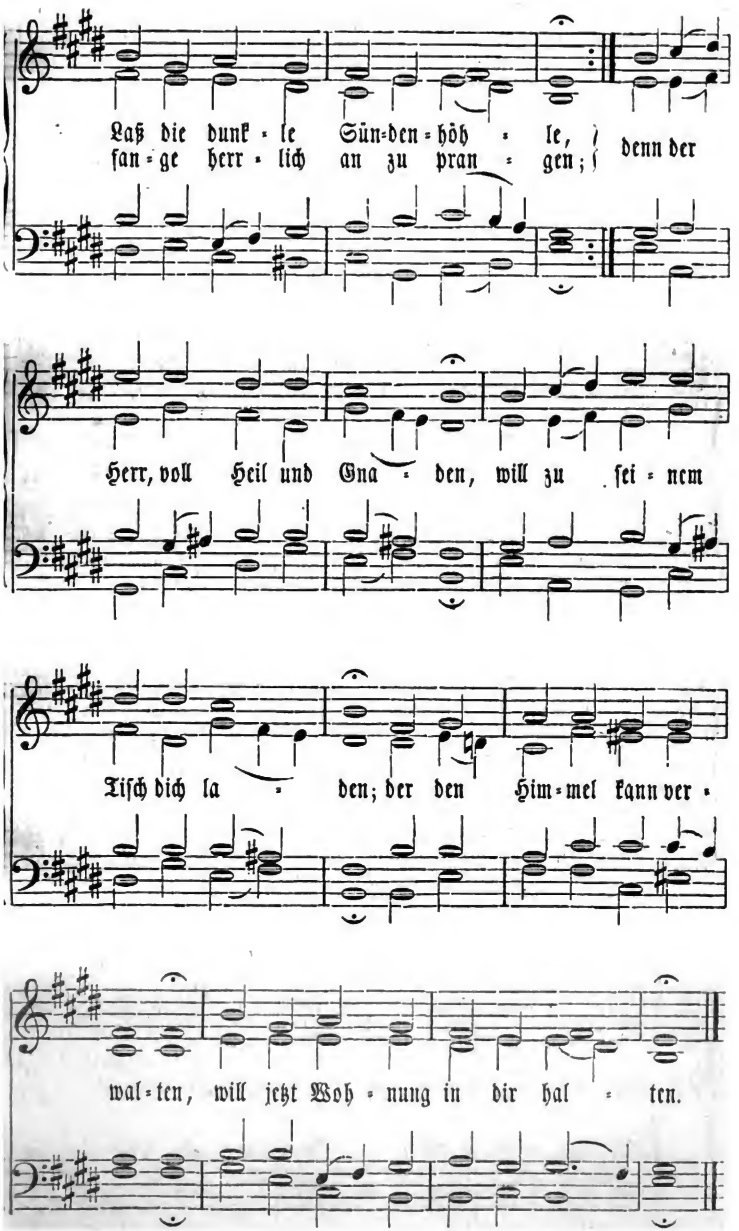
98.



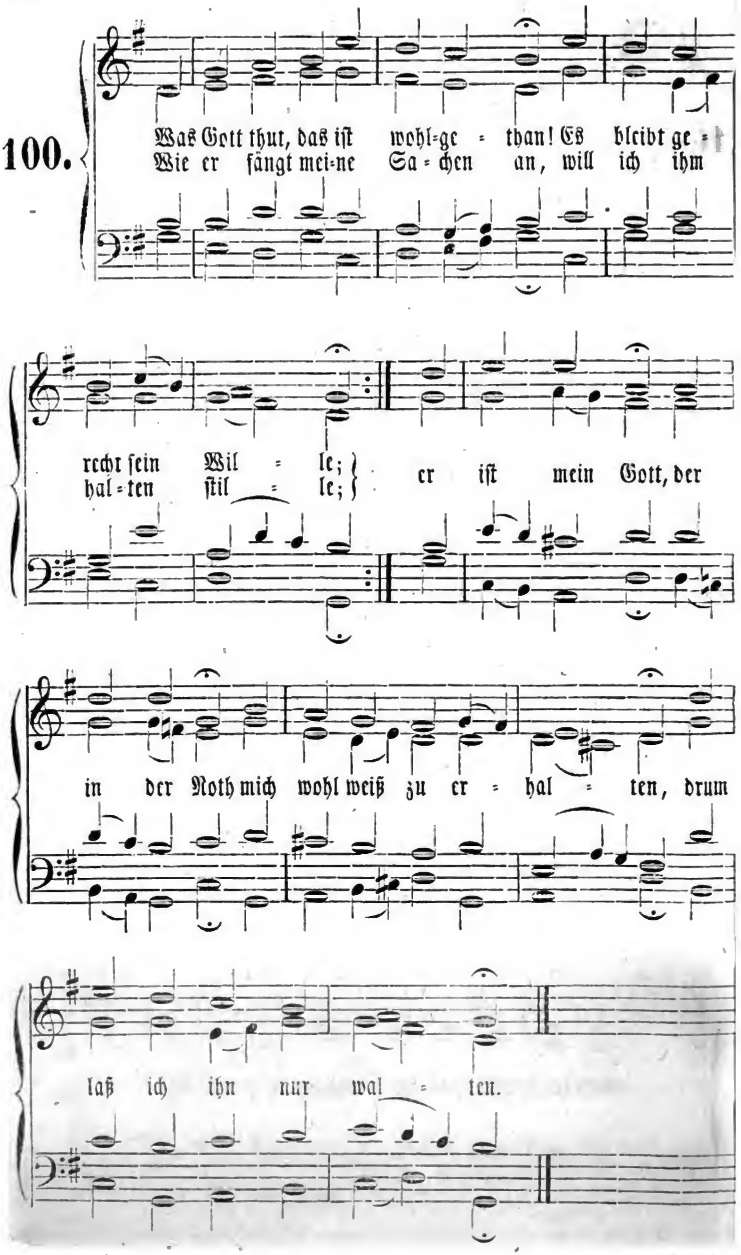
99.



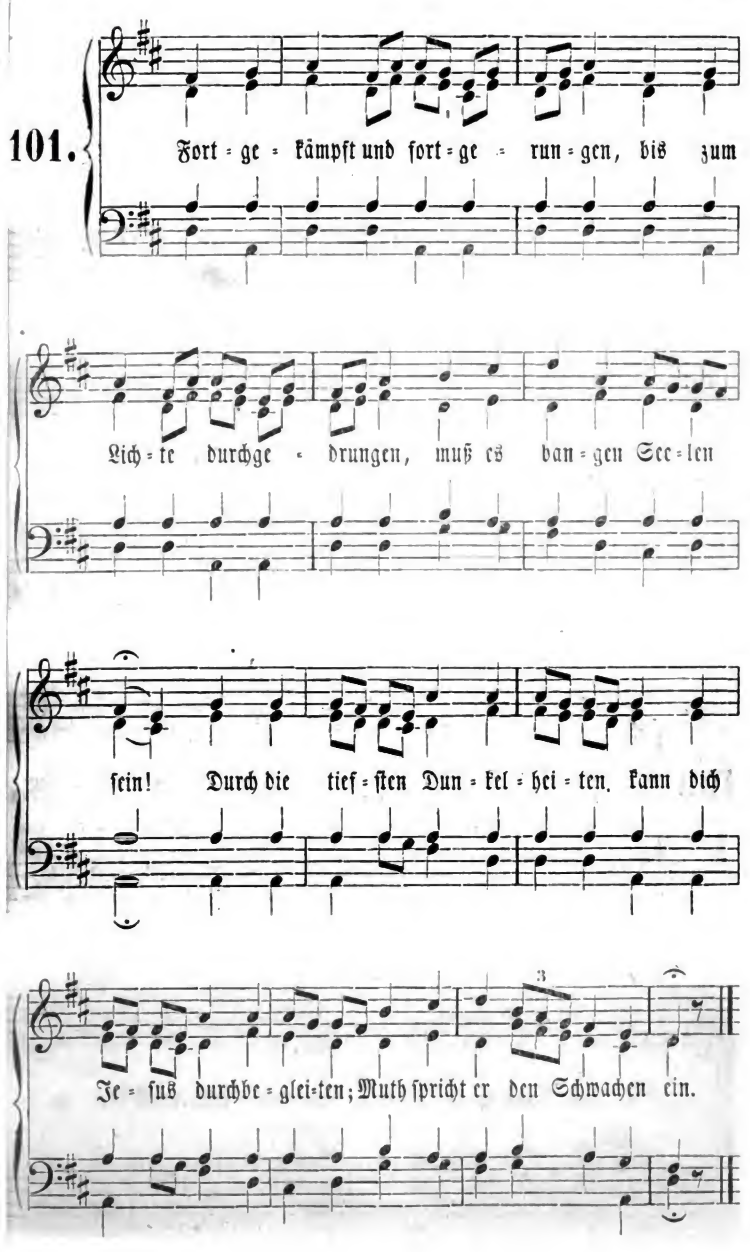
Digitized by Google



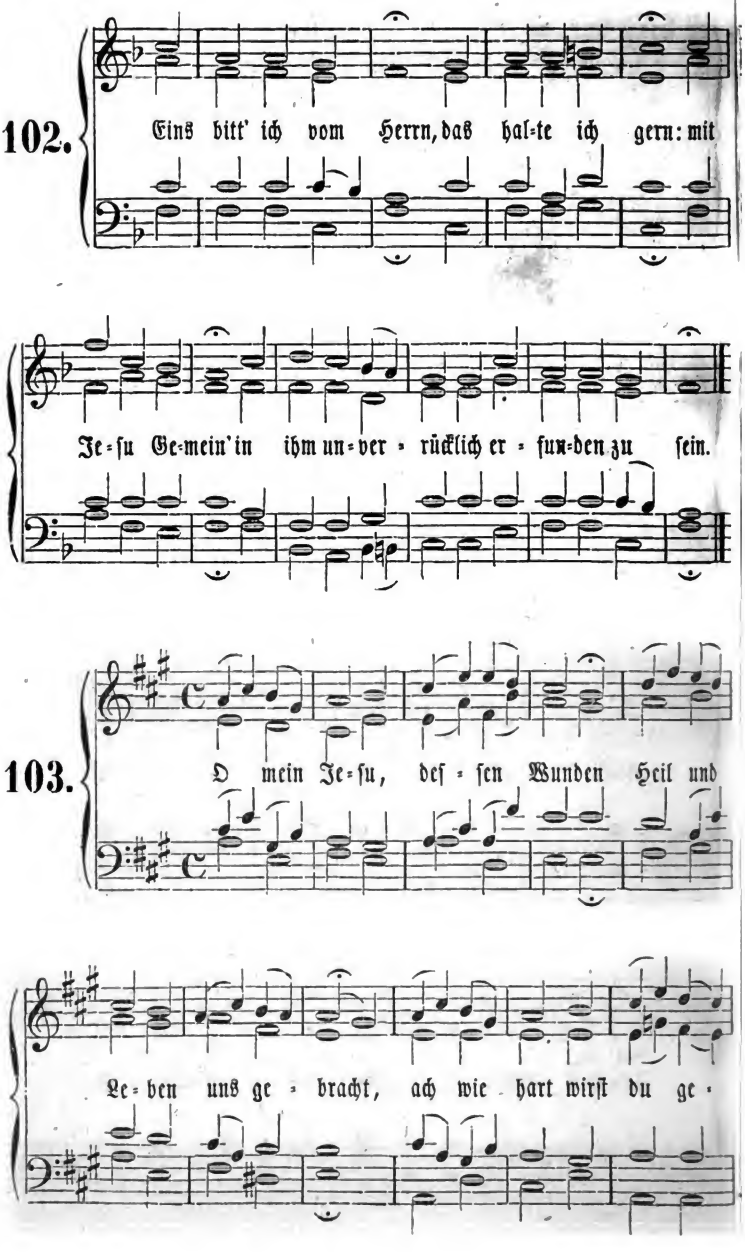
Digitized by Google



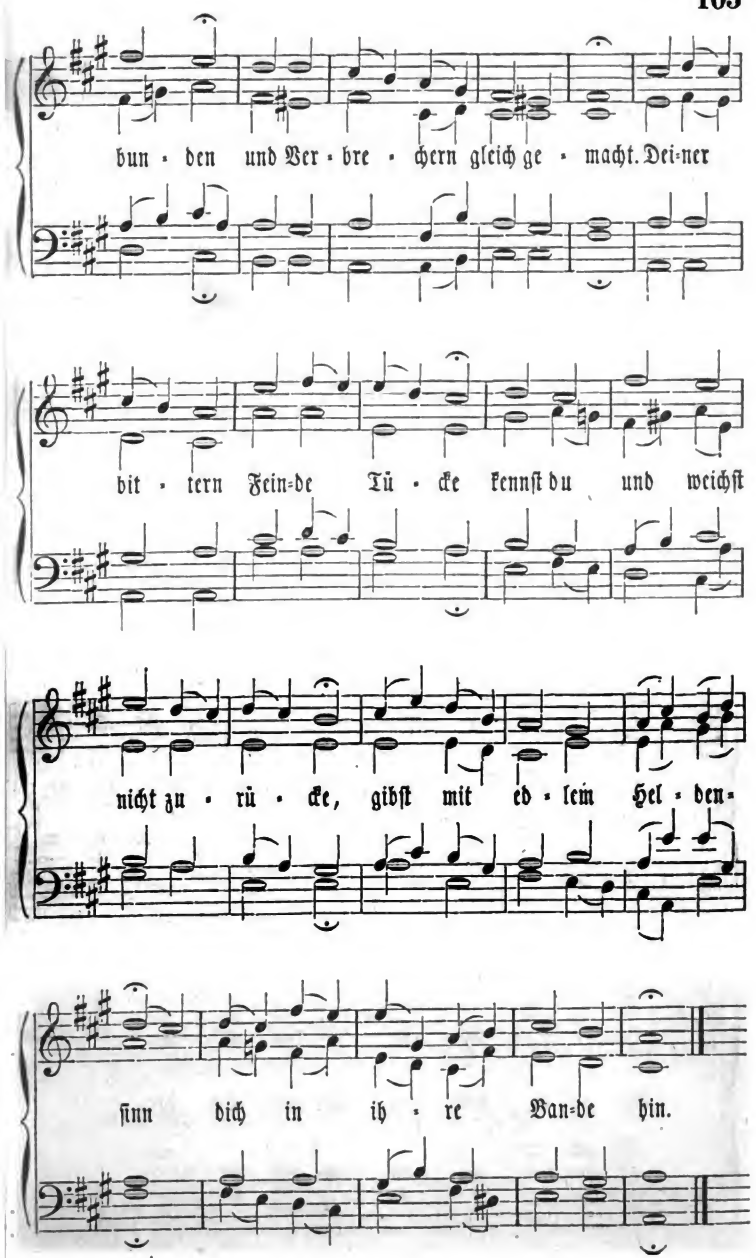
Digitized by Google



Digitized by Google

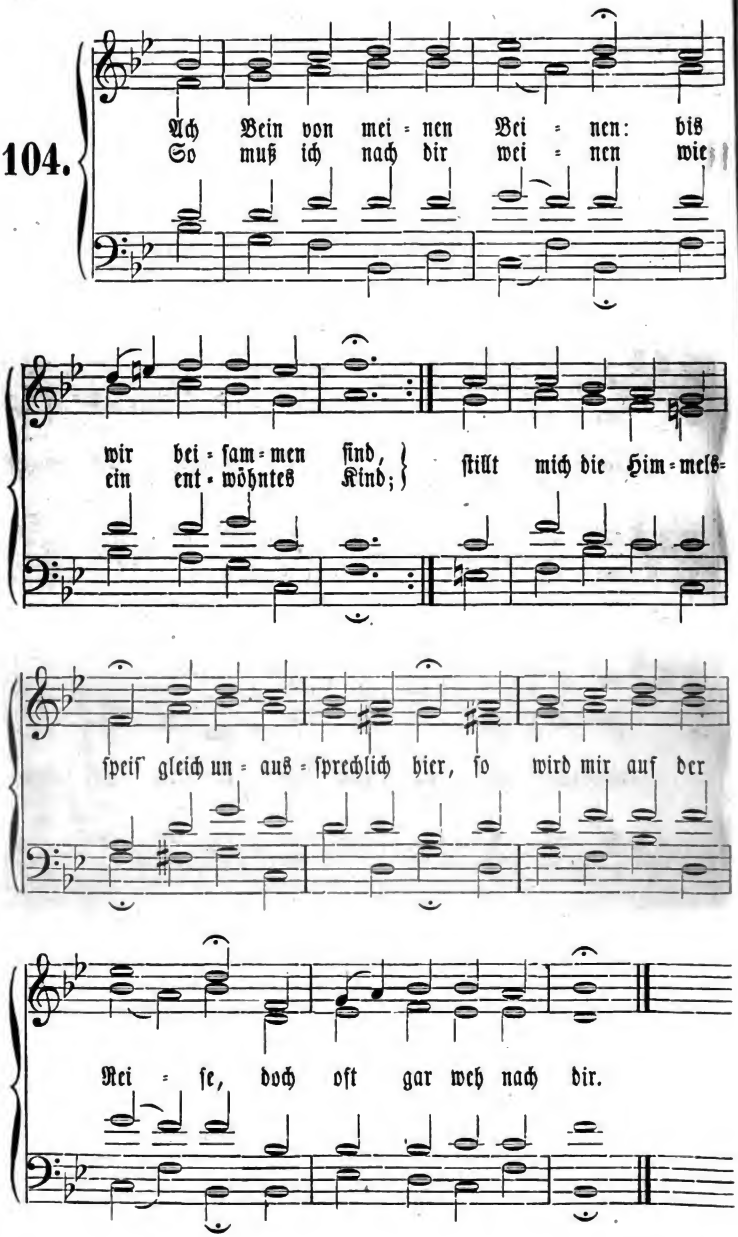


Digitized by Google



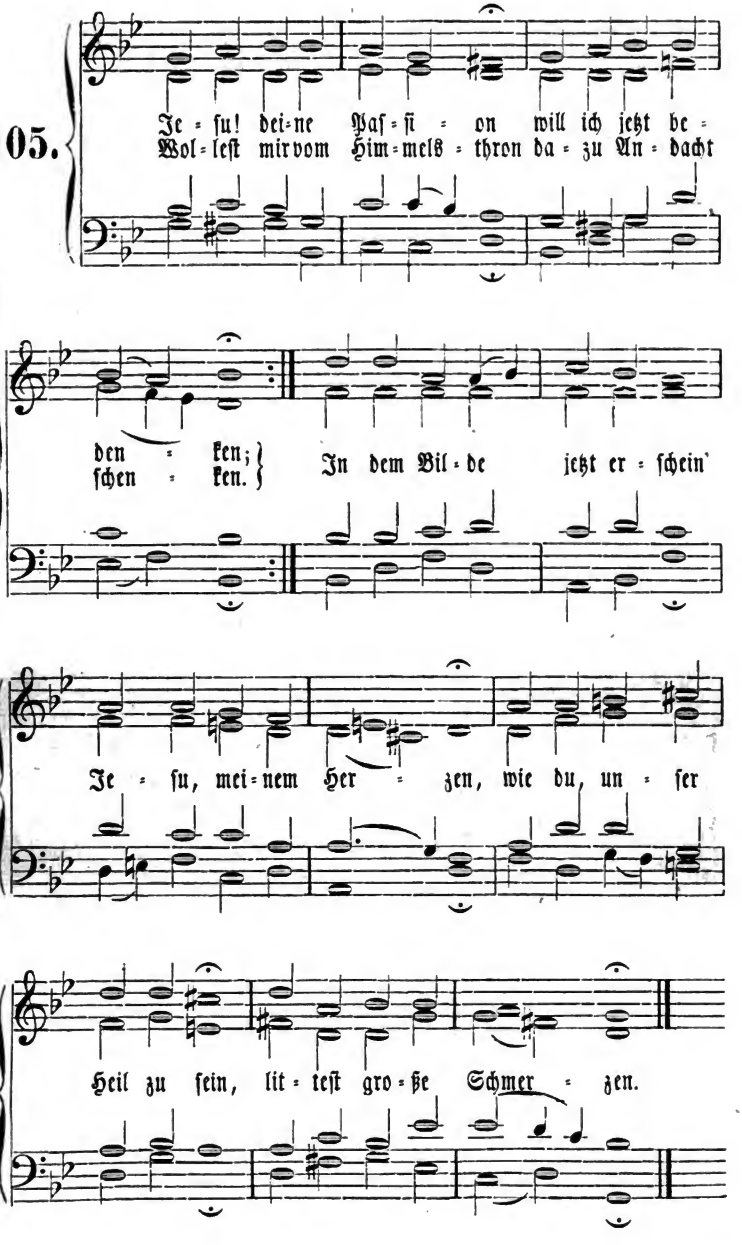
Digitized by Google

104.

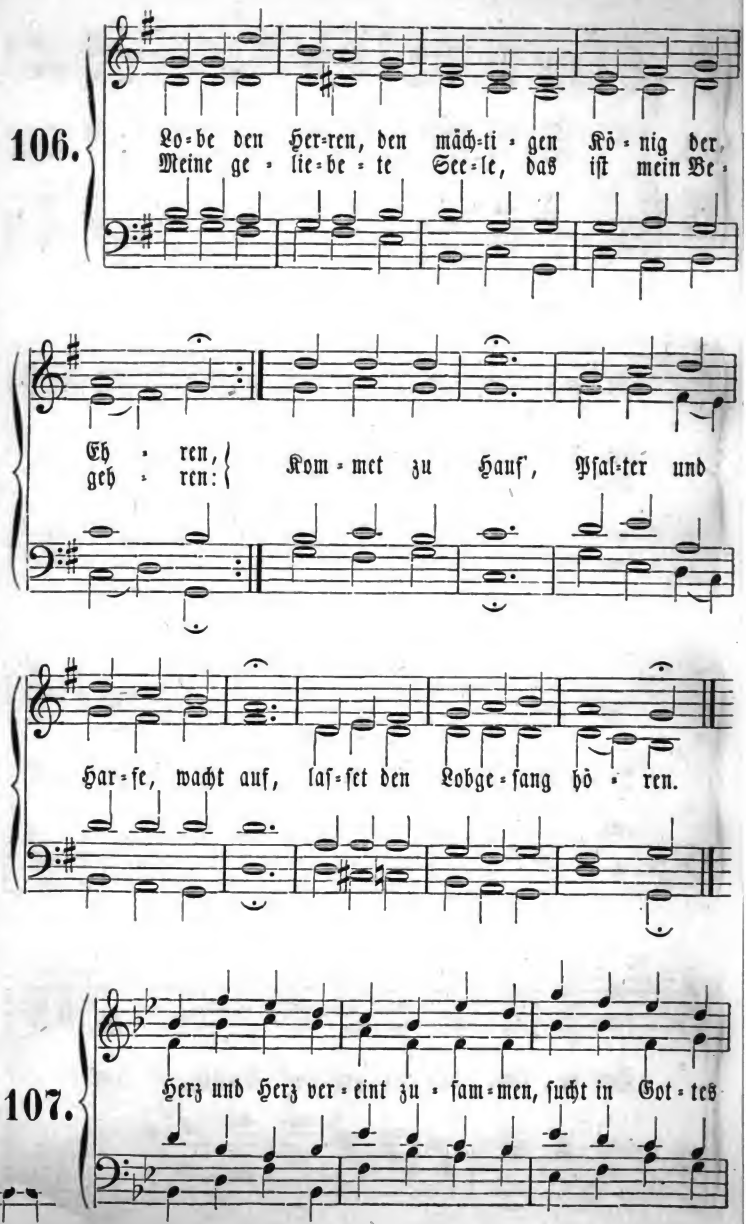


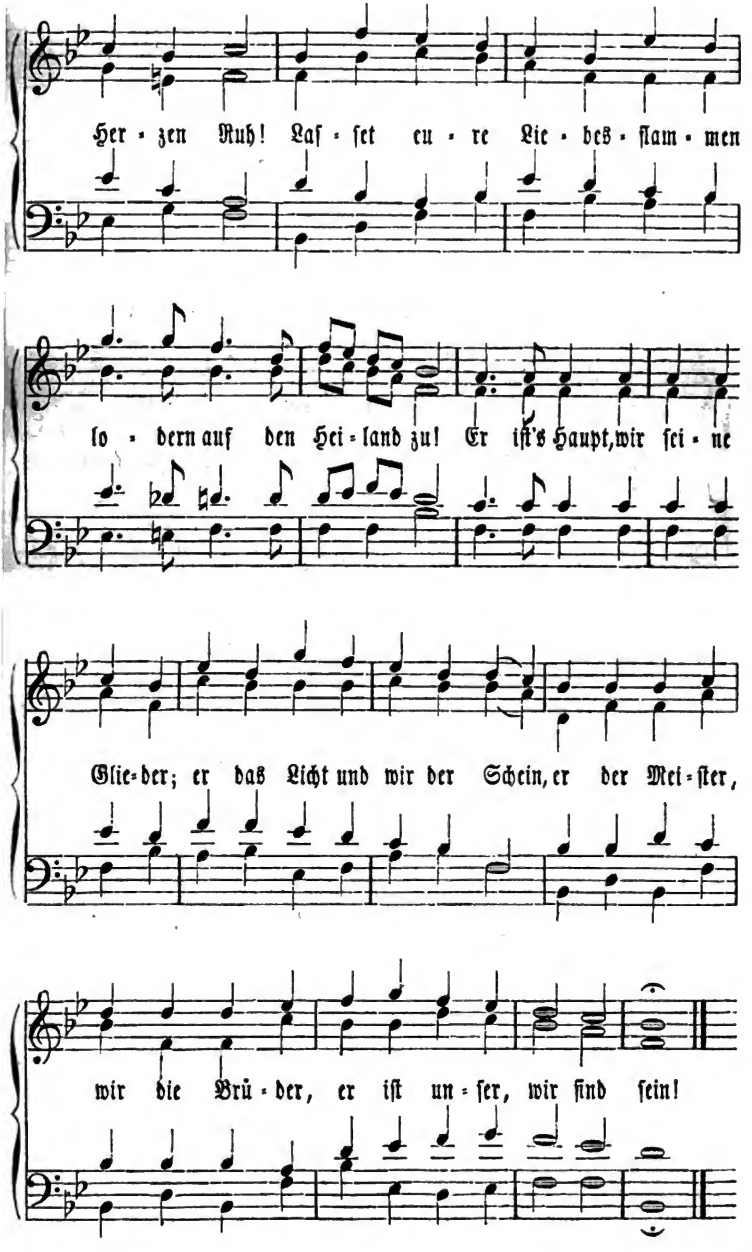
Digitized by Google

105.

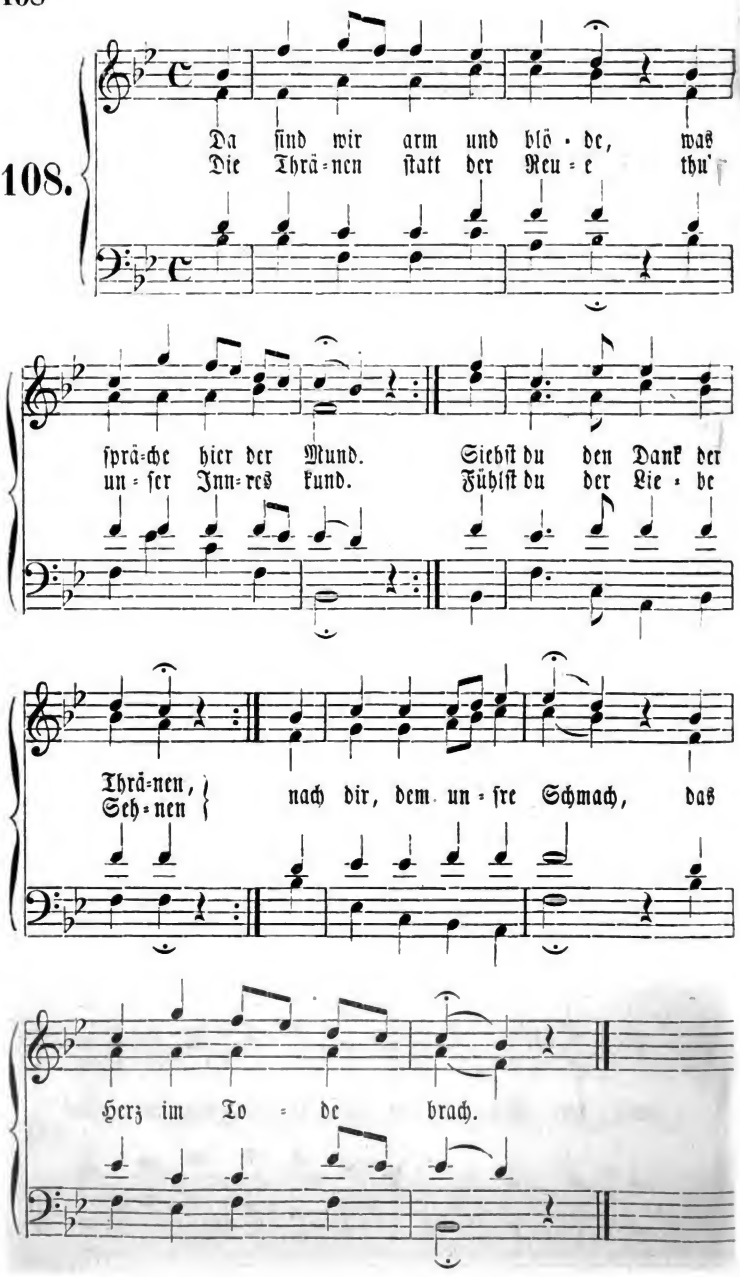


Digitized by Google


106.
Lo-be den Her-ren, den mäch-ti-gen Kö-nig der
Meine ge-lie-be-te See-le, das iſt mein Be-
Eh-ren,
geh-ren:
Kom-met zu Hauf', Pſal-ter und
Har-fe, wacht auf, laſ-ſet den Lobge-ſang hö-ren.
107.
Herz und Herz ver-eint zu-ſam-men, ſucht in Got-tes

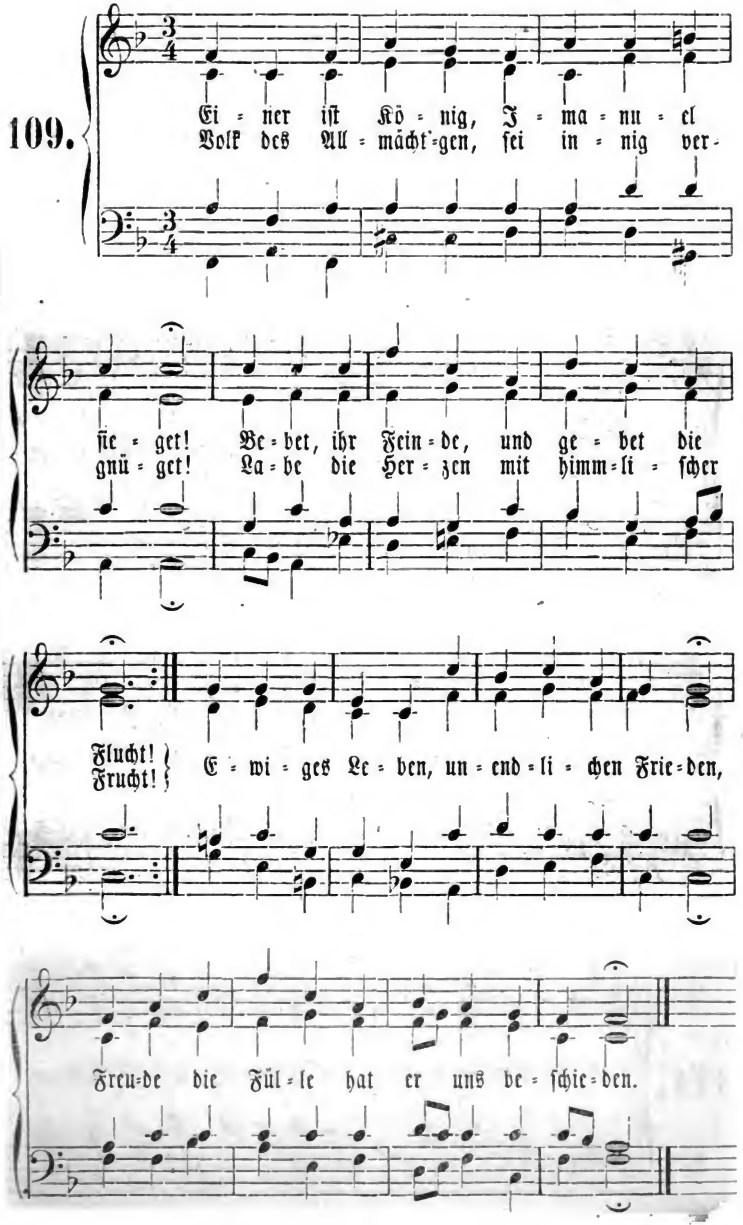


Digitized by Google

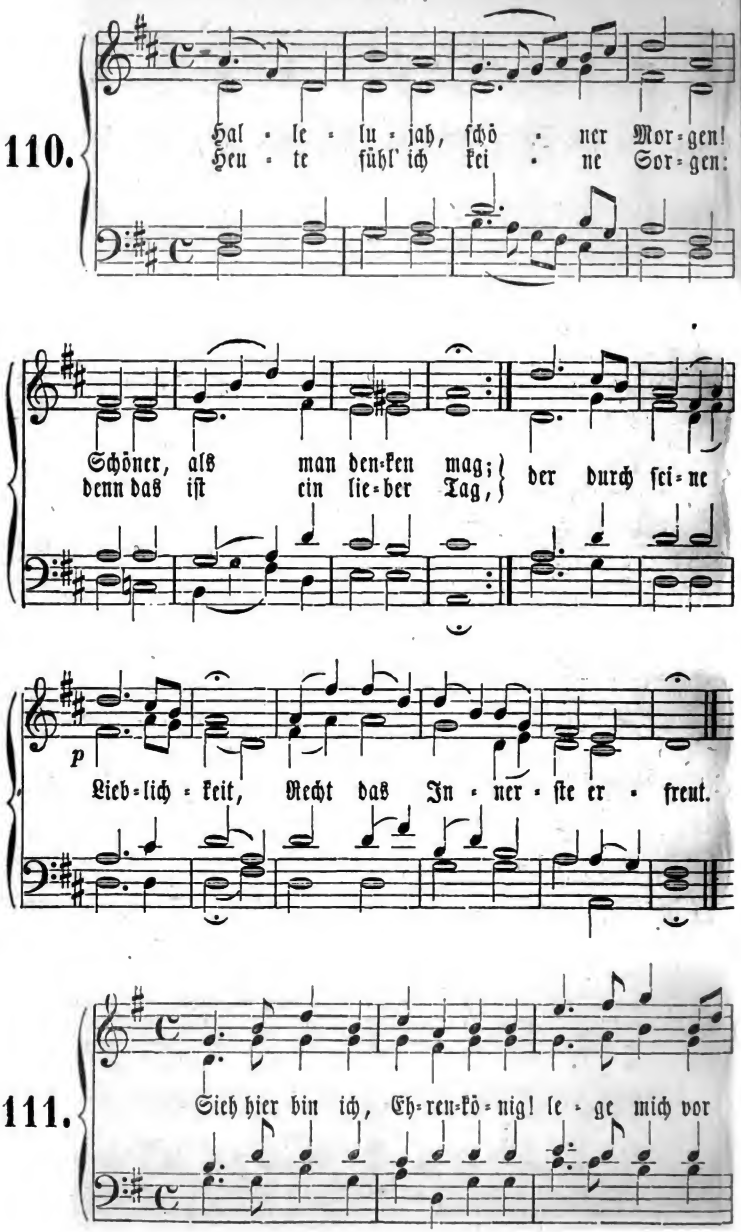


Digitized by Google

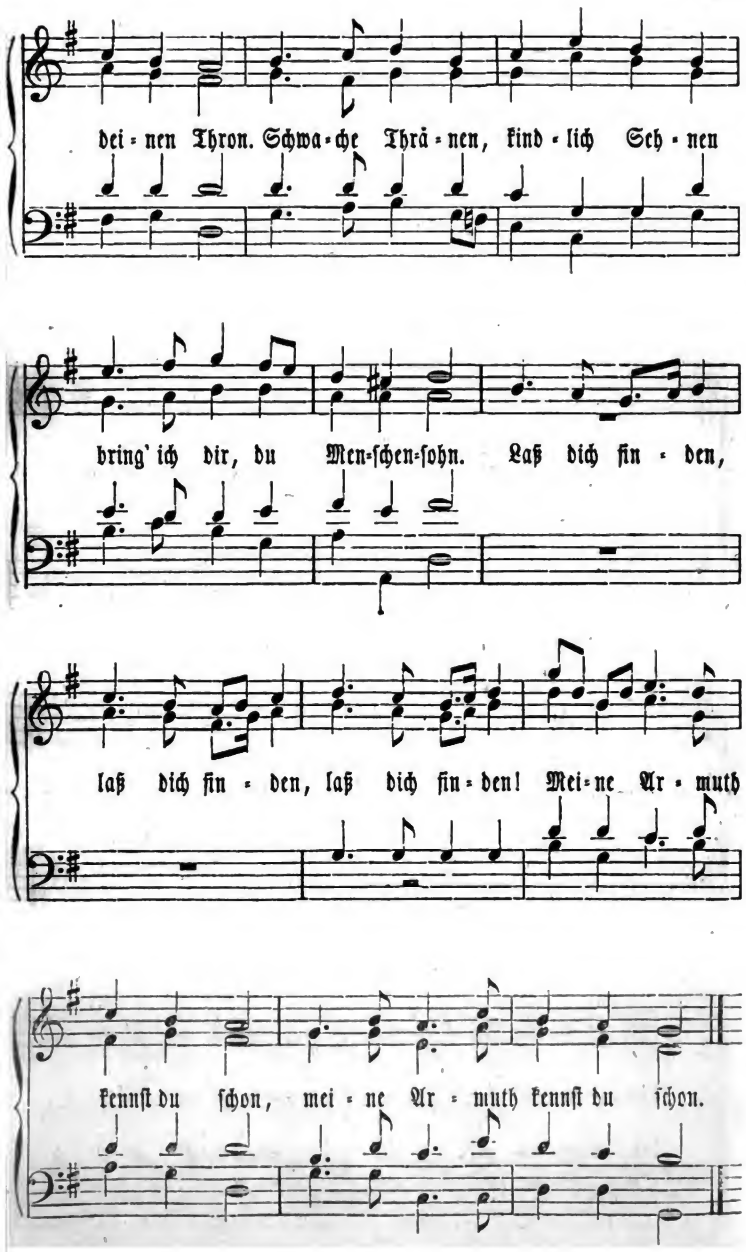
109.



Digitized by Google

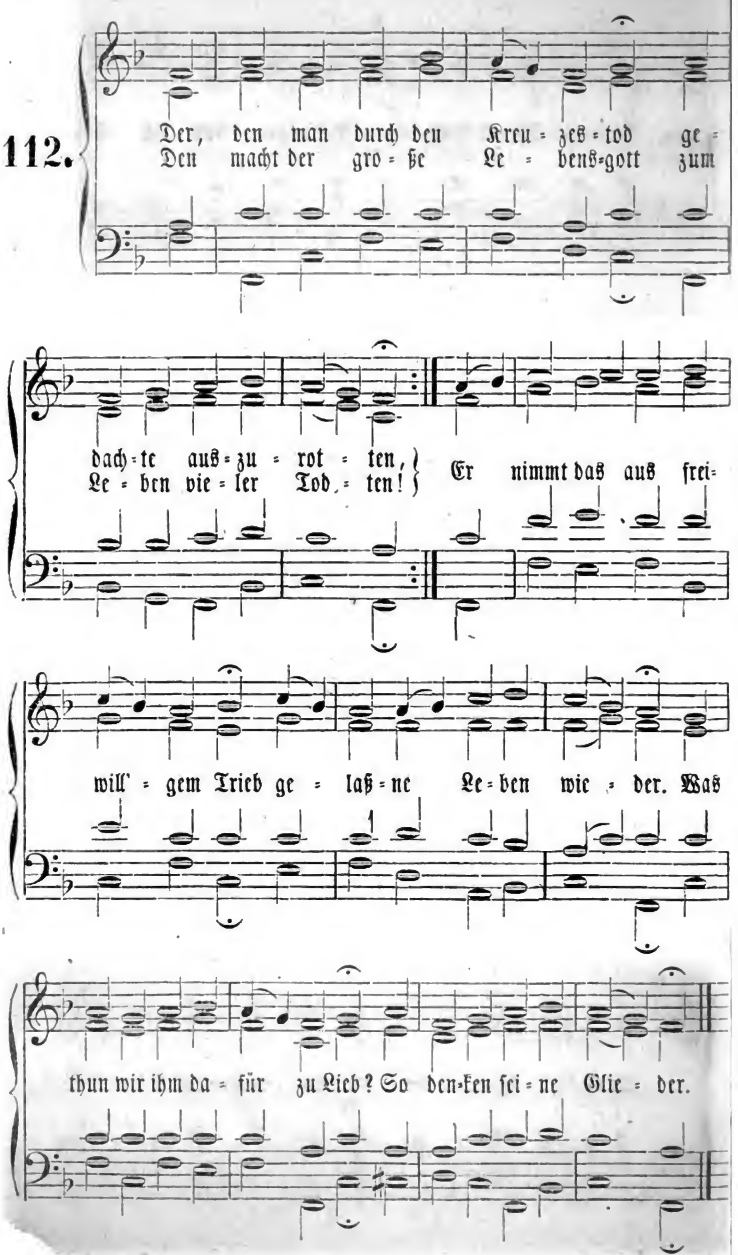


Digitized by Google

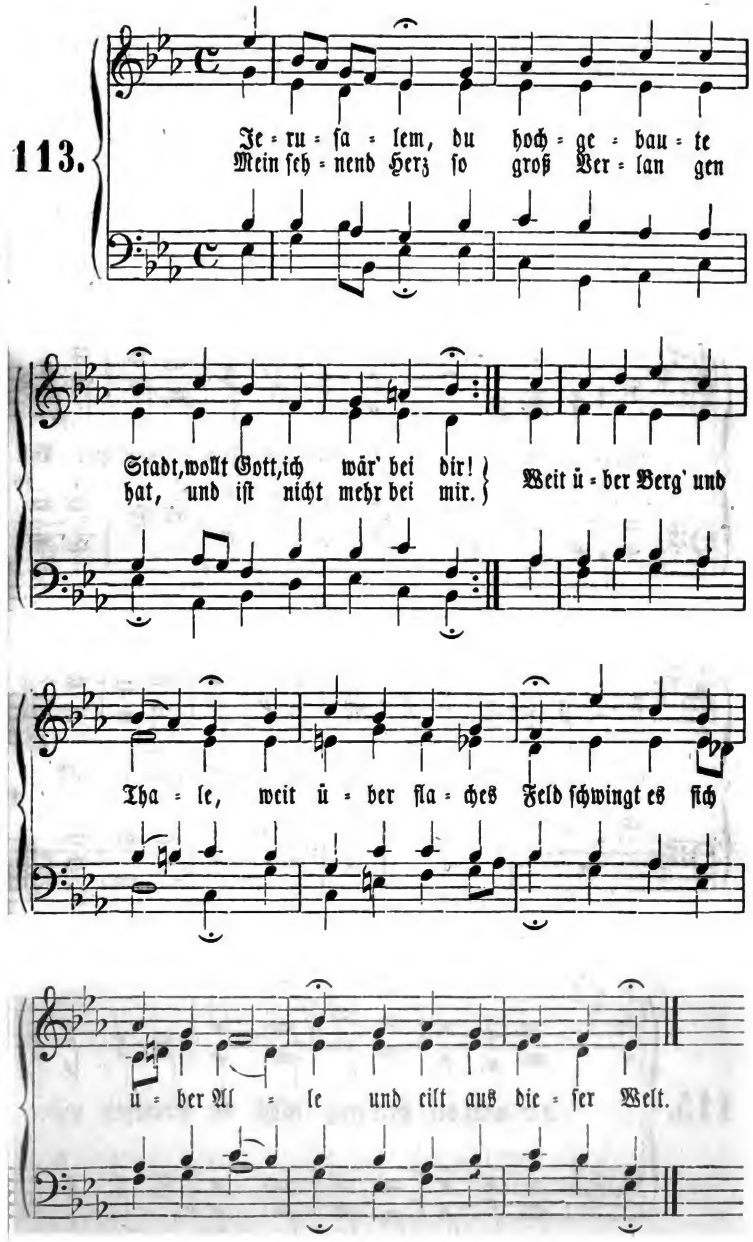


Digitized by Google

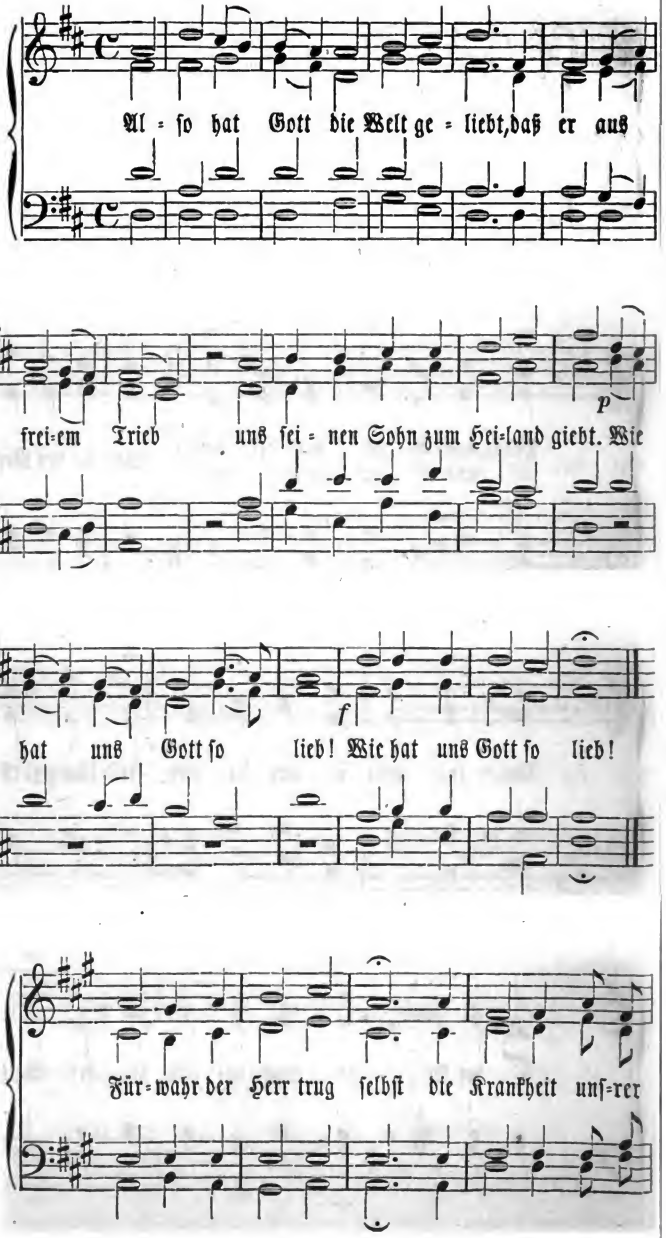
112.



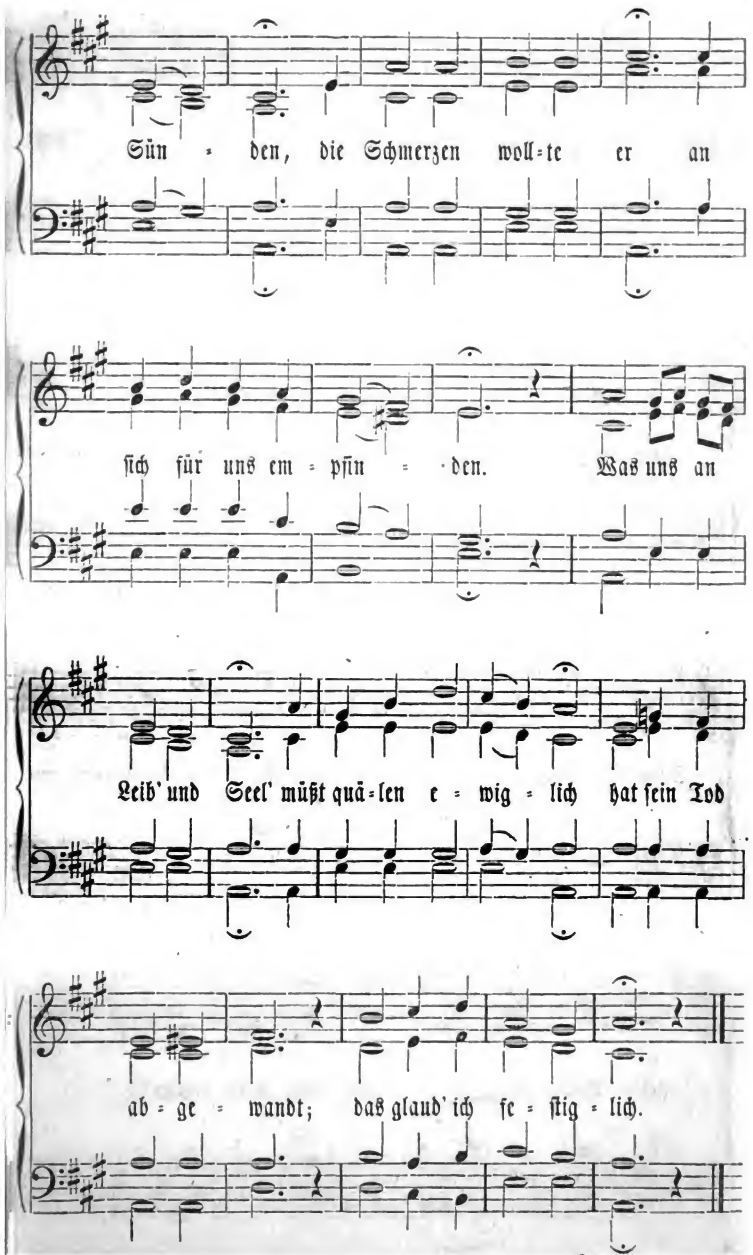
Digitized by Google



Digitized by Google

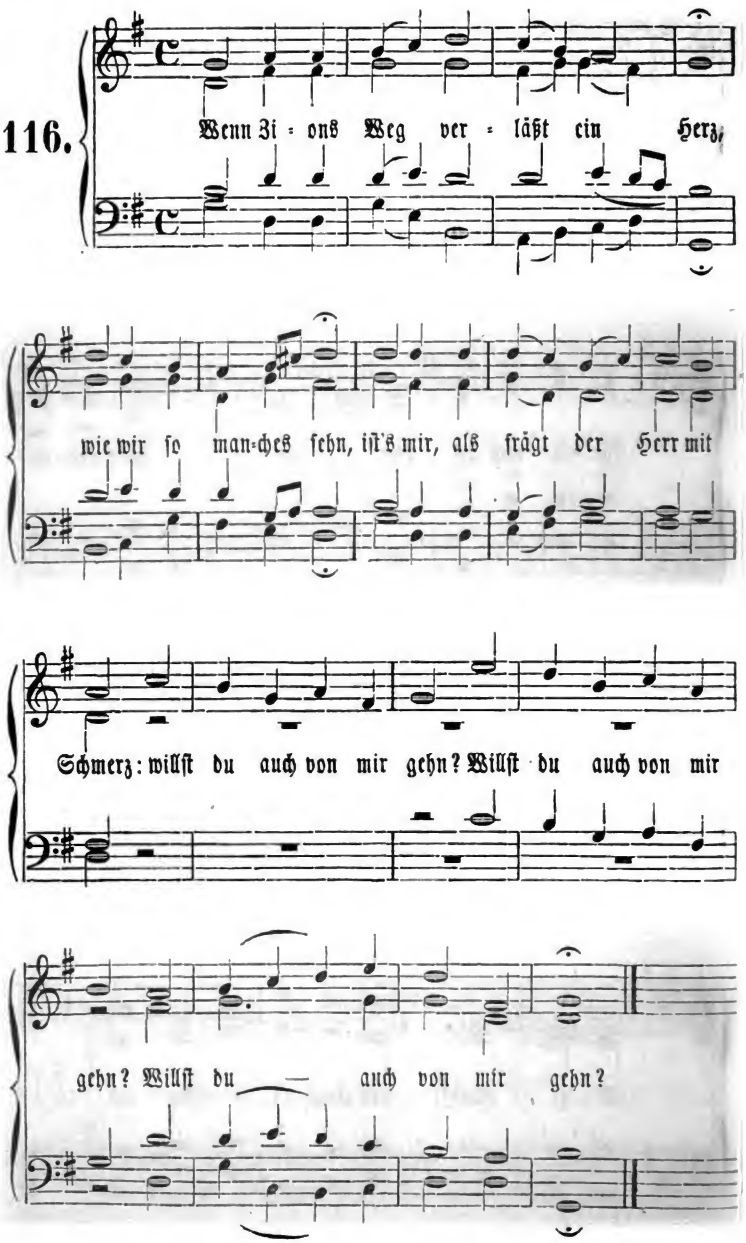


Digitized by Google

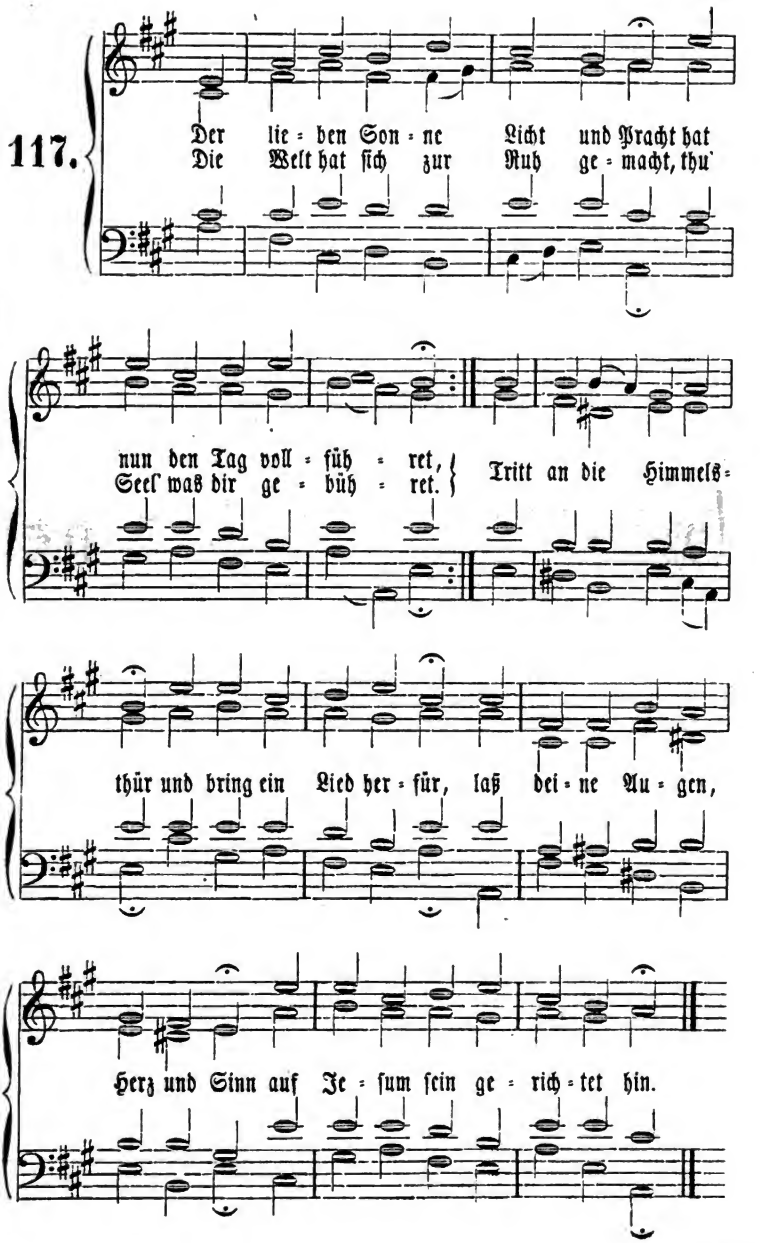


Digitized by Google

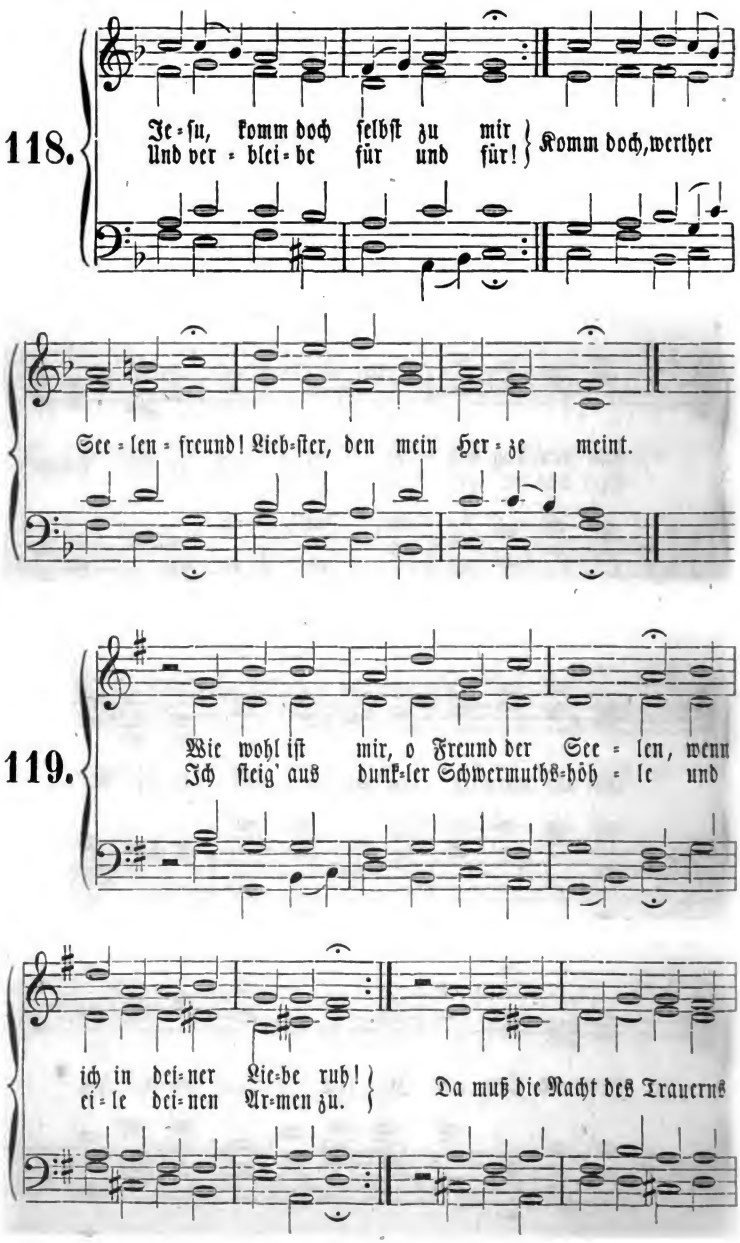
116.



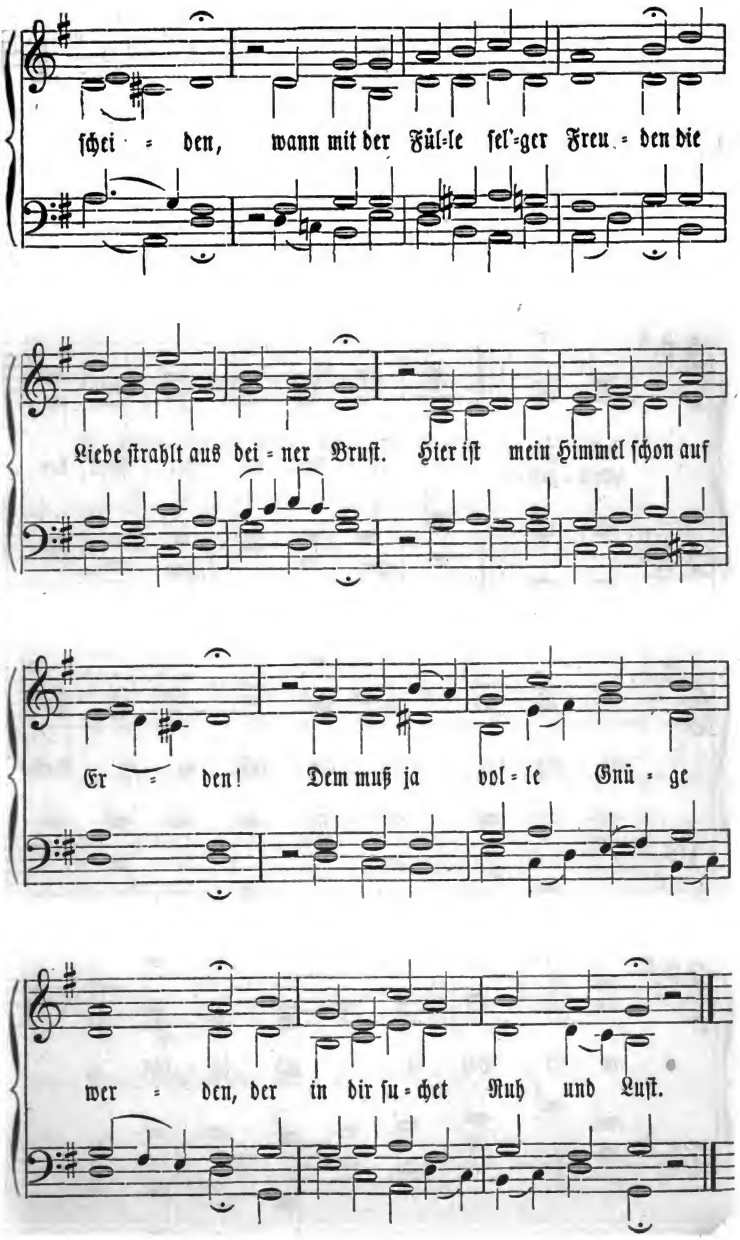
Digitized by Google



Digitized by Google

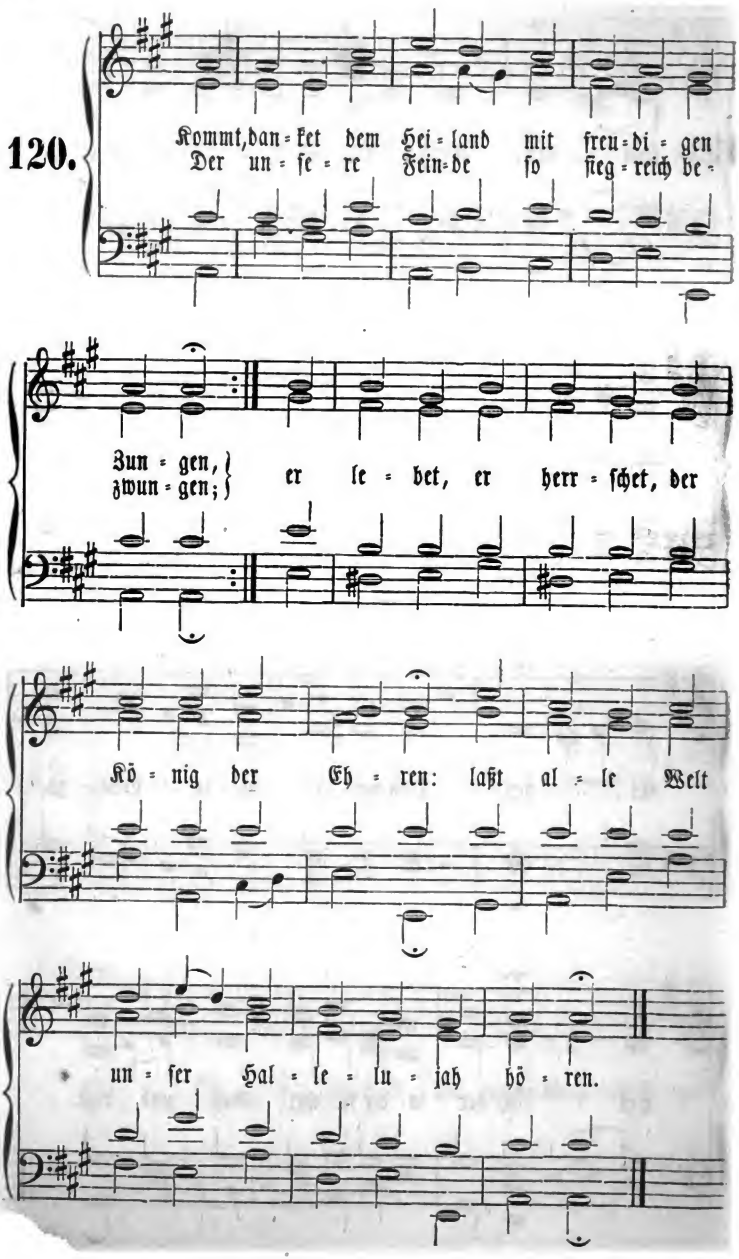


Digitized by Google

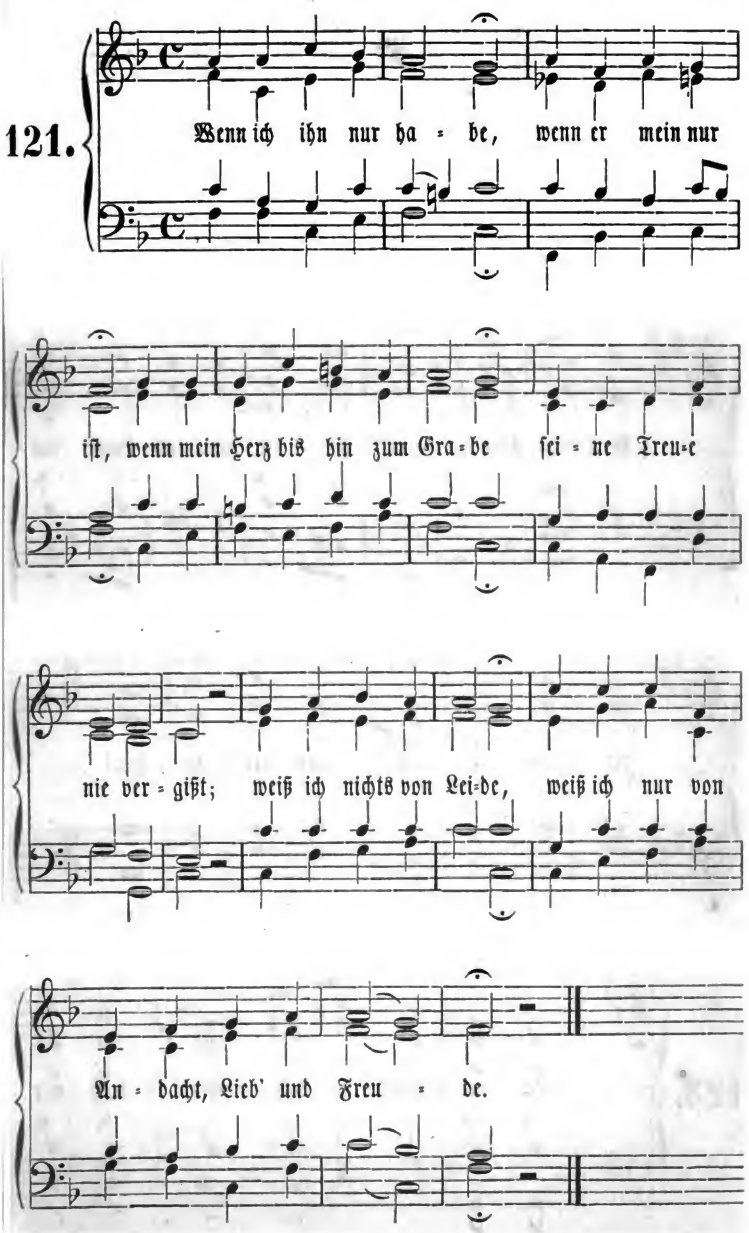


Digitized by Google

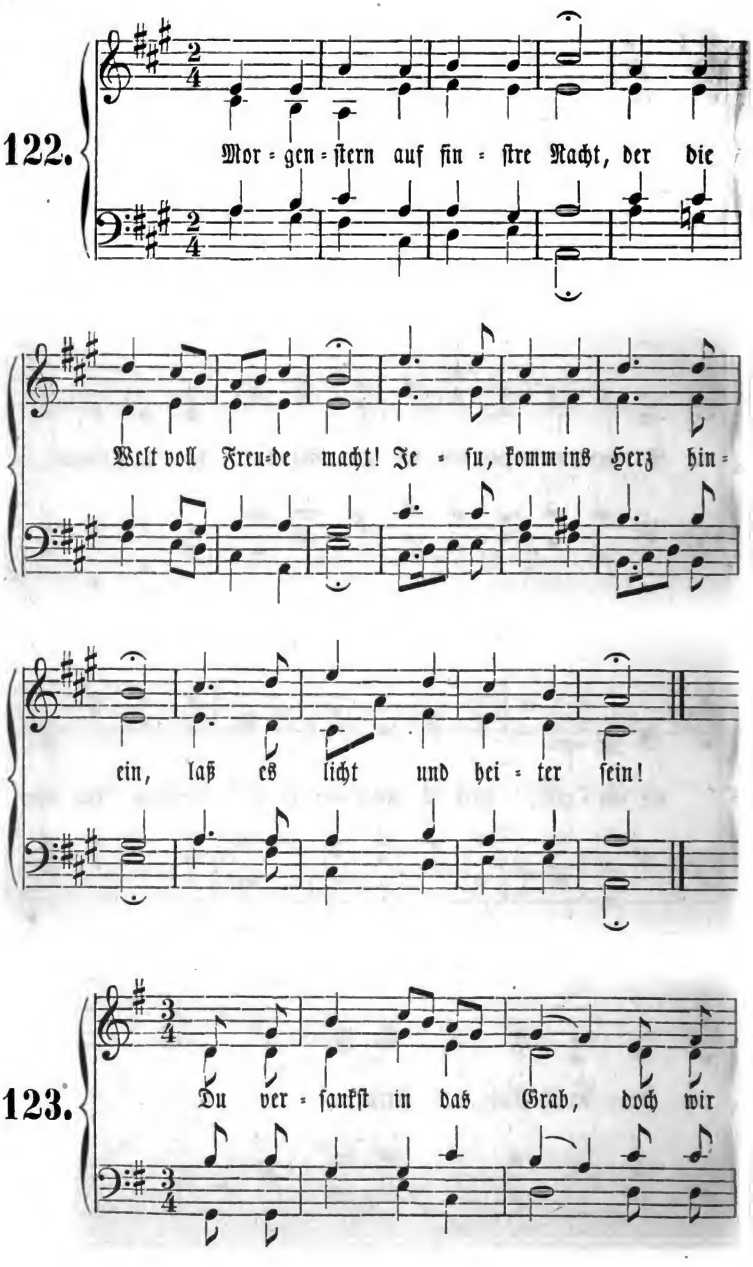
120.



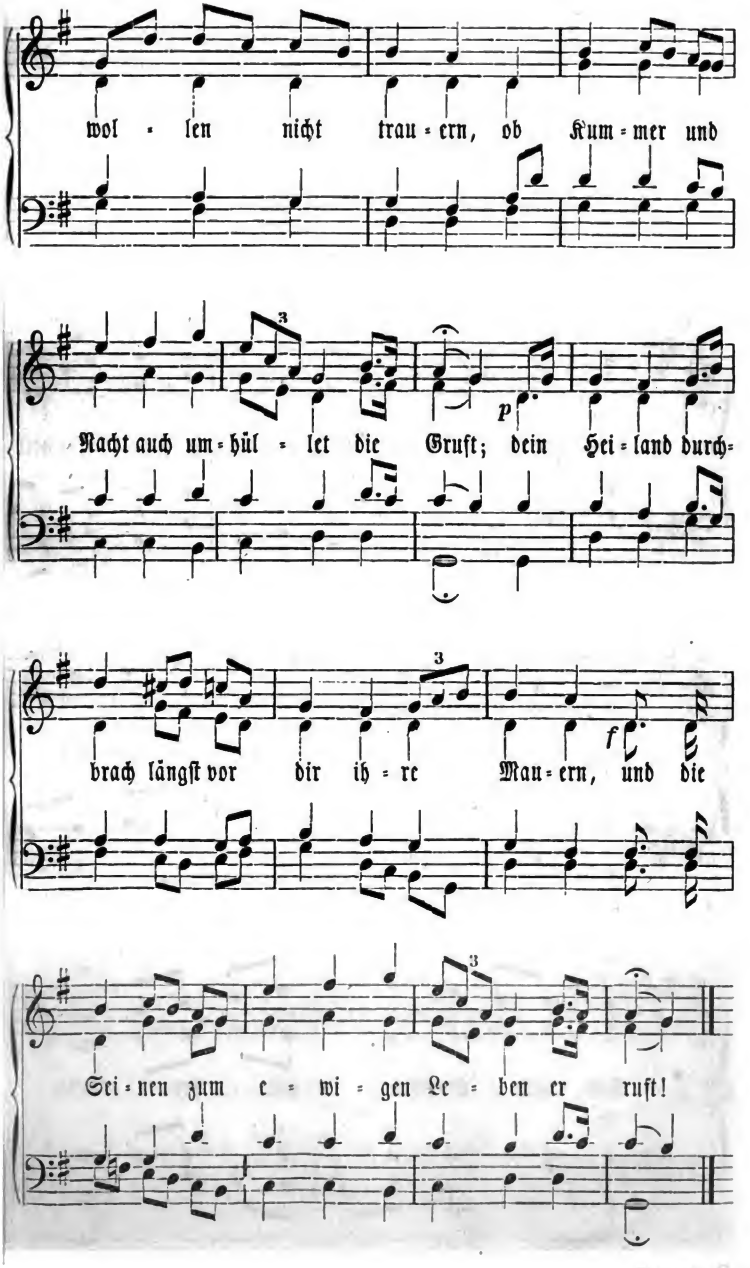
Digitized by Google



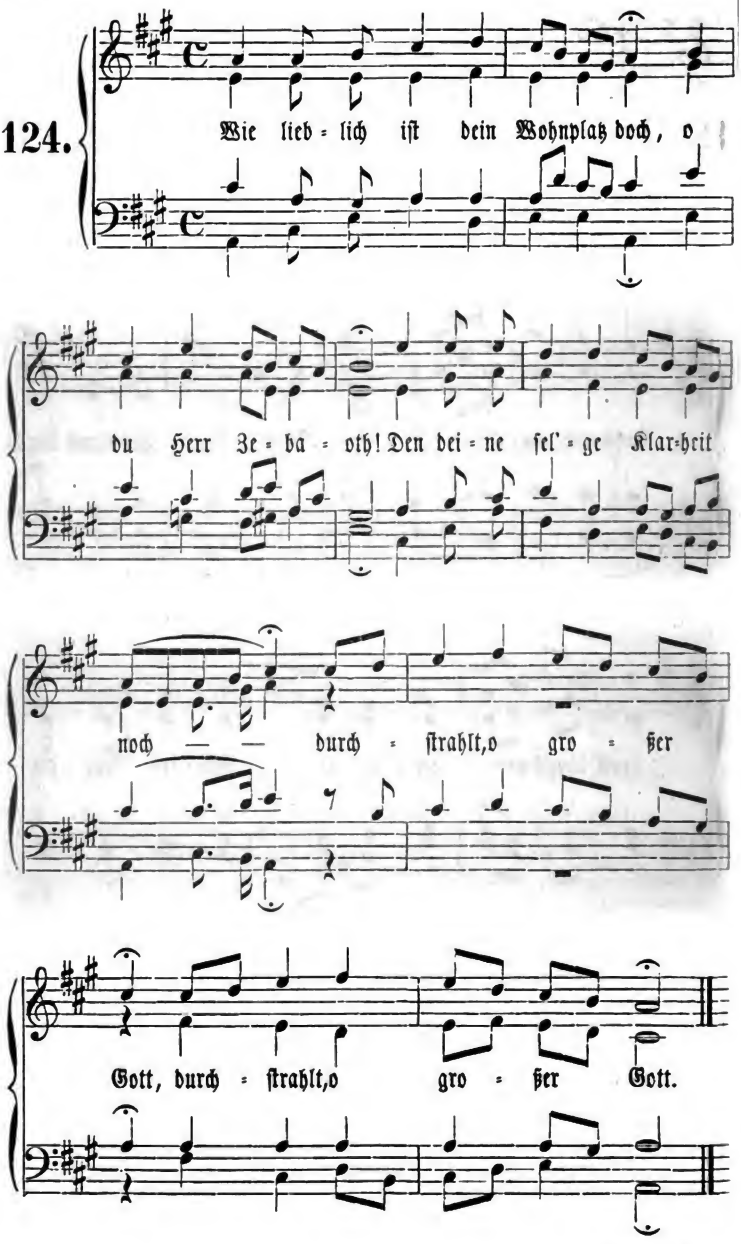
Digitized by Google



Digitized by Google

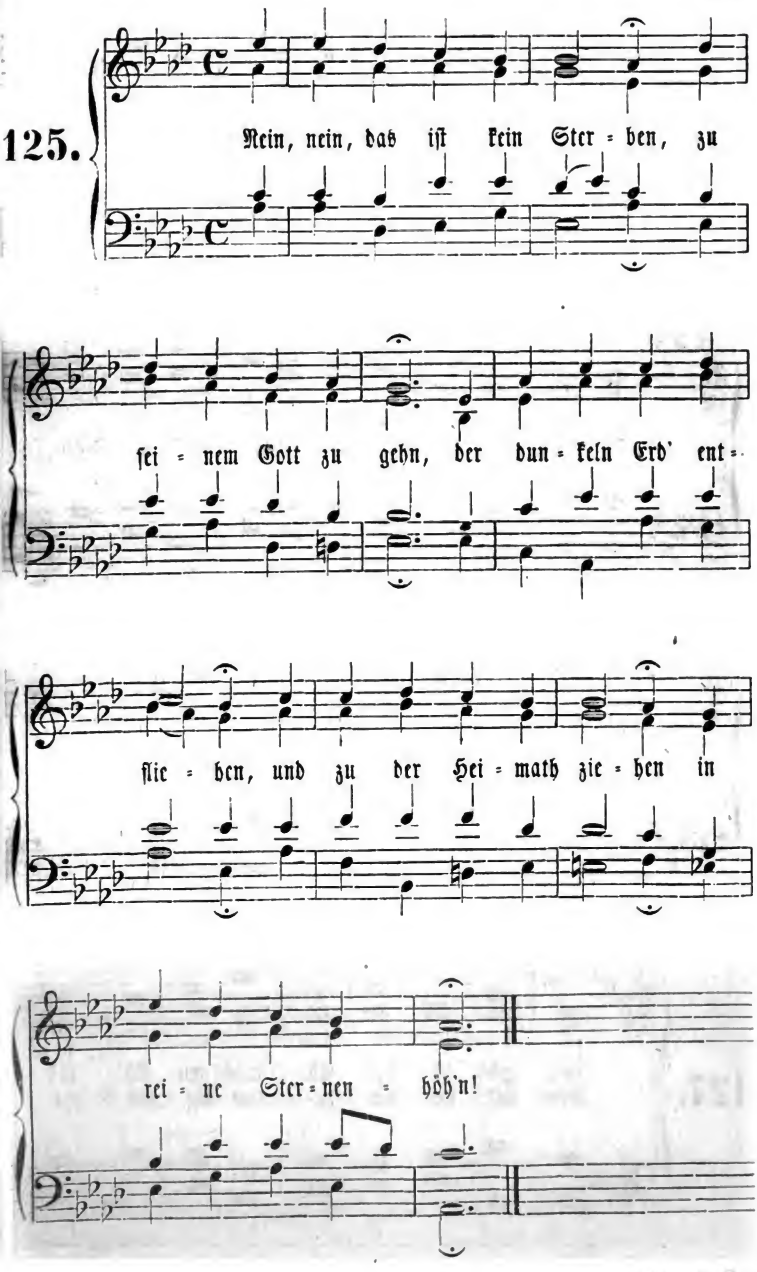


Digitized by Google

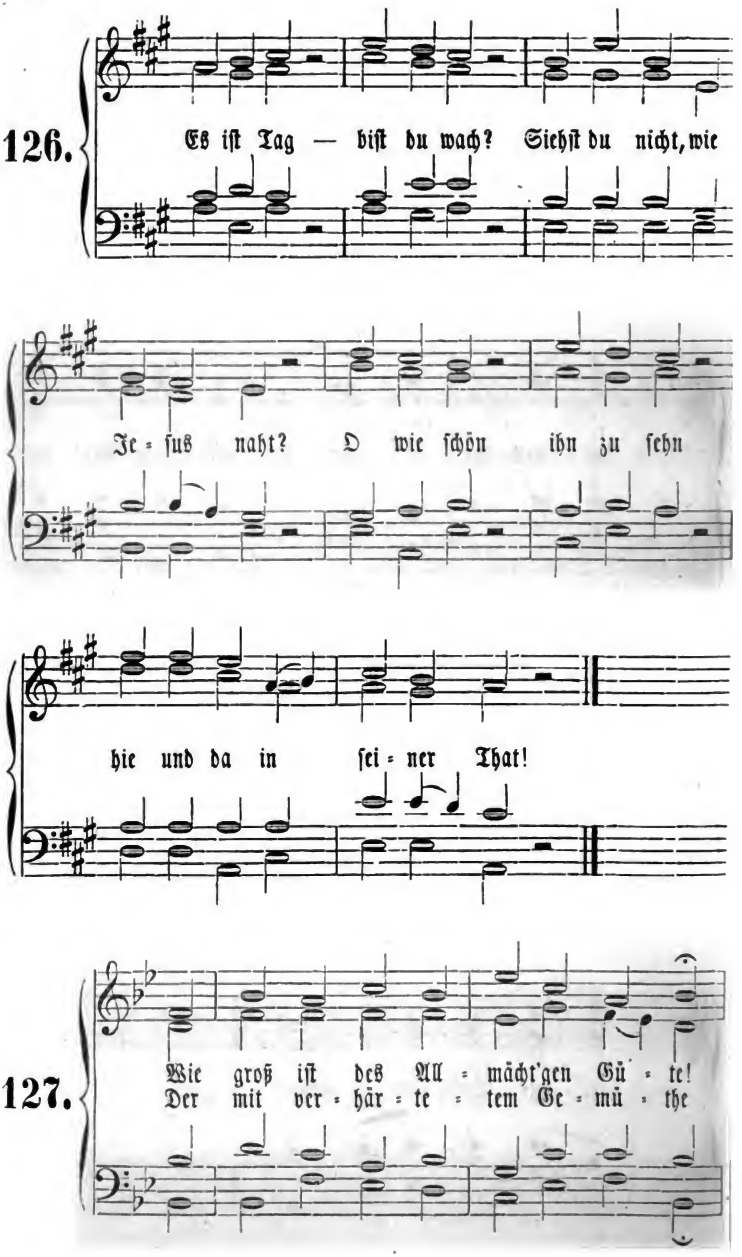


Digitized by Google

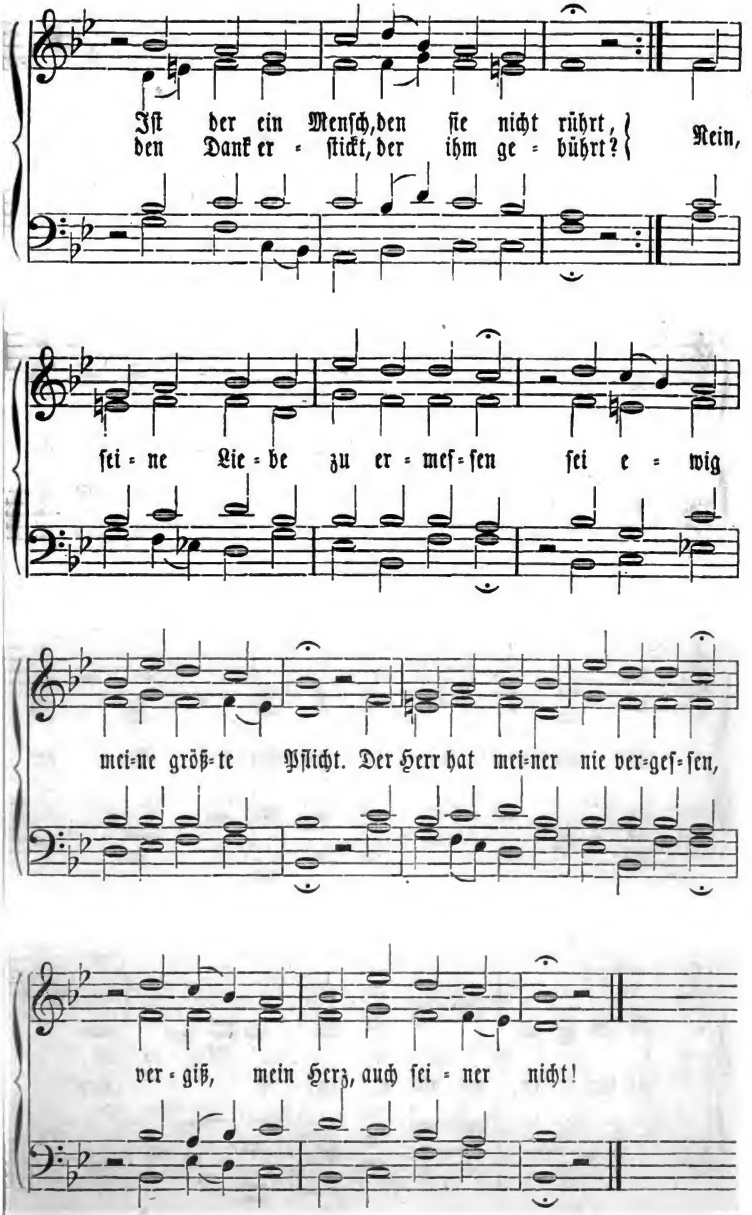
125.



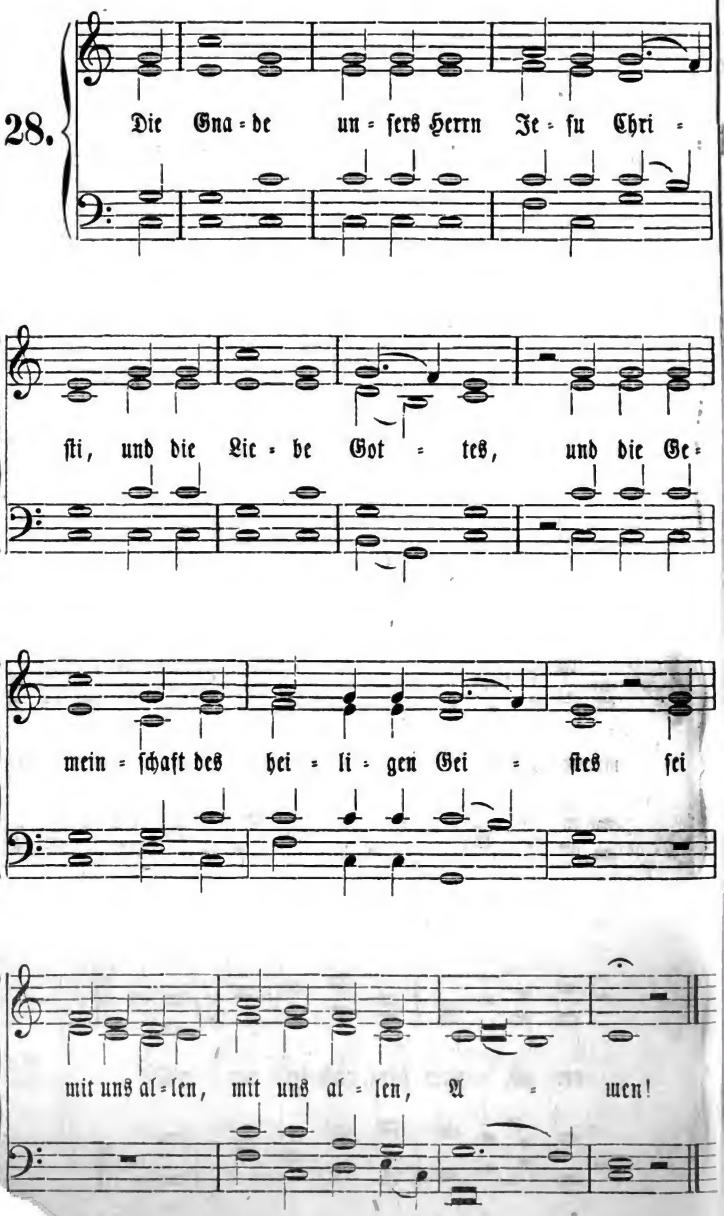
Digitized by Google

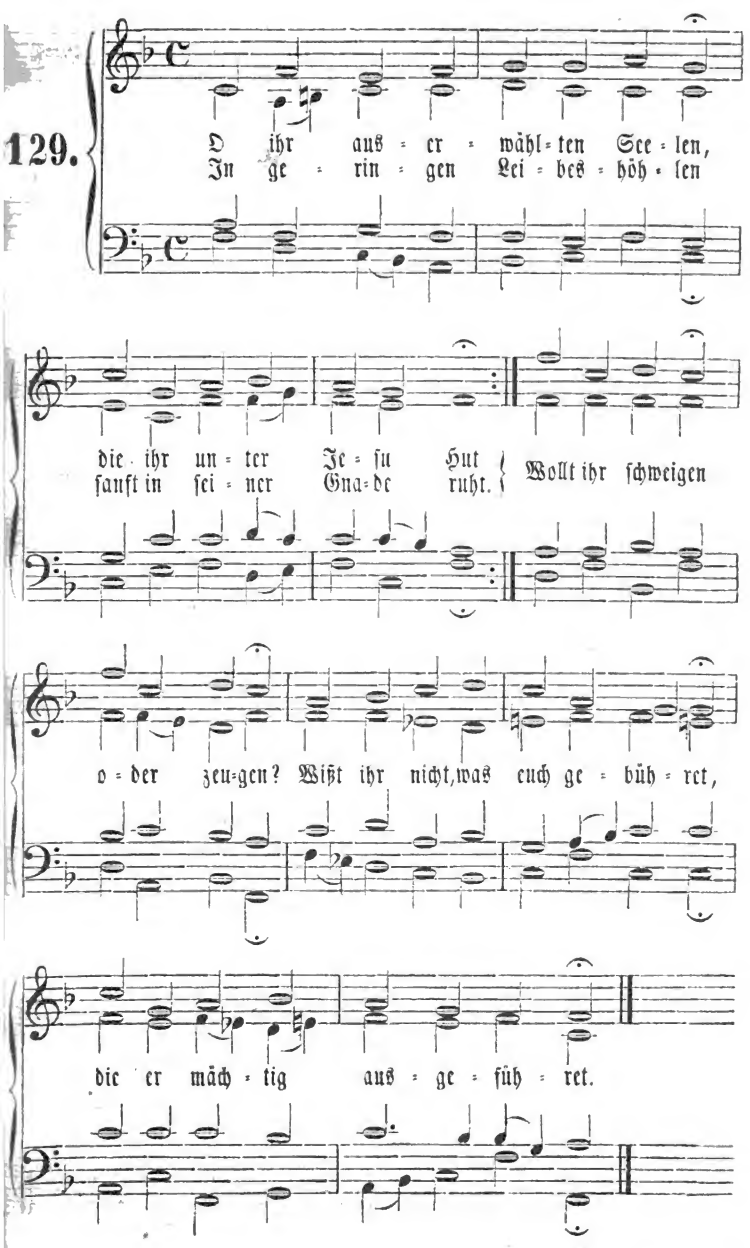


Digitized by Google



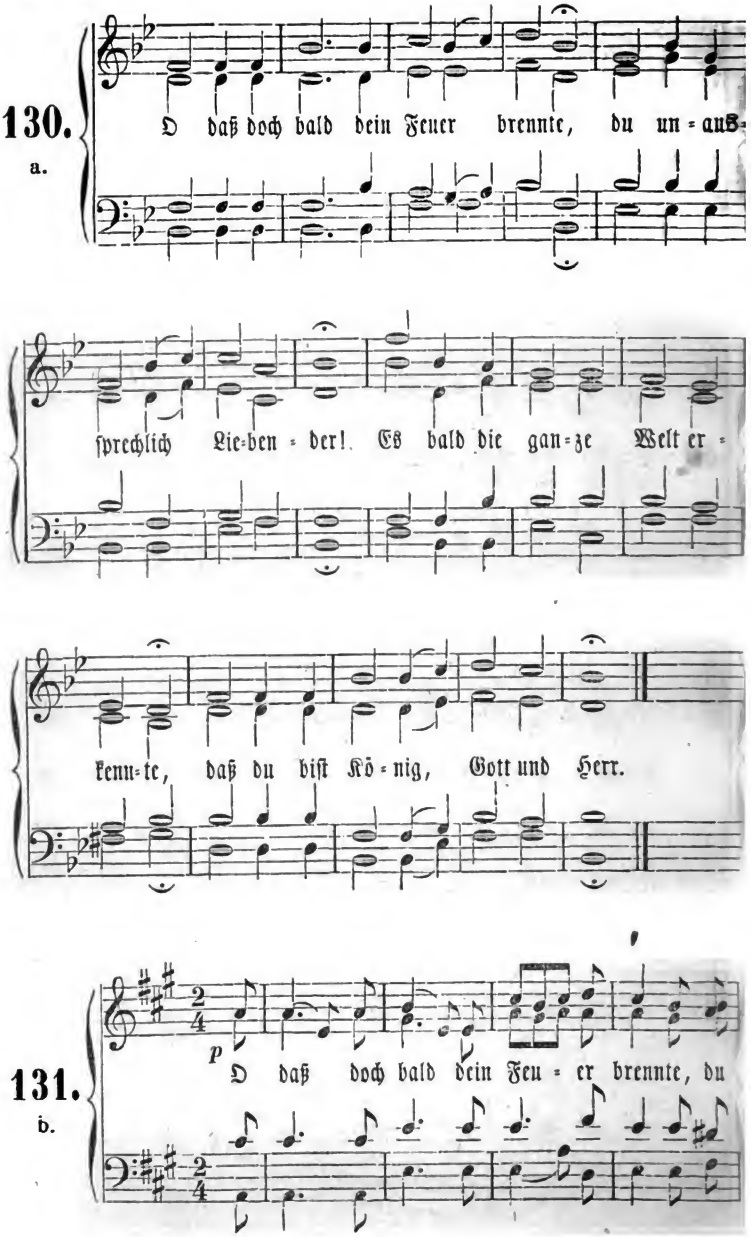
Digitized by Google


128.
Die Gna = de un = sers Herrn Je = su Chri =
sti, und die Lie = be Got = tes, und die Ge =
mein = schaft des hei = li = gen Gei = stes sei
mit uns al = len, mit uns al = len, A = men!



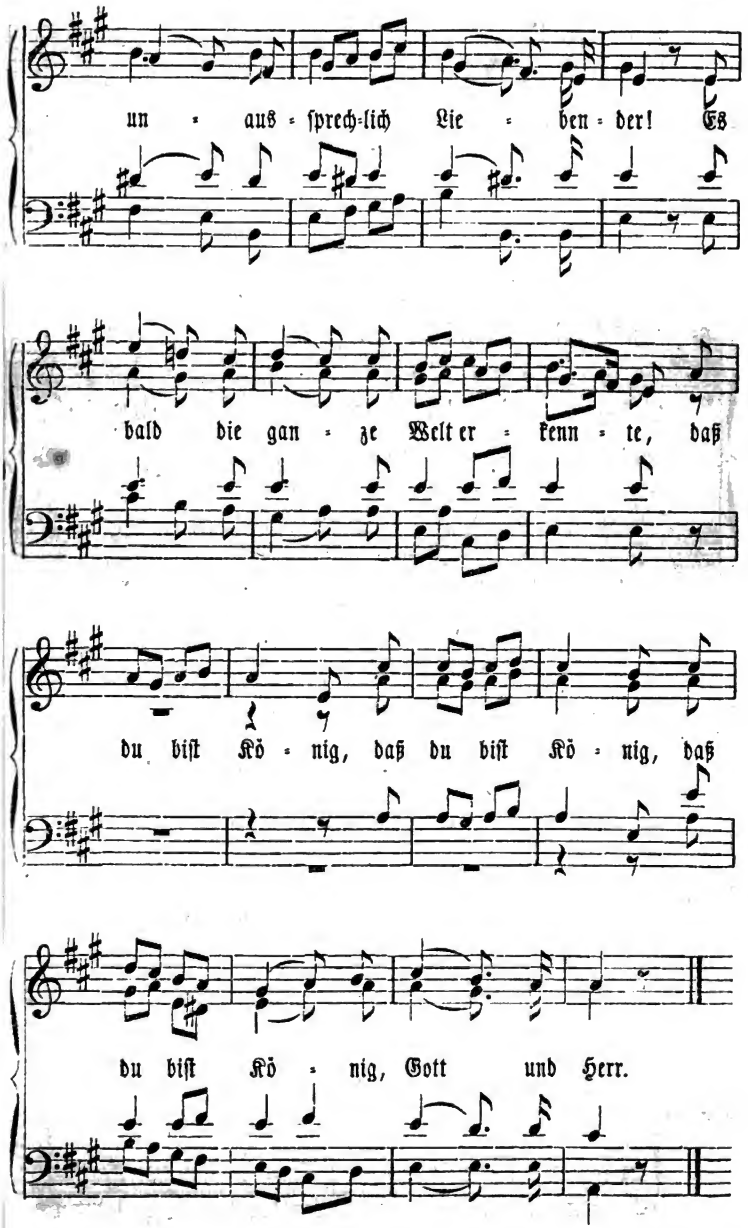
Digitized by Google

130.
a.

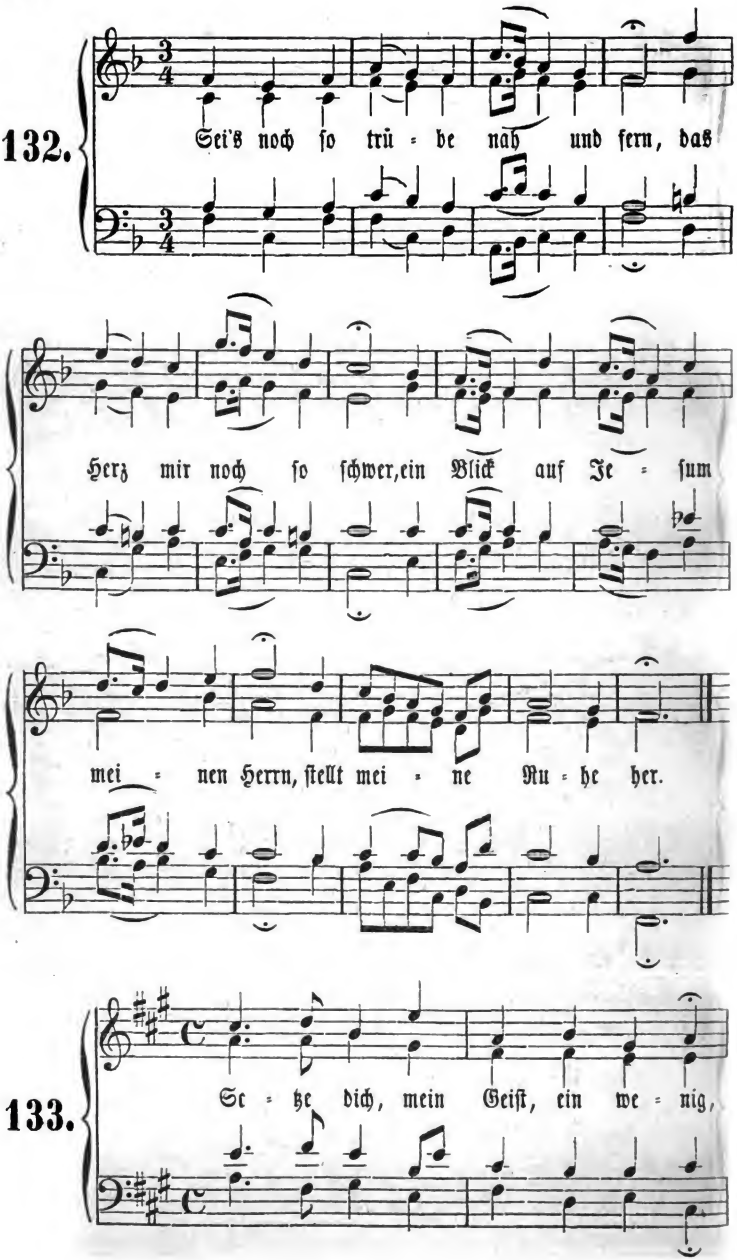


131.
b.

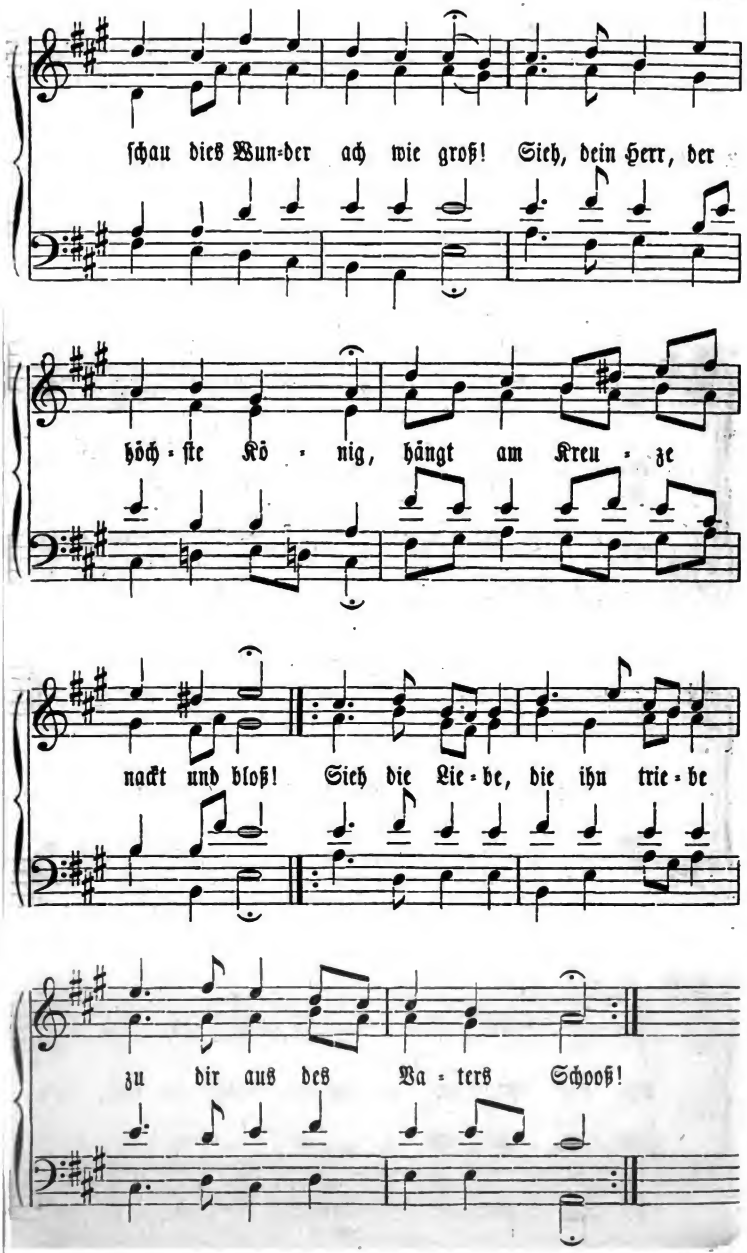
Digitized by Google



Digitized by Google

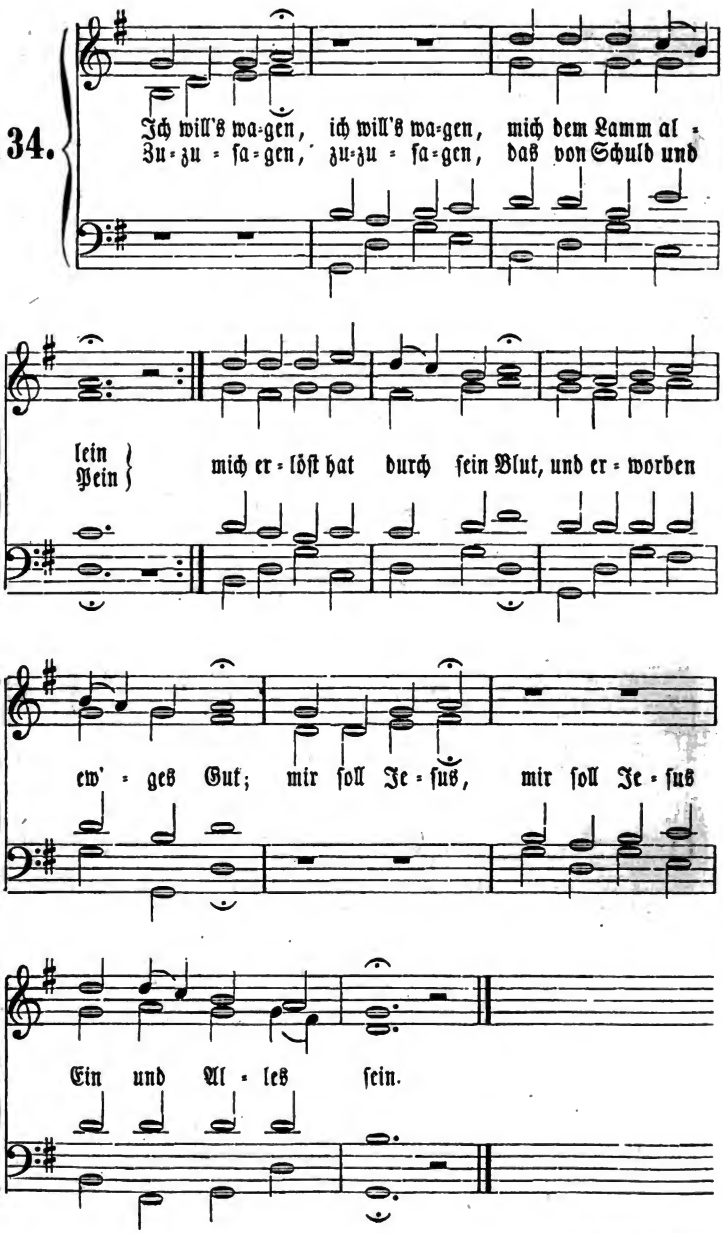


Digitized by Google

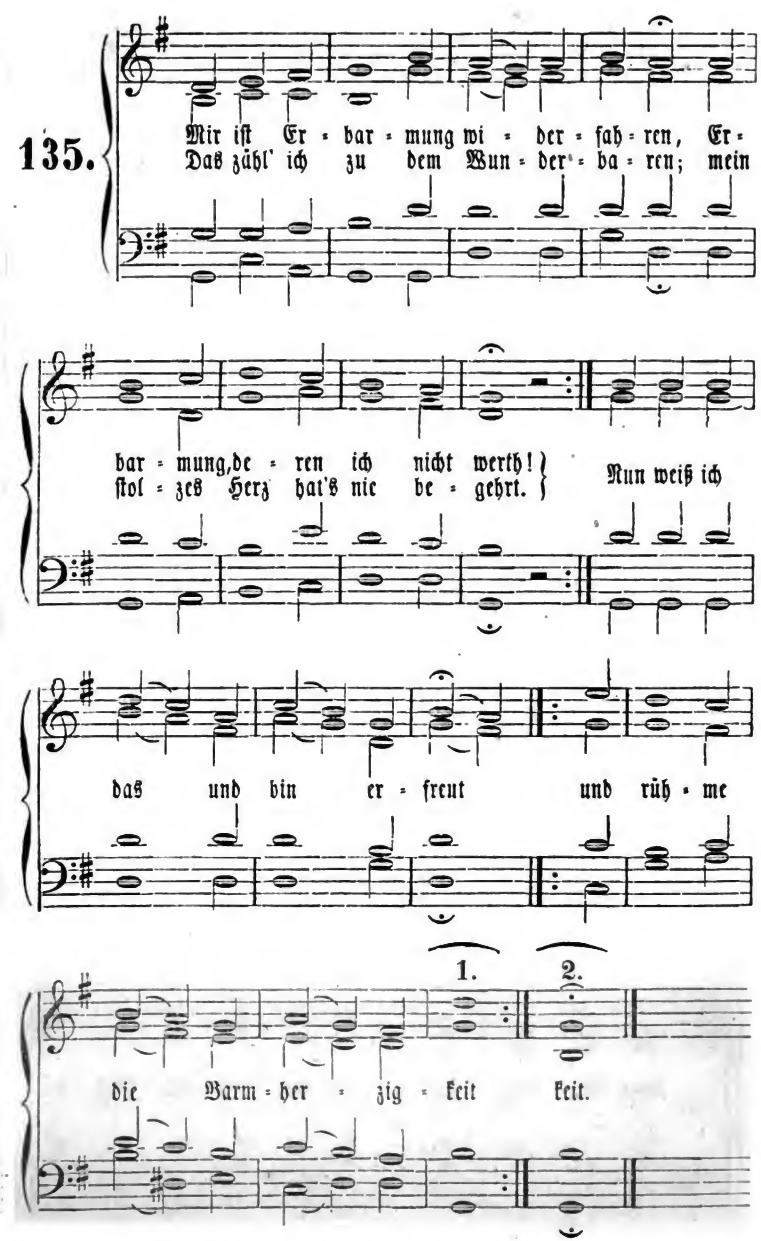


Digitized by Google

134.

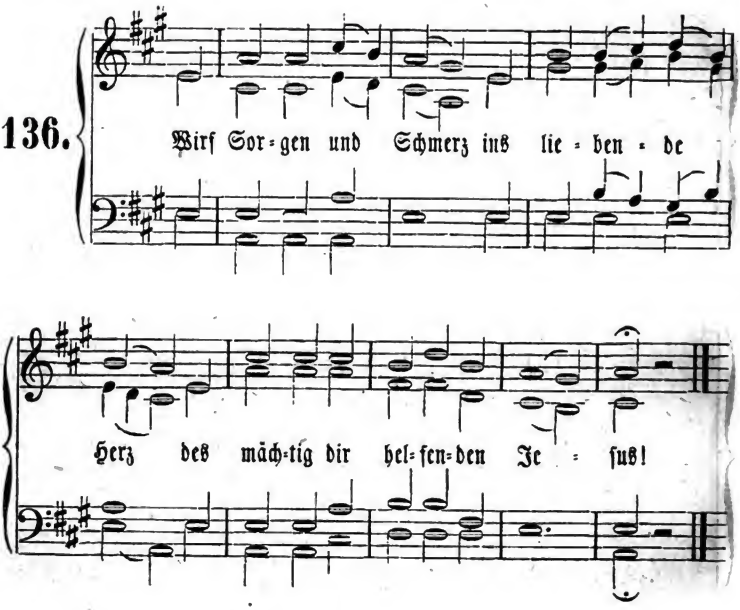


Digitized by Google

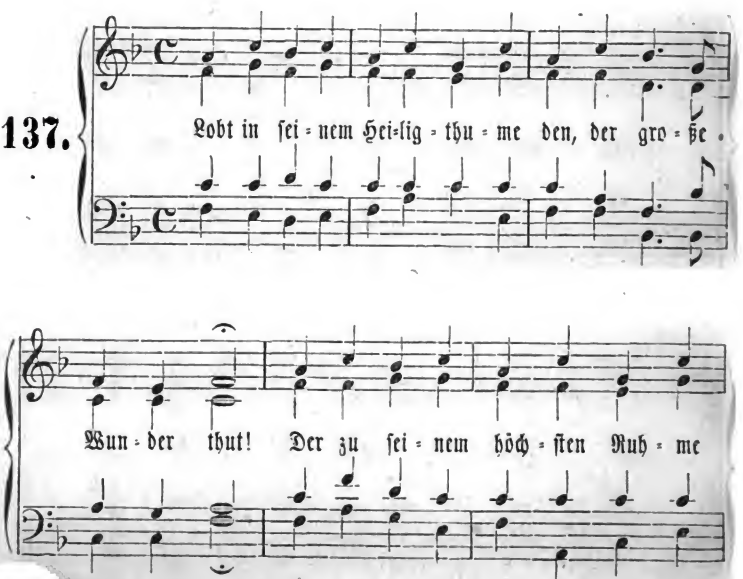


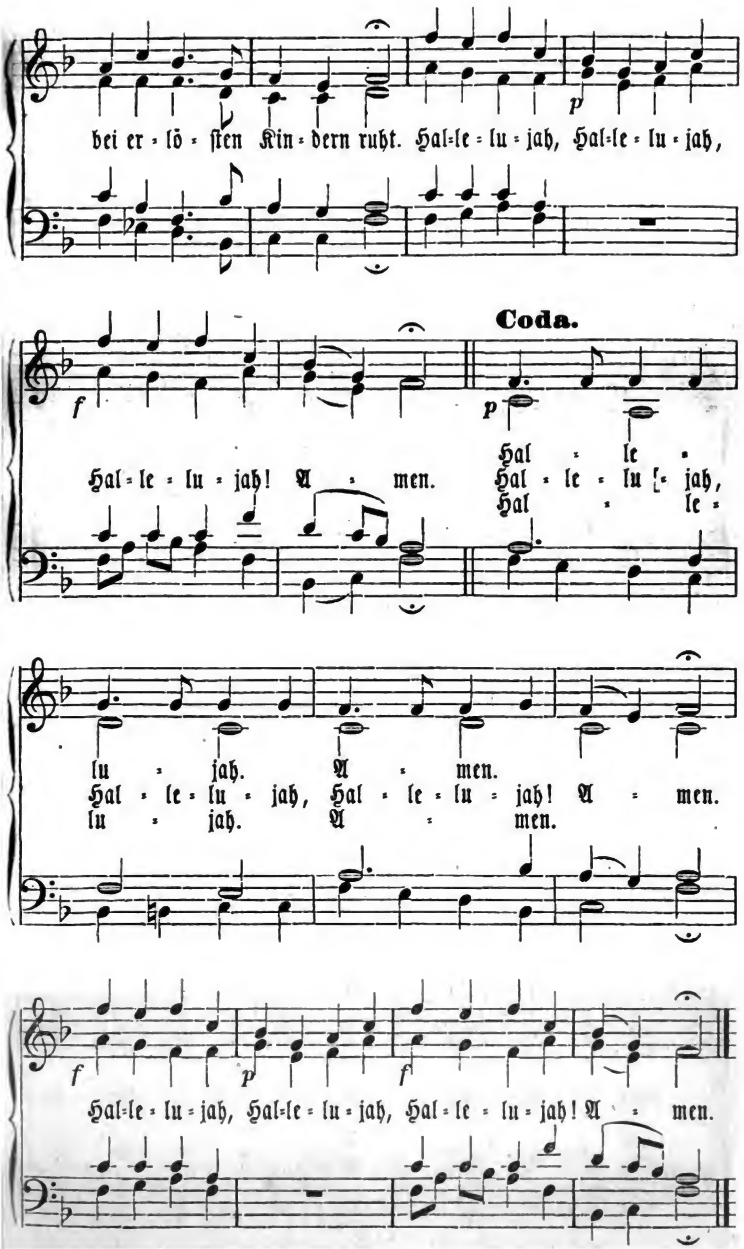
Digitized by Google

136.

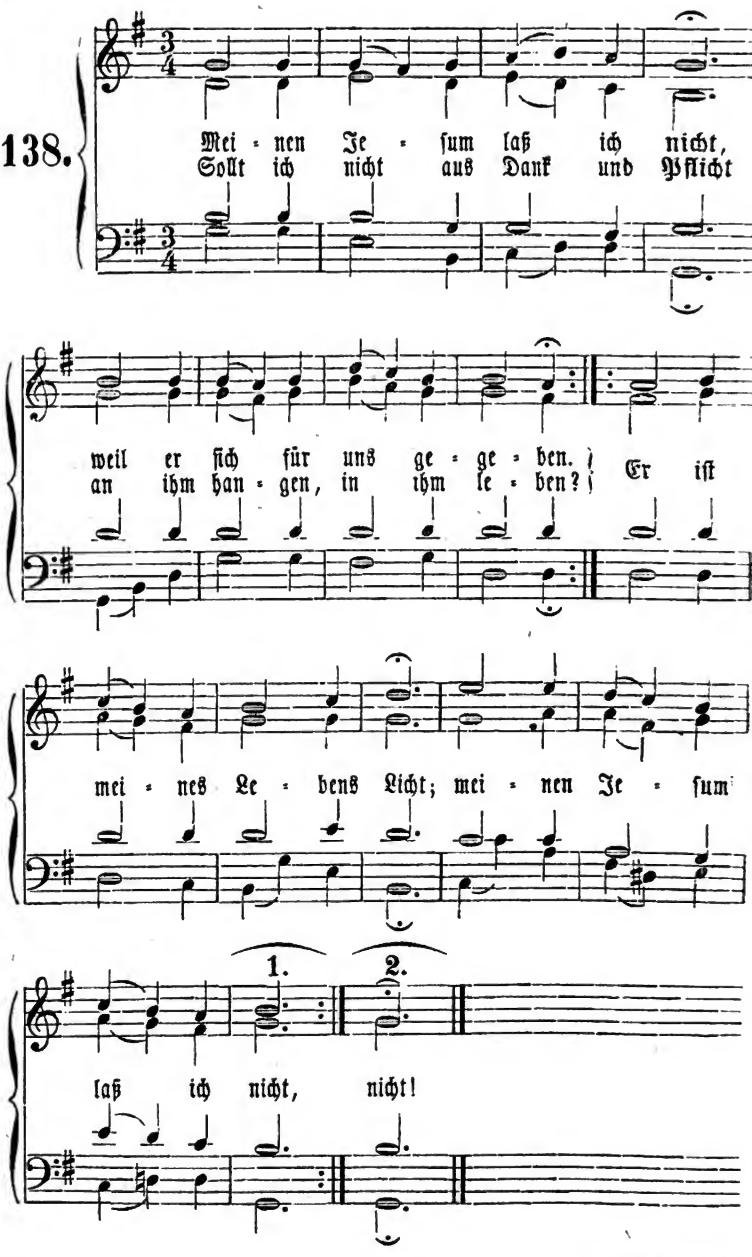

Wirf Sor=gen und Schmerz ins lie=ben=de
Herz des mäch=tig dir hel=fen=den Je=sus!

137.

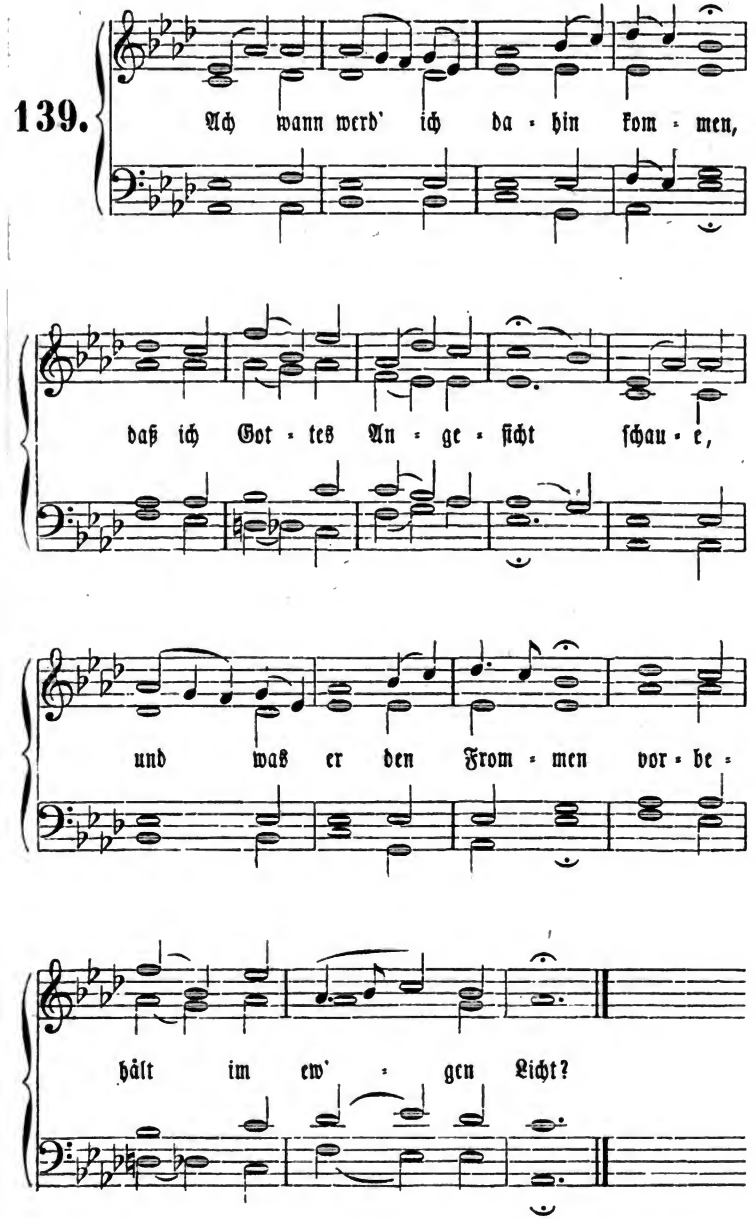

Lobt in sei=nem Hei=lig=thu=me den, der gro=ße
Wun=der thut! Der zu sei=nem höch=sten Ruh=me



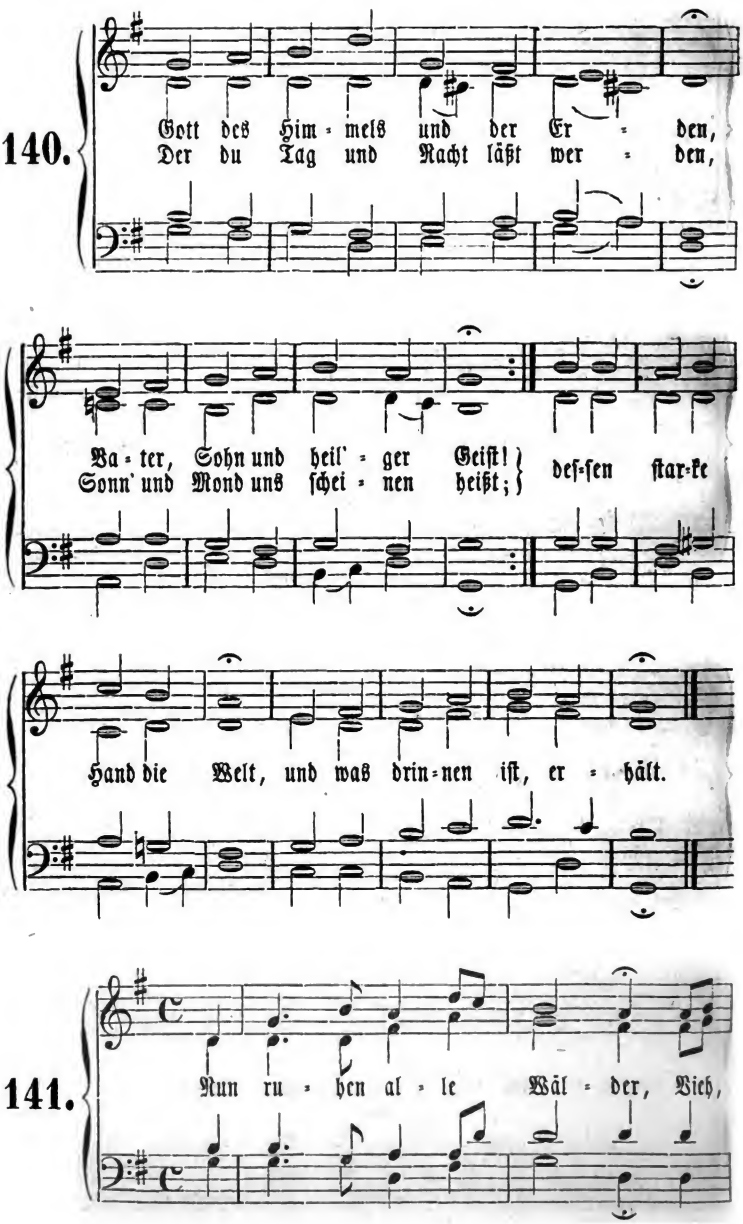
Digitized by Google



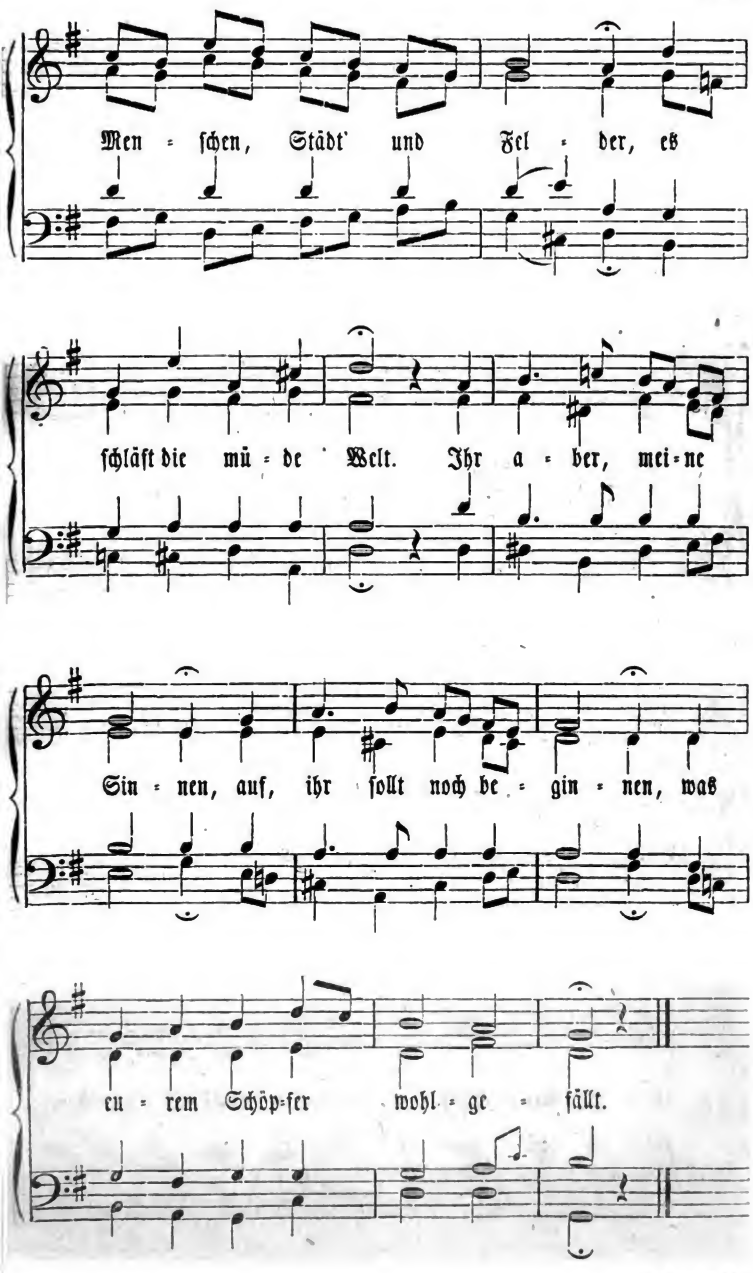
Digitized by Google



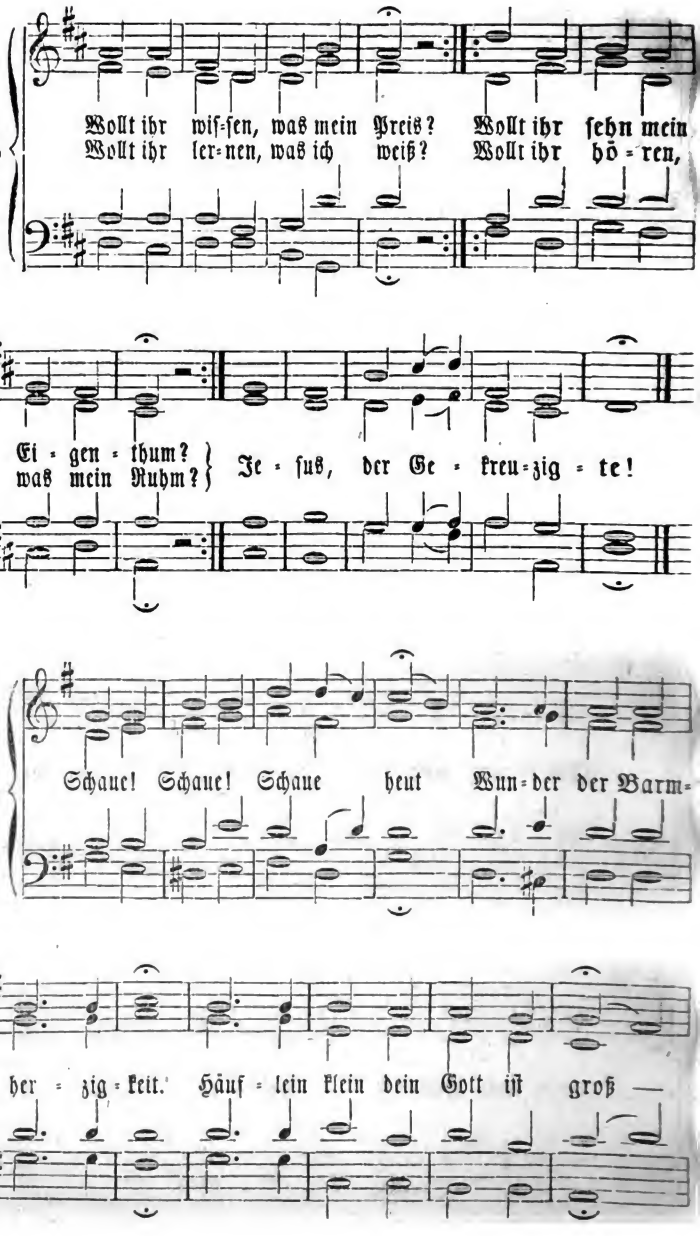
Digitized by Google



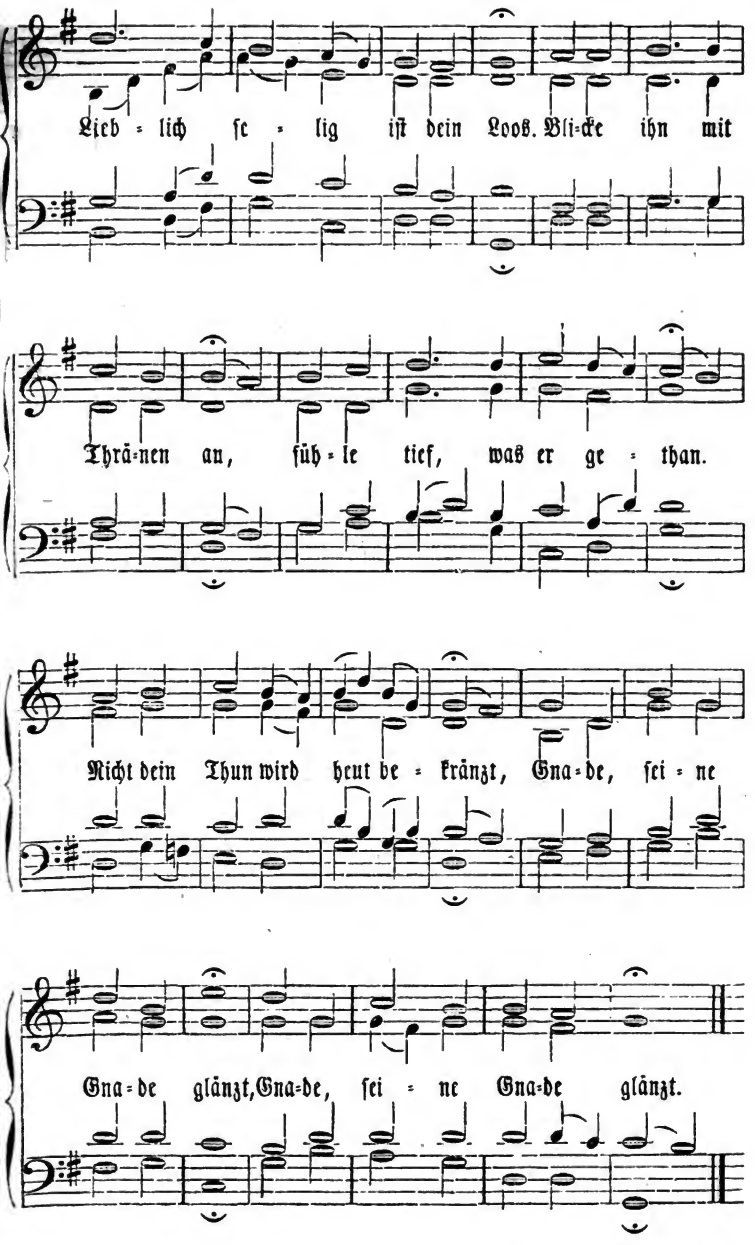
Digitized by Google



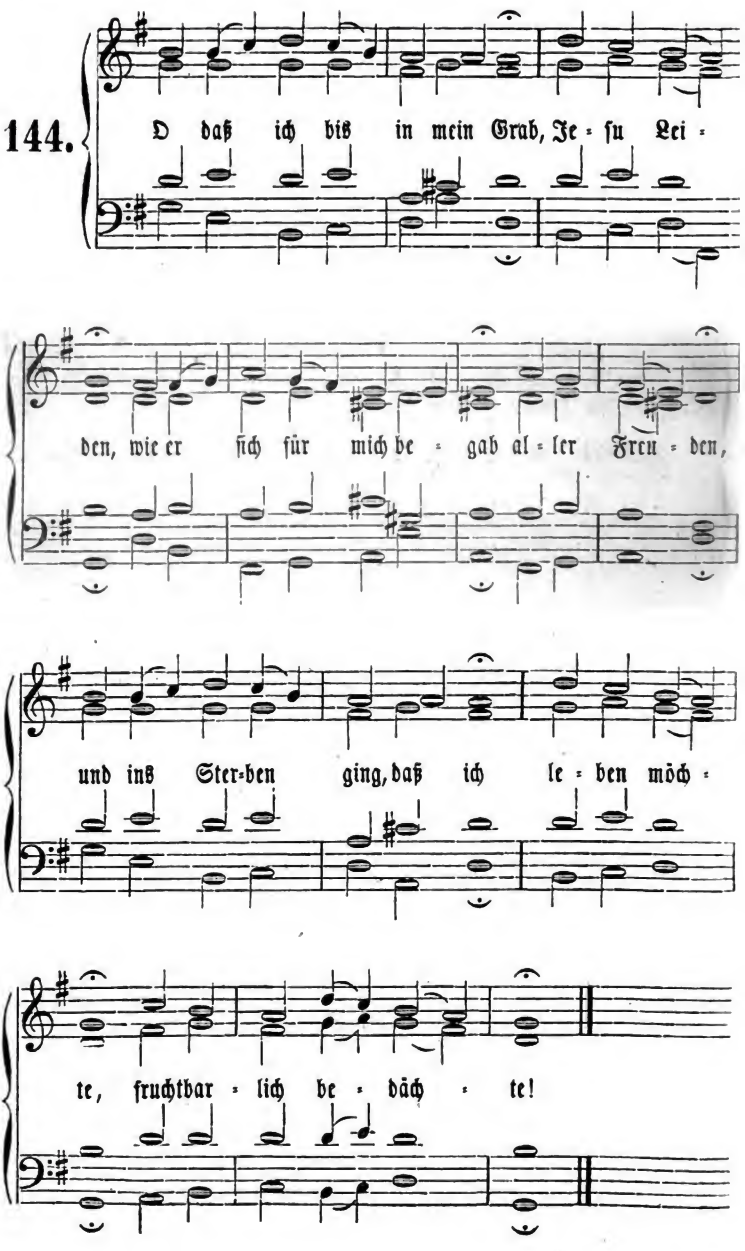
Digitized by Google



Digitized by Google

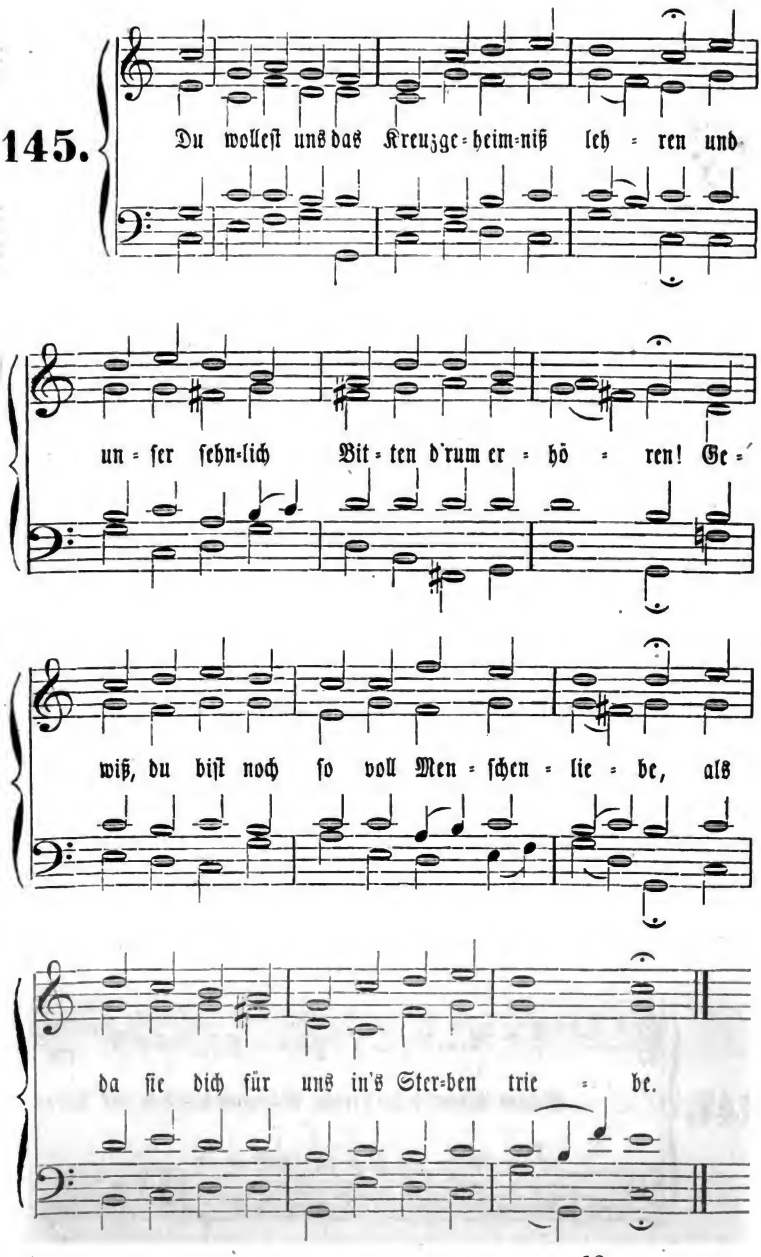


Digitized by Google



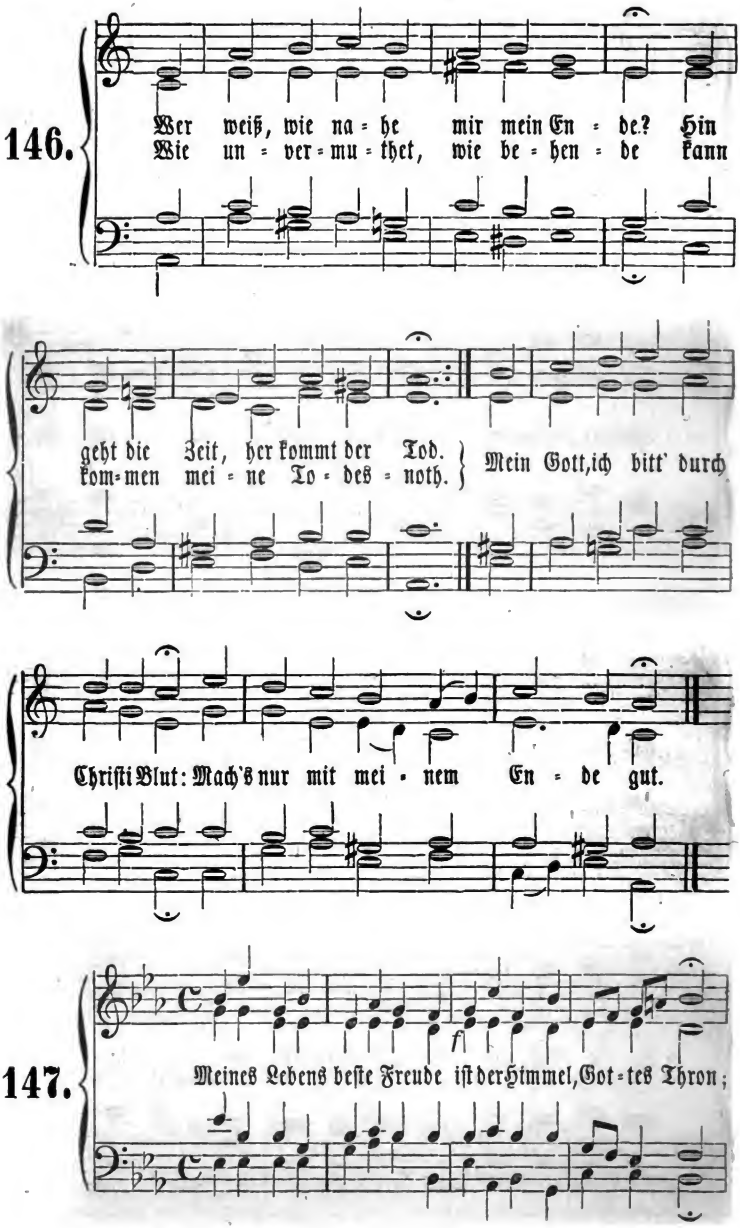
Digitized by Google

145.

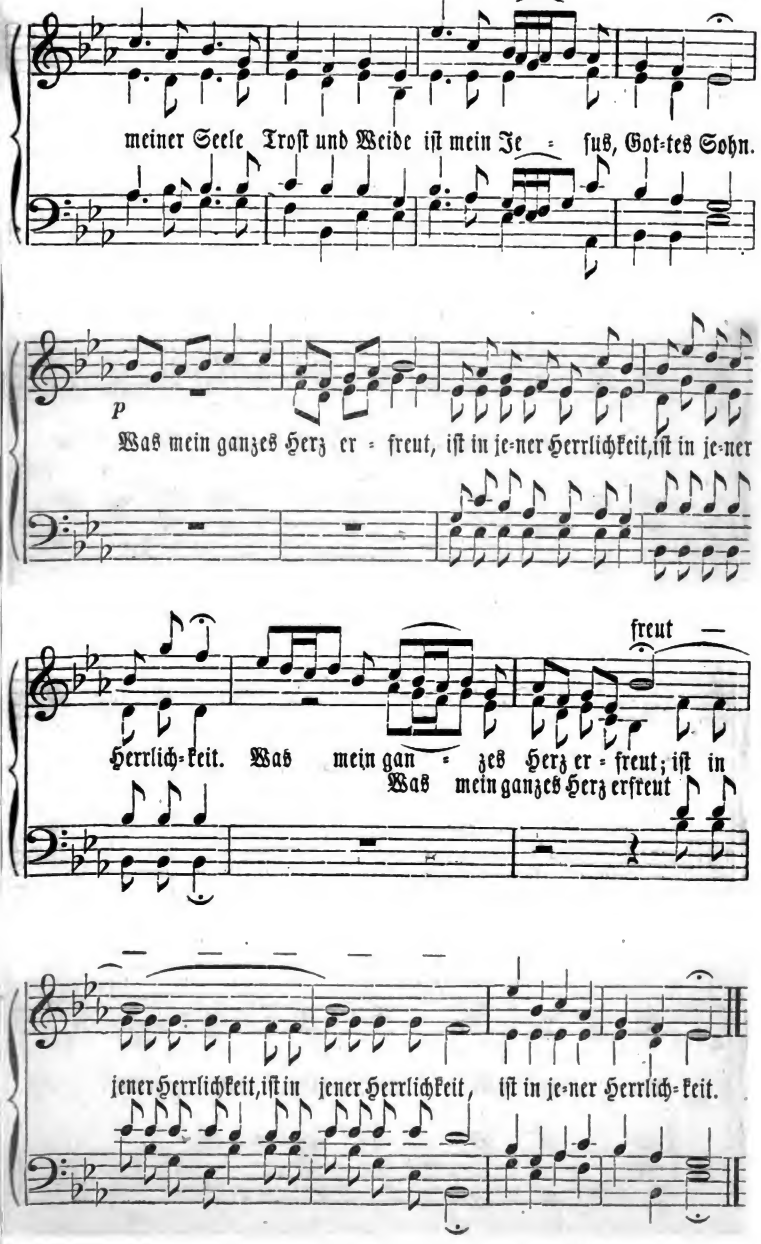


Digitized by Google

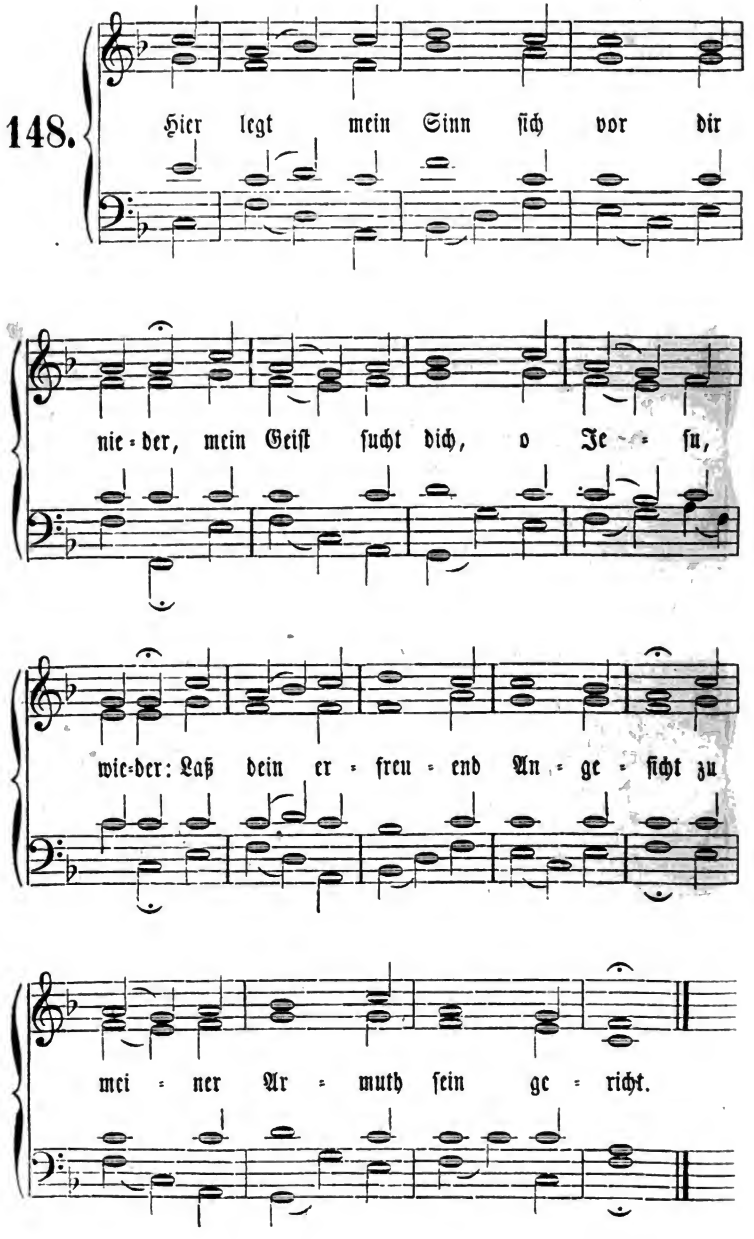
146.



Digitized by Google

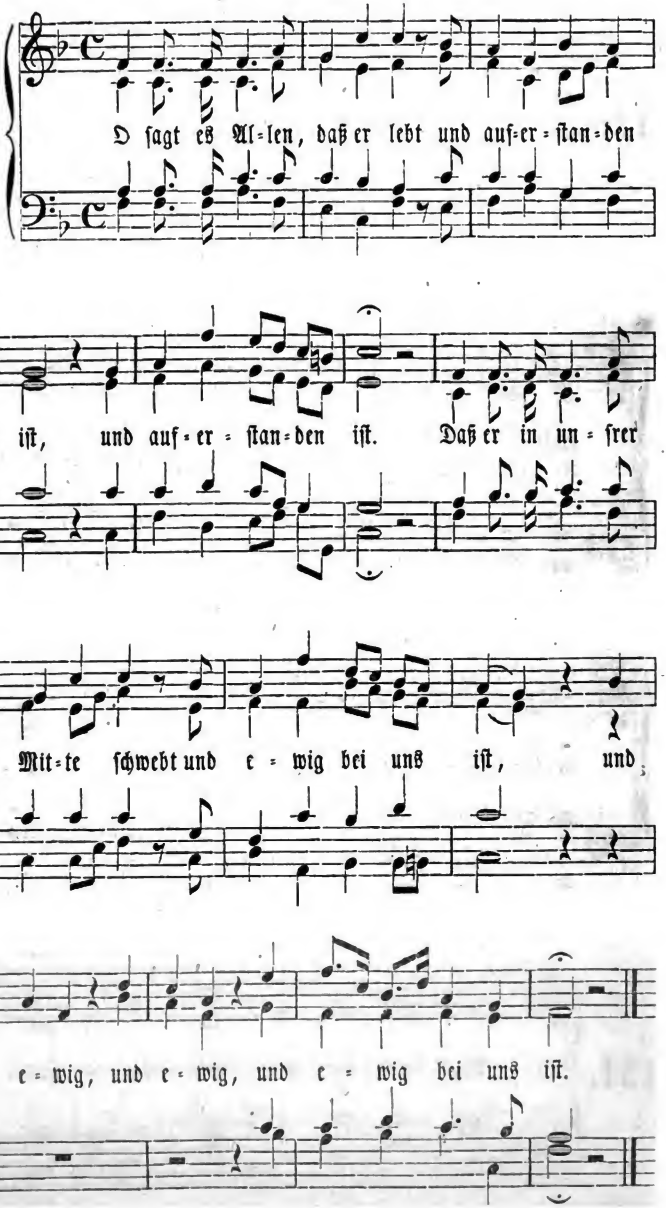


Digitized by Google

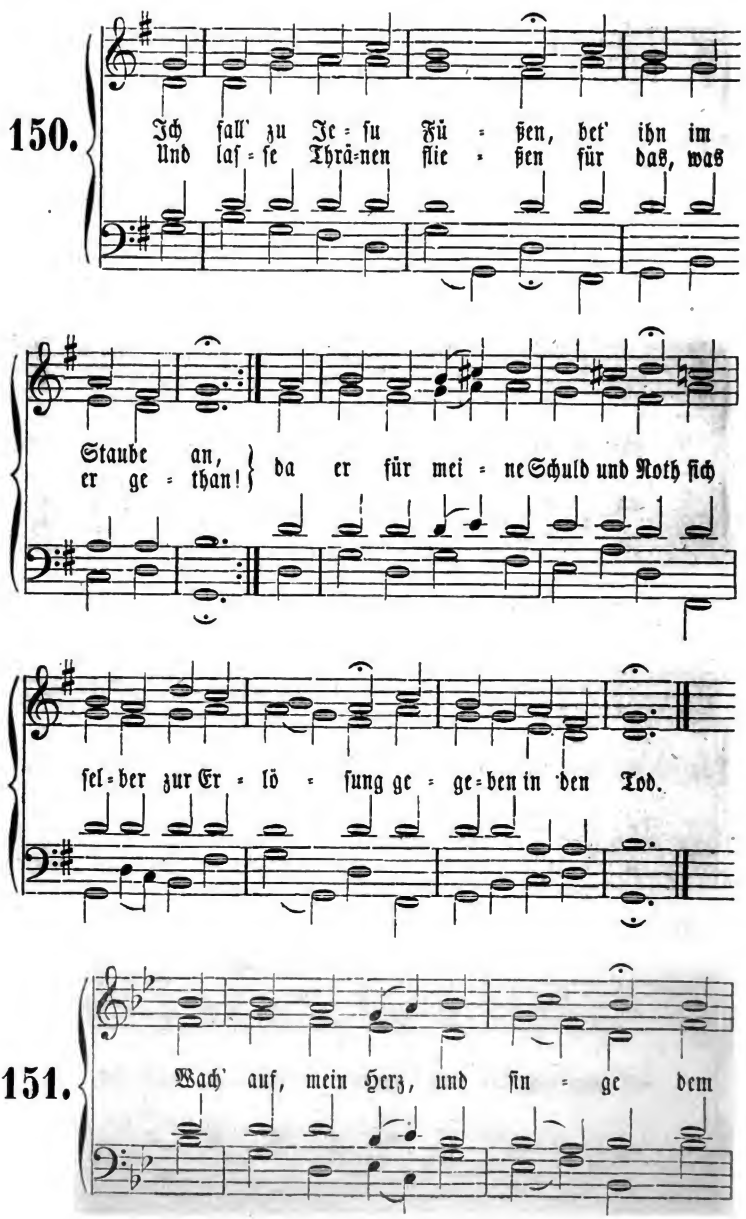


Digitized by Google

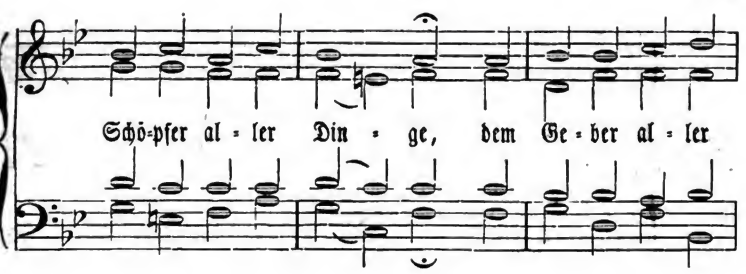
149.

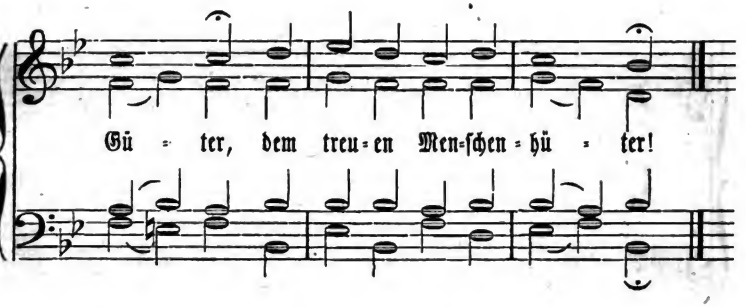


Digitized by Google

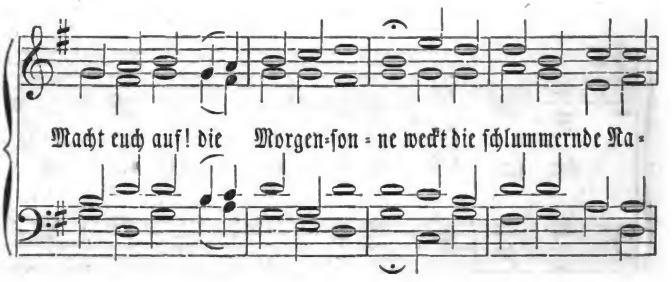


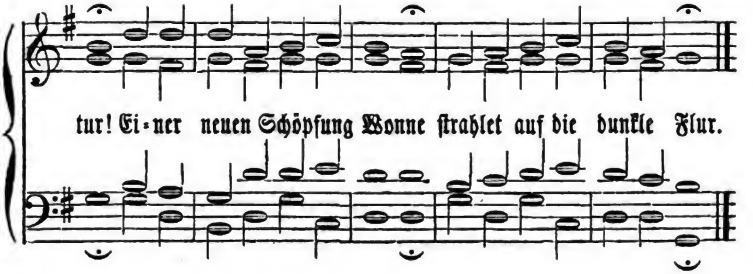
Digitized by Google





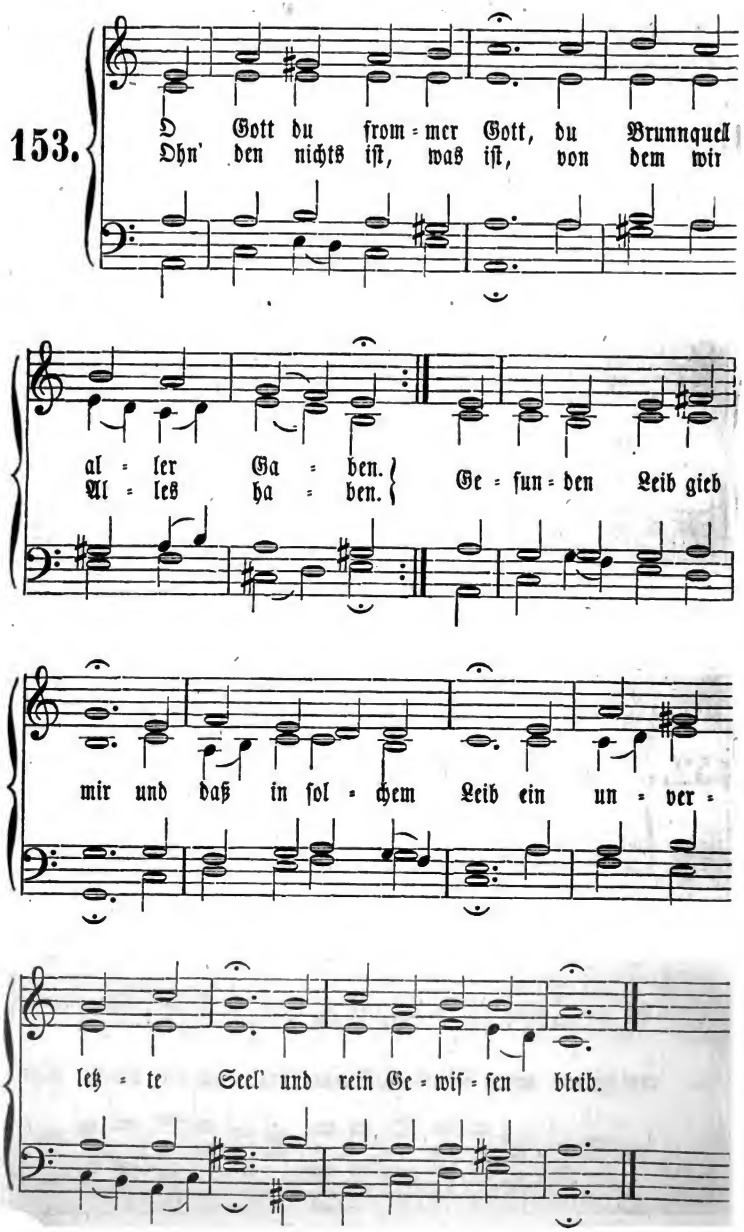
152.





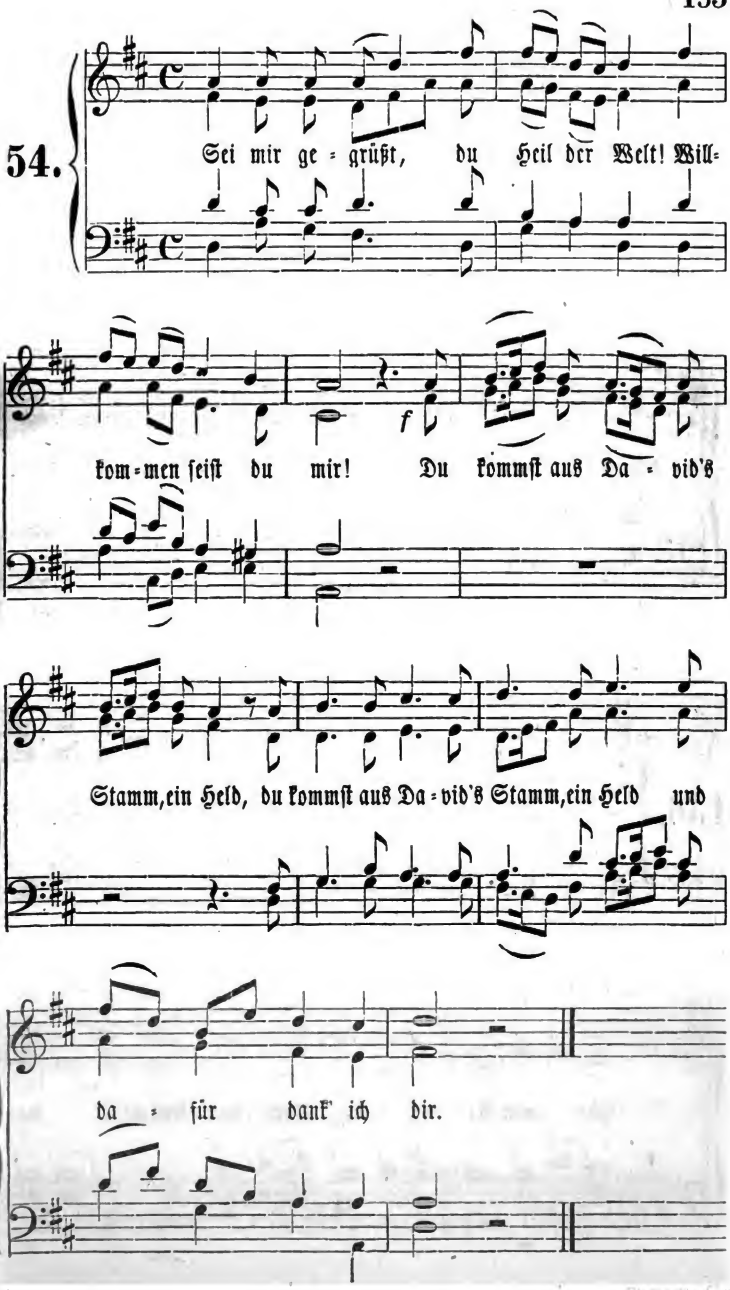
Digitized by Google

153.



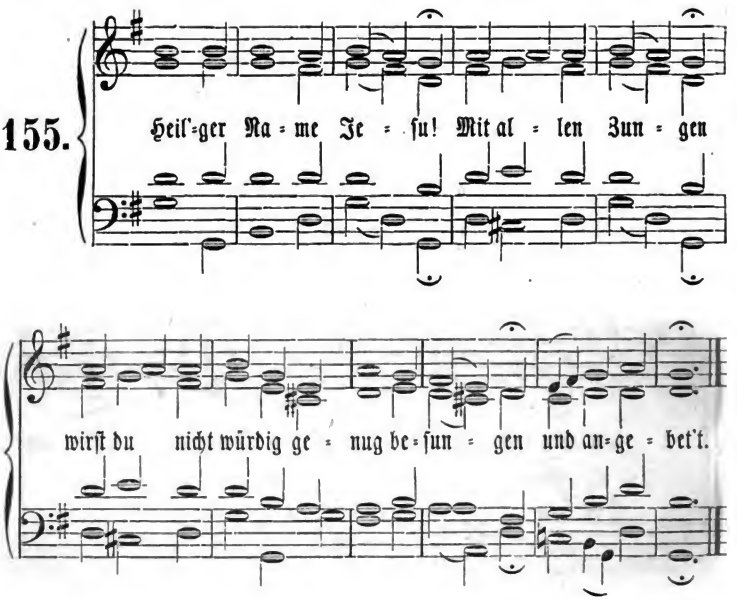
Digitized by Google

154.

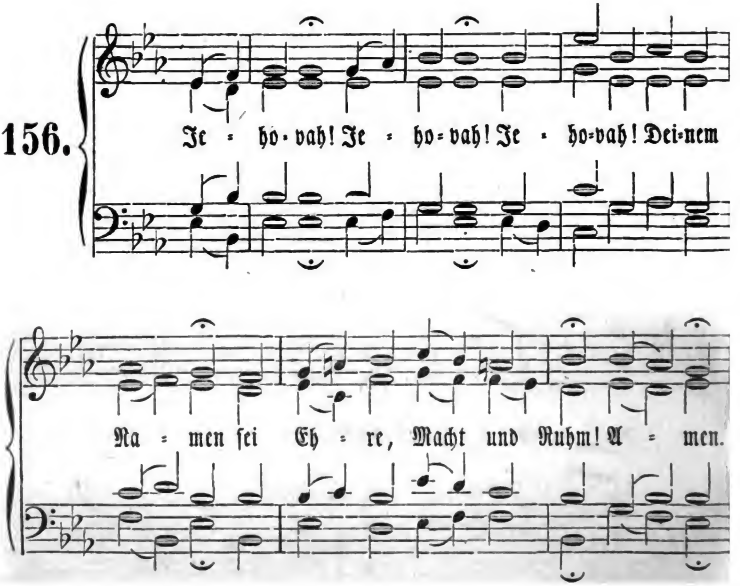


Digitized by Google

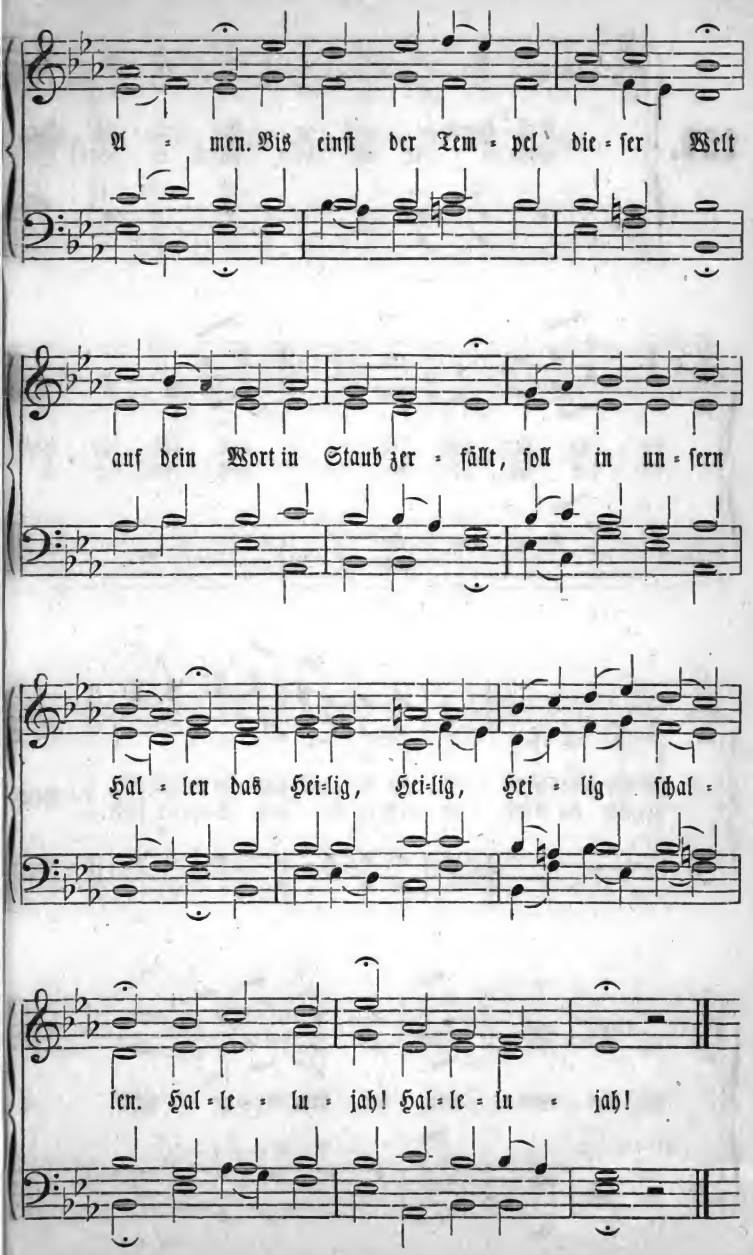
155.



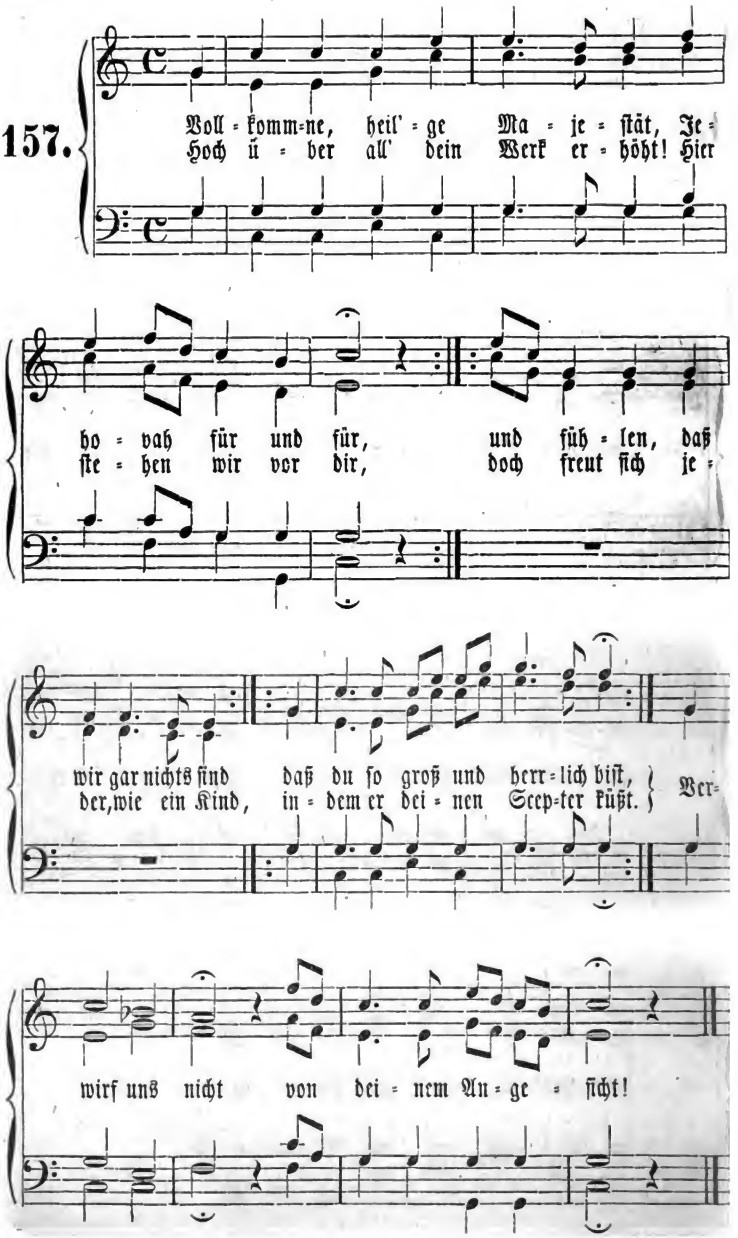
156.



Digitized by Google

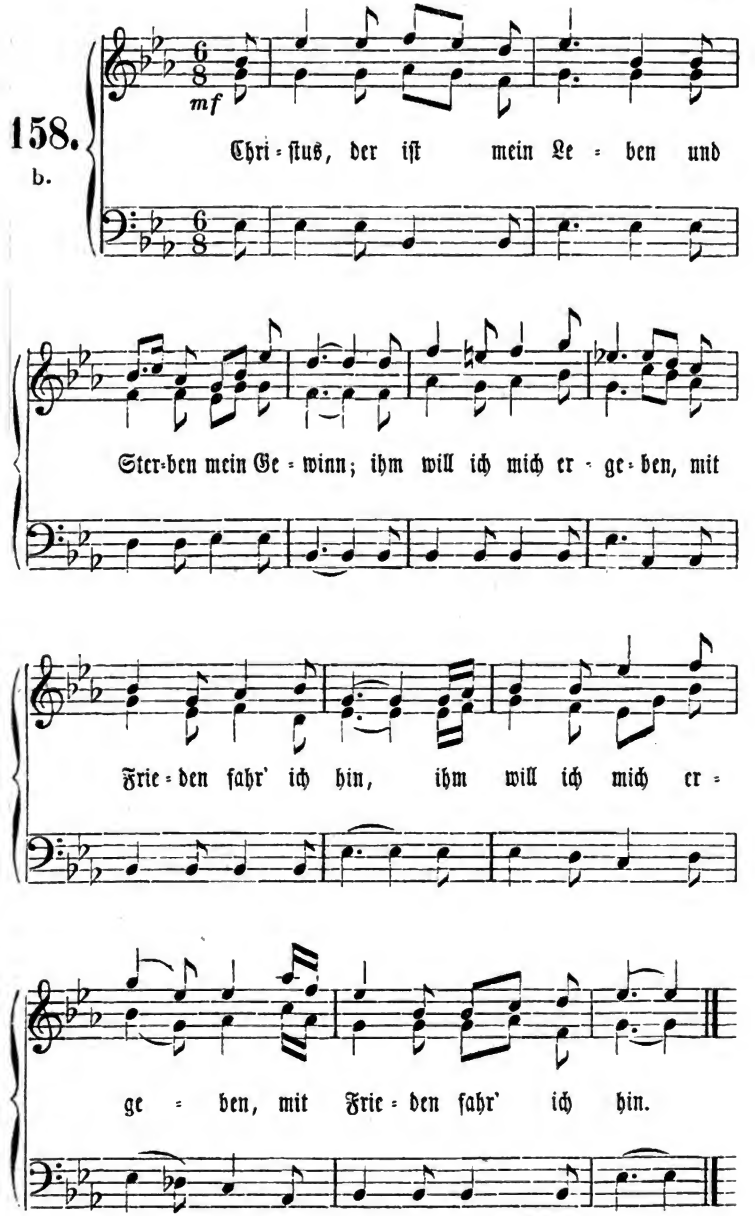

A = men. Bis einſt der Tem = pel die = ſer Welt
auf dein Wort in Staub zer = fällt, ſoll in un = ſern
Hal = len das Hei=lig, Hei=lig, Hei = lig ſchal =
len. Hal = le = lu = jah! Hal = le = lu = jah!

157.



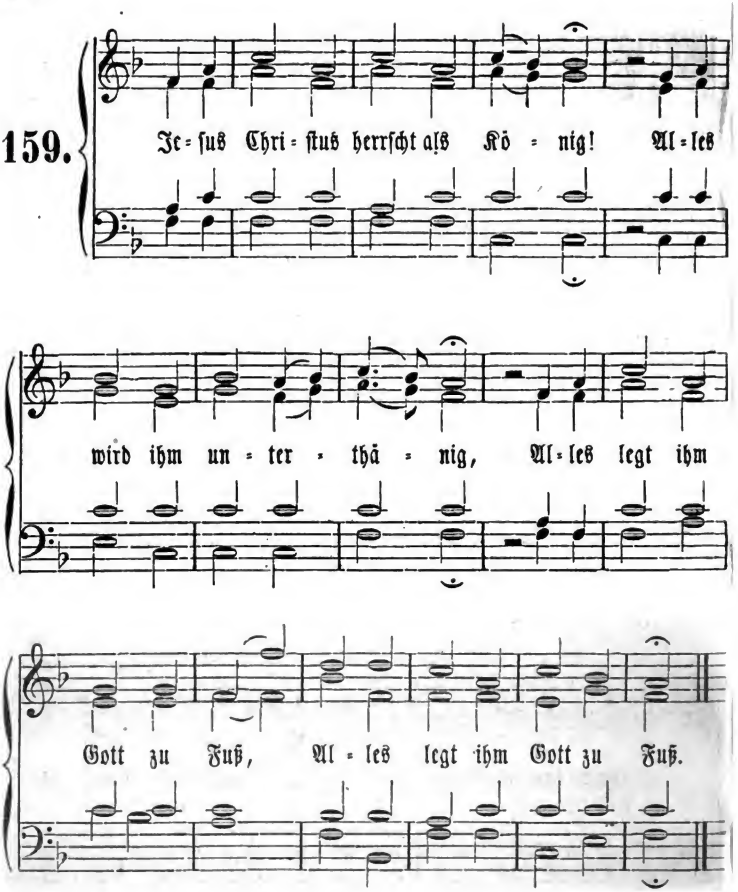
Digitized by Google

158.
b.



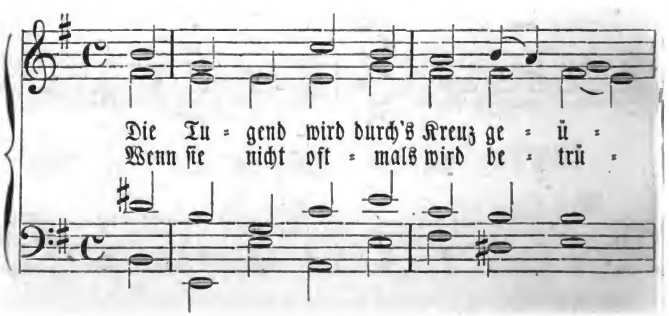
Digitized by Google

159.

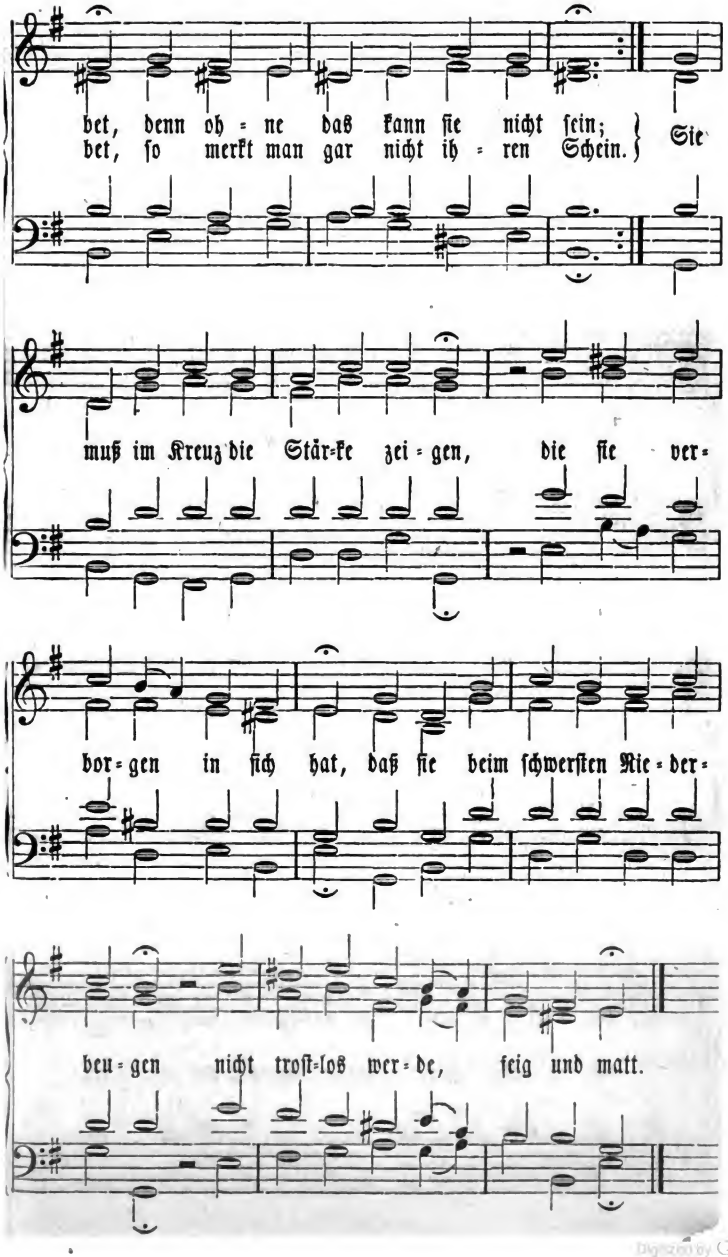


160.

b.

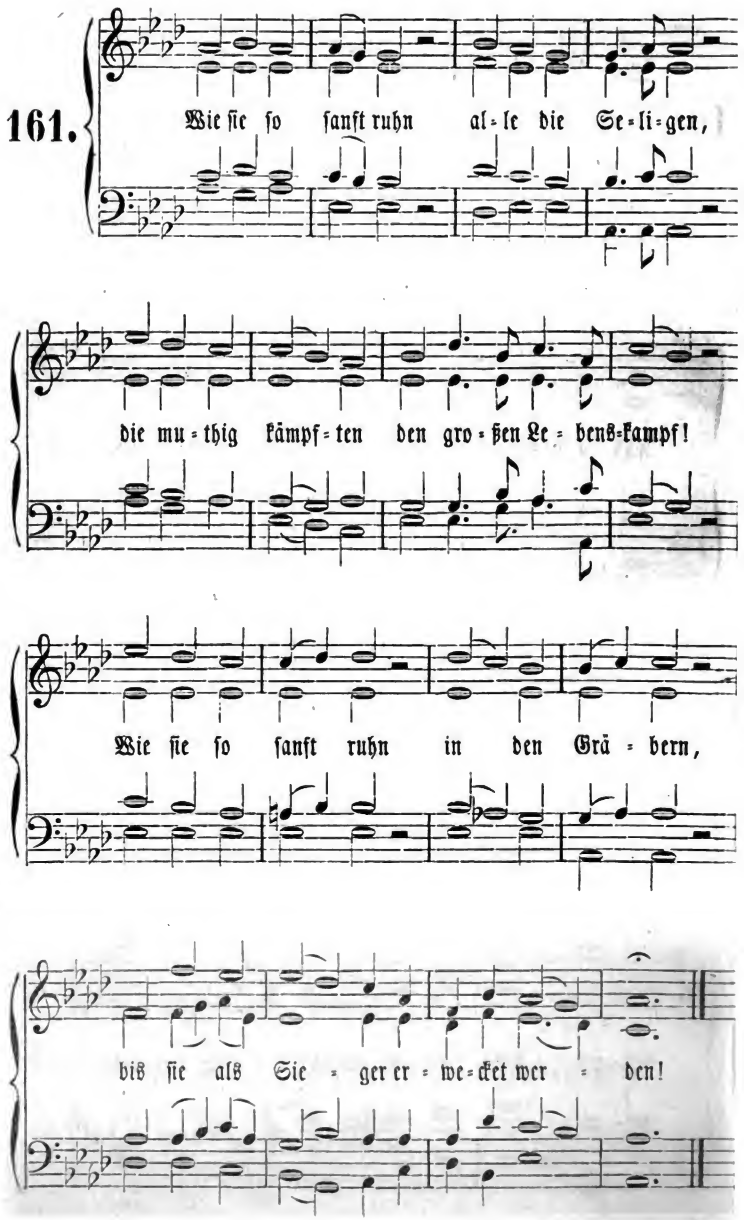


Digitized by Google

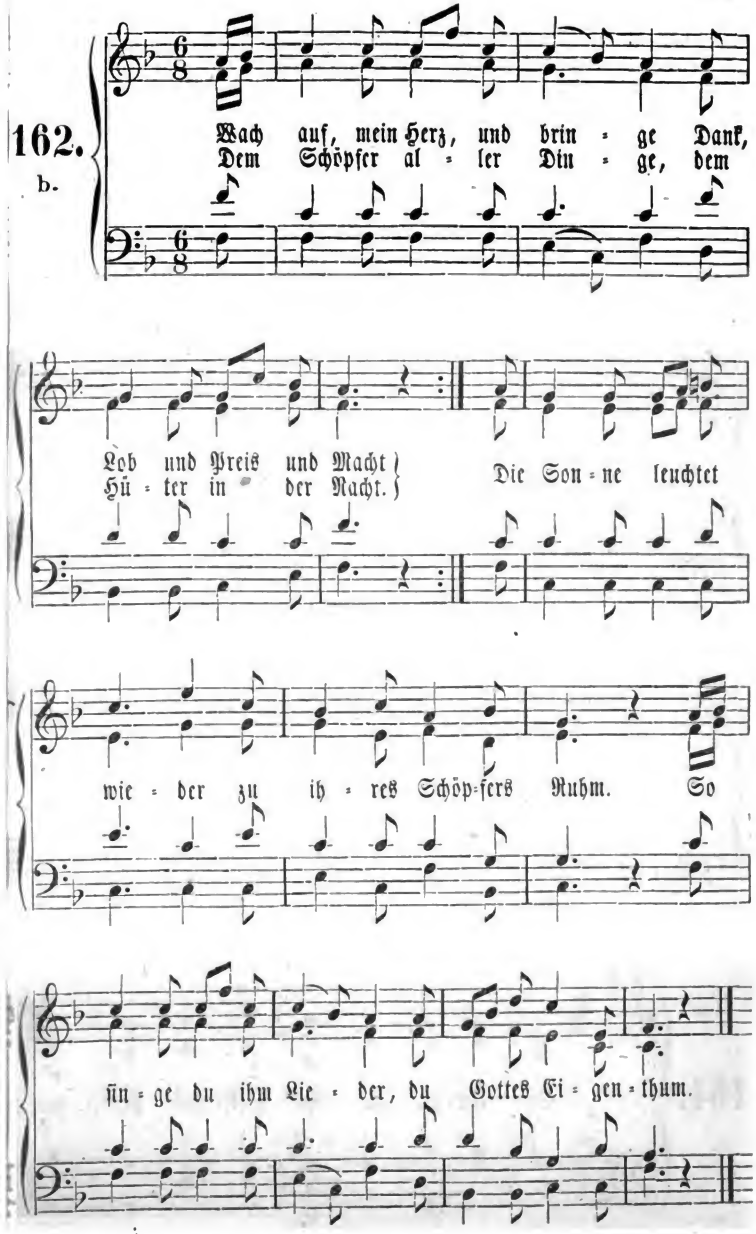


Digitized by Google

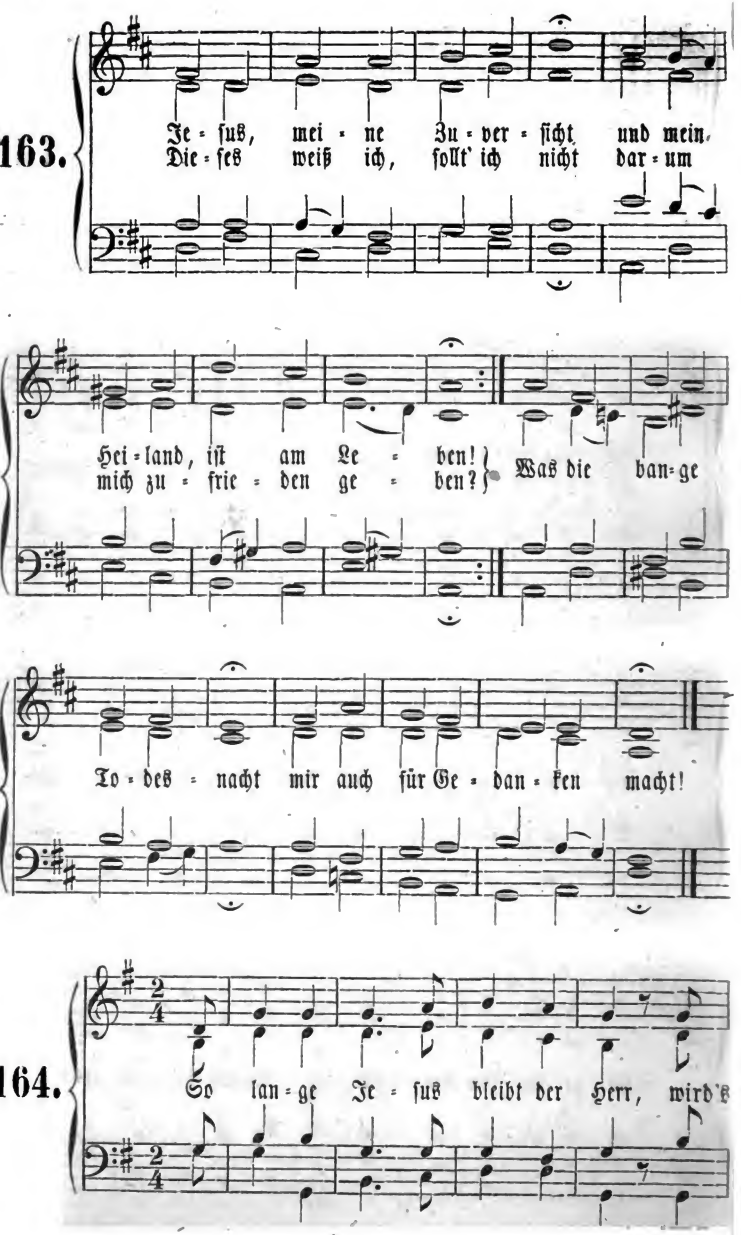
161.



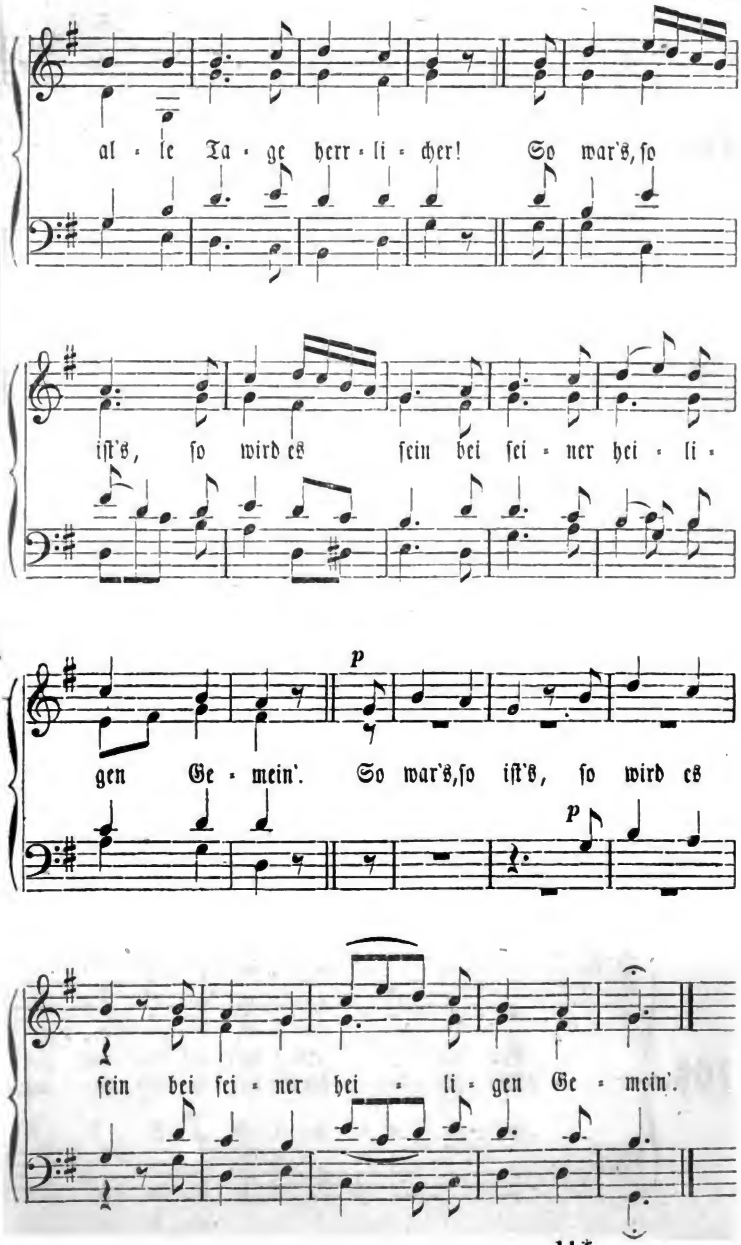
Digitized by Google



Digitized by Google

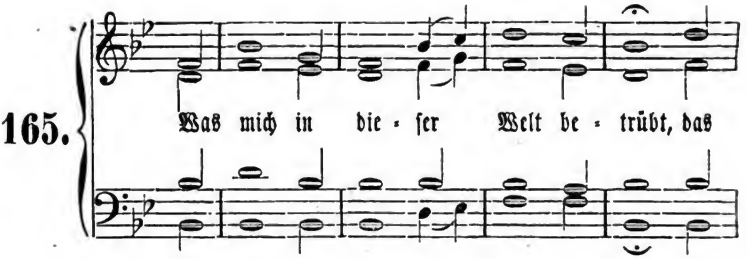


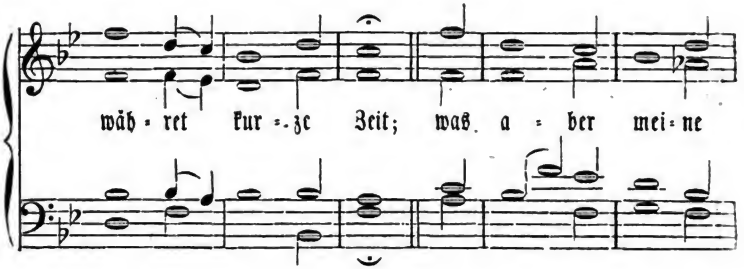
Digitized by Google

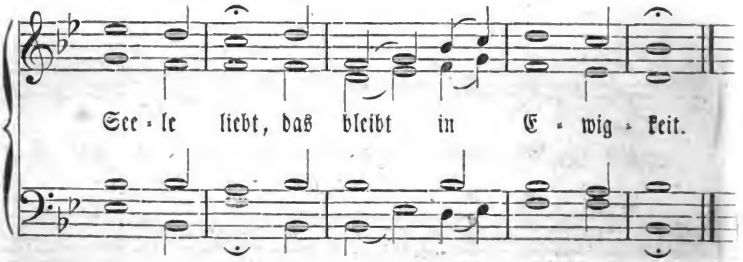


Digitized by Google

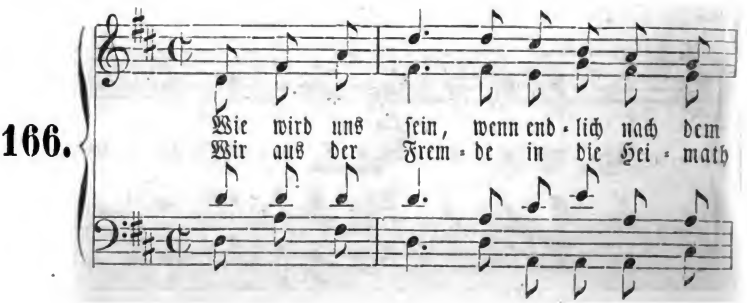
165.



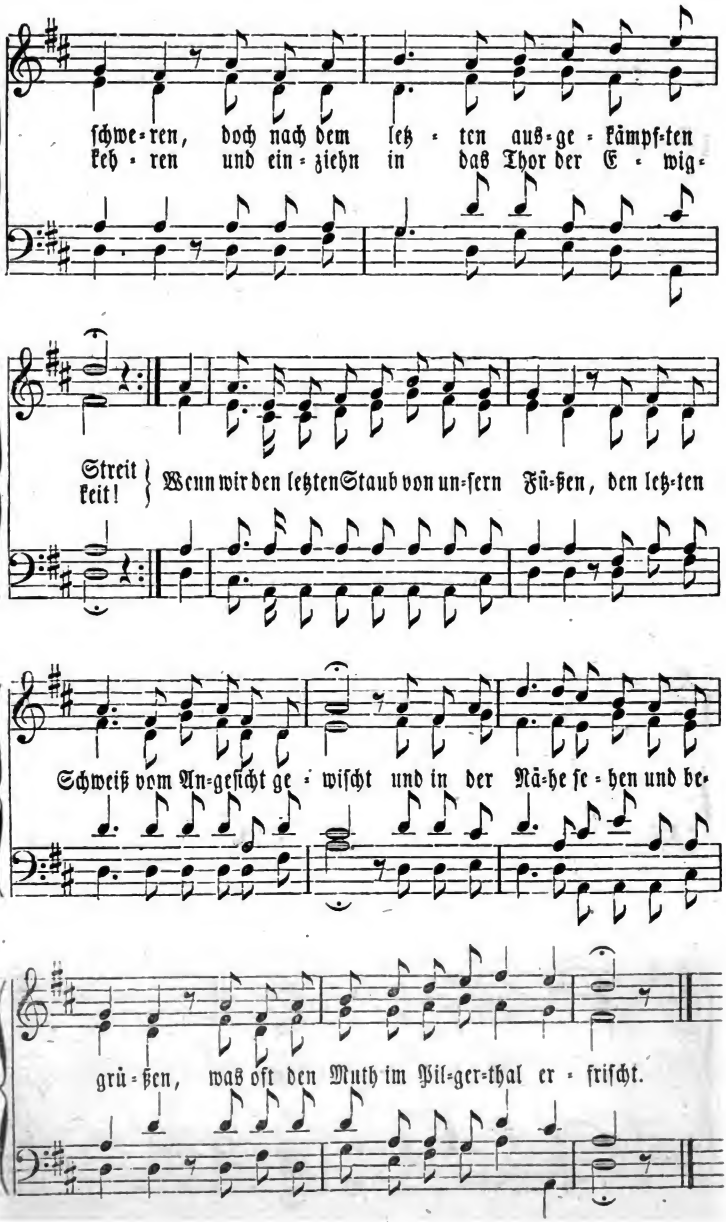




166.

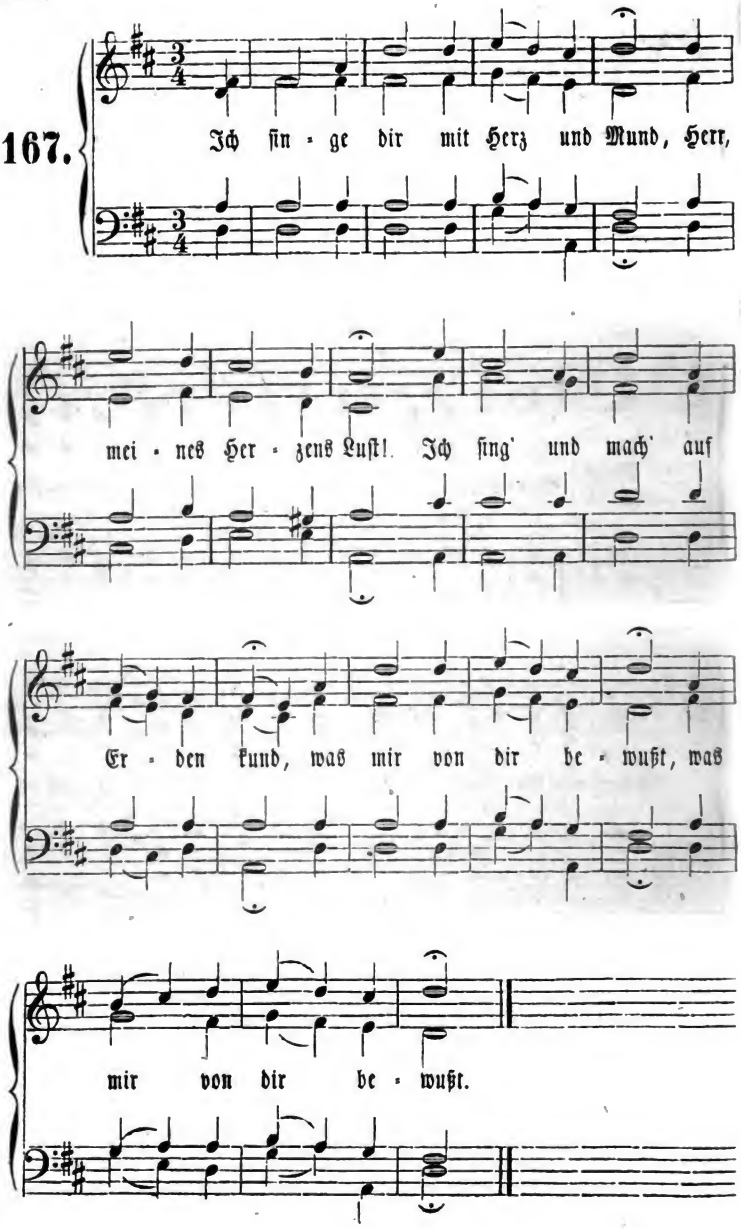


Digitized by Google



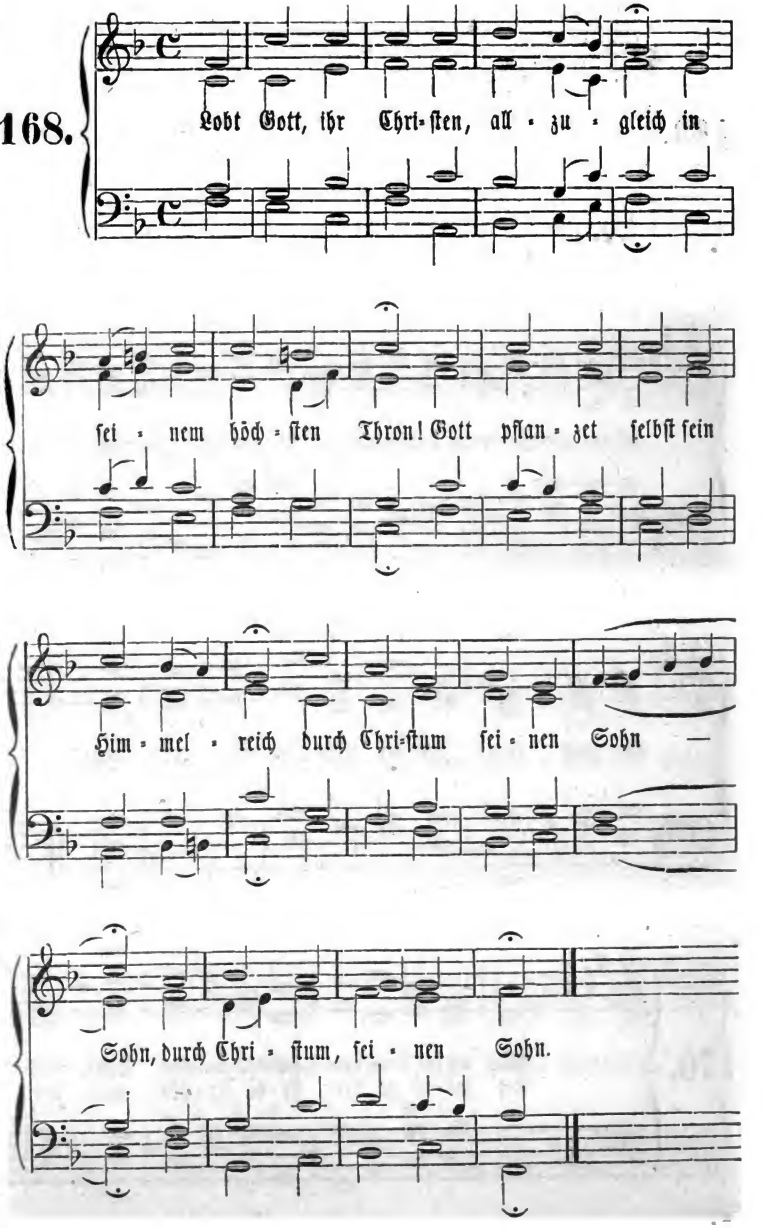
Digitized by Google

167.

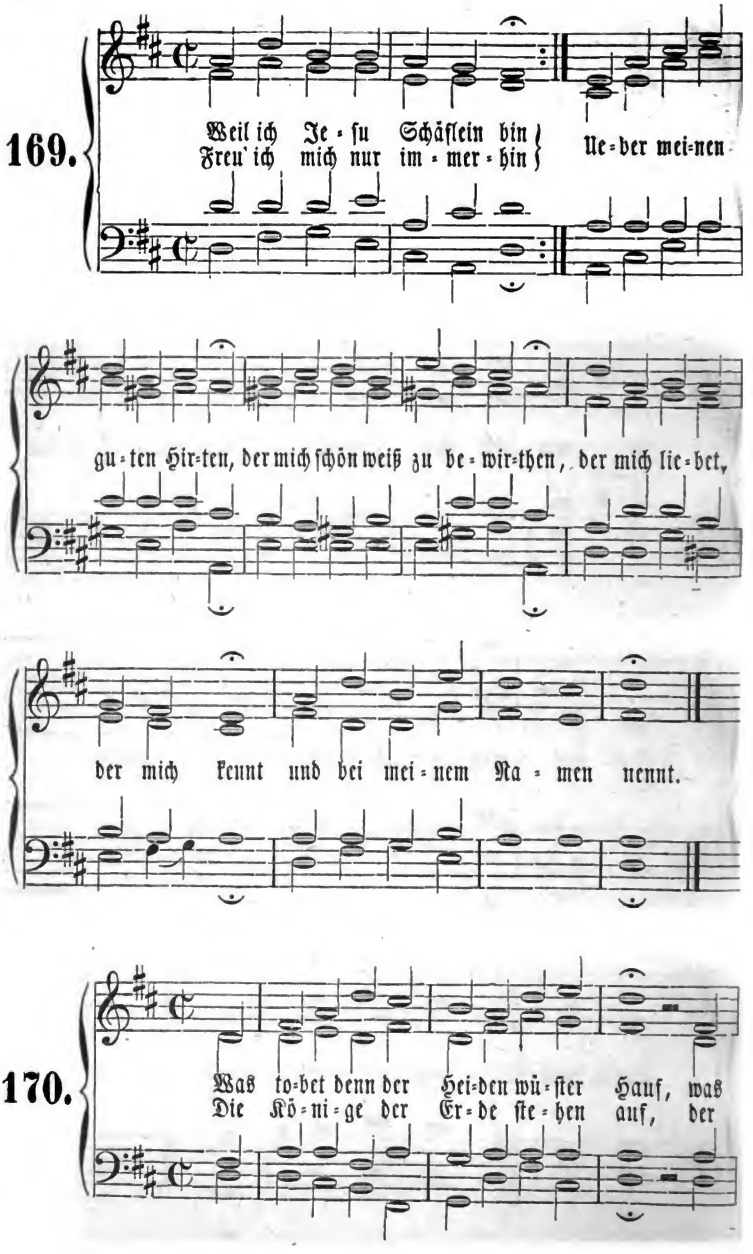


Digitized by Google

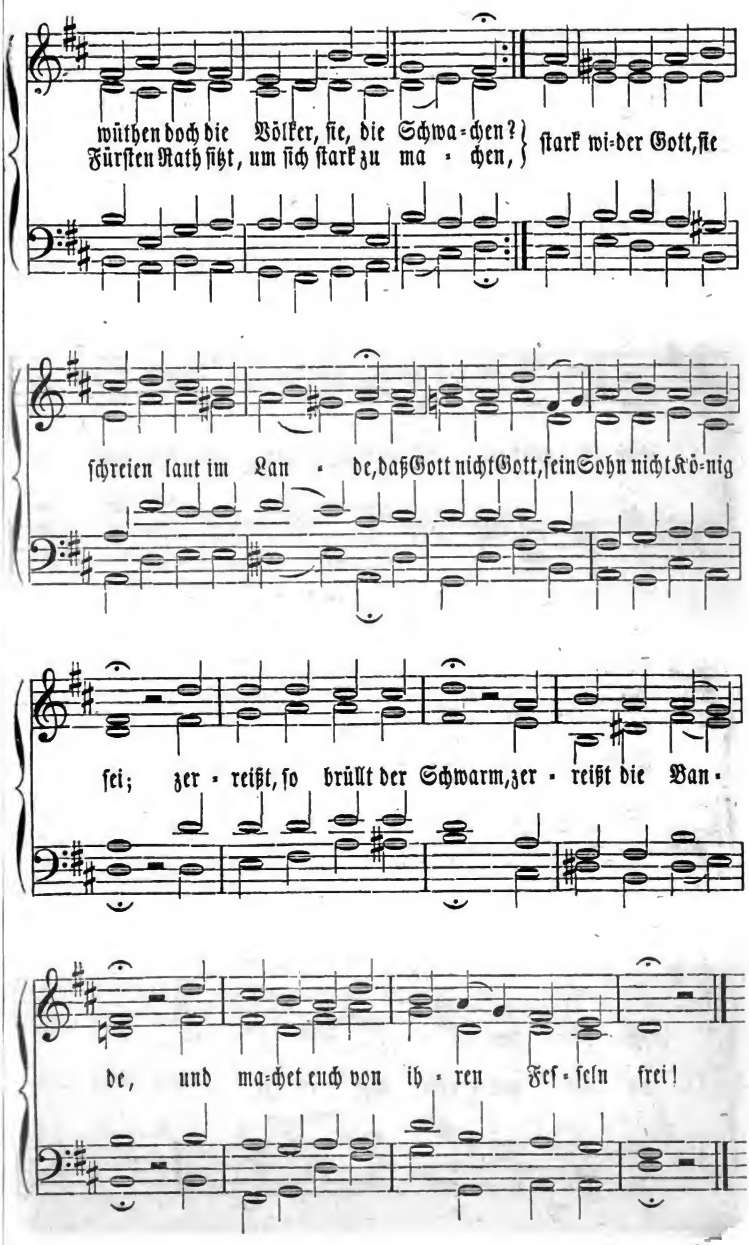
168.



Digitized by Google

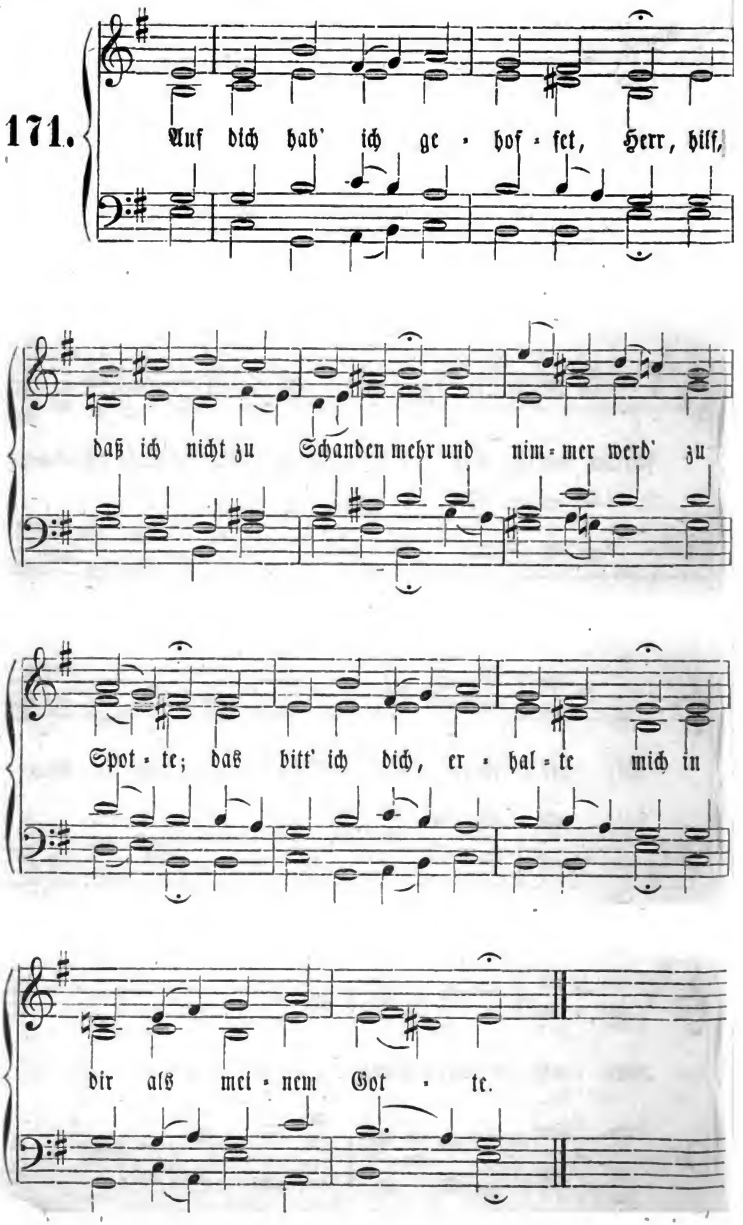


Digitized by Google

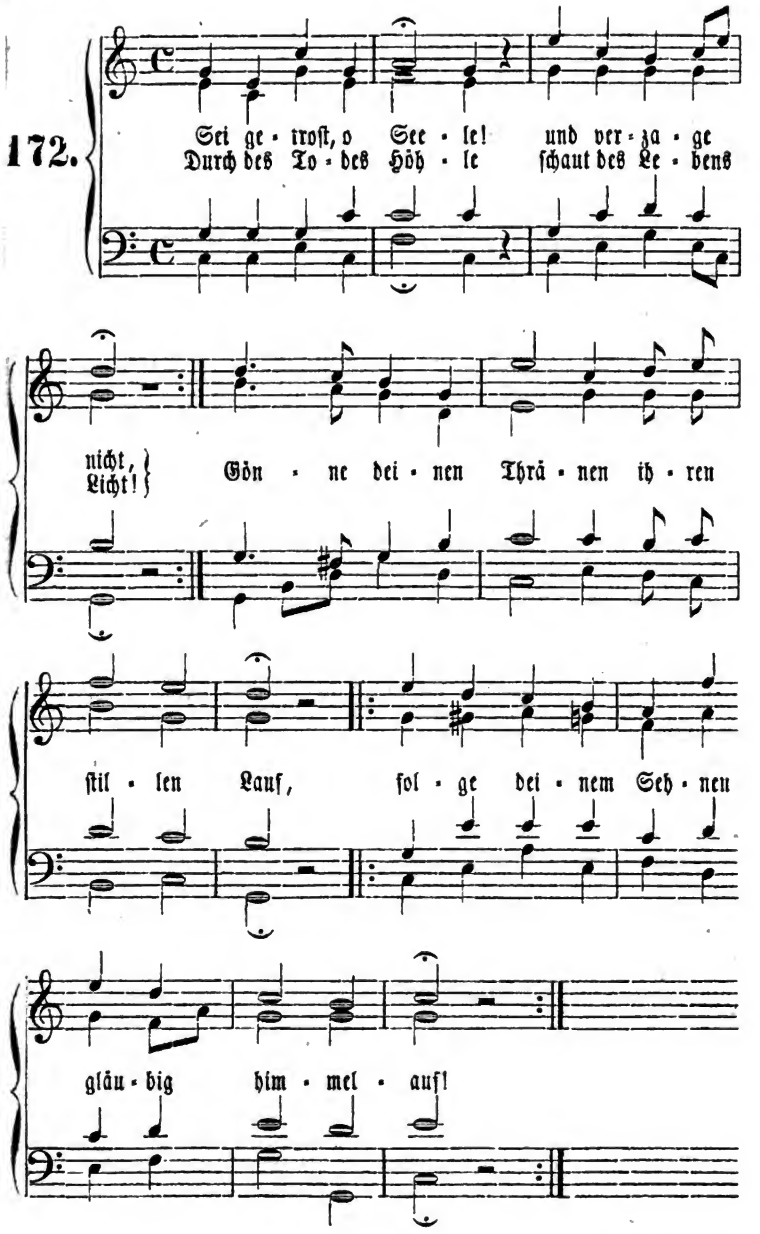


Digitized by Google

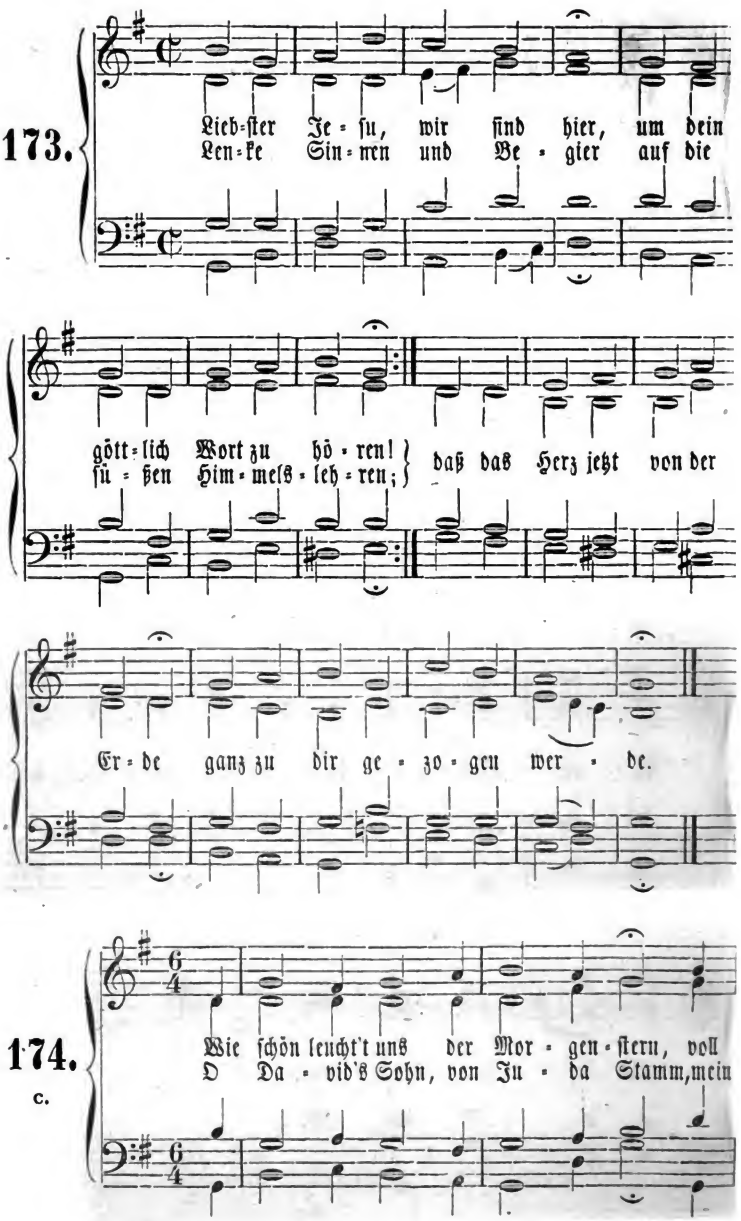
171.



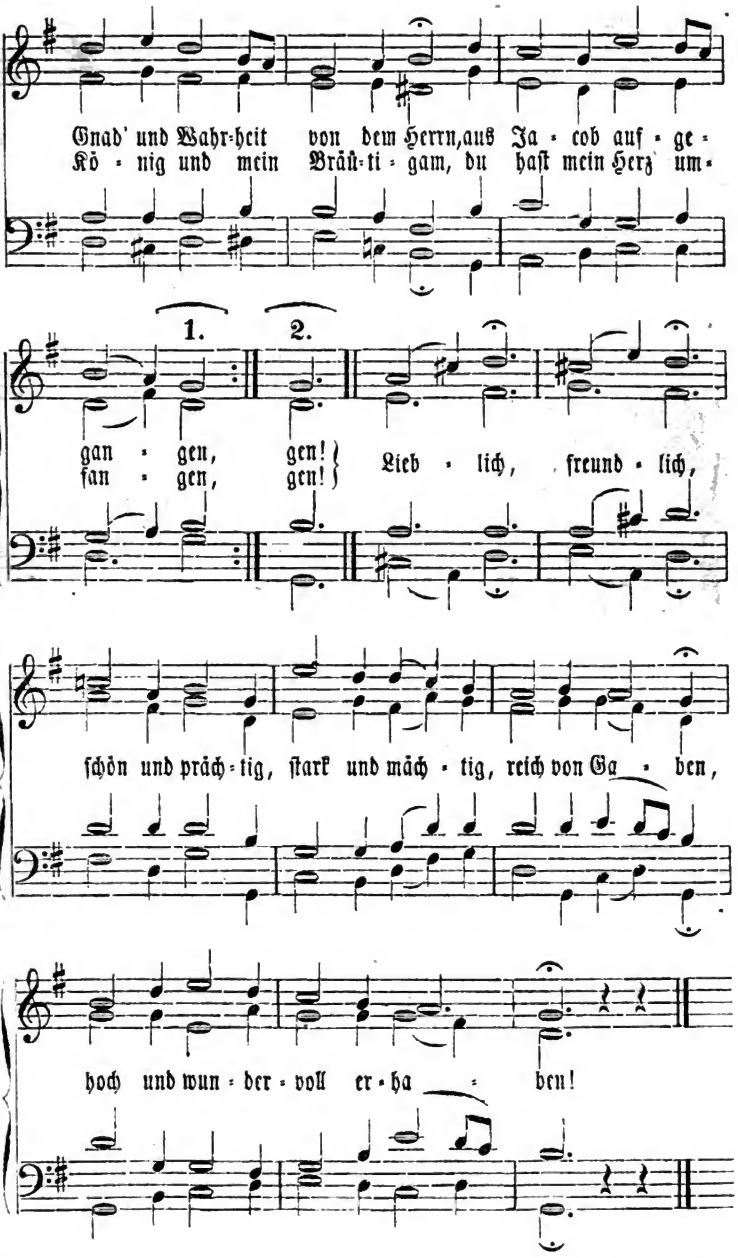
Digitized by Google



Digitized by Google

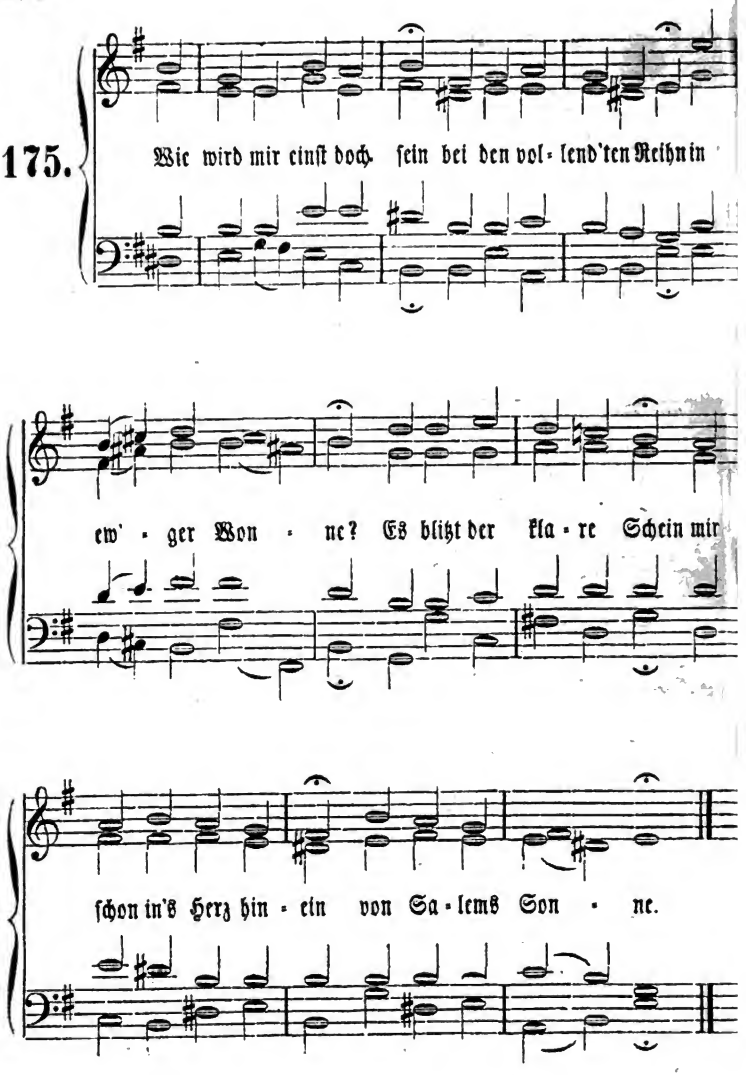


Digitized by Google



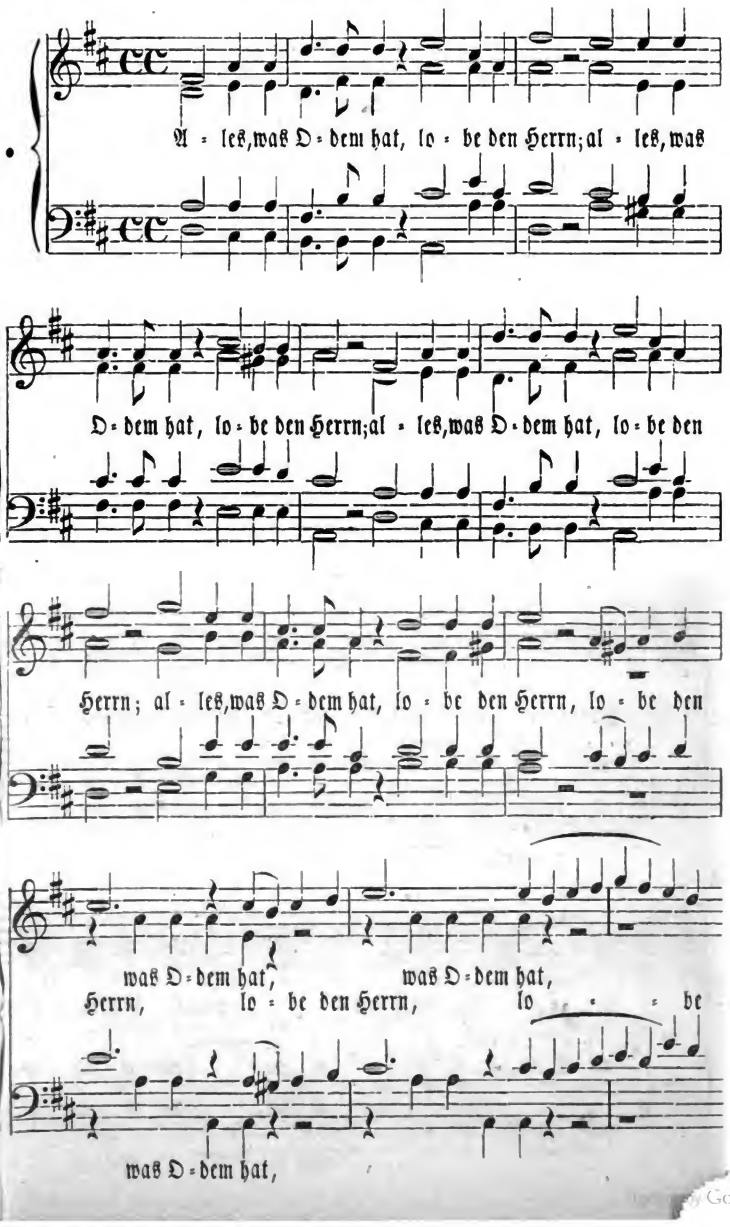
Digitized by Google

175.

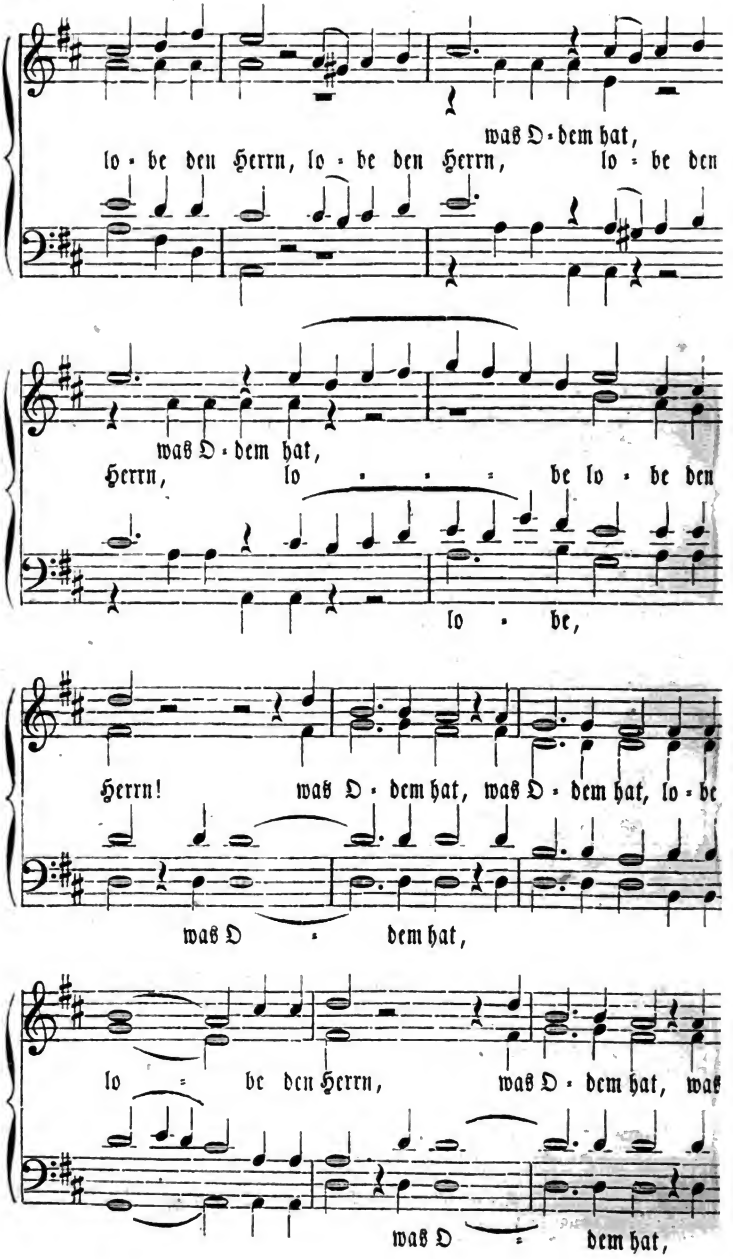


Digitized by Google

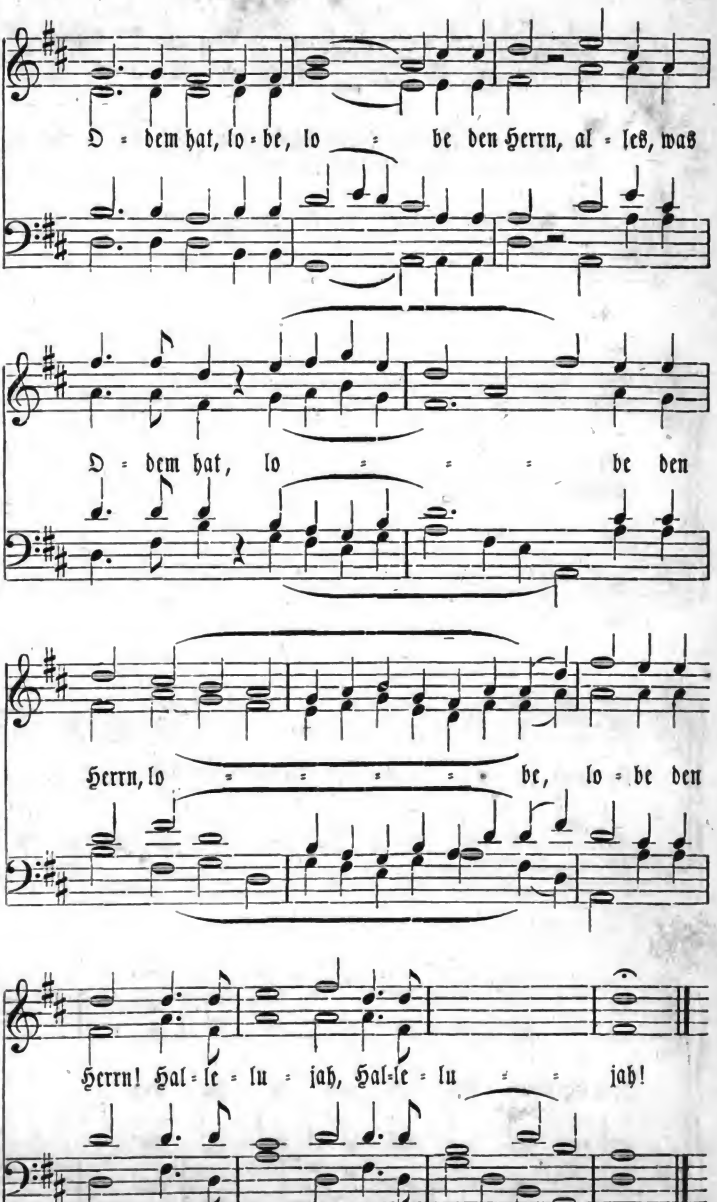
Anhang.

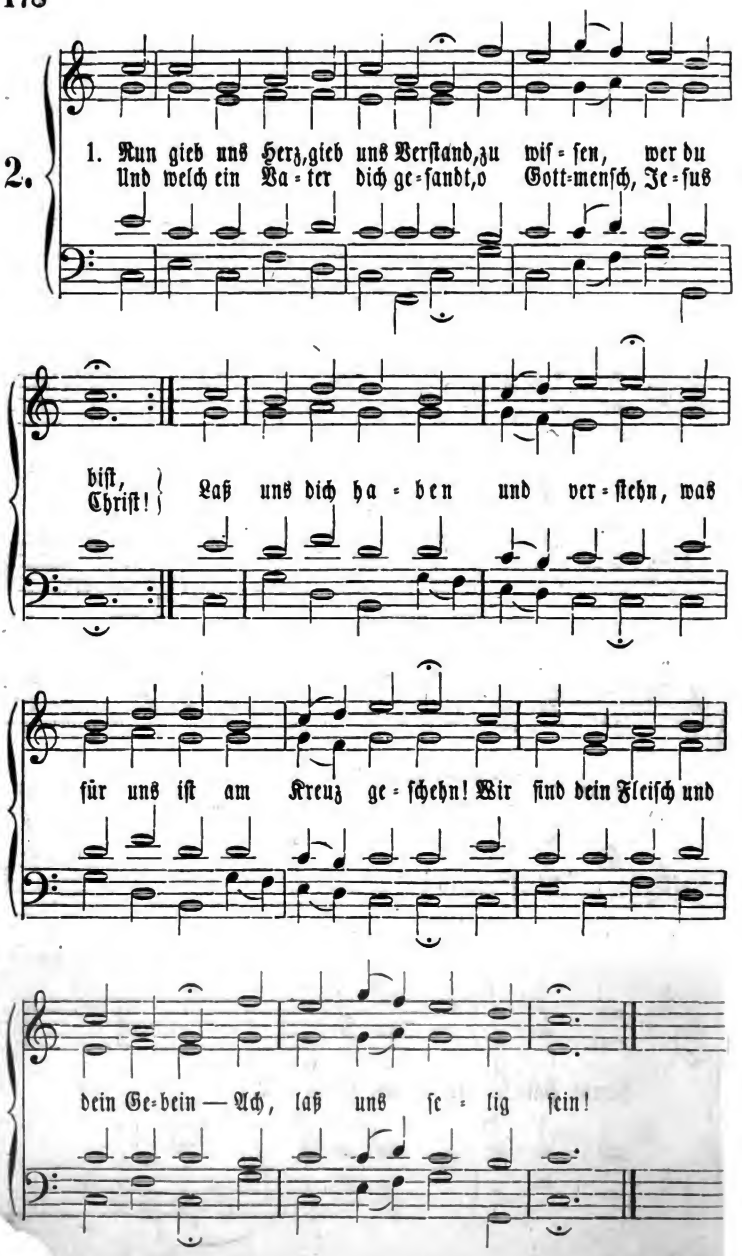


Digitized by Google



Digitized by Google


O = dem hat, lo = be, lo = be den Herrn, al = les, was
O = dem hat, lo = = = be den
Herrn, lo = = = = = be, lo = be den
Herrn! Hal = le = lu = jah, Hal = le = lu = jah!


2.
1. Nun gieb uns Herz, gieb uns Verſtand, zu wiſ=ſen, wer du
Und welch ein Va=ter dich ge=ſandt, o Gott=menſch, Je=ſus
biſt,
Chriſt!
Laß uns dich ha=ben und ver=ſtehn, was
für uns iſt am Kreuz ge=ſchehn! Wir ſind dein Fleiſch und
dein Ge=bein — Ach, laß uns ſe=lig ſein!

2.

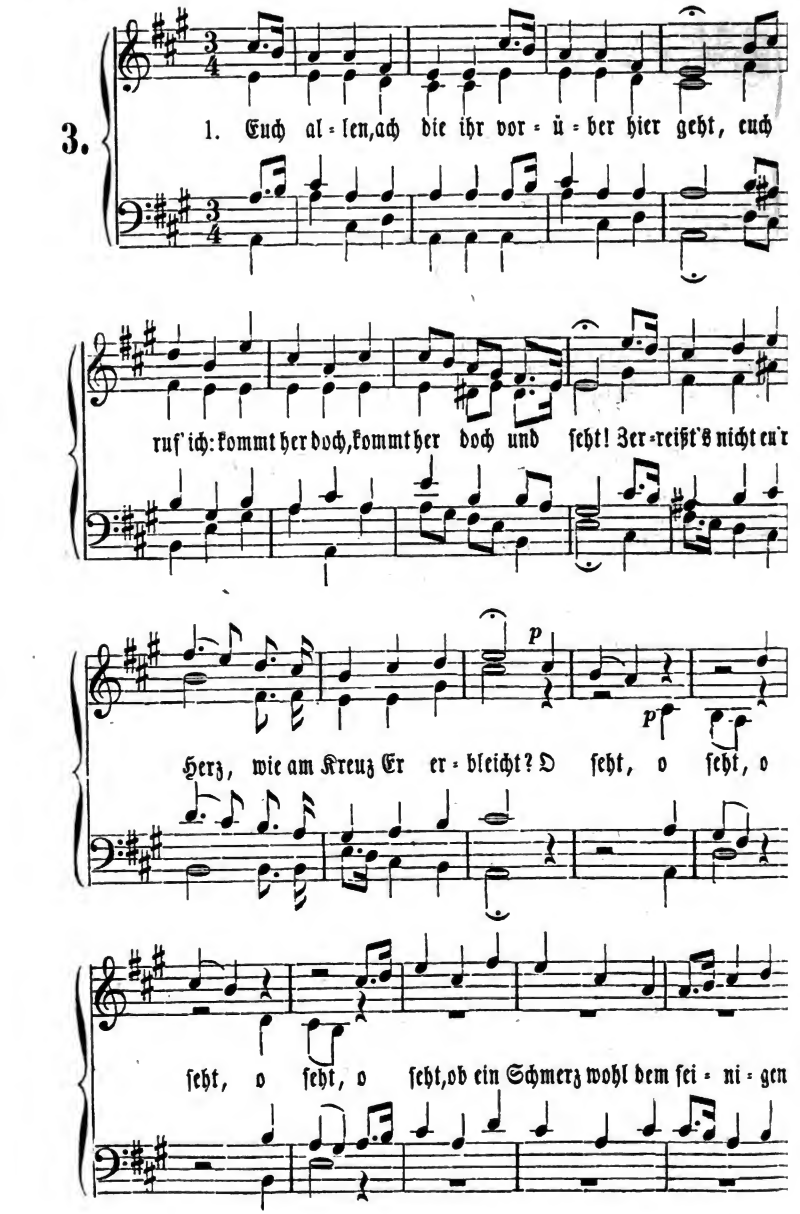
Fließt, Quellen ew'ger Weisheit, fließt!
Erfüllt uns jetzt mit Licht.
Ihr Ströme ew'ger Liebe, gießt
Ins Herz euch! bis es bricht
In Buße, Gegenlieb' und Lust,
Bis in der seufzervollen Brust
Der Himmel seine Lieder singt,
Der Glaube hell erklingt.

3.

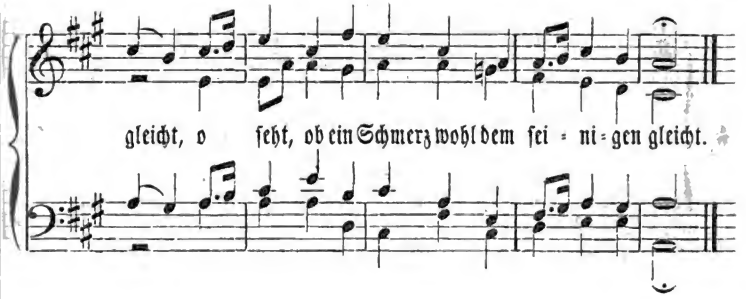
Ach rede, du holdsel'ger Mund!
Dein Wort ist sichrer Fels.
Du Wunderherz, thu' dich uns kund —
Sprich, o Gott Israels!
Die Welt des Wahns, der finstre Ort,
Wird helle durch dein gütig Wort.
Du theurer Meister, sprich dich aus
In deinem eignen Haus!

Julius Köbner.

Digitized by Google



Digitized by Google



2.

Wie sinket das Leben dahin in den Tod!
Wie hängt dort der Bräut'gam so weiß und so roth!
Wer hat es verschuldet, was macht ihm die Pein?
Mir nahm er die Sündenschuld — sprach: sie ist mein.

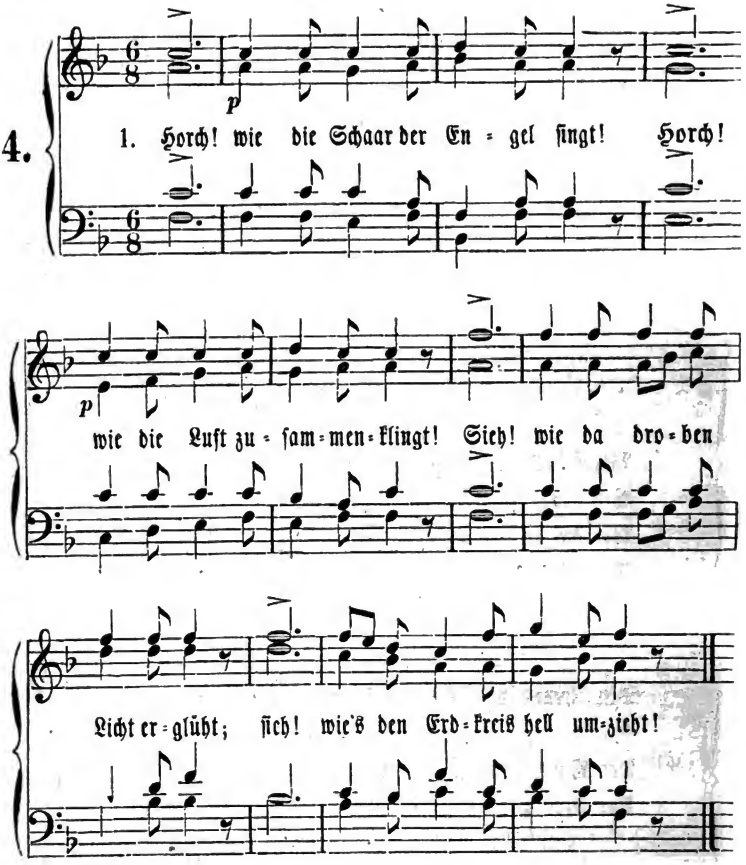
3.

Den Freund will ich ewig bewundernd ansehn,
Vor ihm will ich staunend in Ewigkeit stehn —
Der Werth aller Dinge, die da sind, ist hin,
Nur Eins will ich haben, Eins bleibt mir im Sinn!

G. W. Lehmann.

Digitized by Google

4.



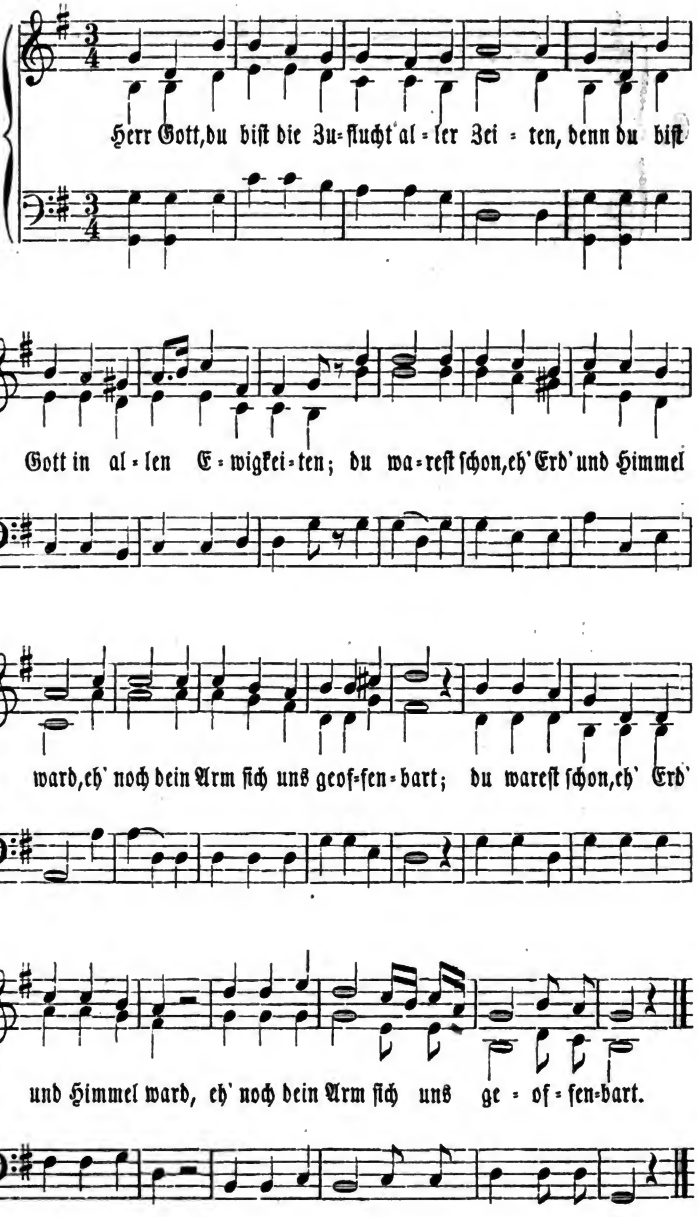
2.

Von Engelschaaren her erschallt's,
In Hirtenherzen wiederhallt's:
„Dem droben in der Höh' sei Ehr!
Auf Erden Friede wiederkehr'!

3.

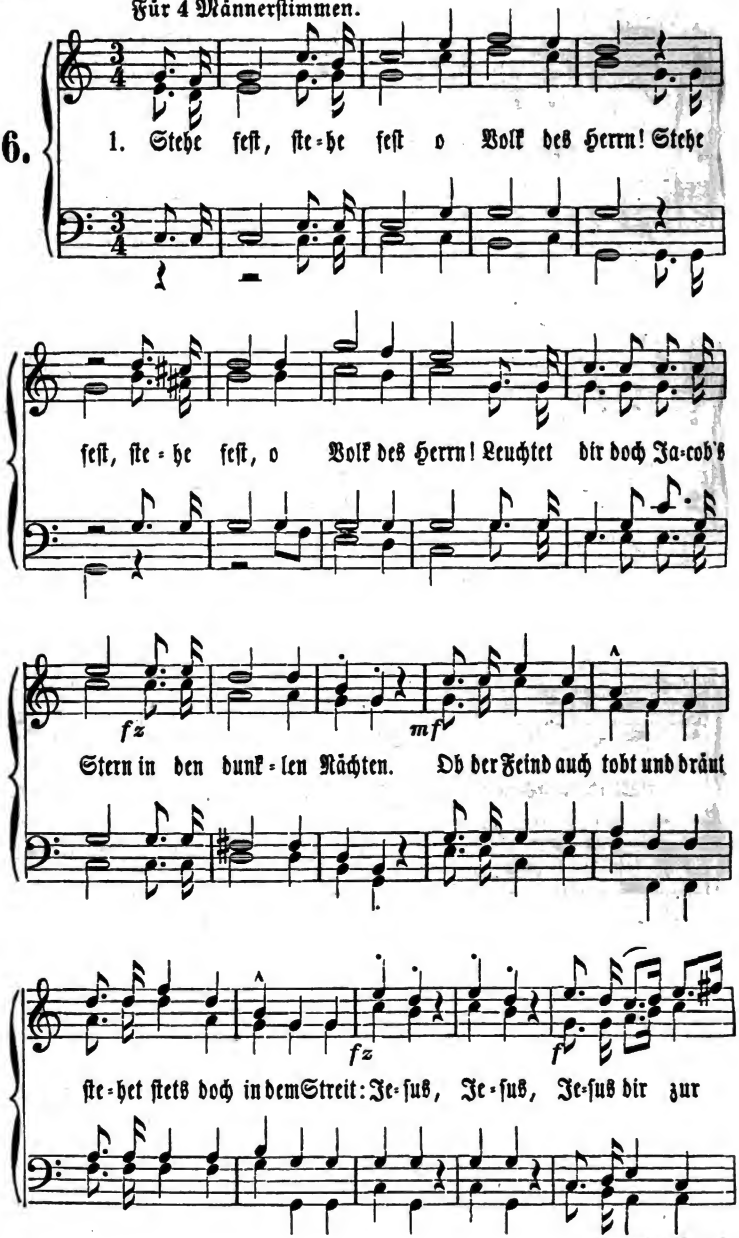
Mit Wohlgefallen reich und mild
Verkläre Gott sein Ebenbild!"
So ruft der tausendfache Ton,
So preist er Gott und seinen Sohn.

Digitized by Google

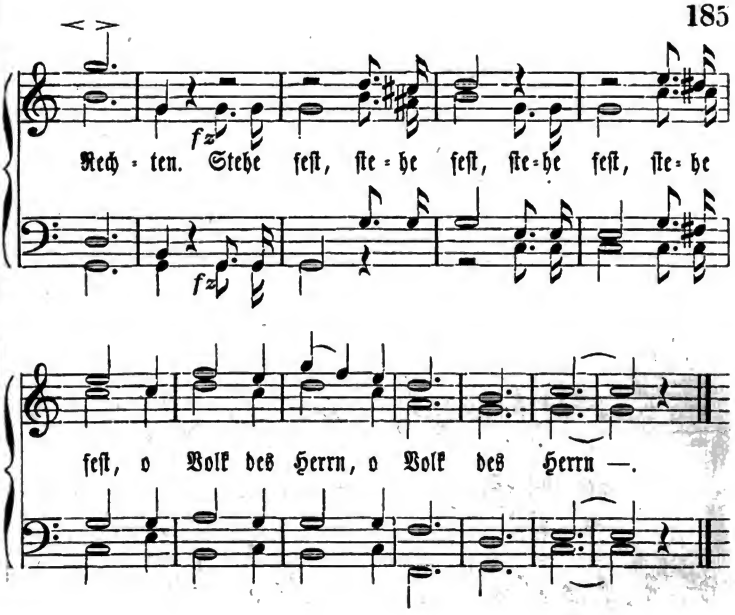


Digitized by Google

Für 4 Männerstimmen.



Digitized by Google



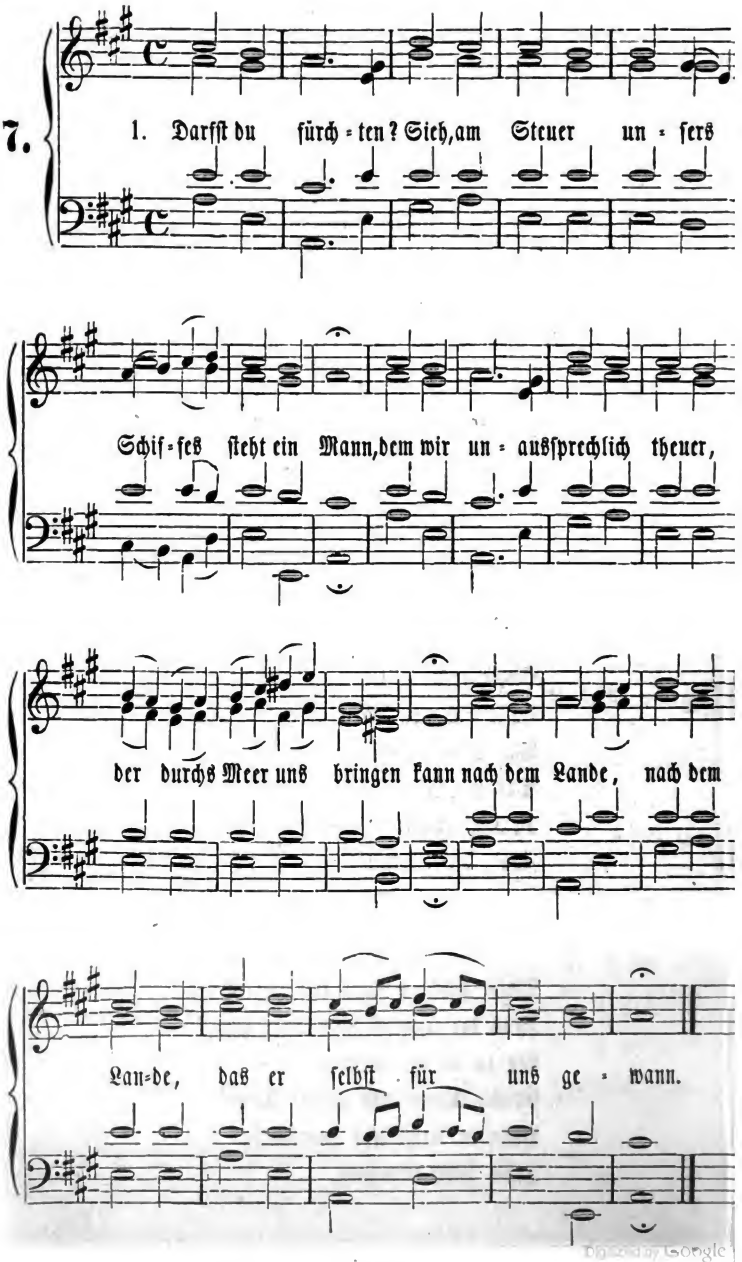
2.

Bleibe treu, o Volk des Herrn!
Halte dich von Allem fern
Was nicht Jeſum meinet!
Was mit Jeſu Chriſto nicht,
Deinem großen ew'gen Licht,
Innig dich vereinigt.

3.

Bleibe wach, o Volk des Herrn!
Denn der Tag iſt nicht mehr fern,
Wo zu all der Seinen
Großer Wonn' und ew'ger Freud'
Dann in Kraft und Herrlichkeit
Jeſus wird erſcheinen.

Digitized by Google



Digitized by Google

2.

Nicht mehr konnten wir verweilen,
Wo sich Satan offenbart;
Gottes Wahrheit hieß uns eilen,
Ob auch stürmisch sei die Fahrt;
Wir verließen
Jedes Glück von sünd'ger Art.

3.

Ist die Küste, wo wir landen,
Uns auch nur durch's Wort bekannt,
Wird doch Hoffnung nicht zu Schanden,
Wenn sie festhält dieses Pfand.
Freudig wagen
Wir zu ruhn in Jesu Hand.

4.

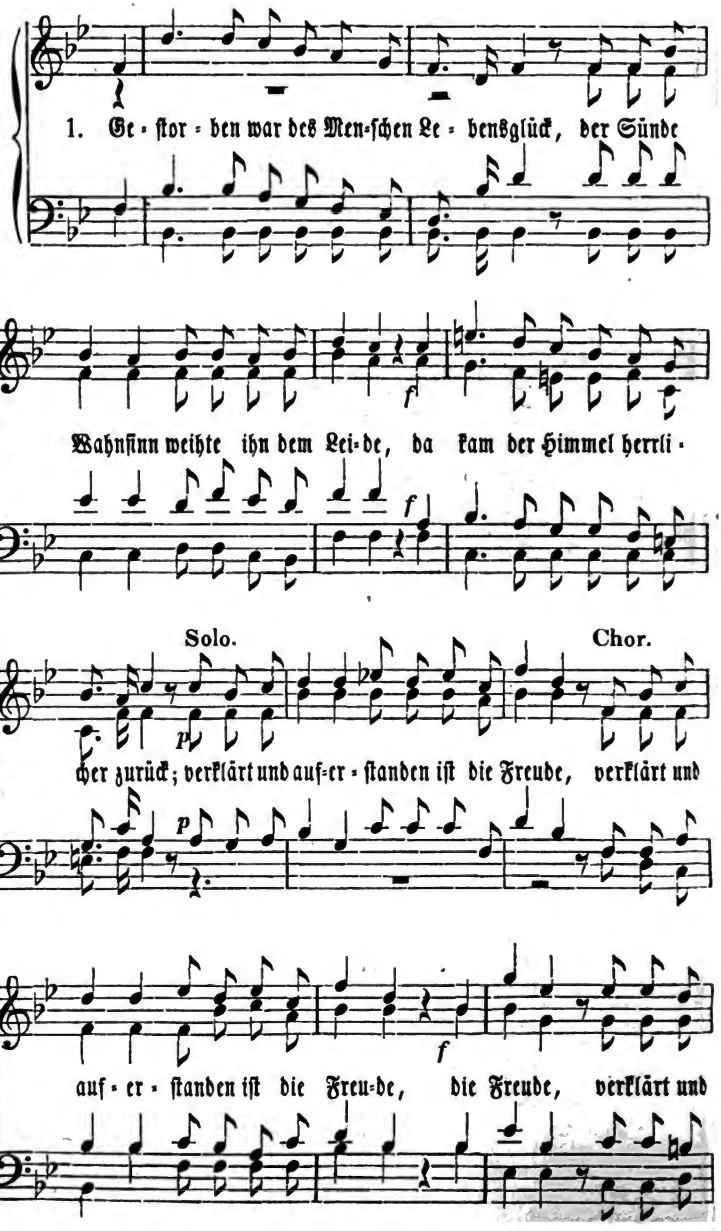
Aufwärts, abwärts geht's im Wetter
Auf der grausen Wogenbahn;
Doch wir singen — denn der Retter
Bleibt am Bord; Gefahr ist Wahn.
Sturm und Wellen
Sind auf's Wort ihm unterthan.

5.

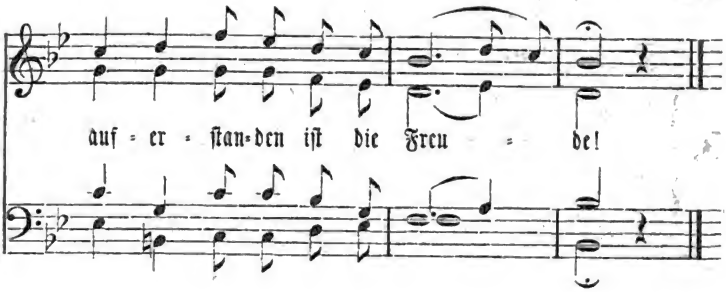
Muth, ihr Brüder! Muth! wir landen,
Jauchzen selig nach der Noth.
Laßt die Wogen schäumen, branden;
Einst gibt's weder Sturm noch Tod.
Horcht nur stille
Jesu freundlichem Gebot!

Nach dem Englischen von **Julius Köbner.**

Digitized by Google



Digitized by Google



2.

Wer bringt Geſtorb'ne aus dem Grab' hervor?
Wer will, daß ſich das Kind des Jammers weide?
Wer ſchafft im Thränenthal ein Pſalmenchor?
Der Sohn des Höchſten bringt zurück die Freude!

3.

Wie theuer iſt das neue Wundergut?
Was koſtet Wonne nach der Angſt, dem Leide?
Das beſte Herz bezahlte ſie mit Blut —
Wie heilig, theuer iſt, o Menſch, die Freude!

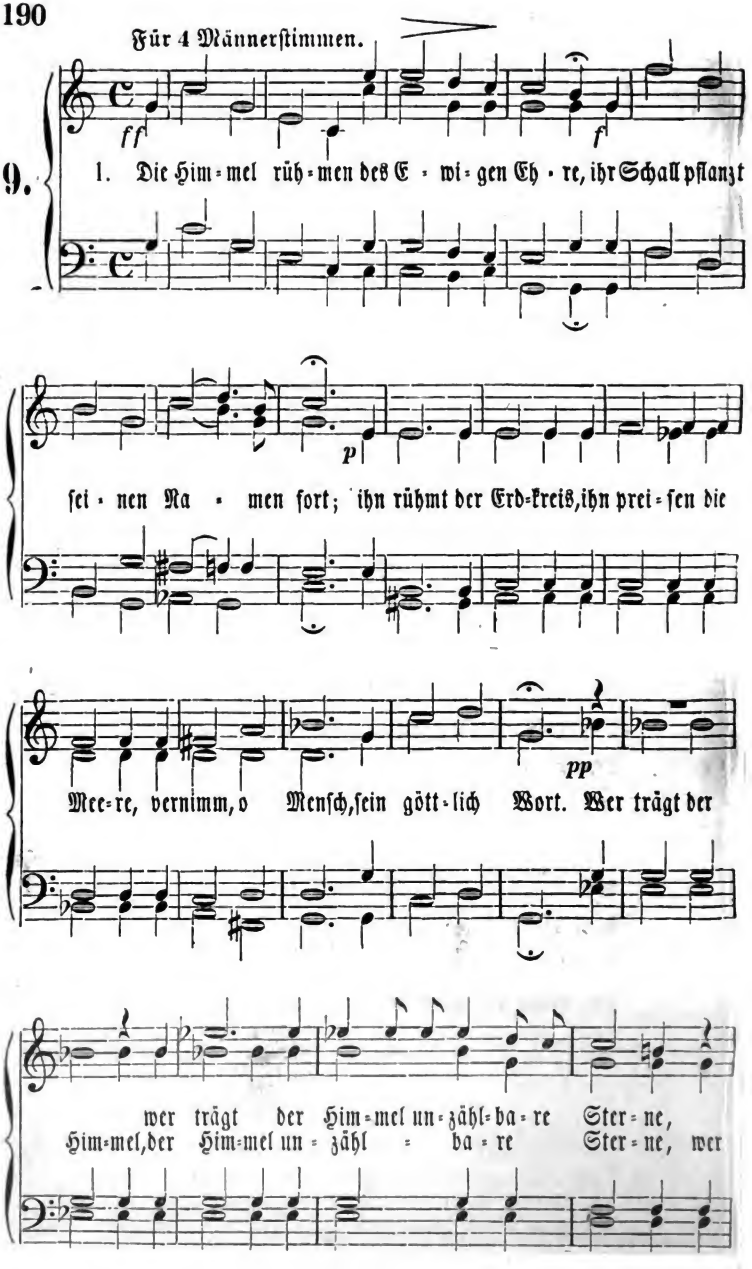
4.

Wer dringt ins offne Paradies nicht ein?
Wer will noch hauſen in der öden Heide?
Wer will in finſtrer Nacht ein Wandrer ſein?
Der Sohn des Höchſten bietet uns die Freude!

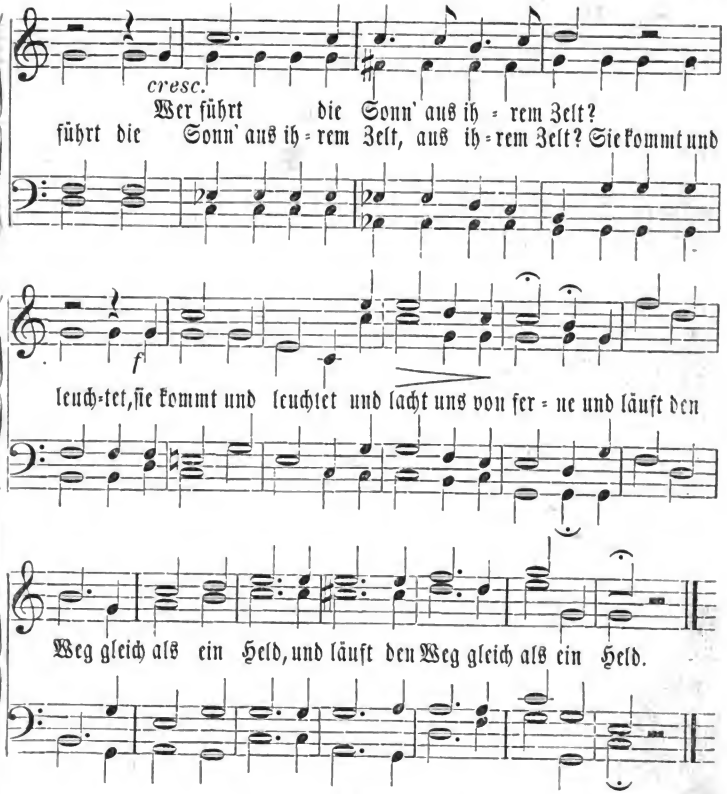
Julius Köbner.

Digitized by Google

Für 4 Männerſtimmen.



Digitized by Google



2.

Vernimm und siehe die Wunder der Werke,
Die die Natur dir aufgestellt!
Verkündigt Weisheit und Ordnung und Stärke
Dir nicht den Herrn, den Herrn der Welt?
Kannst du der Wesen unzählbare Heere,
Den kleinsten Staub fühllos beschaun?
Durch wen ist Alles? O gieb ihm die Ehre!
Mir, ruft der Herr, sollst du vertraun.

3.

Mein ist die Kraft, mein ist Himmel und Erde;
An meinen Werken kennst du mich.
Ich bin's, und werde sein, der ich sein werde,
Dein Gott und Vater ewiglich.
Ich bin dein Schöpfer, bin Weisheit und Güte,
Ein Gott der Ordnung und dein Heil;
Ich bin's! Mich liebe von ganzem Gemüthe,
Und nimm an meiner Gnade Theil!

Geller.

Digitized by Google

Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig.

Digitized by Google

DEC 29 1941

Digitized by Google

M2138.K65 1850
Vierstimmige deutsche, englische un
Andover-Harvard
001023383
3 2044 077 914 711

Digitized by Google

Digitized by Google